Alle Weltkataloge liefere ich alljährlich gleich nach Erscheinen

OFFERIERE JAHRGANG 1941

	Europa RM	Ganze Welt RM
Froede	2.75	4.75
Michel	3.75	5.50
Michel Übersee . . . RM 3.75		
Michel Nachträge (12 Hefte) .		2.40
Michel Weltkatalog in 2 Bänden RM 6.50		
Michel Großdeutschland-Katalog RM 1·—		
Für eingeschnittenes Register bei den Michelkatalogen erhöht sich der Verkaufspreis des Europakatalogs und des Überseekatalogs um je RM —·75 und der des Weltkatalogs um . . . . . RM 1·50		
Senf	3.50	5.50
Senf Nachträge		2.—
Spezialkatalog der ehemaligen Tschecho-Slowakei		1.50

PORTO WIRD STETS ZUGERECHNET

XIV. JAHRGANG

GEISSLER-SPEZIALKATALOG

über Briefmarken der ehemaligen Tschechoslowakei einschließlich der Ausgaben Protektorat Böhmen und Mähren, der Befreiungsausgaben Sudetenland und der Slowakei.

Preis RM 1·50

Herausgeber und Verleger

RUDOLF GEISSLER

Prag XII., Belgrader Str. 75 - Ruf 528-13

(Bodenbach-Sudetengau)

1941

Im Selbstverlage
von Rudolf Geissler, Prag

Druck Böhmisch-Mährische Verlags- und Druckerei-Gesellschaft m. b. H., Prag II.

DER SPEZIALKATALOG
(FRÜHER EKSTEIN-KATALOG)

wurde mit diesen Medaillen prämiiert



Trentschin 1928
Berlin 1930
Wien 1932
Preßburg 1934
New York 1935
Zefib Beograd 1937
Preßburg 1937
Budapest 1938
Praga-Ausstellung
Prag 1938









VORWORT

zum 14. Jahrgang 1941

Vor 17 Jahren erschien erstmalig der Ekstein-Spezialkatalog tschechoslowakischer Briefmarken und in dem Bestreben, der stets wachsenden Gemeinde der Spezialsammler für ehemals tschechoslowakische Briefmarken auch weiterhin ein ausführliches Preisbuch zu geben, habe ich mich entschlossen, den Katalog zu erwerben und alljährlich weiter herauszugeben. Bereits bei der vorliegenden Ausgabe habe ich mich redlichst bemüht, den Spezialkatalog noch zu bereichern und zu vervollkommnen. Dies bezieht sich auch ganz besonders auf die zahlreichen Fotos und ich bin überzeugt, so allen Anforderungen der Tschechoslowakei-Spezialsammler gerecht zu werden.

Die Preise sind alle Nettopreise und entsprechen der heutigen deutschen Marktlage. Dessen ungeachtet wird der eine die Preise zu hoch, der andere zu niedrig finden und ich bitte diesbezüglich zu berücksichtigen, daß jede Preisnotierung genauestens erwogen und im Einvernehmen mit zahlreichen Mitarbeitern festgesetzt wurde.

Die vorliegende Ausgabe kann bestimmt als das ausführlichste Handbuch über die Briefmarken der ehemaligen Tschechoslowakei bezeichnet werden. Wie die bisherigen Auszeichnungen eine Bestätigung für die schon frühere Beliebtheit des Kataloges gewesen sind, so ist anzunehmen, daß auch die Ausgabe 1941 dem Katalog zahlreiche neue Freunde zuführen wird. Zwecks weiterer Vervollkommnung der kommenden Ausgabe bin ich für Anregungen sehr dankbar.

Prag im September 1940.

Heil Hitler!

Rudolf Geissler

Zeichenerklärungen zum Kataloge

Die Zahlen (Nr.) bedeuten die Michelnummern, bei den Vorläufern in einigen Abarten die angeführten Zahlen meine Lagernummern.

- * — ungebr., reine Marke
- ⊙ — gebrauchte, abgestempelte Marke
- ⊠ — Marke auf Brief
- *⊙ — daß die Marke sowohl ungebr. wie gebr. zum gleichen Preis lieferb.
- ▣ — Marke auf Briefstück
- ◩ ▯ ▭ — halbiert
- □ — geschnitten
- △ — Dreieck
- 〰 — gezähnt
- .... — Durchstich
- T — Type
- Dr. — Druck
- Rdr. — Rollendruck
- F — Achtung! Fälschung!
- PF — v. d. Ausg. sind Fälschungen, die zum Schaden der Post ausgegeben wurden.
- FS — v. d. Ausg. sind Fälschungen, die zum Schaden der Sammler ausgegeben wurden.
- LZ — Linienzählung
- KZ — Kammzählung
- ⊞ — Viererblock (4 Stück)
- ⊟ — senkrechtes Paar
- ◫ — wagrechtes Paar
- ◫ — wagrechtes Paar mit einem leeren Kupon
- ⊞ — Viererblock mit 3 bedruckten Marken

- S — Seite
- Spr. — Satzpreis
- Nu — Farbenabarten
- Kp — Kartonpapier
- U — Unikum (erscheint nur vereinzelt)
- R — Rarität
- P — Papier
- A — Aufdruck
- W — Werte
- w. — weiß
- schw. — schwarz
- dkl. — dunkel
- h. — hell
- bl. — blau
- br. — braun
- gr. — grün
- Wsz. — Wasserzeichen
- Perg. P. — Pergamin-Papier
- L. — Lage
- FRM — Freimarken
- Fl — Flugpostmarken
- Pto. — Portomarken
- ¡ — Aufdruck verkehrt
- T. b. — Tête-bêche
- PLN. — Plattennummer
- PLF. — Plattenfehler
- DRF. — Druckfehler
- Provis. — Provisorien
- Jub. M. — Jubiläumsmarken
- Abst. — Abstempelung
- l. — links
- r. — rechts
- GS. — Gummiseite

Die Abbildungen sind größtenteils verkleinert, und dies bei den meisten Ausgaben um ein Drittel. Die Abbildungen der Typen sind allerdings vergrößert. — Die früheren Abb. sind gebrochen, weil nur so die früheren Ausgaben auch nach USA geliefert werden konnten.

Mit fettem Druck sind Nummern und Preise der offiziellen (postamtlichen) Marken für Generalsammler, mit gewöhnlichem Druck kommen die Marken auch für Generalsammler in Frage; hingegen mit kleinem (Nonpareille) Druck solche für Spezialsammler.

Die Preise verstehen sich in RM.

UNTERSCHEIDUNGSMERKMALE DER KAMMZÄHNUNG (KZ) UND LINIENZÄHNUNG (LZ).

Linienzähnung wird mit einer Zähnungsmaschine ausgeführt, deren Perforationsnadeln in einer Reihe angeordnet sind, so daß alle senkrechten Reihen zuerst und dann alle wagrechten Reihen gezähnt werden oder umgekehrt. Es wird immer eine Anzahl Bögen auf einmal gezähnt; liegen diese Bögen nicht genau aufeinander, so sind die Abstände zwischen den einzelnen Marken und der Zähnung ungleich breit und es entstehen dadurch verschiedene Unregelmäßigkeiten, wie schlecht zentrierte Marken, verschobene Zähnungen und so weiter.

Kammzähnung, die Perforationsleisten der Maschine sind kammförmig angeordnet (Abb. 1), es wird daher immer eine wagrechte Markenreihe dreiseitig gezähnt (oben, links und rechts), worauf die nächste Reihe ebenso gezähnt wird, so daß die Zähnung oben der zweiten Reihe gleichzeitig die Zähnung unten der ersten Reihe ist.

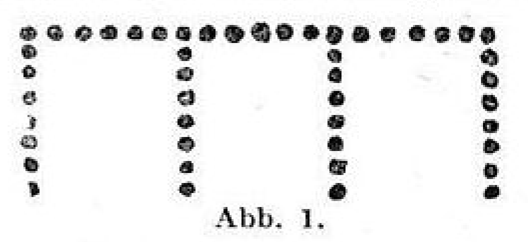


Abb. 1.

Linien- und Kammzähnung unterscheidet man am besten bei Eckrandmarken. Bei Linienzähnung reicht die Zähnung in beiden Richtungen bis an den Bogenrand (Abb. 2), bei Kammzähnung jedoch nur die untere Reihe, während die seitlichen Bogenränder nicht durchgezähnt sind (Abb. 3) oder nur ein Zahnloch aufweisen (Abb. 4).

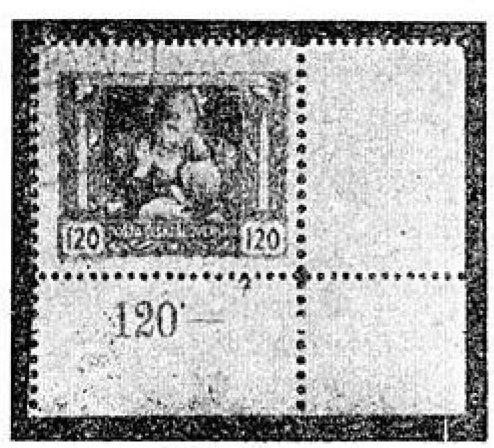


Abb. 2.



Abb. 3.



Abb. 4.

Kammzähnung wird normalerweise von oben nach unten ausgeführt. Ausnahmsweise kommen auch Bogen vor, wo KZ von links nach rechts oder umgekehrt perforiert wurde (liegende Kammzähnung, Abb. 8), wurde z. B. bei 40 h Befreite Republik gefunden. Bei kammgezähnten Markenblocks bilden die Zähnungslöcher am Berührungsorte zweier Zähnungsreihen ein regelmäßiges Kreuz (Abb. 5) und sind daher auch bei einzelnen Marken alle vier Ecken gleich. Bei Linienzähnung ist durch das unregel-



mäßige Übereinandertreffen der wagrechten und senkrechten Zähnungsreihen die Ecklöcher verschieden und untereinander ungleich (Abb. 6).

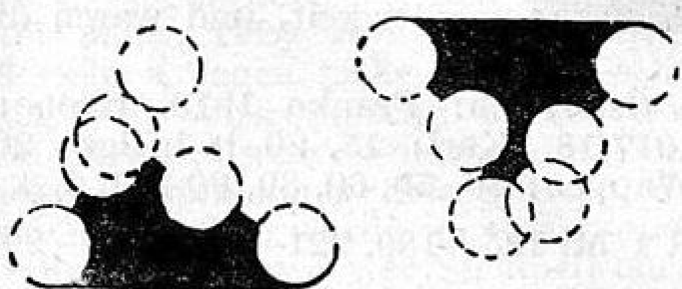
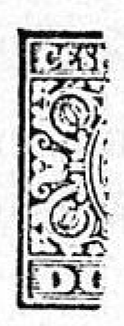


Abb. 5. Abb. 6.

Zähnungssonderheiten kommen öfters bei Linienzähnung vor und entstehen teils aus dem Grunde, wie bereits angeführt, teils durch Auslassen einer Zähnungsreihe, durch Verschieben des Papiers (schiefe Perforation) und anders. Bei Kammzähnung entsteht eine Abart durch Bogenverschiebungen (Abb. 7), umgelegte Ränder oder Ecken durch Verschiebungen der Zähne oben, unten oder seitlich. Anderenfalls, welche durch Eckzahnverschiebungen wie Linienzähnung erscheinen oder verschieden hohe und breite Abstände zwischen zwei Zähnungsleisten aufweisen. Durch ausgebrochene Perforationsnadeln entstehen ausgebliebene Zahnlöcher.





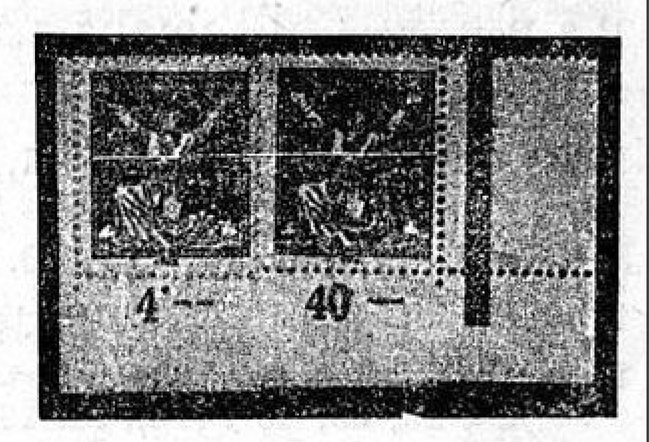
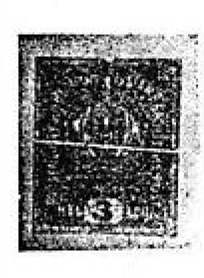


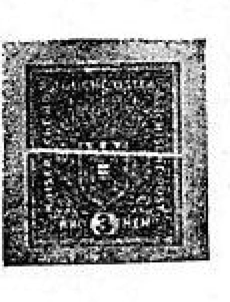
Abb. 7. Abb. 8.

Wasserzeichen finden Sie: legen Sie die Marke mit der Bildseite nach unten auf den Boden des Wasserzeichensuchers (Schüssel) und betropfen ein wenig die Gummiseite mit reinem Benzin und bestimmen Sie dann die Lage des W a s s e r z e i c h e n s nach dem Schlüssel Lesetickys.

Vorläufer



Vom 28. X. 1918 bis 28. II. 1919 behielten die kursierenden österreichischen und ungarischen Marken ihre Frankaturs-gültigkeit, und waren dies:



Österreich: Franko 1916, Krone: 3, 5, 6, 10, 12 h; 1917/18, Karl: 15, 20 h hellgr., 20 h dkl. gr., 25, 30 h; Wappen: 40, 50, 60, 80, 90 h, 1, 2, 3, 4, 10 K (in dunklen Farben).

R 1 Mi 185—189, 221—224, 194—203 (20 Werte) . . . RM 35.—

R 1b Mi 222 — 20 h hellgrün . . . . „ 4.—

R 2 Kronenwerte in helleren Farben: 1917: 2, 3, 4, 10 K, Mi 204/207 . . . . „ 50.—

R 3 Dtto. a. Faserpapier, 1917/18: 2, 3, 4, 10 K, Mi 208/211 „ 10.—

R 4 Zeitungsmarken 1916: 2, 4, 6, 10, 30 h (5), Mi 212/216 1.50

R 5 Eilmarken △ 2, 5 h, □ 2, 5 h (4), Mi 217/220 . . . „ 1.—

R 5 I Flugpostmarken 1.50, 2.50, 4 K (3) Mi 224—226y . „ 30.—

R 6a) Portomarken, große Wertziffer, 1908: 2, 4, 6, 14, 30, 50 h (6), Mi P 35y—37y, 39, 42—43y . . . . . „ 5.—

R 7 Dtto., kleine Wertziffer, 1916: 5, 10, 15, 20, 25, 30, 40, 50 h, Hochformat 1, 5, 10 K, Mi P 47/57 (11) . „ 6.—

R 8 Portoprovisorien 1916/17: 1, 15/2, 10/24, 15/36, 20/54, 50/42, Mi P 58/63 (6). . . . . „ 1.—

R 9 **Ungarn:** Turul 1913: 1, 2, 3, 6, 50, 70 f (6), Mi 109/11, 113, 121, 123, 181 . . . . „ 2.—

R 10 Kriegsmarken 1916/17: 10, 15, 40 f, Mi 183/185 (3) „ —.70

R 11 Schnitter 1915, weiße Wertz.: 10, 15 f (2), Mi 186, 187 „ —.80

R 12 Dtto. 1916/18, farbige Wertziffer: 2, 3, 5, 6, 10, 15, 20, 25, 35, 40 f (10), Mi 190/199 . . . . „ 2.—

R 13 Parlament 1917/18: 50, 75, 80 f, 1, 2, 3, 5, 10 K, Mi 200/207 . . . . „ 2.20

R 14 Karl und Zita 1918: 10, 20, 25, 40, 50 f (5), Mi 213, 215/18 . . . . „ —.80

R 15 Zeitungsmarke 2 f, Eilmarke (Sürgös) Magyar Posta 10, 20 f (4), Mi Z 9, E 1, 246, 248 . . . . „ —.70

R 16 Porto, schwarze Wertziffer, Wsz. Krone und Patriarchenkreuz, 1903/1914: 1, 2, 5, 12, 50 f (5), Mi P26/28, 31, 33 . . . . 2.50

R 17 Porto, rote Wertziffer, 1915/18: 1, 2, 5, 6, 10, 12, 15, 20, 30 f (9), Mi P 36/44 . . . . 2.50

Diese Marken wurden mit den alten österreichischen und ungarischen Stempeln entwertet, welche auch bei den tschechoslowakischen Marken bis zum Jahre 1920 verwendet wurden, wonach dann der Großteil derselben gegen tschechoslowakische Stempel mit der Bezeichnung ČSP ausgetauscht wurde. Die ursprünglichen österreichischen Stempel wurden nach dem Umsturze nationalisiert, d. h. aus zweisprachigen Stempeln wurde der deutsche Name entfernt. Entweder wurde derselbe ausgebrochen oder ausgegossen (teilweise geschwärzter Stempel) oder die Daten kopfstehend eingesetzt, so daß ursprüngliche deutschtschechische Stempel tschechisch-deutsch erschienen.

Unterscheidungsbuchstaben (das sind kleine Buchstaben a b c und so weiter zwischen den Kreisen) sind dann anstatt unten, oben verkehrt stehend. Es kommen noch andere Arten von Nationalisierungen vor (siehe Leitenberger Handbuch der tschechoslowakischen Poststempel).

Preise:

Stempel einsprachig	RM —.50	Stempel geschwärzt oder auf besondere Art nationalisiert	RM 2.70
Stempel zweisprachig	„ 1.50	Postablagestempel	„ 3.30
Stempel ausgebrochen	„ 1.80		
Zugstempel	„ 2.50		

Bei einzelnen dieser Stempel wurde auch die gesamte Legende entfernt und eine neue, nur tschechische Ortsbezeichnung eingesetzt. Derartige, sogenannte Übergangsstempel kommen am meisten bei Postämtern im Bezirke Olmütz vor. Preis ca. —.60.

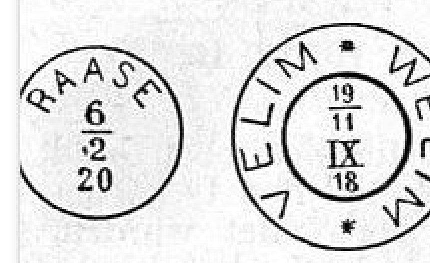
In der Slowakei wurden die ungarischen Stempel bei den ungarischen wie auch tschechoslowakischen Marken verwendet. Nationalisiert wurden nur die Datumsangaben (ursprüngliche Anordnung: Jahr, Monat, Tag und die Stunde: nationalisiert: Tag, Monat, Jahr). Manchmal wurde auch die Krone entfernt oder auch die Innensegmente ausgegossen.

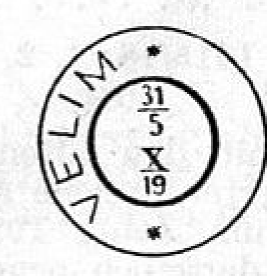
Preise:

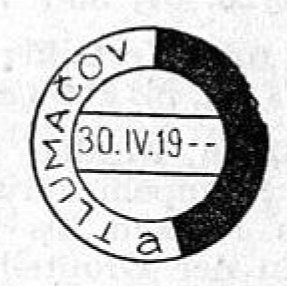
Ursprüngliche Stempel	RM —.70	Bahnstempel	RM 3.—
Geschwärzte oder auf besondere Art nationalisiert	„ 4.—	Zugstempel	„ 6.—
		Postablagestempel	„ 4.—

Alle diese Preise verstehen sich für Hradschinmarken. Bei österreichischen sowie ungarischen Marken richtet sich der Preis nach der Seltenheit der einzelnen Marke.

Bei Marken späterer Ausgaben, z. B. Taube, Wirtschaft und Wissenschaft 100% Zuschlag.









NEMESKUTAS
20.JUN 21 d.e.
POSTAI ÜGYN







Vom 20. XII. 1918 bis 15. II. 1919 war für eingeschriebene Sendungen die Barfrankierung vorgeschrieben und geschah teilweise durch Stempel (Prag), sonst durch handschriftliche Vermerke. Auch solche Briefe sind von Spezialsammlern gesucht.

PRAGER REVOLUTIONS-AUSGABEN.

Aufdrucke auf österreichischen Marken aus dem Jahre 1916.

PROVISORNÍ
ČESKOSLOVENSKÁ
VLÁDA



Aufdruck
auf Eilmarken

I. Prager Ausgabe I. (kleines Wappen): 3 h viol., 5 h gelbgr., 6 h orange, 10 h dkl. karm., 12 h blaugr., 15 h braunrot, 20 h blaugr., 25 h hellbl., 30 h viol., 40 h oliv, 50 h dkl. gr., 60 h dkl. bl., 80 h rotbraun, 90 h rotviol., 1 K rot, gelb. Pap., 2 K hellbl.*), 3 K rosa*), 4 K hellgr.*), 10 K hellviol.*).
Eilmarken: □ 2 h rotbraun, 5 h grün.

Kompl. Serie 21 Werte	175.—
Serie: 3 h — 1 K (15 W.)	50.—

*) 2 K, 3 K, 4 K, 10 K auf Faser-Papier um RM 7 billiger bei der Serie.

Eilmarken 2 h, 5 h separat □	25.—
dtto. mit überdr. Kupon	200.—
dtto. △ 2 h, 5 h	200.—
Probedrucke: 5 h grün m. überdr. Andreaskreuz (1916)	—.—
10 h rot (1908)	—.—

Abklatsche, verschob. Aufdrucke in ◫, ♀, etc., sehr selten.

II. Prager Ausgabe II. (großes Wappen):

ČESKOSLOVENSKÁ
STÁTNÍ POŠTA

ČESKOSLOVENSKÁ
STÁTNÍ POŠTA

Aufdruck
auf Eilmarken

Genau wie Ausg. I.,

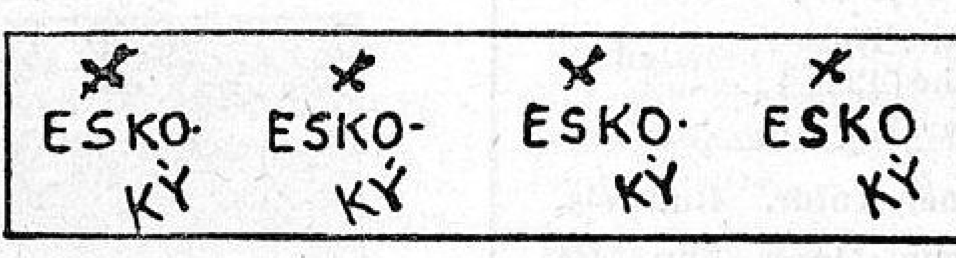
kompl. Serie (21 W.) . .	175.—
Serie 3 h bis 1 K (15 W.)	50.—
Eilmarken separat □ .	25.—
dtto. mit überdr. Kupon	200.—
dtto. △ 2 h, 5 h	200.—
Probedrucke: 3 h viol. (1908) . .	—.—
5 h grün (1908) . .	—.—
10 h rot (1908) . . .	—.—
5 h grün (1910) . .	—.—

Abklatsche, verschob. Aufdrucke in ◫, ♀, etc., sehr selten.

Budweiser*) Ausgaben.

Gültig bis 18. XII. 1918.

V. VI. VII. VIIa



Mareš Horner Beck Budw. Beck Prag

Der Pfeil zeigt die Lage der linken Löwentatze oberhalb des betreffenden Buchstabens.

*) Auf echtgelaufenen Briefen bis zu 500% teuerer.

V. Mareš-Aufdruck (Hluboká).

3 h viol., 5 h gelbgr., 6 h orange, 10 h dkl.karm., 12 h blaugr., 15 h braunrot, 20 h blaugr., 25 h hellblau, 30 h viol., 40 h oliv, 50 h dkl. gr., 60 h dkl. bl., 80 h rotbraun, 90 h rotviol., 1 K rot, gelb. Pap., 2 K hellbl., 3 K rosa, 4 K hellgr., 10 K hellviol.

Eilmarken: 2 h △ braunrot, 5 h △ grün, 2 h □ rot, 5 h □ grün;

Zeitungsmarken: 2 h braun, 4 h grün, 6 h dkl. bl., 10 h orange, 30 h rotviol.;

Portomarken: 5 h, 10 h, 15 h, 20 h, 25 h, 30 h, 40 h und 50 h (rot);

Portoprovisorien: 1 h dkl. grau, 10/24 h dkl. bl., 15/2 h viol., 15/36 h viol., 20/54 h orange, 50/42 h braun.

Kompl. Serie 42 Werte:

a) Aufdruck schwarz . 175.— —.—
b) Aufdr. rot (42 W) . . 190.— —.—
c) Aufdr. verk. (42 W) . . —.— —.—
d) Aufdr. Tête-Bêche (42 ⊞) —.—
e) franko 3 h — 1 K —.— . . —.—

VI. Horner-Aufdr. Budweis

ebenso wie Mares ohne Zeitungsmarken und Portoprovisorien, aber mit Portomarken 1 K, 5 K und 10 K blau.

Serie 39 W kompl.
Aufdruck schwarz . 170.—
3 h — 1 K (15 W) . . . 40.—
3 h — 10 K (19 W) . . . —.—
Eilmarken (4 W) . . . —.—
Portomarken 5 h bis 50 h, (8 W) . . . —.—
Portomarken komplett 11 W . . —.—

VII. Beck-Aufdr. Budějovice (Budweis).

Genau wie Mareš einschl. Portomarken 1 K, 5 K und 10 K blau.
Kompl. Serie 49 W, Aufdruck schw. (einschl. Franko Fr. Jos. I. 15, 20, 25, 30 h) . . . . 80.—
dtto., roter Aufdruck . . . . . 95.—

Beck Budějovice (Budweis)

Beck Praha (Prag)

VIIa Beck-Aufdruck Prag.

Genau so wie Beck Budweis.
S 595 kompl. Serie 45 W (ohne Franko F. J. I. 15, 20, 25, 30 h) Aufdr. schwarz oder rot . . . 50.—

Levec zweizeiliger schräger Aufdruck Československá Republika.

S 596 Österr. Frankomarken 3 h bis 1 K (15 Werte) . . . . 50.—
a) do. verkehrter Aufdruck . —.—
b) ⊠ (3) . . . . —.—

Ausgabe unbekannter Autoren.

Löwe im Lorbeerkranz.
S 597 Österr. Frankomarke 3 h bis 1 K (15 Werte) . . . . —.—

Außer den angeführten existieren noch andere Privatüberdrucke, z. B. Fontana: ČESKÁ POŠTA und ČESKÁ POŠTA SLÁVA MASARYKOVI! Auf Briefen selten.

III. Šrobár-Ausgabe.

ČESKO SLOVENSKÁ POŠTA   ČESKO SLOVENSKÁ POŠTA

Turul: 2 f, gelb, 6 f olivbraun, 16 f blaugrün, 60 f olivgrün auf rosa Papier.

Kriegsmarken: 10 f rot, 15 f violett.

Schnitter und Parlament: 2 f gelbbraun, 3 f rotviolett, 4 f schwarzgrau, 5 f grün, 6 f grünblau, 15 f violett, 25 f blau, 35 f braun, 40 f olivgrün, 50 f violett, 75 f hellblau, 80 f grün, 1 K braunkarmin.

Karl und Zita: 10 f hellrot, 15 f violett. (Köztarsaság:) 20 f dklbraun, 25 f hellblau, 40 f olivgrün, 50 f hellviolett.
Eilmarke: 2 f oliv.
Zeitungsmarke: 2 f orange.

Portomarken, rote Ziffern: 1 f grün, 2 f grün, Postsparkassenmarke: 10 f dunkellila.

Kompl. Serie,
30 Werte . . . . . 220.—
Kleinere Serie,
20 Werte . . . . . —.—
dtto., 7 Werte . . . . —.—

Sonderheiten: Turul 3, 50 f; Krieg 40 f; Schnitter: weiße Ziffer: 10, 15, do. farb. Ziffer: 10 f 20 f; Parlament: 2, 3, 10 K; Karl 15 f. Karl u. Zita m. Aufdr. Köztarsaság: 10, 20, 25, 40, 50 f; Magyar Posta: 20 f, u. Eilm. 2 f (Sürgös).
Preis per Stück . . . RM 10.— bis 80.—

Abklatsch: Schnitter 6, 25 f, Karl 15 f.

Verkehrte Aufdrucke: Krieg: 10, 15 40 f; Schnitter: 2, 3, 4, 5, 6, 15, 25, 35, 40 f; Parlament: 50, 75, 80, 1 K; Karl u. Zita: 10, 20, 25, 40, 50; Eilmarke: 2 f; Postsparkassenmarke: 10 f; Porto: 1 f, 2 f.
Preis per Stück . . . RM 2.— bis 30.—
Tête-bêche exist. ca. 20 St. à 8.— bis 30.—

Senkrechte Aufdrucke: Parlament: 50, 75, 80 f, Portomarken 1 f, 2 f, 5 f (U), 10 f (U), 15 f (U), 30 f (U).

Vorsicht vor Fälschungen!

IV. Skalitzer Ausgabe.

ČESKOSLOVENSKÁ STÁTNÍ POŠTA

Schnitter: 2 f gelbbraun, 3 f rotviolett, 4 f schw. grau, 5 f grün, 6 f grünblau, 15 f violett, **Kriegsmarken:** 10 f rot 15 f violett, **Karl** und **Zita:** 10 f hellrot, 20 f dklbraun, 25 f hellblau, 40 f olivgrün, 50 f hellviolett, **Zeitung** 2 f orange.
Komplette Serie
14 Werte . . . . . 150.—

Kleinere Serie
ohne Krieg u. Zita,
10 Werte . . . . . —.—
dtto., 5 Werte . . . . —.—

Sonderheiten: Schnitter, weiße Ziffer: 10, 15 f; farb. Ziffern: 10, 20, 25, 35, 40, Sürgös 2 f.

Preis per Stück . . . RM 10.— bis 30.—

VIII. Jehlička.

Schnitter: 5, 15 f; **Karl:** 10, 20 f, mit schwarzem, hellrotem oder blauem Aufdruck.
Kompl. Serie, . . . 4 St. 280.—

SLOVENSKÁ POSTA

Außer diesen sind noch bekannt:
SCHNITTER: 2, 3 f:
KARL: 25 f;
PARLAMENT: 50 f, 1 K.

Auf Briefen ist der größte Teil künstlich gemacht (wurde konfisziert).

Skautmarken.





Gültigkeit vom 7. XI. bis 25. XI. 1918.

Dienstmarken des Nationalausschusses.

		⋆	⊙
VII.	10 h blau .	3.50	3.50
	a) hellblau . .	4.50	4.50
	b) viol. blau .	5.—	5.—
VIII.	20 h rot . .	3·50	3.50
	a) hellrot . .	4.50	4.50
	b) karm. rosa	8.—	10.—
kompl. Serie . . .		7.—	
	a) dtto. mit Stempel N. V. (Nat. Ausschuß) .		10.—
	b) dtto. mit Stempel. pošta skautů (Skautpost)		—.—
	c) dtto mit ov. Stpl. ⊠		—.—

Essays, ca. 35 versch. Werte der 10 u. 20 h à 3.— bis 5.—

1918, 21. XII. Dieselben mit dem Aufdruck:

Ankunft des Präsidenten Masaryk.

Příjezd presidenta Masaryka.

		⋆	⊙
IX.	10 h blau roter Aufdr.	480.—	430.—
	a) hellbl. .	1200.—	—.—
	Telegramm m. d. 10h (U)		—.—
X.	20 h rot, schw. Aufdr.	150.—	170.—
	a) verkehrt. Aufdr.	—.—	—.—
Satzpreis	2 St. . . .	610.—	590.—

NOTZEITUNGSKLEBEZETTEL.

Angeführte Preise gelten für ungebrauchte Stücke. Marken auf Zeitungsschleifen sind sehr selten und erfordern höhere Preise. Die angeführten Nummern bei diesen Ausgaben sind nicht nach Michel, sondern sind meine Lagernummer.

I. Ankündigungsblatt der Forstwirtschaft, des Handels und der Holzindustrie, Prachatitz, schwarzer Aufdruck, bar bezahlt, auf viol. Papier . . . . —.—

II. Čech, Prag. Schwarzdruck auf rosa Papier . . . . 8.—

III. České Slovo, Prag.
a) braun, Original . 110.—
b) ziegelrot auf weißem gummiert. Papier 2.70
c) Originalbogen zu 8 Stück . . . . 11.—

IV. schwarzbraun . . 100.—

V. grün . . . . 120.—

VI. Das Blatt der Hausfrau, schwarz. Druck. Franko bar auf schmaler weißer Vignette . —.—

VIa Den, Brünn, schwarzer Druck: Franko hotově zaplaceno auf rotem Papier . 100.—

VII. Der Dorfbote, schwarz. Druck auf grünem P. ⁓ 11½ . . —.—

VIII. Deutsche Wacht an der Mies, schwarzer Aufdruck auf dkl. rotem Papier, Porto bar bezahlt Deutsche Wacht a. d. Mies . . . —.—

IX. **Humoristické Listy,** schwarz. Druck Franko hotově zaplaceno auf zwei verschied. Zetteln mit der Verlagsfirma, welche auf die Zeitungspakete aufgeklebt wurden 15.—

X. **Illustrierte Tier- und Gartenwelt, Prag,** —.—

XI. **Komenský, Hohenst.** Schwarz. Druck auf weißem P. ∼ 11¾ Poštovné hotově zaplaceno . . . —.—

XII. **Lloyd, Prag,** schwarz. Druck auf grünem gummiertem Papier:
a) Aufschrift 12 mm —.—
b) Aufschrift 14 mm 2.—

XIII. **Mährisch-Schlesische Presse, Freiwaldau,**
Franko bar:
schwarz. Druck auf grünem gummiertem Papier, enger Streifen . . . . . 6.—
a) Tête bêche Paar . 20.—

XIV. **Merkur, Prag,** schwarz. Druck auf weiß. Papier . . . 180.—

XV. **Český Merkur, Prag (Kurýr),** Vignette mit blauem Rahmen auf weiß. gumm. P. ∼ 11¼ Zeilen sind näher untereinand. dunkelblauer Rahmen mit zwei Strichen Format 28 : 17 mm . 130.—

XVI. Wie XV. ∼ 11, Zeilen weiter auseinander, blau . . . 11.—

XVIa dtto., ohne Rahm. —.—

XVII. dtto., Format größer, 28½ : 21 mm, Zähn. 14¼, blauer Rahmen aus Rombussen . . . . . . —.—

XVIII. Format 33 : 24 mm, Zähnung 11¼, blauer Rahmen . . —.—
a) dtto., Rahmen ultramarin . . . . —.—

XIX. Format 34½ : 25 mm, Zähnung 11, Rahmen ultramarin . . —.—
a) dtto., blauer Rahmen . . . . —.—

XX. dtto., Format 25 mm, Zähnung 13¾, hellblauer Rahmen . —.—

XXI. **Národnie Noviny, Turč. Sv. Martin,** schwarz. Druck, hellbraun. gummiert. P. 40.—
a) langes e: Národnie 60.—
b) langes n: ny. . . 60.—
c) Papier mit Wasserzeichen . . . . . 70.—

XXII. **Národní Politika, Prag, FRANKO,** braun oder ziegelrot auf dünnem gelblich. ungumm. Pap. 60.—
a) Originalbogen zu 32 St. . . . . . 15.—

XXIII. **Národní Politika, GRATIS,** rot a. weiß. gumm. P. —.60
a) Originalbogen zu 20 St. . . . . . 15.—

XXIV. **Našinec, Olmütz*)** weißer Druck, rotes Papier, gelb. Gummi —.60

---

*) Bekannt sind Fälschungen (PF) auf rosa Papier.

XXIV. Našinec
a) dtto., Tête-bêche ⊟ 11.—
b) Abklatsch . . . 18.—

XXV. Pilsner Tagblatt, Pilsen,
schw. Druck, rot. P. 5.—

XXVI. Práce, Prag,
Originaldruck schwarz auf gelblichem Pap. —.—
a) Neudrucka. weiß P. 1.80
b) Originalbogen ⊞ 10.—

XXVII. Rovnost, Brünn,
schwarz. Druck auf rosa P. gummiert . . 130.—

XXVII. Rovnost
a) Tête-bêche ⊟ . . 320.—

NOTZEITUNGSZETTEL



sind noch in verschiedenen Handstempeln bekannt; spezielle Notierung nach genauer Sicherstellung: Sind sehr selten!

III. XIV. XXVI. XX.

XXIII. XXII. XVI. XIX.

XXV. XII. X. XVI a XXIV. XXI.

Amtliche Ausgaben.

Hradschin 1918/20.

Die ersten tschechoslowakischen Freimarken erschienen am 18. XII. 1919, u. zw. die Werte zu 5 h und 10 h, Type I, mit der Ansicht des von der Sonne bestrahlten Hradschin. Später wurden weitere Werte dieser und der folgenden Typen ausgegeben. Der letzte Wert, u. zw. die 30 h violett, Type IV, erschien am 12. IV. 1920. Die Zeichnung stammt vom akademischen Maler Alfons **Mucha** und wurde vom Autor einige Male geändert, so daß wir im ganzen vier Typen unterscheiden. Diese Marken wurden am 30. VI. 1921 außer Verkehr gesetzt.

Type I: Schrift weiß auf farbigem Grunde.

„ IA: Schrift farbig auf weißem Grunde.

„ II: Pošta oben mit größeren Buchstaben, Československá zwischen dem Bilde des Hradschin und Wertschilde, Gebüsch weiß.

„ III: Ohne Sonne, Gebüsch gestreift, Band mit der Inschrift Československá schmäler.

„ IV: Ohne Gebüsch, die Verzierungen seitwärts geändert.



T I.



T IA



T II.



T III.



T IV.

Papier: Bei den Hradschinausgaben erscheint das Papier in verschiedenen Stärken, vom stärksten (Karton) bis zum schwächsten (Zigarettenpapier). Dünnes Papier bis 0.05 mm, mittleres bis 0.08 mm und Karton. Das Papier ist entweder grob, rauh oder glatt, weiß oder schwach gefärbt. Gesucht sind Marken auf wagrecht oder senkrecht gestreiftem Papier (Papier vergé) und auf Kreidepapier. Bei allen Werten gibt es zahlreiche Farbunterschiede. Oft entstehen diese Farbabarten durch beim Fortschreiten des Druckes schwächer werdende Farbe; für diese wurde die Bezeichnung „**schwacher Druck**“ gewählt. Beinahe farblose Drucke, entstanden durch ungenügende Farbauftragung auf die Druckplatten, bezeichnet man als „**Zylinderdrucke**“, gänzlich farblose Drucke als „**Blinddrucke**“.

Sonderheiten: Abklatsche, Falten, Umbüge, Büge, Plattenfehler usw.

Infolge meist noch recht mangelhafter Druckausführung, besonders anfänglich, kommen Unregelmäßigkeiten und Abweichungen in großer Menge vor.

Falten (Büge und Umbüge). Preise richten sich nach der Größe und Ansicht derselben, in der Regel sind größere teurer, kleinere billiger.

Abklatsche kommen bei allen Werten vor, u. zw. ganze oder teilweise; danach (und nach der Intensivität der Farbe) richten sich die Preise, ferner Bogen und Maschinen-Abklatsche.

Unregelmäßigkeiten entstehen auch entweder durch Fehler in der Druckplatte (Plattenfehler) oder durch Zufälligkeiten beim Druck (Druckfehler).

HRADSCHIN 1918/20.

Im Verkehr vom 18. XII. 1918 bis 30. VI. 1921.

Type I.

1.	**3 h rotviolett** .	—.05	—.04
a)	hellrotviol. .	—.08	—.04
b)	braunviolett	—.09	—.04
c)	violettbraun	2.—	—.30

PLATTENFEHLER: *)

k)	beschäd. Dach (II 5)	1.50	—.75
l)	Gabel (II 14) . . .	1.25	—.75
m)	SLOVENSKÁ (II 68)	1.25	1.—
n)	gebroch. Ast (II 90) .	1.25	1.—
o)	Turmuhr (I 91) . . .	1.50	1.—
p)	„POŠTA" fehlt . .	1.25	1.—
r)	„POŠTA" verläng. P (I 2).	2.—	1.—
s)	Flecken an verschiedenen Stellen. . . .	1.50	1.—
t)	beschäd. K: ČESKO (I II 79)	1.50	1.25
u)	hinter POŠTA weißer Fleck, A beschädigt .	1.25	1.—
v)	zwisch. O u. Š in POŠTA weiß. Fleck.	1.25	1.—
w)	im S in SLOVENSKÁ eiförm. weißer Fleck (II 20)	1.25	1.—
x)	link. inneres Blatt oben beschäd. (II 30)	1.25	1.—
y)	am link. Turm Antenne	1.25	1.—
z)	3 weiße Punkte in der Zeichnung (I II 69) .	1.25	1.—
zz)	beschäd. u. gebroch. Zeichnungsumrandungen	1.25	—.75
zzz)	Blitzröhre	9.—	—.—

2.	**5 h gelbgrün** .	—.10	—.04
a)	olivgrün .	—.20	—.20
b)	lebhaftgrün	—.20	—.20
c)	graugrün .	—.30	—.20
d)	smaragdgrün	2.50	2.—

PLATTENFEHLER:

l)	Strich hinter der 5 (I 71)	5.—	2.50
m)	geschlossene 5 . . .	5.—	3.75
n)	großer weißer Fleck (II 46)	2.50	2.—
o)	5 mit Punkt	3.75	3.75
p)	unter N in SLOVENSKÁ (II 8) weißer Fleck	2.50	1.25
r)	Kaffeemühle (I 90) .	3.75	3.75
s)	Löcher im Dach (II 11)	3.75	2.50
t)	Zeppelin (27)	2.50	2.50
u)	gebrochene Wertziffer (II 90)	2.50	2.50
v)	Flecke a. verschied. Stellen	2.50	2.50
x)	Turmuhr	2.50	2.50
y)	weiß. Fleck retouch.	2.50	2.—
z)	farbiger Fleck im Wertschild	2.—	1.—
zz)	Abklatsch	5.—	3.75
zzz)	Blitzröhre	9.—	—.—

3.	**10 h rot** . . .	—.10	—.08
a)	dunkelrot .	—.20	—.15
b)	karminrot .	—.80	—.25
c)	rosa . . .	—.25	—.08
d)	geranienrot	2.50	2.—

PLATTENFEHLER:

l)	„POŠTA" fehlt . .	2.—	2.—
m)	Turmuhr (91) . . .	1.50	—.65
n)	Maiglöckchen (II 73)	6.25	5.—

*) Preise gelten für geschnittene Marken, wenn nicht anders angegeben. Die röm. Ziffer in der Klammer bedeutet die Nummer der Platte, die arab. die Lage der Marke im Bogen.

o) Punkt zw. dem link. ob. Blättchen (12) . 2.50 2.—
p) verbess. Fehler Uhr. 2.50 2.—
r) Häkchen i.gr. Blatt(35) 2.50 2.50
s) Punkt in der Spirale 2.50 2.50
t) zwisch. TA (POŠTA) Punkt (21) 2.50 2.50

I 10 h Neotypie cca. 12 Farben auf ungum. starkem grauen od. weiß. Papier à 2.— 3.75 RM auf gummiertem Pap. weiß cca. 20 Farben à 2.50 bis 5.— RM auf gummiertem Pap. grau cca. 20 Farben à 3.75 bis 7.50 RM 10 h Neotypie rot, blau, braun, existiert auch gezähnt 11½ à 9.— RM

Alle diese Marken sind bekannt mit Plattenfehler „0" statt 10 im Wertschilde à RM 12.—.

4. 20 h blaugrün . —.10 —.06
a) hellgrün . —.20 —.10

PLATTENFEHLER:

j) Wertziffer i. Wasser (II 25) . . . . . . 2.40 —.80
k) Punkt n. d. Zif. (II 78) 2.— 1.—
l) do. Fehler verbessert 2.50 1.50
m) unterbroch. 0 in 20 (I 70) 3.75 2.50
m1) do. Fehler verbess. 6.20 2.50
n) unter 0 in 20 Punkt (I 45) 2.50 1.25
o) hint. 20Galgen (II 28) 2.50 1.25
p) 20 i. Schild verschw. 2.50 1.25
r) kurz. T in POŠTA: STÁ 2.50 1.25
s) Ziffern verbunden 2.50 1.25
t) im Schild farbiges Eck unten rechts . . 2.— 1.50

5. 25 h blau (PF) —.35 —.07
a) hellblau . . —.60 —.20
b) dunkelblau —.25 —.13
c) graublau od. ultramarinbl. 1.20 —.40

PLATTENFEHLER:

k) Ringel n. A in POŠTA (I 9) 3.75 2.50
l) Flecken im Wertschild (II 28, 87) . . 3.75 2.50
m) POŠTA: Á (II 88) . 3.75 2.50
n) gebroch. O: SLOV . 4.70 2.50
o) Häkchen über N: SLOVENSKÁ (12) . 2.50 2.50
p) im link. Eck 2 Lindenblätter verbunden 2.— 1.25
r) Flecke in verschiedener Lage und Größe 2.— 1.25
s) SLOV: O u. V verb. 2.50 1.50
t) ausgebr. u. beschäd. Umrandungen . . . 2.— 1.—

5a 25 h ultramarin 36.—
a) lebhaft ultr. 42.—

6. 30 h olivgelb . —.20 —.05
a) olivbraun . —.50 —.25
b) sattolivbr. 1.— —.30

PLATTENFEHLER:

f) weißer Punkt u. N: SLOVEN (I17) . . 2.50 2.—
g) Punkt am Turme . . 2.50 2.—
h) POŠTAverschwomm. 2.50 2.—
i) 0:30 verb. m. Ovalrahmen (90—98) . . 2.50 2.—
j) weiße Flecke auf versch. Stellen . . . 2.50 1.25
k) nach A: POŠTA Punkt (II 54) . . . 2.50 1.25
l) weißer Punkt unter d. kl. Gebüsch (II 71) 2.50 1.25
m) ohne Sonne (89) . . 2.50 2.50

7. 40 h ziegelrot . —.30 —.05
a) orangerot . —.60 —.10
b) sattziegelrot 1.20 —.20

PLATTENFEHLER:

h) Ringel im Wertschild (25) . . . . . 2.50 2.—
i) Fahne am Turm (40) 2.50 2.—
j) Turmuhr (II 13) . . 2.50 2.—
k) Fleck unt. K in SKÁ (II 74) . . . . 2.50 2.—
l) weißer Fleck unter dem Turm . . . 2.50 2.—
m) großes Ringel am Dach 3.75 2.50
n) Gabel (91) . . . . . 5.— 2.50
o) unter 0:40 Strich (89) 3.75 2.50
p) Strich über E in SLOVENSKÁ . . . 2.50 1.25
r) Flecke an versch. St. 2.50 2.—
s) Blatt vom Gebüsch rechts bis zum Ast reichend (12) 2.50 1.25
t) Strich vor A in POŠTA (37) 2.50 1.25
u) Punkt vor 4 . . . . 2.50 2.—

Type I A.

8. 100 h br. (PF-FS) —.50 —.06
a) hellrotbraun —.70 —.12
b) dunkelbraun —.60 —.10
c) schok. braun 1.80 —.25

PLATTENFEHLER:

i) braun. Strich hinter der Ziffer rechts (47) 6.25 2.50
j) Fleck in der Ziffer zwischen (00). . . . 3 2.50

8. 100 h

k) farb. Punkt an der Spitze des linken Turmes 6.25 3.10
l) weißer Fleck über dem Schild . . . . 9.— 5.—
m) 2te 0 mit farb. Fleck 2.— —.50
n) i. d. Mitte d. Bild. ein Strich 2.50 1.25
Neotypie auf Makulaturp. 7.50

9. 200 h ultramarin (PF-FS) 1.10 —.07
a) sattultram. 8.— 2.—
b) blau . . . 4.— 1.50
c) dunkelblau 2.50 1.—
d) violettblau. 2.50 1.—
e) dkl. viol. bl. 2.50 1.—
f) unten ohne Kontrollzahl 13.— 13.—
Neotypie 10 c[1] auf gum. P. 30.—

PLATTENFEHLER:

l) Strich in der ersten 0 (51) . . . . 3.— 2.—
m) Strich ü. d. Gebüsch (13) . . . . —.— —.—
n) NS m. weiß. Strich verb. (I 15) 5.— 2.—
o) abgeriss. Ast rechts (II 30) 5.— 2.—
p) TA in POŠTA verbunden (35) 5.— 2.—
r) PO.ŠTA 5.— 2.—
s) zwischen P u. O farbiger Punkt 5.— 2.—
t) unter Á in SKÁ w. Punkt 5.— 2.—
u) Schwanz der l. Taube m. Rahmen verbunden (62) 5.— 2.—
v) Strich ü. Blatt rechts 5. 2.—

10. 400 h violett . 3.— —.07
a) hellviolett . 4.— —.07
b) sattviolett . 4.50 1.90
c) braunviolett 5.— —.08

PLATTENFEHLER:

g) Punkt am Turm . . 7.50 2.50
h) mit Fahne 7.50 2.50
i) Fleck ober d. Sonne 7.50 3.10
j) Strich unter der ersten 0 . . . . 7.50 2.50

Nummer 12 I—29 I auf S. 23, 24.

Type II.

18. 1 h dunkelbr. —.05 —.04
a) braun . . —.30 —.10
b) braunschw. —.40 —.20

PLATTENFEHLER:

h) K: NSKÁ doppeltes K (I 77) 1.25 1.25
i) Kreuz a. d. Kuppel (I 95) 1.25 1.25
j) Fleck über PO: POŠTA (II 7) . . 1.25 1.25
k) in ČESKO fehlt O (10) . . . . 5.— 3.75
l) römische I (82). . . 1.25 1.25
m) farbiger Fleck vor der Ziffer (73) . . . . . 2.— 2.—
n) Fahne (96) 2.20 2.20
o) ohne Sonne 1.25 1.25
Gezähnt h-o gleiche Preise.

18m 18n

19. 50 h violett . —.30 —.05
a) hellrotviol.. —.45 —.08
b) sattviolett . 1.— —.20

PLATTENFEHLER:

h) Strich zwisch. T-A: POŠTA 2.50 2.50
i) unt. d. 91. farbiger Strich*) . . . . . . 2.50 2.—
j) statt MUCHA/MU (II 41) 1.25 1.25
k) weißer Punkt . . . 3.75 2.50
l) Oval ober 50 gebroch. 2.50 1.25

Type III.

20. I. Auflage:
60 h gelborange 1.80 —.75
a) orange . . 2.— 1.—

II. Auflage:
b) rotorange . 1.50 —.10
c) lachsrosa . 1.60 —.20
d) dkl. rotorange 1.40 —.20
e) gelb (F). . 25.— —.—

*) Plattenzeichen.

PLATTENFEHLER:

i) K in ČESKO verb. mit einem Strich (11)	3.75	2.50
j) A: POŠTA m. Häkchen (41)	3.75	2.50
k) MUCHA unterstrich. (81, 90)	3.75	2.50
l) gebrochener Turm .	4.50	2.50
m) Rauch a. linken Turm	5.—	3.75

Gezähnt i-m Preise die gleichen.

21. 80 h oliv. . . .	**—.40**	**—.05**
a) olivgrün .	—.50	—.06
b) gelbolivgrün	—.50	—.06
c) braunoliv .	—.50	—.06

PLATTENFEHLER:

f) im Gebüsch rechts weißer Fleck . . .	3.75	1.25
g) Ringel am rechten Rahmen (II 9) . . .	3.75	1.25
h) weißer Fleck über d. großen Gebüsch . .	2.50	1.25

22. 300 h grün (PF) (FS) . . .	**3.50**	**—.08**
a) hellgrün .	4.50	—.15
b) dunkelgrün	4.50	—.15

PLATTENFEHLER:

d) weißer Fleck über dem Gebüsch (97). . . .	5.—	2.50
e) bei O i. POŠTA weißer Ring	5.—	3·75
f) Rahmen ober T in POŠTA beschädigt .	3.75	1.25
g) versch. weiß. Flecke.	3.75	1.25

Probedrucke: gumm. Papier in ca. 20 versch. Farben à RM 2.– b. 3.75

23. I. Auflage:

1000 h violett gelbes Pap. (FS)	**11.—**	**—.60**
a) rosaviolett (weiß. P.) .	13.—	1.—

II. Auflage:

b) blauviolett (weiß. P.) .	11.—	—.50
c) sattviol. blau (w. P.)	13.—	1.—

PLATTENFEHLER:

j) weiß. Fleck über d. Gebüsch	15.—	3.75
k) unter A: POŠTA w. Strich	15.—	3.75
l) Punkt im Rahmen rechts	15.—	3.75
m) farbiger Punkt im Rahmen rechts . . .	15.—	3.75
n) hinter Š in POŠTA weißer Fleck . . .	15.—	3.75

Type IV.

24. 5 h blaugrün .	**—.30**	**—.20**
a) dunkelblaugrün . . .	—.90	—.50
b) steingrün .	4.50	1.50
c) grün . . .	—.60	—.15
d) sattgraublaugrün . . .	1.20	—.60
e) lebhaft grasgrün . . .	2.40	—.90
f) sattgrün .	1.60	—.60
g) grünblau .	—.70	—.20

PLATTENFEHLER:

k) K: ČESKO mit schräg. Strich (II 35)	5.—	2.50
m) mit Punkt (IV 71) .	15.—	10.—
o) Druckf. Blitzröhren.	12.50	12.50
p) 5 beschädigt	2.50	1.25
r) V beschäd. farbiger Strich ü. Ecke Schild	2.50	1.25
s) groß. weiß. Punkt im O in SLOVENSKÁ.	5.—	2.50

25. 10 h gelbgr.*) (PF) (FS)	**16.—**	**16.—**
a) hellgelbgrün	16.—	20.—
b) grasgrün .	16.—	20.—
25. Negativdruck . . .	20.—	

PLATTENFEHLER:

verschied. weiß. Flecke**)	2.—	1.25

26. 15 h ziegelrot	**—.40**	**—.07**
a) braunrot .	20.—	3.—
b) blaßrot . .	15.—	3.—
c) feuerrot . .	10.—	1.—

---

*) 10 h wurde bei den Postdirektionen in Preßburg, Kaschau, Brünn u. Troppau verkauft, 20 h nur in Brünn u. Troppau, 30 h in Johannisbad. Die 30 h wurde von einer Platte, welche aus 100 einzelnen Druckstöcken zusammengesetzt war, gedruckt. Alle 3 Werte (10, 20, 30 h) wurden im Jahre 1932 zum Schaden der Sammler gefälscht. (F)

**) Preis gilt für LZ 13¾.

d) karmin . . 9.— 9.—
e) braun . . 6.— 4.50
f) karminbraun 7.50 6.—

PLATTENFEHLER:

n) ČESK.S.OVENSKÁ 7.50 7.50
o) weißer Fleck über T: ŠTA (2) 2.50 1.25
p) weißer Fleck in der Spirale bei SKÁ (87) 2.50 1.25
r) versch. weiße Flecke 2.50 1.25

27. 20 h rot (FS)*) 120.— 120.—
a) hellrot . . 140.— —.—
b) sattrot . . 135.— —.—

PLATTENFEHLER:

g) Punkt am Turme . . 240.— —.—
h) Rahmen ober T gebr. 240.— —.—

27 I Probedrucke, ca. 23 Farben auf gum. P. à RM 2.50 6.25

28. 25 h violett . —.60 —.05
a) braunviolett 1.20 —.10
b) dunkelviol. 1.40 —.20
c) rotviolett . —.70 —.10
d) schwarzviol. 3.50 —.20

27 I Probedrucke, 25 h oliv 6.25 —.—
dkloliv. 9.50 —.—
weinrot, auch gez. —.— —.—

PLATTENFEHLER:

j) S in SLOV. m. weiß. Fleck (61) 2.50 1.25
k) O in POŠTA m. weiß. Fleck (25) 2.50 1.25
l) POŠTA: im T weißes Ringel 2.50 1.25
m) POŠTA: im Š weißes Ringel. 2.50 1.25
n) 2 geschlossen. . . . 2.50 1.25
o) P mit weißem Punkt im Bogen 2.50 1.25
p) versch. weiße Flecke 2.— 1.—

29. 30 h hellrot- *), violett (FS)*) . 180.— 150.—
a) fliederlila . 210.— 180.—
b) dkl. rot-violett. . . 250.— 200.—
c) sattbraunrot-violett . . . 250.— —.—

PLATTENFEHLER:

c_1) nach A in POŠTA weißer Fleck. . . . 260.— —.—
d) Herz unter N weiß . 260.— —.—
e) im P weißer Fleck (51) 260.— —.—

---

*) Anmerkung siehe Seite 21.

f) versch. weiße Flecke. 260.— —.—
g) beschäd. Umrandung 260.— —.—

29 N 30 h oliv . . . . 6.25 —.—
dunkeloliv . . . 9.50 —.—

30. 50 h blau . . —.30 —.05
a) hellblau . . —.50 —.10
b) sattblau . —.60 —.10

PLATTENFEHLER:

e) groß. Punkt am Turm 5.— 3.75
f) Druckfehler Blitzröhren (siehe Abbild.) . 15.— —.—
g) weißer Ring in der Mitte . . . . 5.— 3.75

30f 4 k

31. 75 h dunkelgrün . . . . . —.50 —.10
a) schwarzgrün —.70 —.20
b) graugrün . —.70 —.20

75 h in 5 Farben
blau, grün, schwefelgelb à 3.75
smaragdgrün, blau . . . 7.50

32. 120 h dkl. grau 2.— —.20
a) grau . . . 7.— 2.—
b) hellgrau . . 12.— 4.—
c) sattgrauschwarz . . 7.— 1.70

PLATTENFEHLER:

g) großer weißer Fleck (I 6). 3.75 2.50
h) Druckf. Blitzröhren . 7.50 —.—
i) P innen m. Häkchen 3.75 2.50

33. 500 h rotbr. (FS) 4.— —.10
a) bronzebraun 6.— —.20
b) braun . . 6.— —.20
c) unten ohne Kontrollzahl 25.— 20.—

PLATTENFEHLER:

h) S: POŠTA unt. verb. 8.— —.70
j) in der Mitte des Bildes farbiger Strich . . . 8.— 1.25
k) A: POŠTA gebrochen 8.— —.50
l) versch. weiße Flecke 8.— —.75
m) in O: PO weiß. Punkt 8.— —.75
n) Š verb. mit Oval . . 8.— —.75
o) P in PO gebrochen . 8.— —.75
p) über O in PO weißer Fleck . . . . 8.— —.75

Senkrechte Tête-bêche.

Gegeneinander- und untereinanderstehende Paare aus zwei zusammenhängenden Markenbögen

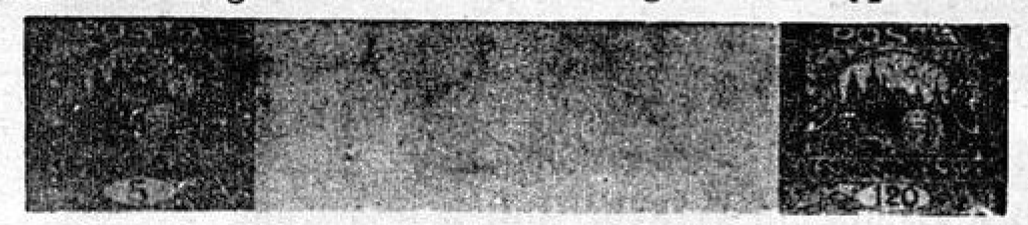
1 B 1 C

Nr.	Wert	Abb.		□	⌇11½*)
12 I	3 h	(1)	1 B	4.–	10.—
12a I	3 h	(1)	F 1 C	550.–	
13 I	5 h	(2)	1 B	180.–	240.—**)
14 I	10 h	(3)	1 C	35.–	45.—
15 I	10 h	(3)	1 B	35.–	45.—
16 I	20 h	(4)	1 B	75.–	—.—
16a I	20 h	(4)	1 C	—.—	
17 I	25 h	(5)	1 B	85.–	—.—
18 I	30 h	(6)	1 B	500.–	

Nr.	Wert	Abb.		□
19 I	200 h	(9). . . .	1 C	—.—
19a I	5 h	T I	1 C RRR	900.—
20 I	1 h	. . . . .	1 C	—.—
21 I	5 h	IV. (24) .	1 C	—.—
21a I	5 h	IV auf der GS.	1 C	—.—
22 I	10 h	IV. (25) .	1 C	—.—
22a I	10 h	IV a. d. GS.	1 C	—.—
23 I	15 h	IV. (26) .	1 C	—.—
23a I	15 h	auf der GS.		—.—
24 I	120 h	Druck auf der GS.	1 C	—.—

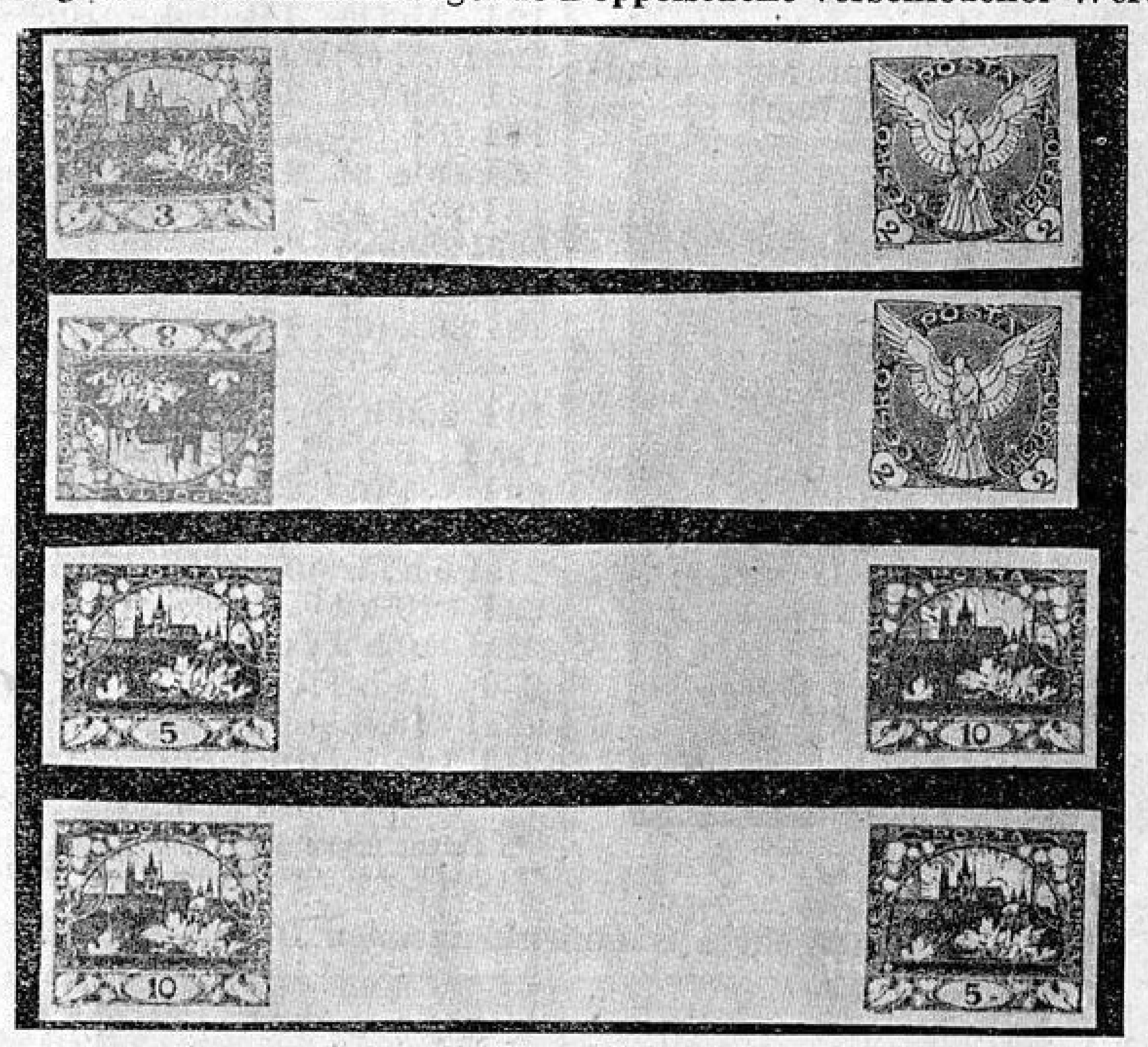
*) Privat gezähnt.
**) Auch auf der gummierten Seite.

Abb. des waagrecht zusammenhängenden Doppelstückes.



Die ersten Nr. der Kolonne bedeuten die Lager-Nr.

Waagrecht zusammenhängende Doppelstücke verschiedener Werte.



Type D.

25 I	3 h Hradschin und 2 h Zeitung	RM	950.—
26 I	3 h Hradschin verkehrt mit 2 h Zeitung . .	„	950.—
27 I	5 h Hradschin mit 10 h Hradschin	„	950.—
28 I	10 h Hradschin mit 5 h Hradschin	„	1150.—
29 I	20 h mit 30 h Hradschin, Probedruck	„	175.—
29 I	5 h IV mit 120 h IV.		—.—

Außer den angeführten wurden echte Kehrdrucke vorgefunden (tête-bêche, eine Marke im Bogen kopfstehend), bei 100 h zwischen Makulatur und bei 200 h auf Postbegleitadresse (Stempel Ujantalvölgy 13. V. 1919). Bei schlechtgeschnittenen Bögen findet man an den Rändern Kontrollziffern von oben oder unten anhängenden anderen Bögen. Reste von Kontrollziffern oben wurden gefunden bei: 20 h I, 200 h, I h (Entfernungen 15 und 20 mm), 50 h II, 5 h IV (17 mm), 15 h (18 und 26 mm), 20 h IV (18 mm), 120 h 25 mm). Preis pro Stück ca. RM —.—.

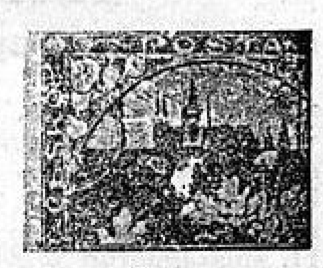
Reste von Kontrollziffern unten: 30 h I, I h, 120 h. Preis pro Stück ca. RM —.—.



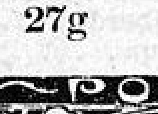
27g

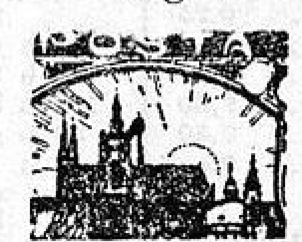


32g



1x

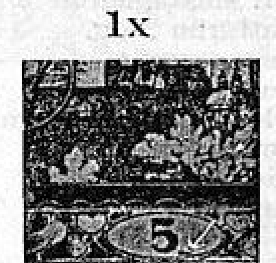






3n

7i



2l



8i

24m

7o





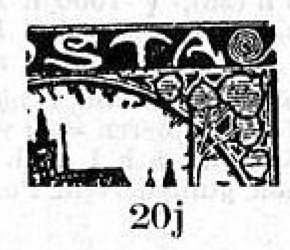
2r

6i

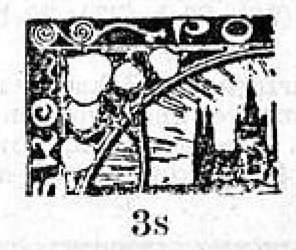


1n

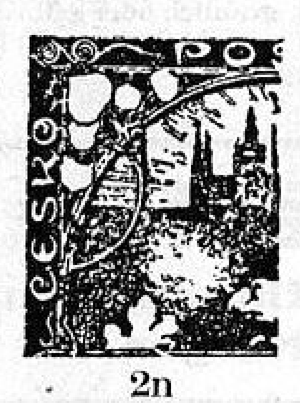




20j



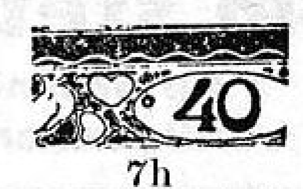
3s



2n



3o



7h

PROBEDRUCKE und FARBEN.

1. Gummiertes Postpapier.

1000 h	schwarz	8.50
25 h	weinrot, auch gezähnt	—.—
5 h	dunkelbraun	5.—
5 h	braunschwarz	2.50
1 h	rot	25.—
50 h	II. smaragdgrün	2.50
	sattgrün	3.75
	schwarzgrün	6.25
1000 h	schwarzbraun	5.—
15 h	viol.-ultram., ultramar.	3.—
	rot, dunkeloliv	7.50
120 h	ziegelbraun	7.50
500 h	braunschwarz	7.—

2. Auf weißem Kreidepapier.

5 h	IV., blau, rot, ziegelrot rosa à	2.50
10 h	IV., blau, dunkelrosa	5.
20 h	IV., zinnoberrot	8.—
	braun, rosa, rot	8.—
	dunkelblau, ultramarin	8.—

3. Auf gelbem Kreidepapier.

10 h	rot I	3.50

4. Auf Kartonpapier.

20 h	rot	5.—

5. FARBENPROBEN.

Das ist Makulatur □, es erschienen:

a) **Auf braunem Papier.** Alle Werte.
b) **Auf grauem Papier:** 25 h, 50 h, 120 h, 500 h, alle Type IV.
c) **Auf grünem Papier:** 10 h (25), 15 h (26), 20 h (27), 200 h (9), 500 h (33).
d) **Auf graugrünem Papier:** 5 h (24), 30 h (29.)
e) **Auf rotem Papier:** 5 h (24), 10 h (25), 15 h (26), 20 h (27), 30 h (29), 120 h (32).
f) **Auf bräunlichem Papier** 10 h (25), 15 h (26), 20 h (27), 30 h (29), 60 h (20) 100 h (8).
g) **Auf weißem Papier:** 5 h (2), 10 h (3), 5 h (24), 15 h (26), 20 h (4), 25 h (5).
h) **In abweichenden Farben □:**

5 h	(2) viol. m. Abklatsch.	3.50
5 h	(2) braun wie Nr. 8.	2.50
	do. überdruckt 15 h rotbraun	3.50
10 h	(3) braun	2.50
40 h	(7) hellgrün	2.50
100 h	(8) blaugrün	2.50
80 h	grün auf braunem Papier	3.50
10 h	IV., blau	5.—
	do. violettblau	5.—
	do. Doppeldruck	2.50
15 h	IV. rot	1.20
	do. blaugrün	2.50
	do. braunes Papier	2.50
20 h	IV. violett	2.50
20 h	IV. braunrot	2.50
30 h	IV. oliv auf braunem Pap.	1.25
30 h	IV. oliv auf grüngrau. Pap.	1.25
75 h	sattgrün, schwarz, weißes gewöhnliches Papier	2.—
500 h	(33) rot	3.50
	dtto. rosa	5.—

Gezähnt:

i) 10 h	I. braun	11½	4.—
5 h	IV. auf grün. Papier	13¾	—.80
15 h	IV. auf braun. Papier	13¾	—.80
15 h	IV. dtto. mit grünem Abklatsch	13¾	3.50
25 h	I. auf gelbbr. Papier	13¾	1.30
25 h	I. auf weißem Papier	13¾	1.30
25 h	I. auf braun. Papier	13¾	1.30
30 h	IV. dtto. oliv	11½:11¾	1.30
30 h	IV. auf grünem Papier (oliv)	11½:11¾	1.30
30 h	IV. dtto. (viol.)	11½:11¾	1.30
120 h	IV. auf gelbem Papier	13¾	3.50
1000 h	III. auf braunem Pap.	11½	3.50
1000 h	III. dtto.	13¾	4.50
1000 h	auf gelblichem Papier	11½	3.—

Schwarzdrucke: Bekannt sind alle Werte von 1 bis 33 (mit Ausnahme tête-bêche, Zwischenstege) und kommen auf folg. Papieren vor: weiß, graulich oder gelblich, u. zw. gewöhnl. oder glänzend, sowie Karton. 5 h I auch auf rosa Makulaturpapier (auch mit 5 h I hellgrün), 100 h auch auf gummiertem Postpapier.

HRADSCHIN 1918/20. ZÄHNUNGSTABELLE I.

Nr.	Wert und Farbe	A LZ $10^1/_2$	B LZ $11^1/_2$	C LZ $11^1/_2 : 10^3/_4$	D KZ $11^1/_2 : 11^3/_4$	E LZ $11^1/_2 : 13^3/_4$	F LZ $13^3/_4$	G LZ $13^3/_4 : 11^1/_2$	H KZ $13^3/_4 : 13^1/_2$	I LZ $13^3/_4 : 10^3/_4$
1.	3 h violett	9.—	—.15 —.15	—.80 —.80			1.50 1.50	3.—	4.— 4.—	
	a) dunkelviol. .		—.22 —.22							
2.	5 h gelbgrün	6.—	—.15 —.15	—.50 —.50			2.50 2.50	5.—	4.50 4.50	
	a) olivgrün . .		—.18 —.18	—.55 —.55			2.80 2.80		5.— 5.—	
	b) lebh.grün . .		—.36 —.36				3.— 3.—		9.— 9.—	
	c) smaragdgr. .		3.50 3.50				4.50 4.50		9.— 9.—	
3.	10 h rot	7.—	—.20 —.20			6.—	1.— 1.—	8.—	2.— 2.—	
	a) dunkelrot . .		—.22 —.22				1.10 1.10		2.20 2.20	
	c) rosa		—.30 —.30				2.20 2.20		2.70 2.70	
4.	20 h grün	5.—	—.20 —.20				1.— 1.—		—.30 —.30	
	a) hellgrün . . .						1.50 1.50		—.70 —.70	
5.	25 h blau	2.—	1.— 1.—				4.— 4.—		—.50 —.50	
	a) hellblau . . .		2.— 2.—				4.— 4.—		1.— 1.—	
	b) dunkelblau .	5.—	1.50 1.50				5.— 5.—		1.20 1.20	
	c) graublau . .	5.50	2.— 2.—				5.— 5.—		1.50 1.50	
5a	25 h ultramarin . . .		40.—				45.—		47.—	
	a) lebh.ultram. .		44.—				50.—		50.—	
6.	30 h olivgelb		—.80 —.80				3.— 3.—		6.— 6.—	
	a) olivbraun . .		—.90 —.90				3.— 3.—		7.— 7.—	
7.	40 h ziegelrot		—.50 —.50				2.— 2.—		9.— 9.—	
	a) rotorange . .		—.70 —.70				3.— 3.—		10.— 10.—	
8.	100 h braun		—.70 —.70				3.— 3.—			
	a) hellrotbr. . .		1.40 1.40				5.— 5.—			

HRADSCHIN 1918/20. ZÄHNUNGSTABELLE II.

Nr.	Wert und Farbe	A LZ $10^1/_2$	B LZ $11^1/_2$	C LZ $11^1/_2 : 10^3/_4$	D KZ $11^1/_2 : 11^3/_4$	E LZ $11^1/_2 : 13^3/_4$	F LZ $13^3/_4$	G LZ $13^3/_4 : 11^1/_2$	H KZ $13^3/_4 : 13^1/_2$	I LZ $13^3/_4 : 10^3/_4$
9.	200 h ultramarin . . .		1.50 1.50				3.— 3.—		2.— —.04	
	a) violettblau .		3.— 3.—				3.50 3.50		6.— —.30	
	b) dunkelbl. . .		1.70 1.70				5.— 5.—		3.— —.05	
10.	400 h violett		4.70 4.70				6.— 6.—			
	b) hellviol. . . .		6.30 3.70				7.— 7.—			
	Type II:									
18.	1 h dunkelbraun . .	8.—	—.20 —.20				—.25 —.05		4.— 4.—	
	a) braunschw. .		—.40 —.40				1.20 1.20			
19.	50 h violett		—.40 —.40				3.— 3.—			
	a) hellrotviol. .		—.40 —.40				4.— 4.—			
	Type III:									
20.	60 h gelborange . . .		4.50 4.50		—.70 —.30		5.—		12.— 4.—	
	a) rotorange . .		4.50 4.50				5.—		11.— 3.60	
21.	80 h oliv		1.— 1.—				3.—			
	olivgrün		1.— 1.—				3.—			
22.	300 h grün		6.— 6.—				8.—			
23.	1000 h violett		16.— 16.—				20.—			
	Type IV:									
24.	5 h blaugrün . . .	3.— 3.—	3.60 3.60	1.50 1.50	—.20 —.20	6.—	—.20 —.20	2.— 2.—	—.20 —.20	
	a) dunkelgrün .	3.50	1·20 1.20		—.20 —.20	8.—	—.25 —.25			
	b) steingrün . .				2.— 2.—					
	c) grün		1.20 1.20		1.40 1.40		—.50 —.50			

HRADSCHIN 1918/20. ZÄHNUNGSTABELLE III.

Nr.	Wert und Farbe	A LZ $10^1/_2$	B LZ $11^1/_2$	C LZ $11^1/_2 : 10^3/_4$	D KZ $11^1/_2 : 11^3/_4$	E LZ $11^1/_2 : 13^3/_4$	F LZ $13^3/_4$	G LZ $13^3/_4 : 11^1/_2$	H KZ $13^3/_4 : 13^1/_2$	I LZ $13^3/_4 : 10^3/_4$
25.	**10 h** gelbgrün		50.—		25.— 3.—		—.20 —.20		2.— 2.—	
	a) hellgrün . . .				25.— 3.—		—.20 —.20		2.— 2.—	
	b) grasgrün . .						4.— 3.—			
26.	**15 h** ziegelrot	3.— 3.—	1.50 1.50	10.— 10.—	1.— 1.—		—.50 —.50	1.— 1.—	1.50 —.50	—.—
	a) braunrot . .		1.— —.30	10.— 10.—		27.— 10.—	1.20 1.20		4.— 4.—	
	b) blaßrot . . .		1.— —.30				1.40 1.40			
	c) karminrot . .			40.— 40.—			5.— 2.—			
27.	**20 h** rot		70.— 70.—			70.—	—.50 —.50	70.—	6.— 6.—	
	a) hellrot . . .						1.50 1.50			
28.	**25 h** violett	10.— 10.—	1.— 1.—	2.— 2.—	—.50 —.50	10.— 10.—	5.— 5.—	1.50 1.50	1.— 1.—	30.— 15.—
	a) braunviol. . .		1.10 1.10	2.20 2.20	—.55 —.55		5.— 5.—			
	b) schw.viol. . .		1.40 1.40	2.40 2.40				3.— 3.—	2.— 1.—	
29.	**30 h** hellrotviol. . .		—.—		—.80 —.80				500.- 350.-	
	a) dunkelrotviol.				2.— 2.—				500.- 350.-	
30.	**50 h** blau		—.50 —50				3.— 3.—			
31.	**75 h** dunkelgrün . .	10.—	1.— 1.—				3.— 3.—			
32.	**120 h** dunkelgrau . .		4.— 4.—				10.—		15.—	
	a) grau		2.— 2.—							
33.	**500 h** rotbraun	—.—	5.— 5.—				8.— 8.—			

DURCHSTICH (PRAG 17) komplett 23 Werte * RM 20.— ⊙ 13.— Preis für Einzelwerte sind die gleichen wie für die gez. $11^1/_2$.

PAPIERARTEN: Hradschin geschnitten.

Kat.-Nr.	Wert	dünn durchscheinend		dick		Karton		wagrecht gestreift		senkrecht gestreift		Kreidepapier		gelblich	
1	3 h	1.25	1.25	2.50	1.25	4.50	3.—	8.50	6.50			6.50			
2	5 h	2.—	1.25	2.—	1.25	4.50	3.70	8.50	6.50			6.50			
3	10 h	2.—	2.—	2.—	1.—	4.50	3.80	8.50	8.50			3.70*)			
4	20 h	2.—	1.25	5.—	2.—			6.50	5.—			12.50			
5	25 h	3.70	2.—	2.50	2.—			8.50	6.50						
6	30 h	2.—	1.25	3.70	2.50										
7	40 h	4.50	3.70	5.—	3.70									1.50	—.15
8	100 h	3.75	2.50	5.—	2.50							8.50***)			
9	200 h	5.—	2.50	5.—	1.25					24.—	23.—	8.50*)			
10	400 h					5.—	2.—								
18	1 h	2.—	1.25	2.50	1.25									—.15	—.10
19	50 h violett	2.50	2.50	3.70	2.50							5.—**)			
20	60 h	3.75	2.—	3.70	2.50										
21	80 h	7.—	5.—												
23	1000 h	12.—	8.50	17.—	8.50					17.—	13.70	20.—		20.—	—.50
23 c	1000 h	rötl. viol. auf Rosapap.												22.—	—.—
24	5 h IV.	1.25	—.70	2.50	1.25	3.70	2.—								
25	10 h IV.	22.50	22.50	22.—	22.—										
26	15 h	7.—	3.75			5.—	2.50								
28	25 h violett	1.50	1.25	2.50	2.—	6.—	3.—								
30	50 h blau	1.50	1.50												
31	75 h	3.70	2.50	5.—	2.50										
32	120 h	3.—	2.—	6.50	2.—										
33	500 h			7.50	3.70					15.—	5.—				

*) Auch 10 h mit 200, Doppeldruck auf Kreidepapier RM 5.—.

**) Auch schwacher, beinahe Blinddruck RM 7.50.

***) Auch Doppeldruck.

PAPIERARTEN: Hradschin gezähnt.

Gezähnt: A = LZ 11½, C = KZ 11½ : 11¾, E = LZ 13¾, H = KZ 13¾ : 13½.

Nummer	Wert	Zähnung	dünn-durchscheinendes		dickes Papier		Karton-Papier		gelblich Papier	
2	5 I.	A	2.—	1.25	2.50	2.—				
3	10 I.	A	2.—	1.25	1.25	1.25				
5	25 I.	A	2.—	1.25						
		H	3.75	1.25	1.25	1.—				
24	5 IV.	A	1.50	—.70						
		C	2.25	—.50	1.25	—.50				
25	10 IV.	C	30.—	5.—	35.—	6.—				
		E	1.—	—.50	2.50	2.50				
		H	6.—	5.—			8.50	8.50		
26	15 IV.	C	1.25	1.25			6.20	5.—		
		E			15.—	7.50			2.—	—.75
32	120 IV.	A	3.—	2.—	6.—	2.—				

ABKLATSCH □ *)

Nr.	Wert	★	Nr.	Wert	★	Nr.	Wert	★
1	3 h	2.50	18	1 h¹)	5.—	26	15 h 13¾ : 13½	2.—
2	5 h	4.50	19	50 h	2.—	27	20 h	80.—
3	10 h	4.50	20	60 h	5.—	27	dtto. 13¾	3.70
4	20 h	2.50	21	80 h	5.—	28	25 h	2.—
5	25 h	3.75	23	1000 h	12.50	29	30 h	180.—
6	30 h	12.50	24	5 h	2.50	30	50 h	2.—
7	40 h	12.50	24	dtto.²)	2.50	32	120 h	2.50
8	100 h	4.50	25	10 h	15.—	32	dtto versch.	5.—
9	200 h	2.50	25	dtto.³)	7.50	32	dtto 11½	6.20
10	400 h	5.—	25	dtto. Lz 13¾	2.50	33	500 h	8.40
18	1 h	2.50	26	15 h	2.—			

¹) überdruckt 5 h (Nr. 36). ²) Abklatsch nach oben verschoben. ³) Abklatsch 15 h.

SCHWACHER DRUCK.

Nr.	Wert	★	Nr.	Wert	★	Nr.	Wert	★
1	3 h	3.75	9	200 h	5.—	24	5 h IV.	3.75
2	5 h	2.50	19	50 h II	3.75	25	10 h IV.	18.50
3	10 h	3.75	20	60 h	2.50	28	25 h	3.75
6	30 h	3.75	21	80 h	5.—	31	75 h	3.75

*) Existieren Bogen- und Maschinenabklatsche.

VERSCHWOMMENER DRUCK.

Nr.	Wert	★	Nr.	Wert	★	Nr.	Wert	★
1	3 h	3.75	8	100 h	3.75	19	50 h II.	2.50
2	5 h	1.25	9	200 h	3.—	20	60 h	2.50
3	10 h	2.—	10	400 h	3.75	26	15 h	2.50
6	30 h	2.—				29	30 h	200.—

TEILDRUCK.

4. 20 h . . . . 3.75 | 29. 30 h . . . . —.—
9. 200 h . . . . —.—

BLINDDRUCK.

25. 10 h IV. 22.50

DOPPELSEITIGER DRUCK.

25. 10 h IV. . . . . 27.50 | 26. 15 h . . . . —.—

ABARTEN.

15 h (Nr. 26) m. 10 h (Nr. 25) im Viererblock —.—.



FALTEN UND BÜGE

kommen bei allen Werten vor. Preis richtet sich nach Größe und Seltenheit der betreffenden Marke.

DOPPELDRUCKE.

Nr.	Wert	RM
1	3 h violett	3.—
2	5 h gelbgrün	5.—
4	20 h grün	3.—
5	25 h blau	7.—
8	100 h braun	7.50
9	200 h ultramarin	5.—
10	400 h violett	8.50
18	1 h dunkelbraun . . .	7.—
	1 h mit Abklatsch und verschob. Aufdruck	5.—
	mit Abklatsch und Aufdruck d 5 h IV. Type	5.—
20	60 h gelborange	7.50
21	80 h oliv	20.—
23	1000 h violett	15.—
24	5 h blaugrün	4.—
	5 h schräg überdr. mit 2 h Zeitungsmarke	10.—
	dtto. aber überdr. mit 10 h Zeitungsmarke.	17.—
25	10 h gelbgrün	25.—
26	15 h ziegelrot	4.50
	15 h schräg überdr. mit 15 h IV.	3.—
	dtto. mit Abklatsch	3.75
27	20 h rot	80.—
29	30 h hellrotviolett . .	180.—
	30 h schräg überdruckt 30 h IV.	125.—
	dtto. mit Abklatsch Doppelstück . . .	225.—
33	500 h rotbraun	7.50
	500 h überdr. mit verkehrter 200 h	17.—

DRUCK AUF DER GUMMIERTEN SEITE.

Nr.	Wert	RM	Nr.	Wert	RM
1	3 h violett	3.75	21	80 h oliv	12.50
2	5 h gelbgrün	7.50	24	5 h blaugrün	3.75
3	10 h rot	8.50	25	10 h gelbgrün	25.—
4	20 h grün	8.50	26	15 h ziegelrot	6.75
				dtto. mit Abklatsch	5.—
7	40 h ziegelrot	10.—			
8	100 h braun	7.50	27	20 h rot	100.—
9	200 h ultramarin	5.—	28	25 h violett	8.50
10	400 h violett	8.50	29	30 h violett	185.—
18	1 h dunkelbraun . . .	5.—	32	120 h dunkelgrau . . .	8.50
20	60 h gelborange	11.—			



34 38

Zum Gedenken des ersten Jahrestages der Selbständigkeit des Staates wurden am **27. X. 1919** zwei Serien Marken verausgabt, kurz benannt

LEGIONÄRMARKEN.

Papier bei den Werten zu **15, 25** und **50 h** rosaviolett, bei **75 h** und **100 h** weiß, bei **120 h** gelb.

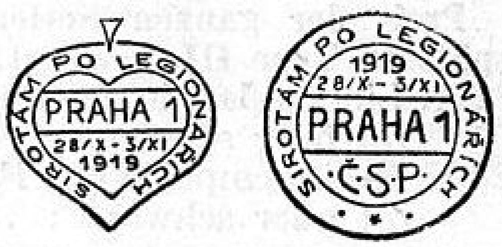
Die erste Serie, mit dem Bilde des kettensprengenden Löwen und dem Datum der Befreiung, **28. X. 1918** im Hintergrunde, enthält die Werte **15 h, 25 h** und **50 h**.

Die zweite Serie, mit der Allegorie Mutter Republik mit dem Kinde im Schoß und der Inschrift „Sirotám našich legionářů" (Den Waisen nach unseren Legionären), enthält die Werte zu **75 h, 100 h** und **120 h**.

Beide Zeichnungen stammen vom akademischen Maler Jakub Obrovský.

Die Marken waren bis zum **3. XI. 1919** in Gültigkeit, und zwar nur im Inlande.

Ein Teil der Auflage wurde bei der Hauptpost in Prag in Viererblocks mit **Handstempelaufdrucken** nach einem Entwurf von A. Mudruňka verkauft, der Aufdruck war in zweierlei Formen gehalten.



I. Lindenblattförmig.
II. Kreisförmig.

Von beiden Stempeln gibt es drei Typen, die ersten beiden sind Originale, während es sich bei der dritten Type um eine nachträgliche Abstempelung von Restbeständen aus dem Jahre **1931** handelt. Dieser Stempel ist der am meisten vorkommende.

LINDENBLATT. Vorgeschriebene Farbe war grün, kommt aber auch blau, rot und schwarz vor.

TYPEN:
- **I.** Der Stiel des Blattes oben eingebogen, O in SIROTÁM flach.
- **II.** Oberer Querstrich des Blattstieles beinahe gerade, O in SIROTÁM runder.
- **III.** In PRAHA Querstrich des A tiefer wie bei Type I und II, H enger, bei M in SIROTÁM der Querstrich schief nach oben, der Querstrich beim I ist kürzer und mehr geneigt. Es gibt mehr Farbschattierungen wie bei den Originaltypen (schwarzgrün und blaugrün). Früher angeführte seltene Farben sind bei dieser Type äußerst zahlreich.

KREISSTEMPEL. Vorgeschriebene Farbe blau (Schattierungen). Ausnahmsweise violett, grün, schwarz und rot.

TYPEN: Bei Type I und II ist wenig Unterschied, welcher nicht ersichtlich ist.

Bei Type III sind die Querbalken bei A in PRAHA tiefer, 1 wie bei Lindenblattstempel, M dasselbe, bei E in LEGIONÁŘÍCH ist der Querbalken länger wie bei beiden anderen Balken, wogegen dieser bei den vorhergehenden Typen kürzer ist. Zu den angeführten Farbabarten kommt noch rot und schwarz.

Die Gebühr für den Stempelaufdruck betrug 40 h.

Marken mit Ortsstempeln sind selten, da dieselben zum Frankieren wenig benützt wurden.

Gezähnt:

Nr.	Wert	* ~	⊙
34.	**15 h grün** . .	—.04	—.08
	a) graugrün .	1.50	1.50
	b) hellgrün .	4.—	4.—
	c) durchsch. Druck .	2.—	2.—
35.	**25 h dkl.br.** .	—.04	—.15
35a	**25 h hellbr.** .	6.—	8.—
36.	**50 h blau** . .	—.04	—.15
37.	**75 h grau** . .	—.05	—.30
38.	**100 h violett-braun** .	—.15	—.15
	a) rotbraun .	—.40	—.50
	b) schwarzbr.	—.40	—.60
39.	**120 h viol.** (gelb. Pap.)	—.05	—.30

Preis der ganzen Serie, 6 Werte im ⊞, mit Aufdruck der späteren Type III, gezähnt.

			□⊞	~
*27N	Lindenblatt in den Farben blau, grün, violett .	à	36.—	1.—
	rot oder schwarz	à		1.50
28 N	Kreisstempel in den Farben blau, grün, violett	à	36.—	1.—
	rot oder schwarz	à		1.50

Nr.	Wert	□ * ⊙ A	$10^1/_2$ * ⊙ B	$10^1/_2:13^3/_4$ Lz *⊙ C	*D⊙ Lz $11^1/_2$	$11^1/_2:10^1/_2$ Lz *⊙ E	$11^1/_2:13^3/_4$ * Lz ⊙ F		$13^1/_2:13^3/_4$ * Kz ⊙ G	
34.	15 h	6.—	10.—	2.—	1.20	1.—	—.05	—.05	—.25	—.25
	a)	6.50	. . .	2.50	2.20	4.—	2.50	2.50	—.75	—.85
	b)	7.50	. . .	. . .	. . .	. . .	2.—	2.—	5.—	
	d)	—·—	Maschinenabkl.			. . .	—·—	—·—	5.—	
	e)	—·—	ausgel. Zähnung			. . .	6.—	—·—		
	f)	—·—	Doppelzähnung			. . .	3.—	—·—		
	g)	—·—	(11½ : 13¾ : 10½ : 13¾)				12.—	—·—		
35.	25 h	6.—	2.—	3.—	3.—	2.50	—.05	—.08	—.40	—.50
	a)	—·—	durchsicht. Pap.			. . .	1.50	2.—		
	b)	—·—	Maschinenabkl.			. . .	2.—	—·—		
	c)	—·—	Doppelzähnung			. . .	2.—	—·—		
	d)	—·—	ausgel. Zähnung			. . .	5.—	—·—		
	e)	—·—	wagr. ~ $11^1/_2$, § $11^1/_2$ u. $13^3/_4$ ⊞				10.—	—·—		
35a	25 h	11.—	. . .	. . .	. . .	. . .	15.—	18.—	3.—	
36.	50 h	6.—	—·—	—·—	—·—	20.—	11.—	9.—	—.04	—.05
	a)	6.—	durchsicht. Pap.			. . .	—·—	—·—	—.60	—.80
	b)	7.—	Abklatsch		. . .	. . .	—·—	—·—	2·50	

*) Lagernummern

(Fortsetzung der Tabelle von Seite 34.)

Nr.	Wert	□ ✱ ⊙ A	10½ ✱⊙ B	13¾:10½ Lz ✱⊙ C	11½ Lz ✱D⊙	10½:11½ Lz ✱⊙ E	13¾ : 11½ ✱ Lz ⊙ F		13¾ : 13½ ✱ Kz ⊙ G	
37.	75 h	3.—	20.—	...	9.—	1.20	—.05	—.20	—.10	—.10
	a)	—·—	ausgel. Zähnung			...	—·—	—·—	—·—	
38.	100 h	5.—	20.—	10.—	12.—	1.—	—.06	—.20	—.10	—.30
	b)	5.—	...	17.—	...	2.50	—.20	—.15	1.50	2.—
	c)	8.—	Kartonp.		...	...	—·—	—·—		
	e)	—·—	Abklatsch		...	...	—·—	—·—	—·—	
	f)	—·—	Doppelz. senkr.		...	...	—·—	—·—		
	g)	—·—	Doppelz. wagr.		...	...	—·—	—·—		
	h)	—·—	schief gez.		...	...	—·—	—·—		
39.	120 h	7.—	20.—	20.—	...	20.—	—.10	—.50	—.08	—.30
	a)	7.50	weißes P.		...	...				
	b)	—·—	Doppelz.		...	...	—·—	—·—	—·—	

Satzpreis □ 6 Werte RM 35.—

FALTEN UND UMBÜGE bei einigen Werten, meist bei 100 h. Preis nach Aussehen und Größe.

ZÄHNUNGEN. Außer den angeführten Abarten kommen noch Blind- und verschobene Zähnungen (manchmal in der Mitte der Marke) vor. Preis nach Art der Zähnung RM 2.— bis RM 5.—

DURCHSCHEINENDER DRUCK.

		✱	⊙
15 h	grün	2.—	2.—
75 h	grau.	1.25	1.25
100 h	violettbraun .	1.25	1.25

PLATTENFEHLER.

15 h	grün; beim Schweife des Löwen rechts weißer Kreis .	2.—	2.—
25 h	braun; der rechte Teil der Fessel verbunden mit dem Schweif . . .	2.—	2.—
50 h	blau; am Rahmen ober ENSKÁ Strich .	2.—	2.—

Probedrucke.

50 h mit Zeichnung Mutter Republik auf Originalpapier (gummiert, weiß, gelb oder rosaviolett — ungummiertes glattes oder Kartonp. in verschiedenen Farben)



No. 36 = C	Papier gum.	ungum.
a) grau, i. d. Farbe der 75 h	20.—	15.—
b) violett, i. d. Farbe der 120 h.	25.—	15.—
c) rotbraun, i. d. Farbe der 100 h	20.—	15.—
d) violett auf gelbl. Papier	18.—	15.—
e) blau auf weißem Papier	18.—	15.—
f) rot auf grauem Papier	18.—	15.—

PROBEDRUCKE.

FARBENPROBEN:

a) auf braunem ungumm. Packpapier ☐: 15 h, 25 h, 50 h, 50 h (schwarz), 75 h, 100 h, 120 h = 7 Stück 2.— bis 5.—

b) auf grauem ungumm. Pap. ☐: 15 h, 25 h, 25 h (Nr. 35a), 25 h dkl.-br., 50 h, dtto. mit Abkl., 50 h mit Doppeldruck, 50 h (schwarz), 75 h, 100 h, 120 h kompl. 11 Stück Preis 1.25 bis 3.75

c) dtto. gez.: 13½:13¾ 15 h, 25 h, 50 h, 100 h = 4 St., à . . 2.50

d) auf bräunl. ungumm. P. ☐: 15 h, 25 h, hellbr. (35a) à . 2.—

e) auf gumm. weiß., gelb. und rosaviol. Pap. ☐: 15 h in 21 versch. Farben 2.— bis 3.75

f) 75 h in 18 versch. Farben 1.25 bis 5.—

g) 100 h in 20 versch. Farben 1.25 bis 5.—

h) 120 h in 16 versch. Farben 1.25 bis 5.—

i) auf ungumm. Kartonpapier ☐: 75 h in 23 versch. Farben 2.— bis 3.20

j) auf weißem ungumm. Kartonpapier ☐: 100 h in 20 versch. Farben 2.— bis 3.20

k) 120 h in 18 versch. Farben 2.— bis 3.20

l) auf blau getönt. Papier ☐: 120 h blau . . . . 2.—

m) auf weiß. Kreidekartonpapier: 15 h hellblau, dunkelblau, ziegelrot, olivgrün, hellbraun, 25 h braunrot, blau, rot à 3.75

SCHWARZDRUCKE:

n) auf starkem Kreidepapier: 15 h, 25 h, 50 h à . . . . 1.—

o) auf gew. gelb. ungumm. Papier: 15 h, 25 h, 50 h à . . . . —.85

p) auf kremfarb. Kartonpapier: 75 h, 100 h, 120 h, à . . . . —.85

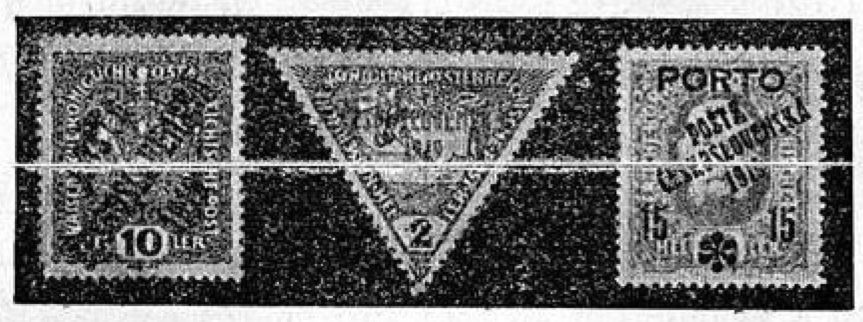
r) auf grauem Kartonpapier: 75 h, 100 h, 120 h, à . . . —.85

III. AUFBRAUCHSAUSGABE: POŠTA ČESKOSLOVENSKÁ 1919

Durch Verordnung des Postministeriums vom 8. II. 1919 Nr. 3426-VI-19 wurden sämtliche ehemalige österreichische und ungarische Marken aus dem Verkehr gezogen und deren Überdruck angeordnet. Mit Verordnung Nr. 10217-VI-19 wurden die Überdruckmarken in Verkehr gegeben. — Diese Marken sind folglich zweifelsohne staatlich ausgegeben. Sie waren bis 31. I. 1920 im Verkehr und wurden mit 50% Zuschlag verkauft.

POŠTA ČESKOSLOVENSKÁ 1919 — A, B, C, D, E, F, G

Für das Überdrucken der österreichischen und ungarischen Marken von diversen Größen und Formaten wurden im ganzen **7 Typen Überdrucke** zusammengestellt, welche sich durch die Größe der angewendeten Schrift und Neigung unterscheiden.



ÖSTERREICHISCHE FRANKOMARKEN. (A)

Nr.			⋆ ⊙
40.	3 h	**violett, weiß. P.**	—.06
		a) Kartonpap.	1.25
		b) dklviolett, gelb. Papier	1.—
41.	5 h	**gelbgrün** . . .	—.06
		a) mit Firmalochung YAM MAY	2.50
42.	6 h	**orange, Aufdruck blau** . .	—.50
42a	6 h	**orange, Aufdr. schw.** . . .	750.—
43.	10 h	**rotviolett** . . .	1.20
		a) Kartonpap.	13.—
		b) grauer Aufdruck . . .	6.50
44.	12 h	**blaugrün** . . .	—.80
45.	40 h	**oliv**	—.30
		a) Kartonpap.	7.—
		b) mit Firmalochung M R	2.50
46.	50 h	**dunkelgrün** .	—.40
		a) Kartonpap.	8.50
47.	60 h	**dunkelblau gelbes Papier** .	—.40
47a	60 h	**hellblau, weißes Papier** . .	—.40
48.	80 h	**rotbraun** . . .	—.30
		a) Kartonpap.	5.—
49.	90 h	**rotlila**	—.70
50.	1 K	**rot, gelbes Papier, Aufdruck blau**	—.50
50a	1 K	**rot, Aufdruck schwarz** . . .	75.—

KRONENWERTE (TYPE A.)

FORMAT a (25 : 30 mm) schmal FORMAT b (25¾ : 29 mm) breit

Nr.		a	b
51.	**2 K dunkelblau**	800.—	750.—
	a) dtto., ⊙ *)	300.—	350.—
52.	**3 K dunkelkarm. (FS)**	280.—	550.—
53.	**4 K dunkelgrün**	15.—	
54.	**10 K dunkelviolett, graues Papier**	300.—	
	a) dtto., gelbliches Papier . .	320.—	
	b) sattviolett, weißes Papier . .	310.—	

FORMAT a (25 : 30 mm) FORMAT b (25¾ : 29 mm)

Nr.		a	b
55.	(250) **2 K hellblau**	3.—	4.—
56.	(251) **3K rosa**	20.—	130.—
57.	(252) **4 K hellgrün**	6.—	11.—

*) Preis für 51a gilt für Stücke, welche bereits vor dem Überdruck abgestempelt waren.

58. (253) 10 K violett . . . 280.— —.—

FASERPAPIER. b

59. 2 K hellblau 3.—
60. 3 K rosa . . 7.—
61. 4 K hellgrün . —.—
62. 10 K violett . —.—
63. 15 h braunrot . . . —.06
64. 20 h hellgrün (FS) . 70.—
64a 20 h blaugrün . . . —.08
a) Kartonpap. 5.—
65. 25 h blau . . . . . —.45
a) Kartonpap. 7.—
66. 30 h violett . . . . —.40

EILMARKEN (TYPE B).

⋆ ⊙

67. 2 h △ braunrot Aufdruck blau . . . 15.—
a) m. überdr. Kupons, s. Abbild. 130.—
68. 5 h △ grün . . . 900.—
a) m. überdruckt. Kupons . . . 2.800.—

EILMARKEN (TYPE C).

A = gez. 11½, B = gez. 12½.

		A	B
69.	2 h □ karmin	$11^1/_2$	$12^1/_2$
	Aufdr. blau . .	—.60	—.08
	a) m. überdr. Kupon . .	15.—	2.—
	b) m. unüberdr. Kupon . .	4.—	1.—
	c) m. ausgelassener wagr. Zähnung ⌷	20.—	—.—

69a

		A	B
69.	2 h □ karmin Aufdr. schw.		50.—
	a) m. überdr. Kupon .	—.—	500.—
	b) dtto., m. Abklatsch	—.—	500.—
	c) m. unbedr. Kupon .	—.—	—.—
70.	5 h □ grün. Aufdr., schwarz	—.30	—.20
	a) m. überdr. Kupon .	25.—	12.50
	b) m. unüberdr. Kupon .	8.50	—.80
	c) schw. grüner A.		15.—

FLUGPOSTMARKEN (TYPE B). ⋆ ⊙

71. 1.50/2 K hellviolett 350.—

67a

a) Aufdr. verschob. nach unten . . 380.—

71. 1.50/2 K schmal. Format (25 : 30 mm) . —.—

72. 2.50/3 K gelb . . 260.—

73. 4 K grau . . . 800.—

PORTOMARKEN 1908/10 (große Ziffer) (TYPE D).

74. 2 h karmin . . 2800.—
75. 4 h karmin . . . 20.—
76. 6 h karmin . . . 5.—
77. 14 h karmin . . . 65.—
78. 25 h karmin . . . 25.—
79. 30 h karmin . . . 270.—
a) m. stark versch. Aufdruck . . . 290.—
b) ⊞ mit einem Aufdr. . . . . 290.—
80. 50 h karmin . . 700.—

PORTOMARKEN 1916 (kleine Ziffer) (TYPE D).

81. 5 h rot . . . . . —.15
82. 10 h rot . . . . . —.25
83. 15 h rot . . . . . —.25
84. 20 h rot 1.50
85. 25 h rot 1.60
86. 30 h rot . . . . . —.80
87. 40 h rot 1.80
88. 50 h rot . . . . . 375.—

Satzpreis 5 h—40 h —.—

KRONENWERTE (TYPE E).

89. 1 K blau . . . . 6.—
90. 5 K blau . . . . 13.—
91. 10 K blau . . . . 290.—

PORTOPROVISORIEN (TYPE B).

92. 1 h grau . . . . 6.—
a) mit schmal. erst. O in PORTO . 13.—
b) dtto., ⊞ . . . 26.—
c) Jahreszahl über PORTO . . . 20.—

93. 15 h M. Th. PORTO 15/2 h . . . . . 120.—
94. 10 h 10/24 h blau . 160.—
95. 15 h 15/36 h violett 1.—
96. 20 h 20/54 h orange 120.—
97. 50 h 50/42 h dunkelbraun . . . . . . 1.—

ZEITUNGSMARKEN (TYPE D).

98. 10 h karmin, Ausgabe 1908 . . . 1100.—

99. 2 h braun Nu . . . —.06
a) graubraun . . . —.15
b) Priv. Zähn. 11 ½ —.30
c) senkr. od. wagr. ungezähnt ⊞ . 1.—
d) Marke aus der unt. Bogenreihe unten ungez. od. aus d. oberst. Bogenreihe oben ungezähnt . . . —.70
e) Marke vom link. od. recht. Bogenrand senkrecht ungezähnt . . . —.50
f) m. Abklatsch d. Marke. . . . . 7.—

100. 4 h grün. . . . . —.35
a) olivgrün . . . —.70

101. 6 h blau . . . —.40
a) metallblau . . —.70
b) dunkelblau . . —.60

102. 10 h orange . . . 4.—
a) dunkelorange . 4.—

103. 30 h rotviolett . . 1.—
a) hellviolett . . . 1.50

Satzpreis 2 h—30 h, 5 Werte . . . . —.—

AUFDRUCKE AUF UNGARN-MARKEN



1908. TURUL (F) Wasserz. kleine Krone (c)

*297. 1 f grau (U) . 450.—
*298. 2 f gelb . . . . 250.—
*299. 6 f olivgrau . . 200.—

dtto, Wasserz. Kreuze (d).

104. 1 f grau . . . . . 600.—
105. 2 f gelb . . . . . 6.—
106. 3 f orange . . . . 25.—
107. 6 f oliv 4.50
109. 50 f lilarot . . . 1.70
110. 60 f olivgrün . . 25.—
111. 70 f braun . . . . 600.—

ZEITUNGSMARKE. (TYPE F) (Wsz. c).

112. I. 2 f orange . . . 100.—
a) dtto., gebroch. . —.—
113. 2 f orange, Wsz. d 110.—
a) sattorange . . —.—
113a 2 f gelbbraun-orange, Wsz. d) . —.—
114. 2 f olivgrün . . . —.60

KRIEGSMARKEN (TYPE F).

115. 10 f + 2 f braunrot . . . . . . 1.—
115a 10 f + 2 f rosa . 1.20
116. 15 f + 2 f blaßviol. 1.60
116a 15 f + 2 f dkviolett 6.—
117. 40 f + 2 f rot . . . 8.—

SCHNITTER, weiße Ziffer auf farb. Grund (TYPE F):

118. 10 f rot . . . . . 225.—
a) mit Firmaloch. (GS) . . . . . 25.—
119. 15 f violett . . . 120.—

SCHNITTER, farb. Ziffer auf weiß. Grund (TYPE F).

120. 2 f gelbbraun . . . —.10
121. 3 f rotviolett . . . —.15
122. 5 f grün . . . . . —.15
a) ▭▭ ein Stück mit Aufdr. D und F 7.50
b) dtto., im 9 Block 15.—
123. 6 f grünblau . . —.90
124. 10 f rot . . . . . 2.—
125. 15 f violett. . . . —.25
126. 20 f dunkelbraun . 6.50
a) graubraun . . . 9.—
127. 25 f blau 1.30
127a 25 f ultramarin . . 1.30
128. 35 f braun . . . . 6.—
129. 40 f olivgrün . . . 1.50

1917. PARLAMENT. (TYPE C) Wsz. d.

130. 50 f violett. . . . 1.75
131. 75 f hellblau . . . 1.75
132. 80 f grün 1.75
133. 1 K braunkarmin 2.50
133a 1 K rotkarmin . 7.50
134. 2 K olivbraun . . 5.—
135. 3 K violett . . . 20.—
136. 5 K dunkelbraun 80.—
137. 10 K rotbraun . 1000.—

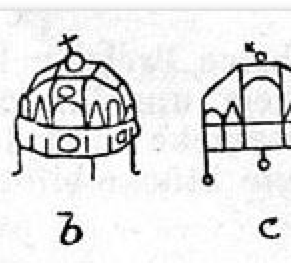
1918. KARL I. (Type F).

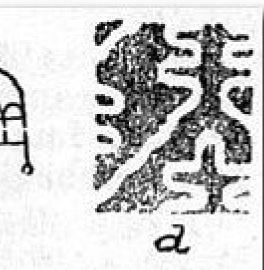
138. 10 f rot . . . . . —.40
139. 20 f dunkelbraun . —.50
140. 25 f hellblau . . . 1.25

*) 297 — 299 sind Lagernummern

1916. EILMARKE (SÜRGÖS). (TYPE F Wsz. d.)







1918. ZITA. (TYPE F)

141. 40 f oliv . . . . 5.—
142. 50 f hellviolett . . 25.—

1919. MAGYAR POSTA. (TYPE F).

143. 10 f rot . . . . . 9.—
144. 20 f braun . . . 2400.—

PORTOMARKEN (TYPE G).



1903. Grüner Rahmen. In der Mitte weiß. Oval mit schw. Ziffer. Wsz. a). Zähnung 11¾ : 12, gelblich. Papier.

*347. 2 f grün U . . —.—
*348. 12 f grün U . . —.—
*349. 50 f grün U . . —.—
a) gebrochen . . —.—

dtto., gez. 11½.
*350. 5 f grün U . . —.—

Portomarken, Wsz. b), (Kreuzrichtung nach rechts), gez. 11¾ : 12.

*351. 2 f grün, RRR. —.—
*352. 12 f grün, RRR. —.—

1906. dtto., gez. 15, Kreuzrichtung nach rechts oder links.

*353. 2 f grün, RRR. —.—
*354. 12 f grün (Richtung nach rechts) . . —.—
*355. 50 f grün (Richtung nach links) . . . —.—

1909. dtto., Wsz. c), gez. 15.

145. 1 f (Richt. n. l.) 700.—
146. 2 f dtto. . . . 500.—
147. 5 f (Richt. n. r.) 1200.—
148. 12 f (Richt. nach rechts oder links) 2700.—
149. 50 f dtto. . . . 400.—

1914. dtto., Wsz. d), gez. 15.

145a 1 f grün . . . 680.—
146a 2 f grün . . . 480.—
147a 5 f grün . . .1150.—
148a 12 f grün . . .2600.—
149a 50 f grün . . . 380.—

1915/18. Portomarken, rote Wertziffer, Wsz. d.

150. 1 f grün Nu . . 170.—
a) graugrün . 200.—
151. 2 f grün Nu . . —.70
a) dklgrün . —.90
152. 5 f grün Nu . . 17.—
a) dklgrün . 20.—
153. 6 f grün Nu . . 4.—
154. 10 f grün Nu . . —.60
a) dklgrün . 1.30
155. 12 f grün Nu . . 6.—
a) dklgrün . 6.50
156. 15 f grün Nu . . 9.—
a) dklgrün . 13.—
157. 20 f grün Nu . . —.90
a) dklgrün . 2.80
158. 30 f grün Nu . . 20.—
a) dklgrün . 25.—
150—158 (9 Werte) . . 225.—

*) 347 – 355 sind Lagernummern.

Die angeführten Preise gelten für einwandfreie, ungebrauchte Stücke. Luxusstücke sind teurer, beschädigte Stücke billiger.

ZUSAMMENSTELLUNGEN.

Pošta Československá 1919.

10 versch.	1.25	50 versch.		35.—
20 ,,	1.—	60	,,	50.—
30 ,,	7.25	70	,,	70.—
40 ,,	20.—	80	,,	—.—

90 verschiedene . . . . —.—

Es kommen auch Doppelstücke von den Bogenrändern vor, bei welchen nur eine Marke überdruckt ist.

Aufschlag zirka RM 5.— bis 75.— auf den Preis der Grundmarke.

ABKLATSCHE.

Österreichische Frankomarken.

40.	3 h	—.60
41.	5 h	—.40
42.	6 h	1.—
43.	10 h	1.50
44.	12 h	1.—
63.	15 h	1.—
64.	20 h	1.—
65.	25 h	1.—
66.	30 h	—.60
45.	40 h	1.20
46.	50 h	1.—
47.	60 h dunkelblau	2.20
47a	60 h hellblau	1.—
48.	80 h	1.—
49.	90 h	4.—
50.	1 K	1.—
55.	2 K Frm. A hblau	20.—
57.	4 K Frm. A hgrün	12.—
55.	2 K Frm. B hblau	16.—
59.	2 K Frm. BFaserp.	12.—
60.	3 K Faserpapier	12.—

EILMARKEN.

67. 2 h △ . . . . . . 30.—

		A-11½	B-12½
69.	2 h □	1.20	—.60
70.	5 h □	1.20	—.80

ZEITUNGSMARKEN.

99.	2 h	1.60
100.	4 h	1.60
101.	6 h	4.—

PORTOMARKEN, GROSSE ZIFFER.

76.	6 h	10.—
78.	25 h	35.—

PORTOMARKEN, KLEINE ZIFFER.

81.	5 h	2.—
82.	10 h	2.—
83.	15 h	4.—
84.	20 h	3.20
85.	25 h	4.—
86.	30 h	1.60
87.	40 h	3.20
89.	1 K	10.—
90.	5 K	40.—

PORTOPROVISORIEN.

94.	10/24 h	200.—
95.	15/36 h	5.—
96.	20/54 h	200.—
97.	50/42 h	20.—

UNGARISCHE MARKEN. TURUL.

105.	2 f	10.—
109.	50 f	8.—

KRIEGSMARKEN.

115.	10 f	3.20
116.	15 f	3.20
117.	40 f	12.—

SCHNITTER, FARBIGE ZIFFER.

120.	2 f	—.60
121.	3 f	2.—
122.	5 f	1.20
123.	6 f	8.—
124.	10 f	10.—
125.	15 f	3.50
126.	20 f	24.—
127.	25 f	24.—
128.	35 f	26.—

PARLAMENT.

130.	50 f	6.—
134.	2 K	8.—
137.	10 K	1200.—

KARL.

138.	10 f	25.—
139.	20 f	7.20
140.	25 f	4.—
141.	40 f ZITA	8.—
142.	50 f ZITA	35.—
143.	10 f Magyar Posta	2500.—
113.	2 f Sürgös	120.—
112.	2 f Zeitung	120.—

PORTOMARKEN, ROTE ZIFFER.

150.	1 f	200.—
156.	15 f	20.—

ABARTEN

(Ausnahmsüberdrucke.)

Österreichische Marken.

*376. I.	1 h	Karl VI., Franko, Aufdruck B . . .	24.—
*376. II.	2 K	dklblau, Aufdruck rot, E	—.—

Eilmarken.

*377.	2 h	karmin, Aufdr. rot B	—.—
*378.	5 h	grün, Aufdr. blau, C Zähnung 12½ . .	19.—
		a) dtto. 11½	30.—
		b) dtto., 12½:11½	—.—

*) 376. I.—407. sind Lagernummern

Zeitungsmarken.

*379.	2 h	Merkur, blau D	40.—
		a) gebrochen *)	20.—

Portomarken, große Wertziffer.

*380.	1 h	karmin, Aufdr. B .	—.—
	a)	dtto., mit Abkl. . .	—.—
*380. B.	1 h	mit Aufdr. A	—.—
*381.	10 h	dtto., Aufdr. D	—.—
*382.	20 h	dtto., Aufdr. D	—.—
*383.	100 h	dtto., Aufdr. D	—.—
*384.	100 h	dtto., Aufdr. E	—.—
*385.	5 K	violett (1900), Aufdr. E . .	—.—
*386.	5 K	blau (1916), Aufdr. B . .	—.—

Provisorien

*387. (291)	1 h	Karl VI., A .	30.—
*388.	1 h	dtto., rot, Aufdruck B . . .	—.—

Ungarn:

Franko: Turul. Wsz. Kreuze d.

*389.	3 f	orange, Aufdr. A . .	—.—
*390.	3 f	dtto., verkehrt. Aufdr.	—.—
		a) geteilt. Aufdruck n. ob. u. unt.. . . .	—.—
*391.	30 f	braunor. Aufdruck A . . .	—.—
*392.	10 f	rot, F. . . .	—.—
*393.	6 f	Schnitter, grünblau F .	—.—
*394.	6 f	dtto., verkehrter Aufdruck F	—.—
*395.	50 f	Zita A . . .	250.—
*396.	50 f	dtto., verkehrter Aufdr. ♀ .	—.—
*397.	2 f	Eilmarke A .	—.—
*398.	2 f	dtto., verkehrter Aufdr. ♀ .	—.—
*399.	20 f	Turul br. Aufdr. F	—.—
*400.	25 f	„ blau A . . .	—.—
*401.	30 f	„ braunorange F	—.—
*402.	35 f	„ rotviolett F	—.—
*403.	80 f	„ violett F . .	—.—
*404.	1 K	rot, Fr. Josef I. .	—.—
*405.	2 K	blau, Fr. Josef I. .	—.—

1915. Hadi segély (2. Kriegsausgabe):

*406.	5 f	grün F . . .	17.—
*407.	5 f	dtto., verkehrter Aufdr. ♀ .	—.—

*) Kommt meistens gebrochen vor.

Pošta Československá 1919.

408.	10 f	rot F	30.—
409.	10 f	dtto., verkehrter Aufdr. ♀ .	—.—
410.	35 f	rotbraun F .	—.—
411.	35 f	dtto., verkehrter Aufdr. ♀ .	—.—

1918. Köztarsaság (Republik):

412.	(315)	2 f	gelbbr. RRR F	—.—
413.	(317)	5 f	grün F. . . .	35.—
414.	(335)	10 f	rot F	—.—
415.		15 f	violett (Karl) F	—.—
416.	(336)	20 f	dklbraun F .	25.—
417.	(337)	25 f	hellblau F . .	—.—
418.	(338)	40 f	olivgrün . . .	30.—

Postsparkassamarke:

419.	10 f	violett F. . .	40.—

Portomarken, schw. Wertziffer:

420.	20 f	Wsz. große Krone a) G .	—.—
421.	20 f	dtto., verkehrter Überdr. G	—.—

Wsz.: kleine Krone c)

422.	6 f	grün G. . .	60.—
423.	10 f	dtto. G. . .	100.—
424.	20 f	dtto. G. . .	12.—

dtto, Wsz. d)

425.	6 f	grün G. . .	—.—
426.	10 f	dtto. G. . .	—.—
427.	20 f	dtto. G. . .	12.—

UMGEKEHRTE AUFDRUCKE
Österreichische Portomarken

432.	(274)	4 h karm.(U)	—.—
433.	(277)	25 h karmin .	—.—
434.	(280)	5 h karm.rot	—.—
435.	(281)	10 h	8.—
436.	(282)	15 h	17.—
437.	(283)	20 h	9.—
438.	(284)	25 h	110.—
439.	(285)	30 h	5.—
440.	(286)	40 h	10.—
441.	(268)	2 h Zeitgsm.	—.—

POŠTA ČESKOSLOVENSKÁ 1919

*) 408—463 bedeuten Lagernummern

VERKEHRTE AUFDRUCKE:
a) Österreich. Frankomarken:

			★
442.	(221)	3 h violett .	3.—
443.	(222)	5 h gelbgrün	4.—
444.	(223)	6 h orange, bl. Aufdr. .	50.—
445.	(224)	6 h dtto., schw.Aufdr.	1250.—
446.	(225)	10 h rotviol. .	12.—
447.	(226)	12 h blaugrün	15.—
		a) Doppelst., eine Marke Aufdr. ♀ zweite ohne . .	130.—
448.	(227)	15 h br.rot .	40.—
449. I.	(228)	20 h hellgrün (RR) .	300.—
449.	(229)	20 h blaugrün	6.—
450.	(230)	25 h blau . .	30.—
451.	(231)	30 h violett .	3.—
452.	(232)	40 h oliv . .	3.—
453.	(233)	50 h dklgrün	5.—
454.	(235)	60 h hellblau	5.—
		a) verk. Aufdruck zweiter normal	20.—
455.	(234)	60 h dkelblau	16.—
456.	(236)	80 h rotbraun	30.—
457.	(237)	90 h rotlila .	60.—
458.	(238)	1 K rot, gelb. Papier . .	5.—
459.	(240)	2 K Form. A	—.—
459.	(240)	2 K „ A⊙	—.—
460.	(244)	2 K Form. B	—.—
		dtto., ⊙ . .	—.—
461.	(241)	3 K Form. A	—.—
462.	(242)	4 K Form. A	—.—
463.	(243)	10 K Form. A	—.—

*464. (246) 2 K F. A gew. (gl. Papier). —.—
465. (250) 2 K F. Bdtto. —.—
466. (248) 4 K Form. A —.—
466. I (252) 4 K Form. B —.—
467. (249) 10 K violett . —.—
468. (254) 2 K Faserp. —.—
469. (255) 3 K Faserp. —.—
470. (256) 4 K Faserp. —.—

EILMARKEN.

471. (259) 2 h △ br.rot . —.—
472. (260) 2 h □ karmin
Zähn. 12½ —.—
„ 11½ . . —.—
473. (262) 5 h □ grün
Zähn. 11½ . . —.—
dtto., 12½ . . —.—

FLUGPOSTMARKEN.

474. (263) 1.50 K violett, Format A . —.—
475. (266) 4 K grau B . . —.—

ZEITUNGSMARKEN.

476. (268) 2 h braun . . —.—

PORTOMARKEN, GROSSE ZIFFER.

477. (275) 6 h karmin . —.—
478. (277) 25 h karmin . —.—

PORTOMARKEN, KLEINE ZIFFER.

479. (280) 5 h rot . . —.—
480. (281) 10 h rot . . —.—
481. (282) 15 h rot . . —.—
482. (283) 20 h rot . . —.—
483. (285) 30 h rot . . —.—
484. (286) 40 h rot . . —.—
485. (288) 1 K blau . . —.—
486. (289) 5 K blau RR —.—

PORTOPROVISORIEN.

487. 15 x 15/2 viol. (U) —.—
488. 15 x 15/36 violett . —.—
489. 20 x 20/54 gelb . . —.—
490. 50 x 50/42 braun . —.—

*) 464 — 524 bedeuten Lagernummern

AUFDRUCK UMGEKEHRT UND VERKEHRT.

491. (228) 20 h hellgrün (U) . —.—
491A (229) 20 h blaugrün . . . —.—
492. (280) 5 h rot (Porto) . . —.—
493. (282) 15 h dtto. . . . . —.—
493A (283) 20 h dtto. . . . . —.—
494. (284) 25 h dtto. . . . . —.—
495. (288) 1 K blau . . . . . —.—
495. (288) a) m. Abkl. . —.—
496. (268) 2 h Zeitung, br. . —.—

UNGARISCHE MARKEN.

VERKEHRTE AUFDRUCKE.

Turul, Wasserzeichen kleine Krone c):

497. (298) 6 f . . . . . . —.—

Turul, Wasserzeichen Kreuze d):

498. (302) 2 f gelb . . . . . —.—
499. (303) 3 f orange . . . —.—
500. (304) 6 f oliv . . . . . —.—
501. (305) 50 f violett . . . —.—

Kriegsmarken:

502. (380) 10 f rosa . . . . . —.—
503. (310) 15 f violett . . . —.—
504. (312) 40 f rot . . . . . —.—

Schnitter, farbige Ziffer

505. (315) 2 f gelbbraun . . —.—
a) verschoben. Aufdruck . —.—
506. (316) 3 f rotviolett . . —.—
507. (317) 5 f grün. . . . . —.—
508. (318) 6 f grünblau . . . —.—
509. (319) 10 f rot . . . . —.—
510. (320) 15 f violett . . . —.—
511. (321) 20 f dunkelbraun . —.—
512. (321a) 20 f graubraun . . —.—
513. (322) 25 f blau . . . . —.—
514. (324) 35 f braun . . . . —.—
515. (325) 40 f oliv . . . . —.—

Parlament:

516. (326) 50 f violett . . . —.—
517. (327) 75 h hellblau . . . —.—
518. (328) 80 h grün. . . . —.—
519. (333) 5 K dunkelbraun . —.—

Karl und Zita:

520. (335) 10 f rot . . . . . —.—
521. (336) 20 f dunkelbraun . —.—
522. (337) 25 f hellblau . . . —.—
523. (338) 40 f oliv . . . . —.—
524. (339) 50 f hellviolett . . —.—

Magyar posta:

*525. (340) 10 f rot . . . . . —.—
526. (342) 2 f **Eilm.**, olivgrün —.—
527. (343) 2 f **Eilm.**, olivgrau —.—
528. (345) 2 f **Zeitung** gelbor. —.—

Portomarken, schwarze Ziffer:

529. (355) 50 f Wsz. b) Zähn. ~ 15. . . . . . —.—

Portomarken, rote Ziffer:

530. (367) 1 f grün. . . . . —.—
531. (369) 5 f dtto. . . . . —.—
532. (370) 6 f dtto. . . . . —.—
533. (371) 10 f dtto. . . . . —.—
534. (375) 30 f dtto., U . . —.—

POSITIVER AUFDRUCK AUF DER GUMMISEITE

1. Normaler Aufdruck auf der Marken-Vorder- und Rückseite.

Österreichische Frankomarken:

535. (220) 5 h grün. . . . . —.—
536. (226) 12 h blaugrün . . . —.—
537. (227) 15 h braunrot . . —.—
538. (232) 40 h oliv . . . . . —.—
539. (236) 80 h rotbraun . . —.—
a) mit Abkl. v. recht. unter z. link ober. Eck . . . —.—

Eilmarken:

540. (260) 2 h karmin, Aufdr. blau . . . . . —.—
541. (262) 5 h grün, A. schw. —.—

Zeitungsmarken:

542. (268) 2 h braun . . . . —.—
543. (269) 4 h grün. . . . . —.—
544. (270) 6 h dklblau, Aufd. n. links und rechts verteilt —.—
545. (271) 10 h orange. . . . —.—
546. (272) 30 h rotviolett . . —.—

2. Normaler Aufdruck auf der Marken- und verkehrter Aufdruck auf der Gummiseite.

Österreichische Frankomarken:

547. (221) 3 h violett . . . —.—
548. (222) 5 h grün. . . . . —.—
549. (224) 6 h orange, Aufdr. schw. . . . . —.—
550. (225) 10 h karmin —.—
551. (226) 12 h blaugrün . . . —.—
552. (227) 15 h rot . . . . . —.—
553. (239) 1 K rot, Aufdruck schwarz —.—
554. (249) 10 K violett. . . . —.—
555. (281) 10 h **Porto**, rot . . —.—
556. (282) 15 h dtto., rot . . —.—
557. (288) 1 K dtto., blau . . —.—

3. Auf beiden Seiten je ein verkehrter positiver Aufdruck.

558. (226) 12 h blaugrün. . . —.—
559. (227) 15 h rot . . . . . —.—
560. (238) 1 K rot, A.blau . —.—

Österr. Franko:

DOPPELDRUCKE

561. (221) 3 h violett . . . —.—
562. (222) 5 h grün. . . . . —.—
563. (223) 6 h orange, Aufdr. blau. . . . . —.—
564. (226) 12 h blaugrün . . . —.—
565. (227) 15 h rot . . . . . —.—
566. (229) 20 h blaugrün. . . —.—
567. (231) 30 h violett . . . —.—
568. (232) 40 h oliv . . . . . —.—
569. (234) 60 h dunkelblau . —.—
570. (235) 60 h hellblau . . . —.—
571. (236) 80 h rotbraun . . —.—
572. (238) 1 K rot, A. blau . —.—
573. (250) 2 K hellbl. glat. P. —.—
574. (254) 2 K hellbl. Faserp. —.—

Eilmarken:

575. (258) 2 h △ braunrot., blauer Aufdr.: ein Aufdr. normal, d. zweite verkehrt . . —.—
a) dtto., der zweite Aufdruck nach unt. versch. —.—

576. (260) 2 h □ karmin, Aufdr. blau. . —.—
577. (261) 2 h □ karmin, Aufdr. schwarz —.—
578. (262) 5 h □ grün, Aufdruck schwarz —.—
579. (263) 2 h braun, **Zeitungsmarke** —.—

Portomarken:

580. (282) 15 h karmin (drei teilw. versch. hw. Drucke) —.—
581. (294) 15/36h violett . . . —.—
582. (296) 50/42h dklbraun . . —.—

Ungarische Marken:

583. (302) 2 f **Turul**, Wsz. Kreuze d RR —.—
584. (308) 10 f **Krieg**, br. rosa —.—
585. (313a) 10 f **Schnitter**, rot. —.—
586. (315) 2 f **Schnitter**, gelbbraun . . . . —.—
587. (317) 5 f dtto., grün . . —.—
588. (320) 15 f dtto., violett . —.—
589. (324) 35 f dtto., braun . —.—
590. (336) 20 f **Karl**, dklbraun —.—
591. (342) 2 f **Eilmarke**, olivgrün. . . . . —.—
592. (344) 2 f **Zeitung**, orange —.—

---

*) 525—592 bedeuten Lagernummern

BRIEFMARKEN MIT DEM BILDE DES PRÄSIDENTEN MASARYK VOM JAHRE 1920.

Zur Erinnerung an den 70. Geburtstag des ersten Präsidenten der Republik, T. G. MASARYK, wurden Marken mit dessen Bilde ausgegeben.

Das Bildnis stammt vom akademischen Maler Professor Max Švabinský. Buchdruck der „Česká grafická Unie", Prag.

Am **7. III. 1920** — dem Geburtstag des Präsidenten — erschienen die 500 und 1000 Heller, am **24. IX. 1920** der Wert zu 125 Heller.

Aus dem Verkehr gebracht am **31. I. 1923.**

	A □	B ★	Lz 13¾ ⊙
159. 500 h blaugrau (grau.P.)	18.—	8.—	—.80
a) schw.-grau (grün-gr. P.)	21.—	9.—	1.—
b) Fleck a. d. Stirn (sog. Zylinder) .	22.—	20.—	20.—
c) 2 Flecke im Oval	22.—	20.	20.—

PROBEDRUCKE, ohne Wertziffer.

159. e) 500 h gumm. Papier . .	20.—
f) 500 h ungumm. Papier Negativdruck . .	12.—

	A □	B ★	Lz 13¾ ⊙
160. 1000 h braun (br.Pap.)	30.—	15.—	1.50
a) hellbr.	35.—	17.—	2.—
c) mit Rose hinter d. recht. Ohr (61. Marke	100.—	50.	30.—
d) dtto., mit zwei Flecken (kleine Rose)	75.—	20.—	6.—
e) verschw. Druck		20.—	4.—
f) Teilabklatsch .		20.—	
g) 1000 h gumm. Papier		25.—	
h) 1000 h ungumm. Papier, Negativdruck .		15.—	

Probedrucke auf gummiert. Orig. u. farb. Papier à 4.— bis 8.— weißer gumm. Originalbogen 500 h blau, graues Papier, 50.— 1000 h grünliches Papier 50.—

Probedrucke auf ungumm. Postpapier in verschiedenen Farben, auf weiß. Kreide- u. dünnem rosa Papier 500 u. 1000 h, braun. Papier 1000 h, violettl Kreidepap., 1000 h, bräunl. 500 h, 1000 à . . . . 7.50 bis 15.—

125 h Masaryk, siehe Seite 59.

ALLEGORIE.

A = TAUBE. — B = BEFREITE REPUBLIK. — C = HUSSIT D = WIRTSCHAFT UND WISSENSCHAFT.

Diese Marken haben Kammzähnung 14, einzelne Werte außerdem auch noch in Linienzähnung 13¾ (5, 10, 15 h Taube, 20, 25, 30, 100, 150, 185, 250 h Befreite Republik). Die übrigen 13¾ LZ perforierten Marken stammen aus Bögen für Markenheftchen (Tête-bêche) 5, 10, 20, 40, 50, 60 h. Die Werte zu 5 und 10 h LZ 13¾ stammen von normalen Bögen, sowie auch aus Bögen für Markenheftchen. — Eine kleine Menge von ungezähnten 30 und 40 h Marken gelangte versehentlich zum Verkaufe, und zwar bei den Postämtern in Brünn, bzw. in Pardubitz, — Hussit in Brünn.



A. TAUBE.

Gültig vom **1. VI. 1920 bis 28. II. 1932** (außer 5 h violett, 10 h grün und 30 h). BUCHDRUCK der Česká grafická Unie in Prag. (Entwurf Prof. Jar. Benda.) Bei allen Werten kommen verschiedene Nuancen vor.

	A	B KZ	14
161. 5 h blau	□	⋆	⊙
I. Inschrift weiß . .	7.—	—.06	—.04
II. Inschrift schraff. .	—.—	20.—	18.—
161. C 5 h bl. Lz 13³/₄†)	—.—	—.—	
a) schw. blau (dklbl)	7.50	3.—	—.08
b) h.blau	7.50	4.—	2.—
c) gelbl. Pap. . . .		1.50	—.30
d) schwarzbl. . . .		—.06	—.04
e) Doppeldruck . .	9.—	5.50	
f) Abklatsch . . .	8.—	1.40	
g) Falte		3.—	2.50
h) Benda oben . . (verzähnt) . . .		2.70	—.75
h_1 Druck a. d. G. S.		6.—	
h_2 ⊏⊐ rechts Hl. unbedruckt		—.—	

PLATTENFEHLER:

i) beschäd. Ziffer	3.—	2.—
k) beschäd. Rand	1.—	—.60
l) PO verschwommen . .	—.90	—.30
m) farb. Punkt i. Schrift.	2.—	1.60

161. A 5 h ultrm.	16.—	1.—	—.04
173 I. 5 h viol.	8.—	—.08	—.04
173 II. ⊏⊐	—.—	30.—	25.—
173. C 5 h viol. Lz 13³/₄	1.—	1.—	
173C a) schw.violett	1.50	1.—	
b) gelbl. Pap. . . .	1.20	—.20	
c) Abklatsch . . .	1.—		
d) verschw. Druck	1.60	—.50	
d_1) Druck a. d. G. S.	5.—		

†) Bekannt nur ein Sechserblock mit ausgelassener unterer Zähnung.

	A □	⋆ B ⊙

PLATTENFEHLER:

e) beschäd. Ziffer	2.—	2.—

5 h Probedruck auf gummiertem Kreide- oder Kartonpapier immer mit 10 h, 20 h und 25 h Type II. Buchdruck, in ca. 15 verschiedenen Farben Stück à 3.50

162. 10 h grün	7.—	—.10	—.05
162. C 10 h 〰 **13³/₄**	45.—	—.—	
a) h.grün	7.—	—.25	—.05
b) dklgr.	8.—	—.20	—.10
c) sattgr.		—.25	—.05
d) grasgr.	9.—	—.30	—.10
e) olivgr.	8.—	—.22	—.05
e_1 gelbl. Pap. . . .		—.75	1.25
e_2 Kartonp.		1.—	1.25
e_3 Doppeldruck	8.—	3.—	
e_4 〰 verschob. n. oben		1.25	—.25
f) Druck a. d. gumm. S.		5.—	
f_1) Abklatsch		7.50	—.45
g) beschäd. Ziffer . . .		3.75	2.50
h) zwisch. 10 Punkt . .		2.50	—.60
i) verschmierter Druck		1.25	—.45
j) verschiedene Flecken		2.50	2.—
174. 10 h oliv	7.—	—.08	—.03
174. C 10 h oliv Lz 13³/₄	1.80	1.—	
a) grauoliv Lz 13³/₄	2.80	2.—	
b) gelb (hell) braunoliv — —	3.—	3.—	
a) grauol.	—.—	—.45	—.15
b) dkloliv	5.—	—.25	—.15
c) helloliv		1.25	—.50
c¹) gelbl. Pap.		1.50	—.25
d) durchs. P. .		3.—	1.25
e) Kartonp.		3.—	2.50
f) Abklatsch		6.20	—.80
g) Doppeldruck		6.20	5.—
h) beschäd. Ziffer . . .		5.—	4.—
i) zwisch. 10 Punkt . .		2.50	1.50
j) verschiedene Flecken		2.50	2.—

Probedrucke auf gummiertem Papier □. Neotypie (Kupferdruck).

10 h violett, olivgrün, dtto. mit rotem Abklatsch, zinnoberrot, dtto. mit grünem Abklatsch; rot mit grünem Abklatsch □ à 3.50

163. 15 h braun 8.— —.30— .06

163.C 15 h rotbr. 13¾ 70.— 30.—

a) braun . . . 80.— 50.—
c) schokoladebr. Doppeldruck. 70.—

a) hellbraun . . 8.50 —.40 —.15
b) rotbraun . . . 8.50 —.25 —.10
c) dklbraun . . . 8.— —.50 —.25
d) schokol.-braun 9.— 1.— —.50
d¹) gelbl. Pap. . . . . —.70 —.13
d²) Fehlzähnung . . . —.80
e) Kartonpapier . . . 2.— —.90
f) Abklatsch . . 9.50 1.25
g) G.-S. bedruckt . . 3.80
h) Doppeldruck . 9.— 3.80
i) Falte 3.80

Probedruck:

j) gedruckt auf d. h 20(637) 3.80
k) ungumm. Kreidepapier (ca. 4 verschied. Farben) 2.50
l) Druck a d.G.S. 9.— 5.—

175. 20 h orange
Type I*) 7.— 1.50 —.50

a) rotorange. . . 2.50 1.20
b) hellorange . 7.— 2.50 1.50
c) braunorange . 4.— 3.—
d) stärkeres Papier 4.— 2.—

IARBENDA

175. 20 h orange
Type II) 10.— —.30 —.04**

a) trübrot . 12.— —.40 —.06
b) zinnoberr. 15.— —.40 —.05
c) Fehlzähnung . —.80
d) Kartonpap. . . 1.25 —.70
e) Abklatsch . . .12.— 1.40
f) G.-S. bedr. . .12.— 6.20

*) Type I. Bei der ersten 2 (links) unterer Ausläufer eng und spitz.
**) Type II. Ausläufer stärker, kürzer und stumpfer.

g) Doppeldruck . 15.— 5.—
h) Falte . . . . —.—
i) Fleck im Brief . . 3.70 1.30
k) Halm im Schnabel 3.70 1.30
l) Strich üb. d. Schwanz 3.70 1.30
m) schief. Strich üb. Brief 3.70 1.30
n) Brief verb. m. Schnabel 3.70 1.30
o) Schwanz rechts offen 3.70 1.30

175. C 20 h Lz 13¾ 20.— 20.—

a) wagr. Stück, Mitte ungez., mit rechtem Rand . 60.— —.—
b) □□ mit einem leeren Feld 30.— 30.—
c) Druck a. d.G-S. 7.—

Type I

Type II

176. 25 h grün
Type I¹ 15.— 1.— —.05

176. 25 h grün
Type II*) 20.— —.80 —.04

a) gelbgrün . . . . —.60 —.15
b) dkl(satt)grün . . . . —.60 —.15
b¹) graues Papier . . . 1.20 —.50
c) gelbliches Papier . . 1.40 —.50
d) Kartonpapier . . . 2.— —.15
e) Abklatsch . . . . . 2.—

220. 30 h violett) 2.50 —.06**

a) Kartonpapier . . . 4.—
b) Abklatsch . . . . 5.—
b¹) durchsichtiges Papier 6.— —.50

PLATTENFEHLER:

c) i. d. link. Null w. Fleck 6.— —.50
d) zw. O u. Š weiß. Fleck 6.— —.50
e) rechte 3 m. Ausläufer . 6.— —.50
f) über die innere Linie rechts weiß. Strich . . 6.— —.50
g) unter N weiß. Bogen . 6.— —.50
h) zwischen O und S dreieckiger Punkt . . . . 6.— —.50
i) zwischen 3⁰0 oben Ringel 8.— 1.—

*) Der obere Teil der Ziffer 2 oben mehr ausgebogen als bei Type I.
**) □ unbekannt.

KREIDEPAPIER.

Von allen **Tauben** (Ausnahme 25 h, Type I und 30 h), allen **Befreite Republik** (Ausnahme 20 h, 30 h und 150 h), sowie allen Werten **Wirtschaft und Wissenschaft** (ausgenommen 500 h und 600 h) existieren Probedrucke in Originalfarben auf Kreidepapier. Stück ca. RM 5.— bis RM 9.—.

Befreite Republik 20, 25 und 30 h existieren auch in zwei verschiedenen Originalzeichnungen, immer ohne schraffierte Wertziffer, und zwar mit gestreiftem (wegen Verschmierung der Druckplatten nicht ausgeführt) oder vollem Hintergrunde, nebeneinander gedruckt auf gummierten Papierstreifen (oder auch Karton oder ungummiertes weißes Papier), Kupferdruck, auch gezähnt 11½. (Preis pro Stück RM 9.— gezähnt RM 12.—).

B. BEFREITE REPUBLIK.



BUCHDRUCK. Zeichnung von Prof. V. H. Brunner.
Gültig vom 18. VI. 1920: 20 und 25 h bis 30. IV. 1921; 50 h rot, 100 h, 150 h, 185 h, 250 h bis 31. I. 1923; 30 h, 40 h, 50 h grün, 60 h bis 31. XII. 1925.

A KZ. 14

	□	★	⊙
164. 20 h rot	8.—	—.18	—.05
a) rosar.	7.—	1.50	1.—
b) gelbl. Papier. . .		1.30	—.50
c) Fehlzähnung .		1.50	—.70
d) Doppeldruck .	9.50	3.70	
e) bedruckt auf 15 h (Nr. 631 j) . .	9.—		
f) bedruckt auf d. 25 h (Nr. 638 h) . .	9.—		
g) Abklatsch . . .	9.—	1.20	
h) matt(hell)violett in der Farbe der 30 h (166) □ . .			6.50
i) Hand ohne Fessel .		1.25	—.70
j) Československ(Á) .		4.—	2.50
k) mit Handschuh . .		1.20	—.70
l) Ringel an verschied. Stellen		4.—	3.—
m) linke Hand 6 Finger		5.—	3.—
n) Inschrift POŠTA ČESKOSL. verschw.		2.—	1.20
o) weiße Flecke . . .		1.60	1.—
p) brennende Fessel .		1.60	1.—
r) rechte Ziffer brennt		2.—	1.—
s) (P)OŠTA.		5.—	3.—
164.C 20 h ~ Lz 13¾		**60.—**	**40.—**
165. 25 h br.	**8.50**	**—.20**	**—.10**
165.C 25 h ~ Lz 13¾		**—.—**	**—.—**
a) dklbr.	9.50	—.30	—.25
b) schw. braun	9.50	2.50	2.—
c) rotbr.		2.80	2.50
d) braun-grau		2.—	—.50
e) verschw. Druck		4.50	—.—
f) gelbl. Papier . .	10.50	1.50	—.50
g) durchsicht. Pap.		1.50	—.50
ga) senkr. gestr. P.		—.—	—.—
h) Doppeldruck .	10.—	3.75	
i) verschw. Druck		2.—	1.25
j) Abklatsch . .	9.—	1.25	
k) Kreidepapier. .	12.—		
l) gemeins. Druck m. d. 20 h Nr. 164 □ . .	15.—		
m) gemeins. Druck m. d. 30 h Nr. 166 g) □	12.—		

Fehldruck:

	□	★	⊙
n) viol. in d. Farbe d. 30 h (Nr. 166)	12.—		

PLATTENFEHLER:

	□	★	⊙
o) verschied. farb. oder weiße Flecke . . .		2.50	1.80
166. 30 h viol.	**7.—**	**—.30**	**—.04**
a) rotviol.	13.—	—.50	—.05
b) sattviol.		1.50	—.15
c) braunviol.		1.70	—.20
d) dklviolett		1.40	—.20
e^1) verschw. Druck		1.50	1.50
f^1) Doppeldruck .		4.—	
g^1) die Ecke 2× ~		1.50	
h^1) gelbl. Papier . .		2.—	—.78
i^1) Abkatsch . .	.17—	1.—	
j^1) über dr. m. d. 25 h. (Nr. 165) . . .		7.—	
k^1) Druck a.d. G. S.	20.—		6.—
S166. wagr. zusamh. Steg Probedr.			75.—
166 C. 30 h ~ Lz 13¾		**65.—**	**35.—**

PLATTENFEHLER:

	□	★	⊙
h) 4 Finger a. d. linken Hand		6.—	3.—
i) Fleck links		5.—	3.—

j) zwisch. Kopf und Rahmen Fleck. . . 3.— 2.—
k) 30 links verbunden 1.70 1.—
l) links weiße Hand . 1.70 1.—
m) Doppelstrich auf der linken Hand . . . 6.— 4.—
n) farb. od. weiß. Fleck. 4.— 2.—

Fehldruck □

166. 30 h schwarzviolett Probedr. 8.50
166. 30 h dtto., mit Abklatsch. „ 12.—

177. 40 h braun

TYPE I. 4.—*) —.30 —.03
a) dklbr. 15.— —.40 —.06
b) rotbr. 20.— —.35 —.07
c) gelbes Papier —.70 —.15
d) Doppeldruck . —.— 5.—
e) Abklatsch . .25.— 1.50
e_1) Falte . . . . —.— —.—
f) G. S. bedr. . —.— —.—
g) Kartonpapier —.— —.—

177/Type I. 177/Type II.

TYPE I.: Vor der recht. 40 weiß. Punkt. (10 Blatt)

TYPE II.: Ohne Punkt. (9 Bl.)

f) brennende Kette . 3.— 1.50
g) verschwom. Inschrift 2.— 1.—
h) SLOV... langes L 2.— 1.—
i) Fleck a. recht. Arm 2.20 1.—
l) auf d. zweit. 4 Strich (1. Marke) . . . . 2.50 2.—
m) über d. Kette rechts weiß. C förm. Fleck, (2. Marke) . . . . 2.50 2.—
n) versch. weiße Flecke 2.— 1.—

177C. 40 h Lz 13³/₄ 2.50 —.50

177. 40 h T.II. 70.— 25.— —.50

a) gelbl. Papier 40.— 1.50
b) Doppeldruck —.— —.—

*) □ erschien in Pardubitz.

177C. 40 h Lz 13³/₄ 90.— 35.—

177a Liegende KZ 70.— 5.50

177b 6er Block verzähnt RRR . 400.— —.—

177.A T. I. u. T. II. im Paar zusammenhängend —.— 100.—

177 ea

S 177ea) 40 h braun, T, I. wagrecht zusammenhäng. Steg —.—
eb) dtto., Probedruck 75.— —.—

178. 50 h rot 7.— —.40 —.07

a) dunkelrot . . —.50 —.08
b) interess. ~~ . . . 3.— —.80
c) gelbl. Papier . . . 1.20 —.80
d) verschw. Druck 1.50 1.—
e) Doppeldruck . 14.— 5.—
f) Abklatsch . . . 7.— 1.50

PLATTENFEHLER:

g) Ei im Gürtel 60.— 3.— 1.50
h) Ringel an verschied. Stellen . . . . . . 6.— 4.—
i) Arm ohne Fessel . 3.— 2.50
j) Figur ohne Kopf 300.— 250.-*
k) weiß. Punkt unt. S 3.— 2.—
l) verschiedene Flecke 4.— 3.—
m) SK in SKÁ verbund. 2.— 1.—
n) statt STA — ŠLA . 3.— 2.—

PROBEDRUCK:

178. N 50 h **Neotypie** ca. in 10 Farben Kupferdruck, Stück □ gumm. Papier 5.—. Gedruckt in Bog. zu 100 St.
a) mit Plattenfehler Ei, 50.—

(Buchdruck):

178. 50h auf gumm. Karton od. Kreidepapier, u zw. in d. Farb. d. 30 h (Nr. 166), 40 ß Nr. 177), 60 h (Nr. 179) 100 h (Nr. 180), 185 h (Nr. 181) und 250 h (Nr. 182) Stück á . . . . 5—

*) Auf Karte ⊙ Preßburg (U)

196. 50 h grün

PF 45.— —.50 —.04
a) gelbgrün —.60 —.05
b) blaugrün —.80 —.06
c) sattgrün 5.— 1.—
d) gelbl. Papier . . 2.— 1.—
e) verschw. Druck 3.— 2.—
f) schwach. Abkl. . 1.20

PLATTENFEHLER:

e[1]) Ei im Gürtel 170.— 15.— 7.—
f[1]) retusch. Platte . . 30.— 30.—
g) zwisch. Kopf u. link. Arm weißer Fleck . 5.— 2.—
h) rechte Hand weiß . 3.— 1.—
i) farbig. Fleck vor 50 rechts . . . . . . 3.— 1.—

196C 50 h grün $13^3/_4$ 30.— 10.—

179. 60 h blau

PF . . 6.— —.50 —.03
a) hellbl. 6.50 —.60 —.04
b) ultramarin 13.— 2.50 1.50
c) sattbl. metall. glänz. —.70 —.20
d) graubl. 1.40 —.15
e) liegende KZ —.— —.—
f) Fehlzähnung 1.60 —.80
g) gelbl. Papier 1.60 —.50
h) Doppeldruck 13.— 5.—
i) Abklatsch . 10.— 2.—

179C 60 h ~ Lz $13^3/_4$ 3.— —.60

PLATTENFEHLER:

k) 6 Finger . 40.— 3.— 1.—

l) dtto., ultramarin . . . 50.— 9.— 3.—
m) obere Inschrift verschwommen . . . . 1.60 1.—
n) PO: im O Ringel. . 2.— 1.—
o) K u. A verb. m. weiß. Strich . . . . . . 2.— 1.—
p) versch. weiße Flecke und Punkte . . . . 2.— 1.—

*) Auch privat gezähnt bekannt.

180. 100 h braun

PF . . 3.50 —.80 —.05
a) graubr. 3.50 1.— —.08
b) schwbraun 4.50 1.10 —.10
c) schokoladebr. 6.— 2.— —.30

180. 100 h braun
d) gelbl. Papier . . 2.— —.50
e) verschw. Druck 3.—
f) Doppeldruck 18.— 6.—
g) Druck a. d. Gummiseite . . —.— —.—
h) Abklatsch . . . —.— —.—

180 C 100 h $13^3/_4$ 30.— 8.—

PLATTENFEHLER:

f[1]) unter A in POŠTA Halbkreis . . . . 2.50 1.—
g[1]) Inschrift S.OVENSKÁ . . . . 3.— 2.—
h) zweite 0 in 100 rechts beschädigt . . . . 8.— 4.—
i) a. d. recht. Hand 4 Finger . . . . . . 5.— 4.—
k) mittlere Null links mit weißem Fleck 3.— 3.—
l) Beule an d. rechten Hand . . . . . . 2.— 1.—

PROBEDRUCK:

180A 140 h erschien in ca. 10 Farben □*) auf weißem gummiert. Papier à 6.—
180AA 140 h, dtto., in ca. 16 Farben auf rosa Kartonpapier à . . . 3.—

197. 150 h rot 90.— 8.— —.90
a) gelbl. Papier . . 14.— 1.40
b) Schwarzdruck □ 17.—
c) dickes Papier . 13.— 1.—

PLATTENFEHLER:

d) linke Hand mit langem Daumen . . 9.— 4.—

197C 150 h $13^3/_4$ 70.— 7.—

PROBEDRUCK:

197A 160 h gilt dasselbe wie bei 180A und 180AA □, ~*)

181. 185 h orange

PF . . 10.— 3.— —.10
a) rotor. 15.— 5.— —.20
b) durchs. Papier . 4.50 2.—
c) Gummis. bedr. 15.— 6.—
c[1]) gelbl. Papier . . 3.— 1.—
d) Abklatsch . . . 14.— 2.—

PLATTENFEHLER:

	□	★	KZ 14	⊙
e) offene 8 links . . .		7.—		1.—
f) geschlossene 8 rechts		7.—		1.—
g) weiße Hand . . .		4.—		1.—
h) Punkt im V (enská) .		5.—		1.—

182. 250 h dklgrün

PF . .	25.—	9.50	—.25
a) graugrün .	28.—	10.—	—.30
b) dklolivgrün .	30.—	10.—	—.30
c) hellgraugrün .	30.—	16.—	—.30
d) satt(schw.) grün . . .		11.—	—.40

	□	★	B〰	⊙
e) gelbes Papier		10.—		1.—
f) Doppeldruck		12.—		
g) Abklatsch	30.—	12.—		
h) Dr. a. d. Gummis:	28.—			

182C 250 h〰 Lz. 13¾ 90.— —.—

PLATTENFEHLER:

f¹) unter der linken Wertziffer 2 Striche	12.—	2.—
g¹) gebrochenes Knie .	12.—	3.—
h¹) Punkt zwisch. 2 und 5 links	12.—	2.—
i) unter K in ČESKO Punkt	12.—	2.—
j) zerrissene Brust (31. Marke)	12.—	4.—
k) brenn. Ast	12.—	4.—



164 k



164 l



166 i

166 j



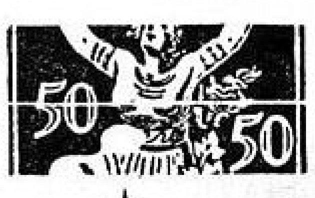
178 h



196 i



178 k



196 e¹



180 f[1]



181 e



181 h

FÄLSCHUNGEN ZUM SCHADEN DER POST.

50 h **grün:** gezähnt 11

60 h **blau:** gezähnt 11 ½, verschwommener Druck, ungleichmäßige Gummierung, Bild um 1 mm enger und um 2 mm niedriger. Drei verschiedene Fälschungen aus dem Jahre 1922

100 h **braun:** gezähnt 11½, Format einigermaßen größer, in den Details der Zeichnung viele Unterschiede

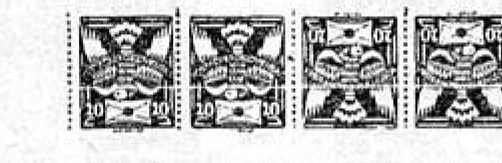
185 h **orange:** gezähnt 11½, Format um ½ mm größer

250 h **dunkelgrün:** gezähnt 12, in Lithographie ausgef., Gummierung ungleichmäßig

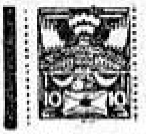
Auf Briefen äußerst selten.

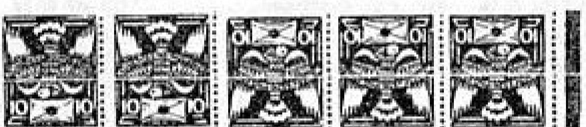
Tête-bêche

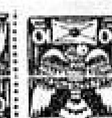
Type: I. (173 K - 179 K) Type: III. (nur 175 K 1)





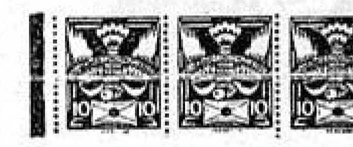


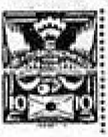














Type: I. Type: II. (173 K 1 - 179 K 1)

Tête-bêche

	I. ★	I. ⊙	TYPE II. ★	TYPE II. ⊙
173K 5h	6.–	5.–	7.–	6.–
a.) durchsichtiges Papier 5h	15.–	15.–	17.–	17.–
174K 10h	7.–	6.–	12.–	8.–
a) grau-oliv	10.–	13.–	20.–	18.–

	I. ★	I. ⊙	TYPE III. ★	TYPE III. ⊙
175K 20h orange	70.–	60.–	150.–	140.–
	I.		**TYPE II.**	
177K 40h	12.–	10.–	14.–	11.–
a) □	80.–		100.–	
196K 50h	130.–	115.–	200.–	180.–
a) □	400.–			
179K 60h	20.–	13.–	25.–	18.–
a) □	100.–		100.–	

PREISE FÜR ORIGINALSTREIFEN.

173 K 5 h.	25.—	175 K 20 h.	—.—	196 K 50 h.	—.—
174 K 10 h.	32.—	177 K 40 h.	45.—	179 K 60 h.	72.—

Sämtliche Werte sind in Bögen zu 90 Stück gedruckt, mit Ausnahme von Nr. 175 K (20 h), von welcher die Bögen zu 60 Stück sind und daher nicht in Type II existieren.



C. HUSSIT.

NEOTYPIE der Česká grafická Unie in Prag.
Nach einer Zeichnung vom Meister Alfons Mucha.
Gültig vom 1. VI. 1920 bis 30. IV. 1921.

	A □	B ★ 13¾	⊙
167. 80 h viol.	7.—	—.40	—.15
a) hellv.	8.—	—.50	—.20
b) verschw. Dr. (Tel. Drähte)		3.—	2.—
c) gez. 11½ . . .		6.—	
d) schw. Dr.	9.—	2.50	
e) Doppeldr.	10.—	4.—	
f) stark. Abkl.	8.—	2.80	
g) verschw. A.	10.—	2.50	
h) Falte . .	12.—	6.—	2.—
i) wagr. ungez.		5.—	4.—

PROBEDRUCKE.

167.	80 h viol. auf gelbem Papier	2.40
167.	80 h schw. i. d. Farbe d. 90 h	3.60
167.	80 h Essays in verschieden. Farben, ca. 25 St. à	1.20
A	90 h viol. i. d. Farbe d. 80 h	3.60
B	90 h Essays in verschieden. Farben, ca. 25 St. à	1.20

	A □	B ★ 13¾	⊙
168. 90 h schw.	6.—	—.90	—.60
a) grau .	7.—	4.—	2.—
b) braunschw.		2.—	1.—
c) verschw. Dr. (Tel. Drähte)		4.—	2.50
d) gez. 11½ .		6.—	
e) G.S. überdr.	9.—	5.—	
f) schwach. Dr.	8.—	3.—	
g) Doppeldruck	8.50	8.—	
h) stark. Abkl.	8.—	2.80	
i) versch. Abkl.	9.—	2.90	
j) Abkl., aber Vorderseite nicht überdruckt	10.—		
k) 90 h a. Kp., ungummiert	2.—		
l) Falte . . .	—.—	—.—	



Entwurf Hussit von Mucha, die oberen 2 Werte mit Staatswappen sind von Kysela. – 16 versch. Farben auf gumm. Postpapier. Preis für ⊞ à RM 45.—.

dtto., aber zwischen erster und zweiter Reihe ist ein wagrecht. farb. kleiner Rahmen. Wie oben ca. 16 versch. Farb. Preis für ⊞ à RM 45.—.

KREIDEPAPIER.

100 h, 200 h, 300 h und 400 h Wirtschaft und Wissenschaft existieren in ca. 15 verschiedenen Farben (Probedrucke in Kupferdruck und Neotypie) in ⊞ miteinander gedr. auf gummiert. oder ungummiert. weißen Papier (Stück 9.—, fallweise 8.50) auch mit farb. Rahmen in den Zwischenräumen (10.— oder 8.50), beides auch gezähnt 11½ (Stück ca. 15.— gummiert; ungummiert 12.50).

100 h existiert auch in Holzschnittausführung (Stück ca. 25.—).

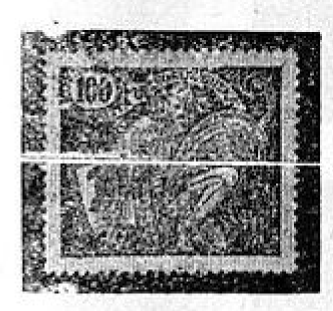
100 h Wirtschaft und Wissenschaft wurde in Originalproben in Buchdruck in ca. 15 verschied. Farben auf gummiert. Kreide- sowie Kartonpapier ausgeführt, und zwar mit gestreiftem statt vollem Hintergrunde, wurde aber, bedingt durch fortwährende Farbverschmierungen in der Streifung des Hintergrundes (verschwommener Druck), beizeiten fallen gelassen. (Stück ca. 7.—). Diese wurde auch zusammen mit 100 h, 200 h, 300 h und 400 h zusammen in Bögen gedruckt in ca. 15 verschiedenen Farben (Preis eines ganzen Bogens 30.—).

In Buchdruckausführung existieren nur Befreite Republik 20 h mit gestreiftem, sowie 25 und 30 h mit vollem Hintergrunde, zusammengedruckt mit 5 h, 10 h, 15 h Taube, 100 h, 200, 300 h und 400 h Wirtschaft und Wissenschaft und 50 h Masaryk in Viererblock auf ganzen Bögen, meist gummiert in ca. 15 verschiedenen Farben. Preis eines ganzen Bogens 70.— **(Abb. siehe Seite 57-58)**

D. WIRTSCHAFT UND WISSENSCHAFT.

(Nach Zeichnung Jakub Obrovský.)

Weißes Papier.



Zähnung normal, u. zw. LZ 13¾, bei Nr. 171, 183 und 184 auch KZ 13¾ : 13½. Beides Schaltermarken. Bei Marken Nr. 169—172 (100 h bis 400 h) ist in der linken Ecke der Name des Autors vermerkt, während bei Nr. 183 bis 184, welche 2 Monate später, am 24. VIII. 1920 erschien, der Name des Autors fehlt.

	A □	★ B LZ 13¾	⊙
169. 100 h grün	13.—	1.—	—.05
a) dunkelgrün	15.—	1.40	—.15
b) grasgrün		2.—	—.60
c) hellgrün	16.—	3.—	2.—
d) Falte	—.—	—.—	—.—
e) Abklatsch wagrecht verteilt		3.—	
f) wagrecht gestreiftes Papier		20.—	10.—
f¹) senkrecht gestreiftes Papier		16.—	8.—
f²) Doppeldruck		16.—	
fc) oberer Rand ungezähnt		20.—	
fd) Abklatsch		3.—	
Plattenfehler:			
g) starker Strich am oberen Rand		2.—	1.—

	□	★ ∽	⊙
170. 200 h violett	8.—	1.10	—.05
a) dunkelviolett	9.—	1.20	—.06
b) rotviolett	10.—	1.20	—.15
c) grauviolett	12.—	1.20	—.15
d) braunviolett	—.—	2.—	—.15
e) dtto, Kartonpapier	36.—	7.—	4.—
f) ⊞ senkrecht, ungez.		13.—	7.—
g) senkr. gestr. Papier		20.—	10.—
h) Abklatsch		2.50	
i) dtto, wagrecht geteilt		3.—	
k) Falte	—.—	5.—	4.—
171. 300 h rot	11.—	4.—	—.05
a) zinnoberrot	11.—	5.—	—.15
b) schwacher Druck		10.—	
c) unt. Rand doppelt gez.		10.—	
d) interessante Zähnung		10·—	
e) durchsichtiges Papier		10.—	3.—
f) Doppeldruck	15.—		
g) dreif. Druck m. Abkl.	12.—		
h) Abklatsch	15.—	7.50	
i) teilweiser Abklatsch		7.—	
ii) Druck a. d. gumm. S.		12.—	
ij) dtto, mit 400 h überdr.	15.—	6.—	

	□	*	~	○
Plattenfehler:				
j) weißer wagrecht. Strich unter dem Wert . . .		6.—		2.—
k) im recht. Eck unt. Fleck		7.—		2.—
171Ka 300 h rot, KZ 13¾ : 13½ . . .		15.—		—.30
a) dtto, mit Abklatsch .		35.—		
b) Gummiseite bedruckt		40.—		
171B 300 h grün in Farbe der 100 h (169)	7.—			
172. 400 h braun . .	17.—	9.—		—.60
a) dunkelbraun . .	18.—	10.—		—.70
b) grau (F)		17.—		
c) nur wagrecht gez., ◫		20.—		
d) viermal gez., senkrecht		18.—		
e) Kartonpapier . . .		16.—		
f) Abklatsch		17.—		
g) mit senkrechter Falte		—.—		
ga) senkrecht gestr. Papier		28.—		15.—
h) braun mit positiv. Aufdruck 300 h a. d. G. S.	38.—	10.—		
172A 400 h viol. in Farbe der 200 h (170)	7.—			
183. 500 h grün . . .	25.—	12.—		—.25
a) olivgrün	30.—	13.—		—.30
b) graugrün	25.—	13.—		—.30
c) lebhaftgrün	20.—	15.—		—.60
d) schwacher Druck . .		18.—		2.—
e) Abklatsch	20.—	20.—		
f) Falte	—.—	—.—		—.—
g) positiver Druck auf der G. S.		15.—		
500 h. Plattenfehler:				
h) weiße Punkte an verschiedenen Stellen	35.—	16.—		3.—
183B Ka 500 h, KZ 13¾ : 13½, grün		130.—		10.—
a) olivgrün		130.—		11.—
b) graugrün		135.—		11.—
c) lebhaft grün		135.—		11.—
d) Gummiseite bedruckt		135.—		11.—
184. 600 h violett	30.—	10.—		—.20
a) hellviolett	31.—	11.—		—.20
b) rotviolett		13.—		—.30
c) gelblich gummiert		13.—		—.30
d) schwacher Druck		15.—		1.—
e) positiver Druck 500 auf der Gummiseite	33.—			
f) Abklatsch		15.—		
184 Ka 600 h, KZ 13¾ : 13½, violett		150.—		15.—
a) Druck auf der Gummiseite		180.—		

Probedrucke s. g. Makulaturen: Alle Werte von Nr. 161 bis 184 (mit Ausnahme Nr. 197/150 h) auf verschiedenfarbigen Papieren, geschnitten und gezähnt, Preis für 1 Stück RM —.10 bis 2.—.

185. 125 h dklblau (P. weiß, gelbl.):

I. stärk. 2 in 125 (75 St. i. Bg.) 20.— 2.50 —.60

II. schwäch. 2 in 125 (im Bog. 25 St.) . —.— 5.— 4.—
a) gr.bl.. 20.— 4.— 2.—
b) h.blau (nicht ultram.) 25.— 2.— .50

c) Ganzabklatsch . —.— 6.—
d) mit grünem Teilabklatsch d. Telegr.-Blankettes 12.—
e) im Dreierstreif. mittl. St. schmäl. 15.—
ea) Fehlzähnung . 6.—
eb) Mitte ungez. . . 7.50
f) Falte . . . . . . —.—

Masaryk 500 u. 1000 h A., S. 47.

PLATTENFEHLER:

g) im Oval weißer Fleck . 20.— 16.—
h) in 125, 2 kürzer. . . . —.— 5.—
i) Flecke an versch. Stell. und Größen. . . . . 7.50 5.—

Schwarzdrucke: Originalbogen □
5 × 5 = 25 St. oder 5 × 2 = 10 Stück, auf Kreide oder gewöhnl. Papier

k) Negativdruck 7.50
l) mit Wertziffer . . . . 3.—
m) ohne Wertziffer . . . . . . 6.—

612. 125 h **Probedrucke:**

l') auf dünnem Papier . . . . . 4.—
m') nur senkr. Zähn. Doppelstück 4.—

Auf dickem gelbbraunem Papier: □

n) dklblau, hellblau, ultramarin à 4.—

Ohne Ziffer, auf ungumm. Kreidep. □

o) dklblau, hellblau, ultramar., graublau u. and. ca. 10 Farb. à 12.—

Auf postamtlich gummiertem Papier:

p) in denselben wie oben angeführten Farben, ca. 10 Stück à 7.— bis 15.—

Mit Wertziffer auf ungummiertem Kreidepapier:

r) in denselb. wie vorher angef. Farben, ca. 10 Stück à . . . 7.50

185. 125 h ultramarin 160.— 45.— —.—

a) Kurze 2 (125) . . . 20.— 8.—

dtto., auf Gummipostpapier, Zähn. 11½

185. 125 h grün . . . . 37.—
185. 125 h blaugrün . . . . . 37.—

Außer den 500 h und 1000 h wollte die Postverwaltung noch den vielgebrauchten Wert zu 50 h in Kleinformat, ferner Werte zu 1200 h und 2000 h zur Frankierung von Wertbriefen und Paketen herausgeben.

Zu allen diesen Werten wurden Farbenversuche ausgeführt. Die 50 h Marke wurde in der genehmigten blauen Farbe auch ausgeführt, der Druck war vorbereitet, im letzten Augenblicke sah man jedoch von der Herausgabe ab. Bei den Werten zu 1200 h und 2000 h blieb es gleichfalls bei den Farbenessays.

602. A 50 h □ (war zur Herausg. vorbereitet, Form. wie Nr. 159-160 (23 × 32 mm), gum. Pap. exist. ca. 10 Farben (blau, ultram., grün, braun, rot u. a. à 36.— bis 75.—

---

*) Nr. 602 — 608 sind Lagernummern

**) Kommen auch mit farbigem Rahmen vor. Der Preis bleibt unverändert.

***) Diese Probedrucke wurden später in Bögen zu 10 Stück (2 Reihen à 5 Stück) gedruckt, und zwar in ca. 15 Farben. Die dritte Marke in der ersten Reihe zeigte einen Plattenfehler: weißen Fleck auf der Lippe.

*602. B 50 h □ **), gl. Form. u. in gl. Farben wie oben, ungum. weiß. gew. Pap. u. Kreidepap. à 36.— bis 75.—

Buchdruck, gummiertes Papier, schwache Wertziffer:

***603. 50 h, □ kl. Form. 19×26.5 mm:**

a) blau . .	9.—	auf ungum.	
b) hellblau	9.—	Papier . .	6.—
c) rosa . .	9.—	f) Doppeldr.	
d) ultramarin	9.—	Tête-Bêche	
e) auf versch.		auf ungum.	
Drucksach.		Papier . .	7.—

***604. 50 h □ dtto., starke Wertziffer:**

a) matt. ultm.	12.—	h) schokolbr.	9.—
b) dklgrün .	12.—	i) schwarzbr.	9.—
c) olivgrün .	10.—	j) dunkelviol.	9.—
d) blaugrün .	10.—	k) blauviolett	9.—
e) hellgrün .	10.—	l) hellviolett	9.—
f) gelboliv .	9.—	m) schwarzviol.	9.—
g) braungelb .	9.—	n) rosa . . .	9.—

605. Neotypie): ca. 15 Farben** à 1.50 bis 3.60

***606. 50 h** Masaryk blau ~ 11½ 15.—

***607. 1200 h Masaryk:** weißes gum. Pap. □: gelb, karmin, violett, braun, br.-violett, hellgrün . . . . à 35.— bis 90.—

***608. 1200 h Masaryk:** exist. auch gez. 11½ in 5 Farben und sind sehr selten!

***609. 2000 h weiß. gumm. Pap.:**

a) karmin
b) zinnoberrot

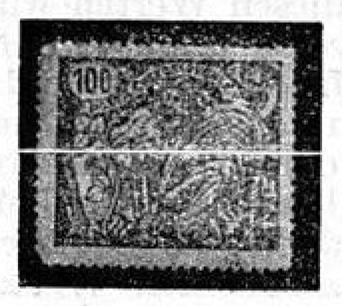
Gumm. blaues Pap.: c) blauviol.
Gumm. rosaviol. Pap.: d) dklgrün
Gumm. gelb. Pap.: e) dklgrün
f) lebhaftbraun
fa) violett

Kreidepap.: g) dklgrün à 45.— bis 75.—

***610. 2000 h Masaryk, gumm. Pap.:** exist. auch ~ 11½ ca. in 5 Farben und sind sehr selten à 75.— bis 135.—

***611. 2000 h Masaryk** □ Gew. Kartonpap. gelbl. ungumm. 6 Farb. à . . . . 48.— bis 105.— Exist. 2 Platten: retusch. und unretuschiert.

ALLEGORIE DER WIRTSCHAFT UND WISSENSCHAFT.

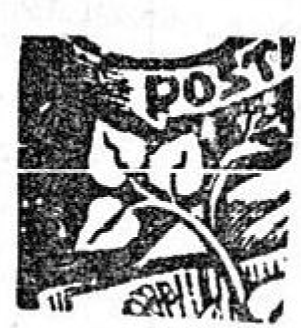


II. AUSGABE.

Die Zeichnung nach Meister Obrovský ist abgeändert. Papier gelb. Perforation Linien- oder Kammzähnung. Waren im Verkehr: 100 h vom 24. I. 1923, 200 h vom 24. II. 1923, 300 h vom 1. II. 1924, sämtliche bis 31. XII. 1925.



Type I. Blattnerv lang.



Type II. Blattnerv hakenförmig.

Type III. Blattnerv kurz

		A LZ 13¾ TYPE	★	⊙
201	A 100 h rot	I	6.—	—.06
201	A 100 h rot	II	12.—	—.05

		Type	★	~	⊙
	a) dtto., Kartonp.		60.—		
201	A 100 h rot □	II	50.—		
201	A 100 h r.	III	35.—		—.40
	a) recht. Rand □		—.—		—.—

13 3/4 ~~

	Type	*	⊙
202. A 200 h blau	II	35.—	—.40
a) dklblau		40.—	—.80
202. A 200 h blau	III	35.—	—.35
a) sattblau		40.—	—.45
263. A 300 h violett	I	30.—	—.05
203 A a) verschobene (schiefe) Zähnung, daher Mitte ungez.		40.—	
b) SKÝ statt SKÁ		30.—	2.—
c) Punkt unter OS (KOSL)		35.—	2.—
d) verstümm. O in SLO		35.—	2.—
203 A 300 h violett	II	120.—	1.20
203 A 300 h violett	III	110.—	—.70
a) hellviolett		125.—	1.80

B

KZ 13¾ : 13½

	TYPE	*	⊙
201 B 100 h rot	I	15.—	2.—
201 B 100 h rot	II	30.—	1.—
a) sattrot		32.—	1.—
b) Teilabkl. links, T. II.		36.—	
c) vollst. Abkl., T. II.		36.—	
d) verzähnt rechts, T. II.		32.—	
e) unter SKÁ blauer Punkt		36.—	3.50

	TYPE	*	⊙
201I 100 h rot Type II u. III im senkr. Paar*)		—.—	120.—
201II 100 h rot Type II. u. III, wagr. Paar ◻◻		—.—	—.—
201 B 100 h r.	III	1.70	—.05
a) sattr.		2.40	—.05

Plattenfehler.

	*	⊙
a) weiß. Fleck a. dem Schwert	7.50	1.20
b) zerrissenes K in SKÁ	9.50	1.40
c) Flamme b. Schwert	8.—	1.—
d) zerrissene zweite O (100)	9.—	1.—
e) verk. V beim Knie	9.—	1.—
f) zwischen 1 und 0 farbige Punkte	9.—	1.—

	Type	*	⊙
202 B 200 h blau	II	40.—	—.50
a) dunkelbl.		42.—	1.20
202 B 200 h bl.	III	140.—	1.20
a) Abklatsch (auch teilw.)		160.—	
203 B 300 h violett	II	170.—	1.50
203 B 300 h vilolett	III	8.—	—.40
a) sattviol.		9.—	1.—

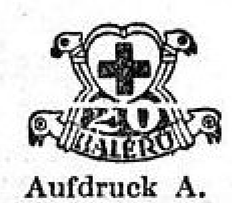
*) Bekannt Stempel Podol bei Prag

Probedrucke sind bekannt bei allen Werten und fast allen Typen auf verschiedenfarb. Papieren (grau, rot, grün, weiß, blau) ◻ und gezähnt KZ. 13¾ : 13½ und LZ. 13¾. Stück RM 2.— bis RM 8.—.

WOHLTÄTIGKEITSMARKEN ZU GUNSTEN DES ROTEN KREUZES.

Im Verkehr vom **12. XII. 1920 bis 14. I. 1921.** Wurden mit einem Aufschlage verkauft, welcher bei jedem Werte angegeben ist.

HRADSCHINMARKEN in geänderten Farben. — Kammzähnung 13¾ : 13½. Roter Aufdruck. (Aufdruck gezeichnet vom Al. Mudruňka.)



Aufdruck A.



Aufdruck B.

B

KZ $13^3/_4 : 13^1/_2$

		*	⊙
193.	40+20 h - olivgrün, Aufdr. A	1.50	1.50
	a) dtto. □	2.—	—.—
	b) verschob. Aufdruck .	3.—	—.—
	c) 2 Aufdr. nebeneinand.	4.—	—.—
	d) Aufdruck unvollständ.	3.—	—.—
	e) Wiege ohne Kopf .	7.—	7.—

PLATTENFEHLER:

	f) mit Ringel	4.—	2.—
	g) mit Fahne	4.—	2.—

Bei □ um 200% höher.

194.	60+20 h grün, Aufdr. A	2.—	2.—
	a) dtto. □		3.—
	b) verschobener Aufdruck		4.—
	c) Aufdruck unvollständig		4.—
	d) 2 Aufdr. nebeneinander		5.—

PLATTENFEHLER:

Siehe Nr. 20 mit 100% Aufschlag
Bei □ um 200% höher

195.	125+25 h blau, Aufdr. B*)	6.—	6.—
	a) hellblau	8.—	8.—
	b) 2 in 125 kürzer	20.—	20.—
	Satzpreis 3 St.	9.—	9.—

*) 125+25 h blau, Aufdruck B □ existiert nicht.

GLEICHE WERTE UND FARBEN WIE VORHER, ABER OHNE AUFDRUCK.

		□
193a	40+20 h (A) . . .	6.—
194a	60+20 h (A) . . .	6.—

DTTO., GEZÄHNT

KZ $13^3/_4 : 13^1/_2$.*)

193b	40+20 h (A) . . .	9.—
194b	60+20 h (A) . . .	9.—

*) Kommen auch privat gez. ⁓ vor.

ENTWÜRFE D. AUFDRUCKE.

Auf Hradschinmarken in Orig.-Farben, ebenso Befreite Republik, Masaryk- u. Portomarken.

Aufdruck A, rot.

*759.	5 h (Nr. 2) □ . . .	2.50
*760.	30 h (Nr. 6) □ Nu .	2.50
*761.	40 h (Nr. 8) □ . . .	2.50
*762.	40 h (Nr. 7 F) ⁓ $13^3/_4$	5.—
*763.	60 h (Nr. 20) □ . .	2.40
*764.	40 h (Nr. 177) Befr. Republik ⁓ rot. A. .	5.—
	a) verk. Überdr. ! .	6.—
*765.	40 h (Nr. 179) schw. A	2.90
*766.	60 h (Nr. 179) rot A	2.—
*767.	60 h (Nr. 179) schw. A	2.90
	a) verk. Überdr. ! .	3.—
*768.	10 h (P 2) Porto □ .	2.90

Aufdruck C, rot:

20h + 20h

*769.	5 h (Nr. 2)	2.—
*770.	30 h (Nr. 6)	2.—
*771.	40 h (Nr. 7)	2.—
*772.	40 h (Nr. 7 F) ⁓ . .	5.—

*) Nr. 759 – 787 sind Lagernummern.

773. 60 h (Nr. 20) A. rot . 2.50
774. 40 h (Nr. 177) A. rot 2.—
 a) verk. Überdr. ! A. r. 2.80
775. 40 h (177) A. schwarz 2·90
 a) verk. Überdruck . 3.—
776. 60 h (Nr. 179) A. rot 2.—
 a) verk. Überdr. ! A. r. 2.90
777. 60 h (Nr. 179) Aufdr. schw. 2.90
 a) verk. Überdr. ! . . 3.—
778. 10 h (P 2) Porto □ A. r. 2.50

Aufdruck D: Lorbeerkranz

25

779. 125 h (Nr. 185) r. A. 10·—
780. 125 h (185) schw. A. 11·—

Nr. 759 bis 763, 768 bis 773 und 778 existieren ⊏⊐ nur mit einem Überdruck, Preis à RM 7.—

dtto., es existieren ⊏⊐, wobei der dritte Aufdruck in der Mitte zwischen beiden Marken ist. Preis für 1 Paar à RM 7.—.

Probedrucke auf weißem Kreidepapier und braunem Kartonpapier:

781.—784. Aufdr.: A, B, C, D.
 Preis per Stück 1.— bis 30.—
 Type A und C Aufdruck schw. und rot.

Probedrucke (Makulatur) auf gew. ungummiertem Papier, rosa und blau:

785. 40 h rosa Papier, Überdr. A auf der Rückseite. . . . . 6.—
 a) dtto., zweif. Überdruck A auf der Rückseite . . . 6.—
 a) dtto., zweif. Überdruck A auf der Vorderseite . . 6.—
786. 60 h rosa Papier, zweifacher Überdruck A 2.50
787. 40 + 60 h wagr. Tête-bêche, siehe Abb. 1 D a. S. 24 . . . 35.—

JUBILÄUMSMARKEN 1923.

Ausgegeben zum 5. Jahrestage des Bestehens der Republik.
Bildnis des Präsidenten Masaryk, gezeichnet von Prof. Švabinský.

Die Serie umfaßt 4 Werte und wurde mit 100% Aufschlag verkauft.

Geltungsdauer vom 28. X. 1923 bis 21. II. 1924.
Mit dieser Serie beginnen die Marken auf Papier mit Wasserzeichen, welches auch weiter im Gebrauch blieb.
Gummierung mit deutlichem Monogramm ČSP.

Bei diesen Marken kommen nur Lagen mit wagrechten Wasserzeichen in den Lagen 5 bis 8 vor.

A = dünnes bis mittelstarkes Papier, B = starkes Kartonpapier.

Wasserzeichentabelle Seite 64.

	⋆A⊙	⋆B⊙
	LZ 13¾	
204. 50 h grün . . .	2.50	3.50
a) dklgrün . .	3.50	4.50
□ ohne Monogr.	250.—	
a) verschob. Monogramm . . .	10.—	
205. 100 h rot . . .	4.—	5.—
205.A 100 h rot □	—.—	—.—
a) dklrot . . .	5.—	6.—
b) verschob. Monogramm		8.—
c) verkehrtes Monogramm		25.—
d) senkr. Doppelst. Mitte ungezähnt		70.—
e) teilweiser Abkl.		15.—
f) wagr. Doppelz.		15.—

		A	B
206. 200 h blau		25.—	25.—
	a) mit senkrechter Doppelzähnung	—.—	50.—

206 A PROBEDRUCKE. Gezähnt LZ 11½ statt 13¾, ohne Monogramm, mit senkrechtem Wasserzeichen.

		A	B
I.	200 h blau, gezähnt 11½, ohne Monogramm, Wasserzeichen senkrecht statt wagrecht (U)*		—.—
II.	200 h grün, (i. d. F. d. 50 h)	—.—	190.—
III.	200 h braun statt blau in d. Farbe d. 300 h 13¾ ~~	—.—	190.—
IV.	200 h rot in der Farbe der 100 h, gezähnt 11½ statt 13¾, Gummi, ohne Monogramm (U)*)		—.—
V.	200 h graublau ~~ 13¾ ohne Monogramm	—.—	—.—
VI.	200 h hellbraun ~~ 11½ " "	—.—	—.—
207. 300 h braun		29.—	29.—
	a) schwarzbraun	45.—	40.—
	Kompl. Serie 4 Werte	60.—	55.—
	B mit Feststempel 28. X. 1923		60.—

SONDERHEIT.

Originalpapier mit Monogramm ČSP.	—.—
Dtto., ~~ 11½, ohne Wasserzeichen, Kreidepapier	15.—

---

*) Bekannt nur in einem Stück.
☐ Alle Werte bekannt! RRR

CONGRES OLYMP. INTERNAT. PRAHA 1925

1925. Bei Gelegenheit des

KONGRESSES FÜR DIE INTERNATIONALEN OLYMPISCHEN SPIELE

in Prag wurden am **10. V. 1925** drei Erinnerungsmarken ausgegeben, welche bis zum **30. VI. 1925** in Gültigkeit waren.

Die 50 h und 100 h Jubiläumsmarken aus dem Jahre 1923 (Nr. 204, 205) wurden blau überdruckt, die 200 h (206) mit einer roten hervorstehenden Aufschrift.

Auch diese Marken wurden mit 100%igem Zuschlag verkauft. A = dünnes bis mittelstarkes Papier, B = starkes Papier.

	A ★⊙	B ★⊙
	LZ 13¾	
217. 50 h grün	20.—	25.—
a) m. Doppelzähnung	33.—	
218. 100 h rot	30.—	35.—
a) verschobenes Monogramm	120.—	
219. 200 h blau	95.—	95.—
Satzpreis (3)	130.—	130.—
⊠ mit Feststemp.		145.—
Komplett nach Wasserzeichenlagen (12 St.)		750.—

PROBEDRUCK.

I. 300 h braun mit rotem Aufdr. (U)	350.—

1926. VIII. SLET VŠESOKOLSKÝ.



Aus Anlaß des VIII. Sokolkongresses in Prag wurden im **Juni 1926** die aus dem Jahre 1923 stammenden Jubiläumsmarken (Nr. 204—207) mit einem reliefartigen Überdruck versehen und mit 100%igem Aufschlag verkauft. - Gültig vom **1. VI.** bis **31. VII. 1926.**

A = dünnes bis mittelstarkes Papier, B = starkes Papier.

LZ $13\frac{3}{4}$

	A ⋆⊙	B ⋆⊙
233. 50 h grün . . .	**10.—**	**11.—**
a) m. Doppelzähnung	12.—	
234. 100 h rot . .	**16.—**	**17.—**
a) verschob. Monogramm	20.—	
b) verkehrtes Monogramm	30.—	
235. 200 h blau . .	**50.–**	**75.—**
a) ultramarin		80.—
b) beim Aufdruck fehlt VIII		75.—
c) dtto., fehlt Slet . .		80.—
d) dtto., fehlt Sokol . .		80.—
235. 200 h blau	⋆⊙	⋆⊙
e) 2 unvollkommene Aufdr. auf 1 Marke (verschob.)		80.—
f) Aufdruck Praha 1926 verschob., unten geteilt . .		80.—
g) Aufdruck geteilt, verschoben		75.—
h) Doppelst., nur eine Marke mit Aufdruck		95.—
i) mit doppeltem Aufdruck		90.—
236. 300 h braun .	**70.—**	**75.—**
a) schwarzbr.	75.—	
Satzpreis (4)	130.-	130.-
⊠ mit Feststpl.		135.-
Komplett nach Wasserzeichenlagen (16 St.)		780.—

WASSERZEICHENLAGEN-TABELLE.

Nr.	Wert	Ausg.	A 5	B 5	A 6	B 6	A 7	B 7	A 8	B 8
204.	50 h	Jubil. 1923	2·50	2·50	5·—	5·50	2·50	3·—	7·—	14·—
205.	100 h		4·—	5·—	10·—	10·—	4·—	4·50	7·50	7·50
206.	200 h		28·—	—·—	25·—	25·—	25·—	25·—	40·—	25·—
207.	300 h		29·—	29·—	40·—	40·—	29·—	29·—	29·—	29·—
Komplette Lagen 5—8 (16 Stück)										310.—
217.	50 h	Congr. Olymp.	20·—	23·—	20·—	38·—	20·—	20·—	30·—	33·—
218.	100 h		30·—	32·—	30·—	—·—	30·—	32·—	90·—	95·—
219.	200 h		95·—	95·—	95·—	95·—	130·—	120·—	110·—	100·—
Komplette Lagen 5—8 (12 Stück)										750.—
233.	50 h	Slet všesokol.	10·—	9·—	16·—	20·—	9·—	10·—	27·—	32·—
234.	100 h		16·—	16·—	64·—	—·—	18·—	16·—	74·—	78·—
235.	200 h		65·—	80·—	50·—	—·—	63·—	80·—	50·—	75·—
236.	300 h		70·—	73·—	80·—	82·—	70·—	73·—	80·—	100·—
Komplette Lagen 5—8 (16 Stück)										780.—

Die Preise sind die gleichen für ungebrauchte wie gebrauchte Stücke.

Neotypie nach einem Entwurf von Prof. M. Švabinský.

Zum 75. Geburtstage des Präsidenten MASARYK wurden am 7. III 1925 Marken mit seinem Bilde ausgegeben. Bei diesen Marken kommt auch ausnahmsweise ein graustichiges Papier (sogenanntes Pergaminpapier) vor.



40, 50 und 60 h, 2, 3 und 5 Kč wurden am 1. VIII. 1928 eingezogen.

Format 19½ : 23 mm.

Zähnung: Anfangs Linienzähnung auf zwei Maschinen (große oder kleine Perforationslöcher), Kombination beider selten. Ab Jahresende 1925 Kammzähnung, gleichfalls von zwei Maschinen; unterscheiden sich voneinander entweder durch ein Zahnloch an den senkrechten Bogenrändern neben einer jeden Randmarke, oder durch glatte, senkrechte, nicht durchgezähnte Bogenränder. (Siehe bei Einleitung „Zähnungsunterschiede".)

Wasserzeichen Lindenblätter, in den Lagen 1—4, bei 40 h auch Lagen 5, 6, 8, bei 50 h auch Lage 6 (U), 50 h kommt auch ohne Wsz. (nur gebraucht bekannt) vor.

A = **LZ** (Linienzähnung) 13¾.
B = **KZ** (Kammz.) 13¾ : 13½.

		LZ 13¾ A ★	⊙		KZ 13¾:13½ B ★	⊙
208.	**40 h orange**	8.50	—.50	**208.**	—.90	—.15
	a) hellorange	10.—	2.—		1.10	—.20
	b) unterer Rand ungez.	27.—	27.—		27.—	27.—
	c) oberer Rand ungez.	40.—	40.—		40.—	40.—
				c_1) Perg. P.	4.—	1.10
	d) versch. weiße oder farbige Flecke . . .	12.—	1.50	d_1) Kp.	8.—	2.50
	e) ausgel. senkr. Zähn.	—.—	—.—		8.—	7.—
	f) Teilabklatsch . . .	—.—	—.—		4.—	—.—
208.	**40 h** wagrecht. Wsz. .	—.—	**160.—**		—.—	**160.—**
209.	**50 h hellgrün**	2.50	—.09	**209.**	2.80	—.06
	a) dunkelgrün	2.50	—.09		2.80	—.07
	b) olivgrün	2.50	—.16	b_1) Perg. P.	20.—	—.—
	c) oberer Rand ungez.	24.—	18.—			
	d) ⊞ Mitte ungezähnt	24.—	12.—			
	e) Kartonpapier . .	7.50	3.20			
	f) Abklatsch	12.50				
	g) schwacher Druck . . .	70.—				
	h) graues Papier . . .	8.—	5.—	**50 h** ohne		
209 A	**50 h hellgr.** ohne Wsz.*)	—.—	**80.—**	Wsz.	—.—	—.—

*) Nur einige Stücke bekannt.

		LZ 13¾ ★	A ⊙		KZ 13¾ : 13½ ★	B ⊙
210.	60 h rotviolett	7.—	—.20	210.	3.—	—.07
	a) dunkelviolett . . .	9.—	—.40		8.—	—.50
	b) grauviolett	14.—	2.—		4.—	—.08
	c) oberer Rand ungez.	32.—	27.—	c_1) sattv. farb. P.	18.—	—.80
	d) ◫ Mitte ungezähnt	32.—	27.—	d_1) Perg.P.	35.—	—.50
	e) ausgel. senkr. Zähn.	20.—	19.—			
	f) Kartonpapier . . .	14.—	8.—			
	g) Abklatsch	14.—	—.—			
	h) schwacher Druck .	22.—	18.—			
	i) graues Papier . . .	15.—	9.—			

SENKRECHTE WASSERZEICHEN — LAGENTABELLE.

Type Masaryk: Neotypie Lz 13¾

Wasserzeichenlage:	✱ 1	⊙	✱ 2	⊙	✱ 3	⊙	✱ 4	⊙
208. 40 h	20·—	3·—	8·50	—·40	8·50	—·40	20·—	3·—
208. 40 h LZ s. S. 73	wagr. Wsz.							
209. 50 h	2·50	—·08	5·—	—·30	5·—	—·50	2·50	—·08
a) dklgrün	3·—	—·80	6·—	—·60	8·—	—·30	3·—	—·10
210. 60 h	8·—	—·20	7·—	—·25	7·—	—·20	7·50	—·10
a) dklviolett	9·—	—·25	11·—	—·50	8·50	—·30	7·50	—·15

Kz 13¾ : 13½

Wasserzeichenlage:	✱ 1	⊙	✱ 2	⊙	✱ 3	⊙	✱ 4	⊙
208. 40 h	3·60	—·40	1·—	15·—	1·—	—·15	3·—	—·30
d) Kartonp.	80·—	12·—	5·—	1·—	5·—	1·—	—·—	15·—
e) Pergaminp.	90·—	15·—	5·—	1·—	5·—	1·—	—·—	35·—
208 A. 40 h s. S. 73	wagr. Wsz.							
209. 50 h	6·50	—·05	2·80	—·05	2·80	—·05	8·75	—·25
a) dklgrün	8·50	—·05	3·—	—·05	3·—	—·05	8·—	—·10
210. 60 h	8·—	—·20	3·—	—·05	3·—	—.05	8·—	—·10
a) dklviolett	8·50	—·30	4·—	—·10	4·—	—·10	8·50	—·10
d) Pergaminp.	—·—	5·—	40·—	1·—	40·—	1·—	250·—	4·—

Kronenwerte Type I A. Lz 13¾

Wasserzeichenlage:	✱ 1	⊙	✱ 2	⊙	✱ 3	⊙	✱ 4	⊙
211. 1 Kč rot	170·—	4·—	140·—	4·—	230·—	5·—	140·—	5·—
212. 2 Kč blau	220·—	17·—	260·—	17·—	185·—	15·—	210·—	15·—
213. 3 Kč braun	270·—	10·—	850·—	90·—	2300·—	300·—	300·—	12·—
213 I. 3 Kč ﹏ 11½			—·—	—·—				
213 II. 3 Kč gezähnt 11¾ : 12¼			—·—	—·—				
214. 5 Kč grün	7·50	3·—	7·50	3·—	7·50	3·—	7·50	3·—
223. 2 Kč T. II.		—·—				—·—		—·—

TIEFDRUCK VON STAHLPLATTEN. ZWEI TYPEN.



TYPE IA.

Format 19½ : 23 mm, senkrechtes Wasserzeichen, Lagen 1—4.

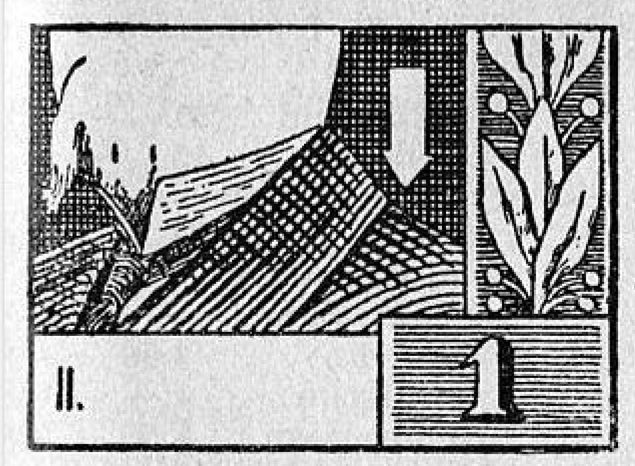
TYPE IB.

Format 20 : 22½ mm, wagrechtes Wasserzeichen, Lagen 5—8. Inschrift auf 23 wagrechten Linien.

TYPE IA.

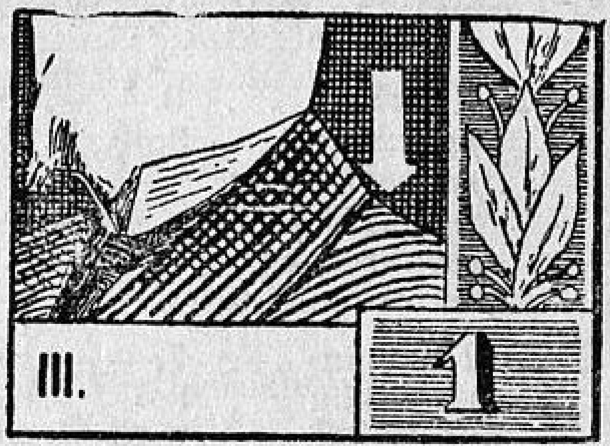
Format 19½ : 23 mm, Wasserzeichenlagen 1—4 (senkrecht). LZ 13¾.

		★	⊙
211A	**1 K rot** . .	**140.—**	**5.—**
	a) dklrot . .	170.—	5.—
	b) oberer Rand ungezähnt	—.—	—.—
212A	**2 K blau** . .	**185.—**	**15.—**
	a) dklblau .	300.—	20.—
213A	**3 K braun** .	**270.—**	**10.—**
	a) hellbraun	280.—	15.—
	b) dklbraun .	290.—	16.—
213A	3 Kč Wsz. 2, ⁓ 11½ . .	—.—	
213A	3 Kč gez. 11¾ : 12¼	—.—	
214A	**5 K grün** . .	**7.50**	**3.—**
	a) graugrün .	8.—	3.—
	b) blaugrün .	8.50	3.50
	Satzpreis . .	—.—	30.—



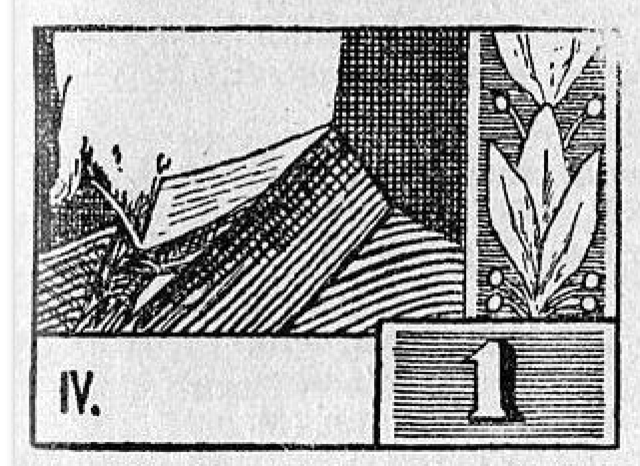
Type II. Format $18^1/_2 : 21^1/_2$ mm, rechte Schulter karriert, bei 2 Kč ist der Kragen liniert.

Mi. Nr. 215.



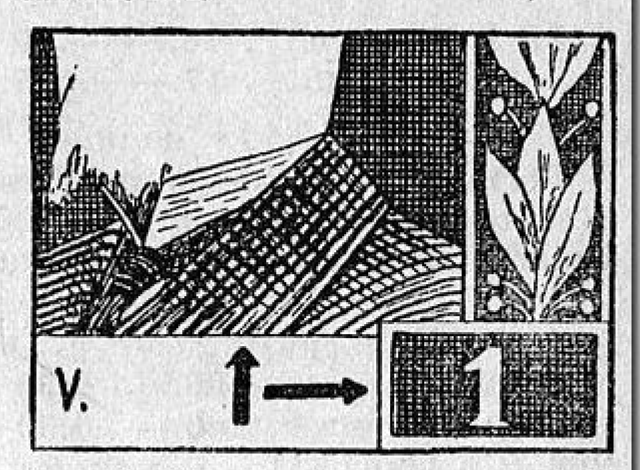
Type III. Format wie vorher $18^1/_2 : 21^1/_2$ mm Schulter schraffiert, bei 3 Kč Inschrift in weißen Buchstaben, Schulter liniert

Mi. Nr. 222.



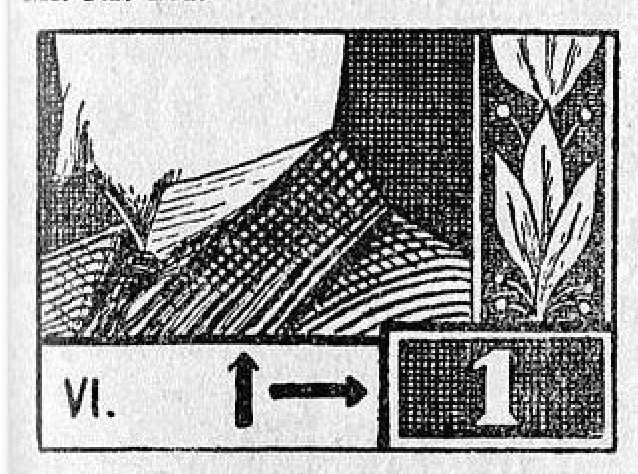
Type IV. Format wie vorher. Gezähnt LZ. 9¾. Inschrift Pošta Československá mit schattierten Buchstaben.

Mi. Nr. 224.



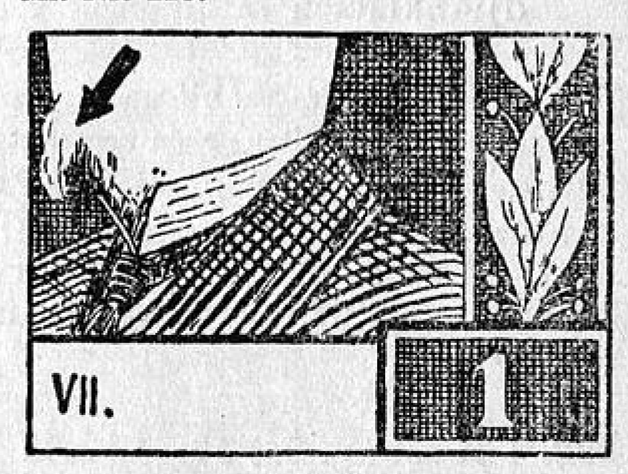
Type V. Format wie vorher. Inschrift in weißen Buchstaben. Kragen und rechte Schulter karriert, zwischen Porträt und Rahmen des unteren Feldes dünner Trennungsstrich. Gezähnt LZ. 9¾.

Mi. Nr. 225.



Type VI. Wie vorher, starker Strich zwischen Porträt und unterem Rahmen sowie um das Wertschild.

Mi. Nr. 238.



Type VII. Ohne Wasserzeichen, geänderte Zeichnung, Bart spitzig.

Mi. Nr. 255.

TYPE IB.

Format 20 : 22½ mm, Wasserzeichenlagen 5—8 (wagrecht).

	⋆	⊙
211B 1 K rot . . .	**3.—**	**—.08**
a) dunkelrot .	3.50	—.15
b) ausgelassene senkr. Zähn.	—.—	—.—
c) senkrecht gestreiftes Pap.	—.—	—.—
212B 2 K blau . .	**7.—**	**—.10**
a) hellblau . .	8.—	—.15
b) sattblau . .	7.50	—.50
c) violettblau .	7.50	—.40
d) ausgelassene senkr. Zähn.	—.—	40.—
213B 3 K braun .	**16.—**	**—.20**
a) dklbraun . .	17.—	—.25
b) gelbbraun .	23.—	—.30
c) Teilabkl. . .	45.—	—.—
d) senkrecht gestreiftes P.	—.—	—.—
e) ausgelassene senkr. Zähn.	—.—	45.—
214B 5 K grün . .	**3.50**	**—.50**
a) graugrün . .	4.—	—.60
b) smaragdgr. .	4.50	—.70
c) teilw. Abkl.	16.—	—.—
d) Kartonpap.	9.—	1.—
e) Doppelz. unt.	5.—	4.—
f) ausgelassene senkr. Zähn.	—.—	50.—
g) senkr. gestreift. P.		—.—

TYPE II.

Format 18½ : 21½mm. Inschrift auf 20 wagrechten Linien. Rechte Schulter karriert. LZ 13¾. Bei Nr. 223 (2 K) Kragen liniert, bei Nr. 215 und 216 karriert. Wsz. 5—8.

	⋆	⊙
215. 1 K rot (IV. 1925)*) . . .	**130.—**	2.50
a) karminrot .	160.—	4.50
223. 2 K blau (VII. —VIII. 26) .	14.—	—.10
a) dklblau . .	15.—	—.30
b) Kartonpap.	30.—	15.—
c) Doppelz. ob.	70.—	70.—
d) Abklatsch (ganz oder teilweise) .	100.—	
223. 2 Kč blau, senkrecht. Wasserz.	—.—	—.—
216. 3 K braun (V. VI. 1925) . .	**15.—**	**—.30**
a) dklbraun . .	33.—	—.40
b) gelbbraun .	31.—	2.—
c) ausgelassene senkrechte ⁓	—.—	60.—
d) Abklatsch .	—.—	

Wasserzeichenlagen-Tabelle *siehe Seite 73.*

*) Kommt selten schön zentriert vor!

TYPE III.

Format wie vorhergehende 18½ : 21½ mm. Schulter schraffiert. Wsz. 5—8. Lz. 13¾. 3 K Nr. 226: Inschrift und Wertbezeichnung auf karriertem Grunde, Kragen und rechte Schulter karriert.

	⋆	⊙
222. 1 K rot (V. 25)	**16.—**	**—.08**
a) dunkelrot .	18.—	—.10
222A 1 K ohne Wsz.		—.—
226. 3 K braun, I. 26 (IV. T.) . . .	**9.—**	**—.08**
a) rotbraun . .	11.—	—.10
b) ausgelassene senkr. Zähn.	90.—	90.—

TYPE IV.

Format 18½:21½ mm. Zeichnung wie vorher. Wsz. 5—8. Zähnung Lz. 9¾. Rotationsdruck auf Stikneymaschinen. Inschrift Pošta Československá in schattierten Buchstaben.

	★	⊙
224. 1 K rot (IX. 25)	3.—	—.05
a) sattrot . . .	5.—	—.20
b) Plattenfehler SKO: Q st. O	—.—	—.—
224x 1 K rot (II. 26) senkr. Gummistreifen . . .	13.—	—.—

TYPE V.

Format wie vorher. Inschrift und Wertbezeichnung in weißen Buchstaben auf karriertem Grunde. Kragen und rechte Schulter karriert, zwischen dem Porträt und dem unteren Felde eine dünne Trennungslinie. Wsz. 5—8. LZ 9¾.

	★	⊙
225. 1 K rot (VII. 25)	3.—	—.05

Wasserzeichenlagen-Tabelle siehe Seite 73.

TYPE VI.

Wie vorhergehende. Unterer Rahmen oberhalb der Wertangabe ist mit einer starken roten Linie vom Porträt getrennt Langer, welliger Bart. Wsz. 5—8. LZ 9¾.

	★	⊙
238. 1 K rot (VIII. 1926)	3.—	—.05
a) durchsichtiges Pap. (Wsz. 7)	21.—	—.—
252. 1 K dtto., ohne Wsz., 10. VI. 27	10.—	—.40
a) Kartonpapier (ohne Wsz.)	20.—	10.—

TYPE VII.

Wie vorher, nur der Bart auf der linken Seite spitzig. Ohne Wsz.

	★	⊙
255. 1 K rot (16. VIII. 1927) . .	5.—	—.05
255A 1 K dtto., senkrechte Gummistreifung . .	6.—	—.60

NEUE ZEICHNUNG. TYPE I — 1926. *(Rotationsdruck.)*

Gleiches Format, Blattspitzen schief nach auswärts gestellt. Siehe Ausführung der Marken Nr. 208 bis 210. Bart an der linken Seite wellig. LZ 9¾ Wsz. 5—8.



RI 239.



RII 251

TYPE (V) R I. ★ ⊙

239. 50 h grün (20. VII. 1926) . . 2.— —.06
a) Kartonpap. 4.— —.60

241. 50 h grün, Rollendruck, Wsz. 5 u. 7 (2. X. 26) —.50 —.20
Die Originalrolle enthält 500 St.

TYPE (Va) R II.

(1926/27.)

Wie Type I (V), mit kleiner Zeichnungsänderung, Schnurrbart links spitzig statt wellig.

Wsz. 5—8. LZ 9¾.

★ ⊙

251. 50 h grün (15. IV. 1927) . . 8.— —.15
a) Kartonpap. 16.— —.40

240. 60 h violett (20. IX. 1926) . . 2.50 —.10
a) rotviolett . 5.— —.20
b) sattviolett . 6.— —.20

OHNE WASSERZEICHEN.

A = ohne Gummistreifung.

B = mit Gummistreifung.

Bei gebrauchten Marken ist die Gummistreifung nicht sichtbar.

A) Ohne Streifung A ★

253. 50 h grün, ohne Streifen (10. VII. 1927) . 1.60
a) Doppel〰. . 3.50 3.—
b) Fleck in der linken O. . 3.— 0.80
weißerFleck amRockkrag. 6.— 0.80

254. 60 h violett, ohne Streifen (XI. 1927). 1.—
a) dunkelviolett . . 1.80

255. 1 K rot, ohne Streifen (XII. 1927) 4.— —.05

B) Mit Streifung. B ★ AB ⊙

253A 50 h grün, mit Streifen (19. X. 1927) . . . . 2.20 —.15

254A 60 h violett, mit Streifen (12. IX. 1927) . . . . 2.40 —.08
a) dklviolett . . 2.80 —.10

265. 1 K rot, mit Streifen (2. X. 1927) 5.— —.60

Tabelle der Wasserzeichenlagen.

WAGRECHTE WASSERZEICHEN MASARYK NEOTYPIE	✱ 5	⊙	✱ 6	⊙	✱ 7	⊙	✱ 8	⊙
208. 40 h LZ.	—·—	160.—	—·—	160.—			—·—	160.—
208A. 40 h KZ.							—·—	—·—
Type IB.								
211B 1 Kč IB	3·—	—·08	3·—	—·03	4·50	—·10	3·—	—·08
212B 2 Kč IB	7·—	—·10	8·—	—·10	8·—	—·10	7·80	—·10
a) hell	8·—	—·12	8·50	—·20	9·—	—·15	8·80	—·20
213B 3 Kč IB	16·—	—·20	16·—	—·20	19·—	—·20	20·—	—·20
a) dunkel	17·—	—.40	18·—	—·40	21·—	—·40	25·—	—.40
214B 5 Kč IB	3·50	—·50	3·50	—·50	3·50	—.50	3·50	—·50
Type II.								
215. 1 Kč II.	130·—	2·50	130·—	2·50	140·—	2·50	160·—	2·50
223. 2 Kč II.	14·—	—·10	14·—	—·10	14·—	10·—	14·—	—·10
b) Karton	—·—	—·—	30·—	17·—	35·—	16.—	—·—	—·—
828. 2 Kč T. II, s. S. 67.	senkrecht.Wz.							
216. 3 Kč II	16·—	—·30	15·—	—.25	15·—	—·30	15·—	—·30
a) dunkel	18·—	—·40	16·—	—·30	16·—	—·40	16·—	—·30
Type III. (II. a)								
222. III 1 Kč IIa	16·—	—·03	23·—	—·40	16·—	—·08	16·—	—·08
226. III. 3 Kč (IV)	11·—	—·10	11·—	—·10	11·—	·10	11·—	—·10
Type IV. (III.)								
224. IV 1 Kč	4·50	—·10	3·—	—·05	6·50	—·05	70·—	2·50
224x mit Streifen	15·—				110·—	—·—		
Type V. (IV.)								
225. V 1 Kč	14·—	—·30	8·—	—·10	6·—	—·10	5·—	—·05
Type VI (IV a)								
238. 1 Kč	30·—	—·50	3·—	—·05	9·—	—·15	3·—	—·05
Type R I (V)								
239. R I 50 h	16·—	—·10	2·—	—·06	4·—	—·06	2·50	—·06
241. 50 h Rolle	—.50	—·20			1·—	1·—		
Type R II (V a)								
251. RII 50 h	40·—	—·70	32·—	—·60	350·—	7·—	8·—	—·15
240. RII 60 h	9·—	—·50	3·—	—·10	2·50	—·10	3·50	—·10
a) dunkel	9·50	1·—	9·—	—·15	6·—	—·50	9·—	1·—

Wasserzeichenlagen der Landschaften siehe Seite 77.

LANDSCHAFTEN.

1926—1928. **Kleinformat.**

Format 18½ : 21¾ mm. Die Nummern bei den einzelnen Werten bezeichnen die vorkommenden Wasserzeichen, soweit selbe bekannt sind. LZ. 9¾.

Rotationsdruck auf Stickney-maschinen, u. zw. entweder in Rollen zu 1000 Stück, nur senkrecht gezähnt, oder in Bögen zu 200 Stück, vierseitig gezähnt. Gültig: 20 h, 30 h, 40 h, und 2.50 Karlštein bis 29. II. 1932.



Wasserzeichenlagen-Tabelle siehe S. 77!

Nummer und Wert	A mit Wsz. ★	A mit Wsz. ⊙	ohne Wasserzeichen*) B ohne Streifen	B ★	C mit Gummistreifen ★	C ⊙	C Nr.
ROLLENDRUCK, LZ. 9¾.							
242. 20 h orange, Karlštein							
Wz. 6	25.—	8.50					
Wz. 7, 8	1.—	—.40	256_0	1.50	—.70	—.20	256.
a) senkr. Randstrich hint. jeder 20. Marke — wagrecht ⊟	3.—	1.20		6.—	1.60	—.60	
243. 30 h grün, Pernštýn, Wsz. 7 . .	1.20	—.25					
Wsz. 5	1.80	1.—					
a) teilweis. Abklatsch	2.40	—.70					
b) senkr. Randstrich nach jed. 20. Marke wagrecht. Doppelstück	4.40	—.60					

285 286 309

Nummer und Wert	A mit Wsz. ★	A mit Wsz. ⊙	ohne Wasserzeichen*) B ohne Streifen No.	B ohne Streifen ★	C mit Gummistreifen ★	C mit Gummistreifen ⊙	No.
BOGENDRUCK LZ. 9¾.			No.				No.
244. 30 h grün, Pernštýn, Wsz. 8 . .	3.50	—.50	257_o 30 h	—.80	—.75	—.08	257.
245. 40 h braun, Orava, Wsz. 6, 7, 8 .	1.50	—.15	258_o 40 h	2.50	1.50	—.10	258.
a) hellbraun	1.60	—.20					
b) dunkelbraun	1.80	—.25					
c) Pergam. Papier	2.50	—.50					
230. 1.20 Kč violett, Karlštejn Wsz. 8	2.70	1.25					
a) dunkelviolett	3.—	1.50					
246. 1.20 Kč violett, Strahov, Wsz. 6 .	6.50	1.75	259_o 120 h	3.—	1.—	—.10	259.
a) dunkelviolett			a) 120 h	5.—	—.80	—.15	a)
231. 1.50 Kč karmin, Karlštejn, Wsz. 6, 8 weiße Gummierung	1.30	—.10	290_o 150 h	2.50	1.—	—.10	290.
a) sattrot	1.40	—.20			1.20	—.10	
b) braune Gumm., Wsz. 6, 8 . .	1.80	—.30	*2 Kč grün, Pernštýn*		1.30	—.05	285.
232. 2.50 Kč blau, Karlštejn, Wsz. 6, 8	7.50	—.20	*250 h, Karlstein*		15.—	—.20	260.
a) dunkelblau, Wsz. 6, 8 . . .	14.—	—.80	261—264 siehe Seiten *76, 77.*				
b) gefärbt. Pap. Wsz. 6, 8 . . .	15.—	—.60					
247—250 siehe Seiten 76, 77.			*250 h blau, Mus.*		1.80	—.05	286.
			3 Kč braun, Orava		3.—	—.04	309.

*) Die Preise für gebrauchte Marken verstehen sich sowohl für **B** (ohne Streifen) als auch für **C** (mit Gummistreifen), denn beim Waschen der gebrauchten Marken verlieren sich die Streifen.

GROSSFORMAT 34 : 20½ mm.

Wasserzeichen wagrecht, mit Ausnahme von Nr. 247 (2 Kč) senkrecht. Papier weiß oder gelblich, auch Pergaminpapier. Bogen zu 100 Stück. LZ 13¾. Gültig bis 29. II. 1932.

248. Type I.

248. Type II.

	A mit Wsz. ★	A mit Wsz. ⊙	Nr.	B ohne Wsz. ★	B ohne Wsz. ⊙
247. 2 Kč blau, Wsz. 1, 4	—.—	85.—			
247. 2 Kč blau, Prag, Wsz. 5—8	4.—	—.08	261.	4.50	—.10
a) dunkelblau	8.—	—.40		6.—	—.10
b) ultramarin	8.—	1.—			
c) violettblau	7.—	—.90			
d) Pergam. Papier	8.—	—.90			
e) Telegr. Drähte (wagr. Striche am Himmel)	15.—	13.—			
f) link. Rand ungez. RR	30.—	25.—			
g) linker Rand mit Doppelzähnung	11.—				
248 I. 3 Kč rot, Type I.*)	11.—	—.30			
a) hellrot	12.—	—.40			
b) braunrot	12.—	—.40			
c) Pergam. Papier	11.—	—.50			
d) oberer Rand ungezähnt (Perg. Pap.)	100.—				
e) linker Rand ungezähnt	—.—				
f) Telegraphendrähte	13.—	12.—			
248 II. 3 Kč rot, Type II.) Wsz. 5—8**	7.—	—.05	262.	7.50	—.10
a) dunkelrot	9.—	—.20		8.50	—.20
b) unten Doppelzähnung	18.—				
c) ausgelassene Zähnung in der Perph.	11.—				
d) oben Teilabklatsch	13.—				
e) Falte	18.—bis 40.—				
249. 4 Kč violett Tatra (Wsz. 5—8)	10.—	1.—	263.	9.—	—.70
a) braunviolett	12.—	1.—		11.—	—.90
b) rotviolett	15.—	1.—		10.—	1.—
c) Falte	22.—bis 50.—				

*) Type I dünne Wolken **) Type II dichte Wolken

	★ A ⊙ mit Wsz.		Nr.	★ B ⊙ ohne Wsz.	
250. 5 Kč grün, Tatra, Wsz. 5–8	35.—	4.—	264.	10.—	—.80
a) olivgrün	35.—	5.—		12.—	1.50
b) Falte	45.— bis 85.—			45.— bis 85.—	

256—309 siehe Seiten 73—74.

WASSERZEICHENLAGEN-TABELLE DER LANDSCHAFTEN.

Wasserzeichen-lagen

5 6 7 8

Rollendrucke

Nr.	Wert	★ 5	⊙	★ 6	⊙	★ 7	⊙	★ 8	⊙
242.	20 h			25·—	8·50	2·50	—·20	2·—	—·20
243.	30 h	3·—	1·50			1·20	—·25		
	Bogenzähnung Lz 9¾								
244.	30 h							3·50	—·50
245.	40 h			1·50	—·50	1·80	—·50	1·70	—·60
	a) hellbraun .			1·70	—·70	1·80	—·60	2·—	—·80
231.	1.20 Kč Karlst.							2·70	1·25
246.	1.20 Kč Strahov			6·50	1.75				
231.	1.50 Kč Karlst.			1·30	—·10			1.40	—·10
	a) braune Gum.			1·60	·—20				
232.	250 h . . .			8·50	—·30			7·50	—·20
	a) gefärbt. Pap.			15·—	—·60			22·—	—·80
232.	2 Kč senkr. Wsz.	(Lage 1)	—.—					(Lage 4)	—.—
247.	2 Kč blau (Prag) II. T.	4·50	—·10	4·—	—·08	4·—	—·08	4·—	—·08
	a) dklbl. I. T. .	8·—	—·40	8·—	—·40	8·50	—.80	8·—	—·30
	b) ultram. I. T.	8·—	1·—	10·—	1·—	9·—	1·—	11·—	1·—
	c) Pergam. P. .	12·—	—·50	11·—	—·50	11·—	—·50	14·—	—·50
248.	3 Kč rot, T. I, (dünne Wlk.)	11·—	—·30	15·—	—·30	11·—	—·30	12·—	—·30
	c) Perg. Pap. .	12·—	—.50	12·—	—·50	11·—	—·50	13·—	—·50
248.	3 Kč r., T. II (dichte Wlk.)	7·—	—·05	10·—	—·05	7·—	—·05	8·—	—·05
249.	4 Kč violett	10·—	1·—	10·—	1·—	11·—	1·—	10·—	1·—
	a) braunviol. .	11·—	1·20	10·50	2·50	10·50	1·—	10·50	1·—
250.	5 Kč grün .	35·—	4·—	38·—	4·—	35·—	4·—	35·—	4·—
	a) olivgrün . .	38·—	4·50	38·—	4·50	35·—	4·—	44·20	4·—

1928. JUBILÄUMSAUSGABE ZUM 10JÄHRIGEN BESTEHEN DER TSCHECHOSLOWAKISCHEN REPUBLIK.

22. X. 1928. Weißes Papier ohne Wasserzeichen. Sämtliche Bilder, auch das des Präsidenten, wurden nach photographischen Aufnahmen von Karl Seizinger gestochen.



		★	⊙
266.	30 h grau (Hradetz bei Troppau)	—.30	—.30

a) Falte . . . . 7.— 4.— b) färb. Striche zw. d. Marken 7.— 4.—

Jubiläum 1928. ★ ⊙

30 h e) Teilabklatsch . . 10.—
d) in der Perfg. ausgelassener Zahn*) —.70

267. 40 h braun (Levoča) . . . . —.45 —.45

268. 50 h grün (Veitsberg - Telephonzentrale) . . . —.25 —.15
a) links Doppelzähn. 10.—
b) links obere Ecke verzähnt ◫ . . 40.—
c) mit Durchdruck d. Plattennummer 10.—
d) Teilabklatsch . . 12.—

269. 60 h rot (Jasina) —.45 —.40
a) Falte . . . . . . 7.50 5.—
b) Abklatsch . . . . 20.—
c) Wertziffer m. Durchdruck 2.50
d) senkrechte Zähne verschoben . . . 5.—

270. 1 Kč rot (Frauenb.) 0.45 —.20
a) Doppelzähnung 6.—
b) Falte . . . . . . 6.—

271. 1.20 v. (Velehr.) 1.80 1.80

272. 2 blau (Brünn) 1.80 1.60
a) links Doppelzähn. 4.—
á) Falte . . . . . . 12.— 10.—

273.. 2.50 blau (Tatra) 3.60 3.60

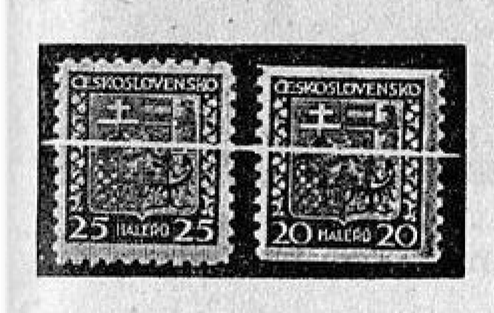
274. 3 br. (Masaryk) 2.10 —.60
a) Falte . . . . . . 20.— —.—

275. 5 violett (Prag) 4.20 4.20
a) Falte . . . . . . —.— —.—

Satzpreis . . . 14.60 13.—

Jubiläumsstempel siehe Spezialkatalog 1941, Gelegenheitsabstempelungen. Preis RM 3.50. (120 S. inkl. Plattennummern.)

MITTLERES STAATSWAPPEN.



1929/1931, gültig bis 1939, mit Ausnahme d. 40 h. (279). — Ausführung in Rotations-Stahlstich. Bögen zu 200 Stück. Nachträglich wurde auch noch die 20-h-Marke in Rollen zu 1000 Stück ausgegeben. LZ 9¾, senkrechte Gummistreifen.

★ ⊙

306. 5 h stahlblau . —.04 —.03
a) dkl.ultram. . —.10 —.05
b) eine Marke im 9er Bl. um 1mm höh. a. d. and. 3.50 2.—

306 A. 5 h ohne Str. —.50

307. 10 h braunoliv —.05 —.04
a) dkl.olivbr. . —.05 —.04
b) Pergaminp. . 1.20 1.20
c) eine Marke im 9er Bl. um 1mm höh. a. d. and. 3.50 3.50
d) linker Rand dopp. senkrecht gezähnt 4.— 3.—

276. 20 h rotorange —.15 —.05
a) ohne Streif. 3.50 —.10
b) Pergaminp. 4.— —.10
c) verschobener Abklatsch . . . 4.— —.—
d) rauchender Bär 4.— —.30

276A 20 h rotorange, Rolle . . . . —.15 —.05

277. 25 h blaugrün . —.50 —.05
a) lebhaftgrün —.70 —.06
b) ohne Streif. 3.—
c) gefärbtes Papier 3.— —.30
d) verschobene Zähnung (durch die Mitte der Marke ◫ . . . 8.— 3.—

*) Kommt häufig bei sämtlichen Ausgaben vor. Aufschlag 25 bis 100%.

		*	⊙
278.	**30 h violett** . .	—.20	—.03
	a) sattviolett .	—.80	—.10
	b) braunviolett	—.40	—.08
	c) ohne Streif.	1.50	
	d) verschoben. Abklatsch . . .	1.—	
	e) Falte	1.50	1.—
279 I	**40 h braun, Type I (Pl. 1 + 1A)*)** .	3.50	—.10
279 II	**40 h braun. Type II (Pl. 2 + 2A)**)** .	—.50	—.10
	a) braun . .	—.30	—.08
	b) dunkelbr. .	—.40	—.08
	c) Perg.-Pap.	—.50	—.08
	d) braungelb	4.50	3.—
	e) linker Rand ungezähnt . .	7.—	3.—

*) Type I. Schraffierter Hintergrund bei Haléřů.

**) Type II. Wagrecht und senkrecht schraffiert.

1929. HEILIGE-WENZEL-MARKEN.

Zur Erinnerung an den vor 1000 Jahren erlittenen Märtyrertod Wenzels des Heiligen, Fürsten und Landespatrons der Böhmischen Länder, wurden am 14. V. 1929 fünf Gedenkmarken ausgegeben. Stich von Karl Seizinger nach Originalgemälden von Mikuláš Aleš, Felix Jennewein und Josef Mánes. Gültig bis 28. II. 1930.



		*	⊙
280.	**50 h grün** . .	—.50	—.15
	a) Falte	5.—	3.—
	b) (links) Doppelzähnung . . .	6.—	—.—
281.	**60 h violett** . .	—.75	—.20
	a) Falte	5.—	3.—
	b) Doppelzähnung (rechts) . . .	5.—	3.—
282.	**2 Kč blau** . .	2.—	—.60
	a) Falte	35.—	—.—
	b) (eng beieinander) Doppelzähnung	10.—	4.—
	c) (2 mm entfernt) Doppelzähnung	10.—	4.—
283.	**3 Kč braun** . .	3.—	—.65
	a) rotbraun, verschw. Dr.	7.50	7.50
283.	**3 Kč**		
	b) Doppeldruck .	25.—	20.—
	c) farbige Flecken	6.—	3.—
284.	**5 Kč violett** .	10.—	8.—
	a) ausgel. Zähnung gezähnt unten .	40.—	—.—
	b) Falte	40.—	—.—
	Satzpreis (5 Werte)	15.40	8.80
	Dtto., in ⊞ m. Pl.No. 95.	—.—	—.—

Serie mit Gelegenheitsstempel Praha 1. Oslavy svatováclavského tisíciletí in Schwarz oder Rot à 11.—

Komplette Serie mit Gedenkstempel Stará Boleslav . 15.—

1929—1931. LANDSCHAFTEN, GROSSES HOCHFORMAT.



Weißes Papier ohne Wasserzeichen. Marken Nr. 287 und 289 dieselben Ansichten wie 2 und 5 Kč Jubiläum 1928 (Nr. 272, 275).

	LZ 13¾ ★	⊙
287. 3 Kč nußbraun	**8.—**	**—.05**
a) rotbraun. .	10.—	—.10
b) Blitzröhre, senkrechtes Paar .	45.—	—.—
c) Falte. . . .	15.—	—.—
288. 4 Kč stahlblau	**12.—**	**—.20**
a) farbige Flecken	18.—	12.—
289. 5 Kč olivgrün.	**15.—**	**—.02**
a) Falte . . .	45.—	—.—

	LZ 13¾ ★	⊙
310. 10 Kč violett (Prag) . . .	**18.—**	**2.50**
a) rechts Doppelzähnung	20.—	7.—
310A 10 Kč grauviol. (II. Aufl.)	**15.—**	**1.80**
a) (rechts) Doppelzähnung	20.—	7.—

1930. NEUES BILD DES PRÄSIDENTEN MASARYK.

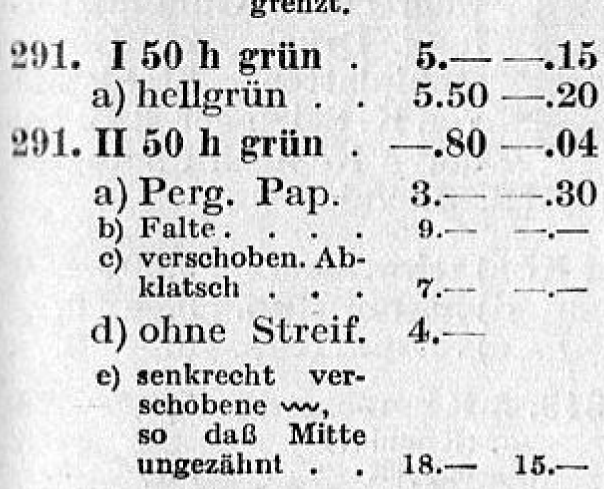
2. I. 1930. Graviert von Karl Seizinger. Rotationsstahlstich. Weißes Papier ohne Wasserzeichen mit Gummistreifung. LZ 9¾. Tiefdruck der Česká grafická Unie in Prag. 50 h in zwei Typen.



Type I.: Rock unten nicht abgegrenzt.



Type II.: Rock unten mit wagrechtem Strich abgegrenzt.



	★	⊙
291. I 50 h grün .	**5.—**	**—.15**
a) hellgrün . .	5.50	—.20
291. II 50 h grün .	**—.80**	**—.04**
a) Perg. Pap.	3.—	—.30
b) Falte. . . .	9.—	—.—
c) verschoben. Abklatsch . . .	7.—	—.—
d) ohne Streif.	4.—	
e) senkrecht verschobene ∿, so daß Mitte ungezähnt . .	18.—	15.—

	★	⊙
292. 60 h violett .	**1.50**	**—.05**
a) sattviol. . .	1.70	—.10
b) verschob. Abkl. auch Teilabkl. .	6.—	—.—
c) Falte. . . .	7.—	6.—
d) linker Rand ungez.	15.—	5.—
293. 1 Kč karmin .	**—.75**	**—.04**
a) ohne Streif.	3.50	
b) verschoben. Abklatsch . . .	4.—	—.—
c) Falte. . . .	7.—	4.—
d) Perg. Pap. .	10.—	—.—
308R 1 Kč Rollendr.	**1.20**	**—.30**

Zur Feier des 80. Geburtstages des I. Präsidenten der Republik erschienen

JUBILÄUMSMARKEN.

7. III. 1930. Porträt nach einer Photographie. Stich von K. Seizinger. Die oberen und unteren Ränder des Bogens sind mit der Inschrift der Daten 1850 — 1930 versehen. Format 24 : 32½ mm. Papier weiß ohne Wasserzeichen, LZ 13¾. Gültig bis 28. II. 1931.

294. 2 Kč graugrün 2.— —.50
a) m. ob. Kup. 7.— 7.—
b) m. unt. Kup. 7.— 7.—
c) Falte . . . . —.— —.—

295. 3 Kč braunrot 3.— —.60
a) m. ob. Kup. 10.— 10.—



3 Kč b) m. unt. Kup. 10.— 10.—
c) KORÚNY . . —.— —.—
d) unten Doppelzähnung . . . 20.— 20.—

296. 5 Kč graublau 8.— 5.—
a) m. ob. Kup. 27.— 21.—
b) m. unt. Kup. 27.— 21.—
c) Falte . . . 75.— —.—

297. 10 Kč olivschw. 15.— 12.—
a) m. ob. Kup. 49.— 43.—
b) m. unt. Kup. 49.— 43.—
c) mit weißem Strich im Oval . . 60.— —.—

Satzpreis, 4 Werte. 26.— 17.—
Komplette Serie mit oberem Kupon 90.— 80.—
dtto., mit unt. Kup. 90.— 80.—
dtto., m. Feststemp. 20.—

LANDSCHAFTEN, MITTLERES FORMAT.



2. I. 1932. Format 23¾ : 23 mm. LZ. 9¾. Weißes Papier ohne Wasserzeichen, wagrechte Gummistreifung. Druck von Ganzstahlplatten, Stahlstich von K. Seizinger. 3.50 Kč und 5 Kč nach Photographien, 4 Kč nach einem Bilde des Mal. J. Vaic.

	⋆	⊙
311. 3.50 Kč violett	10.—	1.—
a) dklviolett .	11.—	1.50
312. 4 Kč stahlblau	6.—	—.30
a) hellblau . .	8.—	—.40
b) dunkelblau .	9.—	—.40
4 Kč c) schw.blau	9.50	—.50
d) m. ob. Kup.	8.—	6.—
e) m. unt. Kup.	8.—	6.—
313. 5 Kč moosgrün	8.—	—.25
a) (Krumlov) doppelt . .	20.—	5.—

16. III. 1932. TYRŠ-GEDENKMARKEN.



b

Zur 100jährigen Feier des Geburtstages des Gründers der Sokolgemeinde in vier Werten. Druck von Ganzstahlplatten, Stich von Karl Seizinger. Papier weiß ohne Wasserzeichen, Gummistreif. wagrecht. LZ 9¾. Form. 21×22¾ mm.

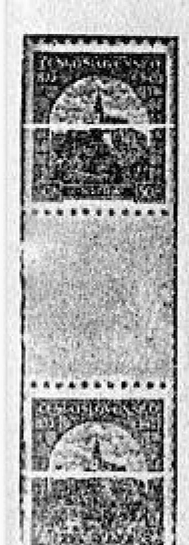
	★	⊙
314. 50 h grün (a) Nu	**3.75**	**—.10**
a) dunkelgrün .	.4.—	—.20
b) ohne Streif.	15.—	—.—
315. 1 Kč rot (a) Nu	**5.—**	**—.10**
a) hellrot . . .	7.50	—.30
b) sattrot . . .	8.—	—.20
c) Falte	20.—	10.—
316. 2 Kč bl. (b) Nu	**18.—**	**—.40**
a) ultramarin .	19.—	—.60
b) 2 Kč Falte . .	35.—	14.—
317. 3 Kč braun (b)	**30.—**	**—.40**
a) dklbraun . .	35.—	—.80
Satzpreis (4 Werte)	50.—	—.90
Dtto. mit Feststempel am Gedenkblatt		—.—



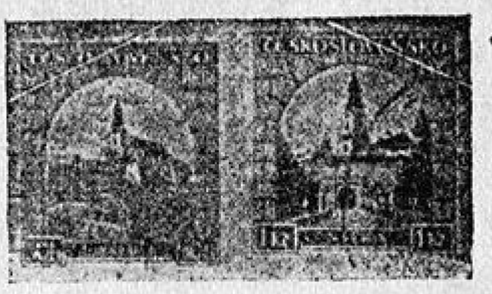
1. II. 1933. Frankomarke Nr. 911, jedoch mit dem Bilde Dr. M. Tyrš's, Rahmen unverändert. Das Tyrš-Porträt wie auf den Gedenkmarken zu 50 h und 1 Kč, allerdings kleiner, die Jubiläumsjahreszahlen im rechten unteren Eck ausgelassen, im linken oberen Eck nur Inschrift Tyrš. Stahltiefdruck auf weißem Papier ohne Wasserzeichen, senkrechte Gummistreifen, LZ 9¾.

318. 60 h hellviolett	**—.40**	**—.04**
a) dklviolett .	—.50	—.05
b) durchs. Pap.	—.70	—.50
c) ohne Streif.	—.40	

PRIBINA-GEDENKMARKEN.



20. VI. 1933. Zur Gründung der ersten christlichen Kirche durch den Fürsten Pribina in Nitra. Die Bilder stellen dar: 50 h Burg Nitra, 1 Kč den bischöflichen Dom in Nitra. Die Umrahmung bildet ein Renaissancetor mit den Jahreszahlen 833 und 1933. Format 21 : 23¾ mm. Gravierung von Karl Seizinger nach Photographien. Rotationsstahltiefdruck, weißes Papier, ohne Wasserzeichen, wagrecht gestreifte Gummierung, Linienzähnung 9¾.



	★	⊙
319. 50 h grün . .	**2.—**	**—.15**
319Z 50 h Zwischensteg	290.—	290.—
320. 1 Kč rot . . .	**15.—**	**—.15**
320Z 1 Kč Zwischensteg (U) . .	—.—	—.—

FRIEDRICH SMETANA.

26. III. 1934.

Aus Anlaß des 50. Todestages des Komponisten Bedřich (Friedrich) Smetana erschien am **26. III. 1934** eine Gedenkmarke mit seinem Bilde nach einer Photographie aus seinen jüngeren Jahren, Ausführung in Stahlstich. In der linken oberen Ecke Inschrift SMETANA, zu beiden Seiten Zierleisten mit Lorbeerblättern, Notenschlüsseln und den Anfangsnoten aus der Oper „Libuša". Stahltiefdruck, weißes Papier ohne Wasserzeichen, senkrechte Gummistreifung, LZ 9¾. Bögen zu 200 Stück.

321. 50 h
gelbgrün —.90 —.05

321. 50 h
a) sattgrün 1.— —.20
b) ohne Streifen 2.50

DRUŽINA — (LEGIONÄR-GEDENKMARKEN).

15. VIII. 1934. Zur Erinnerung an das während des Weltkrieges vor 20 Jahren gegründete tschechoslowakische Auslandsheer in Rußland, die „Česká Družina" in Kiew, sowie die französische Freiwilligen-Kompagnie, „Rota Nazdar", welche den Grundstock der tschechoslowakischen Wehrmacht bildeten, wurden vier



Gedenkmarken ausgegeben. Rotationsdruck in Bögen zu 100 Stück. Stich von K. Seizinger nach Entwürfen des Malers Wenzel Fiala, Papier weiß, ohne Wasserzeichen, LZ 9¾. 50 h und 1 Kč liegendes Langformat 38¾ : 20 mm, 2 u. 3 Kč Hochrechteck 38½ : 20½ mm. Bei 50 h und 1 Kč senkrechte, bei 2 und 3 Kč wagrechte Gummistreifung.

		★	⊙
322.	50 h grün Nu	2.30	—.17
	a) satt(gelb)gr.	3.—	—.25
	b) ohne Streif.	9.—	
323.	1 Kč rot Nu .	2.—	—.17
	a) satt(rosa)rot	2.50	—.20
	b) POTTY . .	—.—	—.—

		★	⊙
324.	2 Kč blau Nu	3.45	—.70
	a) dunkelblau.	4.—	—.90
325.	3 Kč braun Nu	9.20	—.90
	a) dklbraun. .	10.—	—.85
	b) ohne Streifen	16.—	
	Komplette Serie. .	16.—	1.80
	Dtto. mit Feststemp.		2.80

21. XI. 1934. Dr. A. DVOŘÁK.



Format 18½:19½ mm. Stich von B. Heinz. Senkrecht gestreifte Gummierung. LZ. 9¾. In der linken oberen Ecke Inschrift Dvořák. Bögen zu 200 Stück.

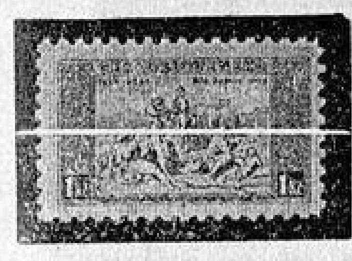
		★	⊙
329.	50 h smaragd-grün	—.90	—.06

329. 50 h	
a) hellgelb-grün	2.50
b) ohne Streif.	2.—

NATIONALHYMNE-GEDENKMARKEN.

17. XII. 1934. Zur Feier des vor 100 Jahren komponierten Liedes „Kde domov můj?", welches zur Nationalhymne erklärt wurde, erschienen 2 Gedenkmarken. Rotationstiefdruck, Stich von K. Seizinger, nach einer Skizze zum Bilde „Die Heimat" von Josef Mánes. Links oben die Jahreszahlen 1834—1934, rechts oben als Text „Kde domov můj?" (Wo ist mein Heim?). Weißes Papier ohne Wasserzeichen, wagrechte Gummistreifen. Bögen zu 100 Stück. Linienzähnung 9¾.

A = mit linkem oder rechtem Ansatz (Kupon).*)



		★	⊙	★ A	⊙ A
330.	1 Kč rotkarm.	1.75	—.15	6.—	6.—
331.	2 Kč stahlblau	4.—	1.—	9.—	9.—

GEDENKBOEGEN 1 Kč resp. 2 Kč zu 15 Marken auf ungumm. Karton. Bogenzähnung 13½ : 13. Noten und Text der Worte nach dem Manuskript des Verfassers. (FS!)

A = mit linker oder rechter Zierleiste.*)

Kartonpapier:	★	⊙	A
330X 1 Kč	16.50	15.—	30.—
Originalbogen	260.—	260.—	
331X 2 Kč	45.—	45.—	60.—
Originalbogen	650.—	650.—	
330X bis 331X Originalbögen kompl. RM			870.—

*) Marken mit Kupon siehe Seiten 97—99.



Kde domov můj?

1834 1934

Andante con moto

Kde do-mov můj, kde do-mov můj? Vo-da hu-čí po lu-či nách, bo-ry šu-mí po skа-li-nách, v sa-dě skví se ja-ra květ, zem-ský ráj to na po-hled! A to je ta krá-sná ze-mě, ze-mě če-ská domov můj, ze-mě če-ská domov můj!

Michel Nr. 330 x

MASARYK-JUBILÄUMSMARKEN.



a b

7\. III. 1935. Zur Feier des 85. Geburtstages des Präsidenten erschienen vier Gedenkmarken. Rotationstiefdruck auf gelbem Papier ohne Wasserzeichen. Zeichnung und Stich von Bohumil Heinz. 50 h und 1 Kč mit wagrechter, 2 und 3 Kč mit senkrechter Gummistreifung. Linienzähnung 9¾. Bögen zu 50 und 100 Stück, bei 2 und 3 Kč 1 × 16 + 6 × 14 mit leeren Randfeldern.

A = mit linker oder rechter Randleiste.*)

		⋆	⊙	A
332.	**50 h grün** (a)	1.—	—.15	4.—
	a) gelbgrün auf gelblichem Papier . . .	1.30	—.30	4.20
	b) ohne Streifen	1.50		—.—
333.	**1 Kč karminrot** (a) Nu	1.75	—.10	10.—
	a) rosa	3.—	—.50	13.—
	b) Farbfleck	13.—	10.—	
334.	**2 Kč blau** (b)	5.—	—.75	13.—
	a) stahlblau	5.50	—.60	16.—
	b) ⊞ von der oberen linken oder rechten Ecke (3 Marken und 1 leeres Feld) .	20.—	20.—	
335.	**3 Kč braun** (b)	8.—	1.70	28.—
	a) gelb (hell) braun	9.—	1.50	30.—
	b) ⊞ wie 334 b	35.—	35.—	
Satzpreis	. . . .	15.—	2.—	—.—

ARRAS.

19\. V. 1935. Zum Gedenken an den Kampf der Rota Nazdar vor 20 Jahren in der Schlacht bei Arras. Denkmal der gefallenen Soldaten vom Bildhauer J. Hruška. Rotationstiefdruck, Zeichnung und Stich von Karl Seizinger. Weißes Papier, ohne Wasserzeichen mit wagrecht. Gummistreifung, LZ. 9¾. Bögen zu 100 Stück, in der ersten senkrechten Reihe oben und unten eine Marke mehr, so daß sich Viererblocks ergeben, wo statt der dritten oder der ersten Marke ein leeres Feld ist.



A = mit leerem oberen oder unteren Ansatz, resp. rechts.*)

		⋆	⊙	⋆ A	⊙ A
336.	**1 Kč rot** Nu . .	1.75	—.08	8.—	8.—
	a) APRAS	—.—	—.—		
	b) ARPAS	—.—	—.—		
337.	**2 Kč blau** Nu . .	3.—	—.50	10.—	10.—

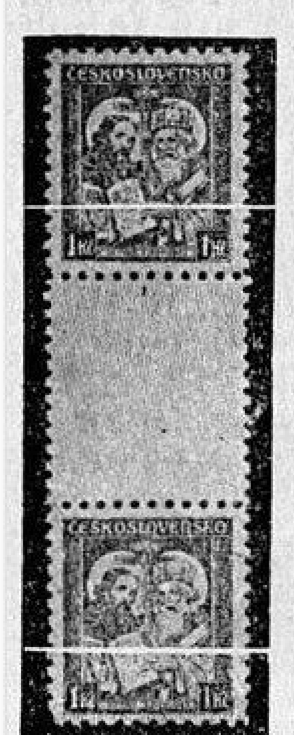
*) Kupons und Zwischenstege siehe Seiten 97—99.



GENERAL M. R. ŠTEFÁNIK.

13. V. 1935. Zur Erinnerung an General Štefánik, nach einer Photographie gezeichnet und gestochen von B. Heinz. Stahltiefdruck, Format 18½ : 20¾ mm, LZ 9¾. Senkrechte Gummistreifen.

	★	⊙
338. 50 h grün	—.50	—.05
a) links v. Kopf farb. Strich (91. Marke m. Plattennumm.)	1.—	—.50
b) linker Rand ungezähnt	50.—	15.—



CYRILL UND METHOD.

15. VI. 1935. Zu Ehren der beiden slawischen Glaubensapostel und zur Erinnerung an den 1050. Sterbetag des hl. Method. Lithographie von J. Köhler. Rotationstiefdruck, Stich von B. Heinz. Format 21 : 23¼ mm. LZ 9¾. Gummi wagrecht gestreift. Bogen zu 100, Zwischensteg und 50 Stück.

Z = mit Zwischensteg.*)

	★	⊙	Z⊙
339. 50 h grün	—.75	—.08	2.—
340. 1 Kč rot	1.50	—.05	4.—
341. 2 Kč blau	3.—	—.50	14.—
Satzpreis (3)	5.—	—.60	20.—
mit Platte (3)	10.—		35.—

21. X. 1935. MASARYK.

Neue Zeichnung. Kleinformat. — Stich von B. Heinz nach einer Photographie von J. Spálenka, Beneschau Gez. LZ 12½.



	★	⊙
342. 1 Kč rot	—.30	—.04
a) gefärbtes Papier	—.90	—.50
b) Farbflecke . . .	5.50	3.—

29. III. 1936. WOHLTÄTIGKEITSAUSGABE ZU GUNSTEN DER KINDER.



a



b

Rotationstiefdruck ohne Wasserzeichen, Stich vom Meister B. H e i n z. Format 23½ : 30 mm Lz. 12½ Bögen zu 100 Stück, und zwar 7 Reih. (1×16 u. 6×14 St.) Senkrechte Gummistreif.*) Zuschlag pro Wert 50 Heller

*) Zwischenstege und Marken mit Kupon siehe Seiten 97—99.

	★	⊙
343. 50+50 h grün (a)	1.—	1.—
344. 1 Kč+50 h rot (b)	1.50	1.50
345. 2 Kč+50 h blau (a)	3.—	3.—
Satzpreis	5.50	5.50
mit Platte 1 oder 1 A.	—.—	

30. IV. 1936. K. H. MÁCHA.



Zur Erinnerung an den 100. Todestag des Dichters K. H. Mácha, nach einer Photographie des Denkmals in Prag (Petřín). Rotationsstahltiefdruck. Zeichnung 12½. Bögen zu 100 Stück, wie Nr. 343—345. Senkrechte Gummistreifung.
A*) = mit leerer Randleiste links oder rechts.
B*) = ⊞ mit 3 bedruckten Marken u. 1 leeren Feld, linker oder rechter Eckrandblock.

	★	⊙	★A⊙	★B⊙
346. 50 h grün	—.37	—.08	1.50	6.—
347. 1 Kč rot	—.75	—.08	3.—	12.—

PORTRÄTS 1936. — Kleines Format. Rotationsstahltiefdruck. LZ 12½. Streifung senkrecht auf der Gummiseite.







350. 40 h blau (J. A. Komenský) . .	—.25	—.05
348. 50 h grün (Dr. Ed. Beneš) . . .	—.50	—.05
349. 60 h violett (M. R. Štefánik) . .	—.20	—.05

LANDSCHAFTEN 1. VIII. 1936. Mittleres Format 19·7×23·4 mm. Rotationsstahltiefdr. LZ 12½. Wagrechte Streifung auf der Gummiseite. Bögen zu 150 St. (100 Stück, Zwischensteg und 50 Stück.)













*) Marke mit Kupon siehe Seiten 97—98.

Z = Zwischensteg*)	★	⊙	★ Z	⊙
351. 1.20 rotlila (Munkács)	—.37	—.13	3.—	3.—
352. 1.50 rot (Neusohl)	—.45	—.10	3.75	3.75
386. 1.60 (Kuttenberg).	—.50	—.13	1.25	1.25
353. 2 Kč moosgrün (Zvíkov)	—.60	—.08	5.20	5.20
354. 250 h stahlblau (Schreckenstein) . .	—.75	—.10	6.—	6.—
355. 3 Kč braun (Böhmisches Paradies) .	—.90	—.08	7.50	7.50
356. 3.50 lila (Austerlitz bei Brünn) . .	5.—	1.20	16.—	16.—
Satzpreis (7). . .	8.40	1.70	42.70*)	40.—

LANDSCHAFTEN großes Format:







1. VIII. 1936. Rotationstiefdruck auf weißem Papier. Zeichnung Karl Vik, Stich Karl Seizinger. Zähnung ∿ LZ 12½. Bögen zu 100 Stück. Senkrechte Gummistreifung bei der 4 Kč und 10 Kč; wagrechte bei der 5 Kč.

A**) = mit leerem Felde.

B**) = ⊞ mit bloß 3 Marken und einem leeren Felde

	★	⊙
357. 4 Kč lila (Bad Podiebrad).	3.—	—.40
358. 5 Kč grün (Olmütz)	3.—	—.40
359. 10 Kč stahlblau (Pressburg)	3.—	1.60
Satzpreis	9.—	2.40
mit Platte	—.—	

*) Der Preis von RM 42.70 versteht sich für die I. Auflage, die II. Auflage ist oben und unten mit vorhergehenden Markenteilen abgeschnitten und kostet RM 50.—

**) Marken mit Kupons siehe Seiten 97—99.



26. 4. 1937. PRÄSIDENT DR. BENEŠ — NEUES PORTRÄT.

Porträt des Präsidenten im Profil. Kleines Format. Rotationstiefdruck. Zähn. Lz. 12½. Bögen zu 200 Stück wie Nr. 348.

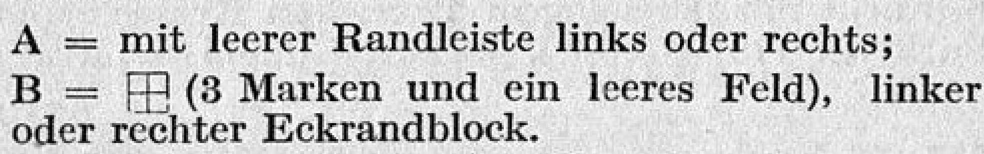
		*	⊙
360.	50 h grün	—.25	—.04



b

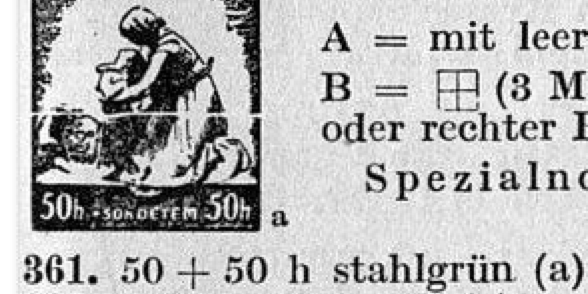
1. 5. 1937. WOHLTÄTIGKEITSAUSGABE ZU GUNSTEN DER KINDER.

Rotationstiefdruck ohne Wasserzeichen. Stich von Meister B. Heinz. Großes Format. Lz 12½. Bögen zu 100 Stück, Zuschlag bei 50 h und 1 Kč je 50 Heller, bei 2-Kč-Marke je 1 Kč. Streifung senkrecht bei der 50 h u. 1 Kč; 2 Kč wagrecht.



A = mit leerer Randleiste links oder rechts;

B = ⊞ (3 Marken und ein leeres Feld), linker oder rechter Eckrandblock.



a

Spezialnotierung siehe Seiten 97—99.

		*	⊙
361.	50 + 50 h stahlgrün (a)	1.—	1.—
362.	1 Kč + 50 h rot (a)	1.50	1.50
363.	2 Kč + 1 Kč blau (b)	3.50	3.50

15. 6. 1937. ZBOROV.



Zum Gedenken an den Kampf der russischen Legionen bei Zborov vor 20 Jahren. Gruppe von Legionären nach der Zeichnung des akad. Malers J. Vlček. Stich von B. Heinz. Weißes Papier ohne Wsz. mit senkrechter Gummistreifung. Lz. 12½. Bögen zu 100 Stück wie bei Nr. 361 u. 363, siehe Seiten 97—99.

A = mit leerem rechten oder linken Ansatz.
B = ⊞ mit 3 Marken und unbedr. Kupon.

				* A	⊙	* B	⊙
373.	50 h grün	—.25	—.10	1.—	1.—	4.—	4.—
374.	1 Kč rot	—.50	—.10	1.20	1.20	5.—	5.—

1. 7. 1937. KLEINE ENTENTE.

Gedächtnisausgabe zur Betonung der Einheit der Kleinen Ententestaaten. Hradschinbild mit dem Symbol der Kleinen Entente



(drei verschlungene Ringe) nach der Zeichung von J. C. Vondrouš. Stich von B. Heinz. Mittelformat, Rotationstiefdruck. Lz. 12½. Wagrechte Gummistreifung. Bogen zu 100 + Zwischensteg und 50 Stück.

A-Zwischensteg	*	⊙	A*) * Zwischensteg
375. 2 Kč grün	2.—	—.50	10.—
376. 2.50 Kč blau . . .	3.50	1.—	10.—
Satzpreis . . .	5.30	1.40	20.—

2. 9. 1937. J. E. PURKYNĚ.



Gedächtnisausgabe zum 150jähr. Geburtstage von Johann Evangelist Purkyně. Nach einer Plastik von O. Spaniel. Stich von B. Heinz. Rotationstiefdruck. Lz. 12½. Bogen zu 100 Stück, wie bei Nr. 373—374. Die Kupons des Bogens diesmal bedruckt mit dreizeiligem Text: Jan Evangelista Purkyně. 1787—1937*). Senkr. Gummistreifung.

	*	⊙	* A*)	⊙	* B*)	⊙
377. 50 h graugrün	—.30	—.10	—.50	—.50	2.—	2.—
378. 1 Kč ziegelrot . . .	—.50	—.10	1.—	1.—	5.—	5.—



MASARYK TRAUERMARKEN.

14. IX. 1937. Der Wert 50 h im Bogen zu 200 Stück wie die Marke Nr. 291, Pl. 6 und 6 A, der 2 Kč Wert in gleicher Form wie die Jubiläumsmarke Nr. 334, statt der Jahrgänge 1850—1935 wurde das Sterbedatum in beiden Ecken verwendet. Senkr. Streifung, Lz. 12½, Rotationstiefdruck.

A*) = mit Legende links oder rechts
B*) = ⊞ mit 3 bedruckten Marken links oder rechts.

	*	⊙	*A⊙	*B⊙
379. 50 h schwarz	—.60	—.08		
a) ohne Aufschrift Československo	—.—			
380. 2 Kč schwarz	—.75	—.30	1.75	6.50
a) h'gr. schwarz	1.—	1.—	2.—	7.—

---

*) Marken mit Kupon und Zwischenstegen siehe Seiten 98—99.

INTERNATIONALES ARBEITSAMT.

6. - 9. X. 1937. B.I.T. (Bureau International du Travail) Anläßlich einer Tagung des Internat. Arbeitsamtes wurden halbe Bogen der kursierenden Frankowerte Nr. 352, 353 und 360 in abweichenden Farben mit einem einzeiligen Aufdruck **B.I.T. 1937** verausgabt. Die Marken wurden bloß beim Hauptpostamt 1 verkauft. Gebrauchte Stücke sind mit falschem Aufdruck (FS) bekannt.



		★	⊙
381.	**50 h gr.,** A. dklblau (Dr. Beneš)	—.45	—.60
382.	**150 h rot,** A. schwbl. (Ban. Bystrica)	—.90	1.35
	a) dreifacher Aufdr.	50.—	—.—
383.	**2 Kč gr.,** A. hellbl. (Zvíkov) . . .	1.20	1.50
	Satzpreis (3) .	2.50	3.20

Dtto mit Feststempel auf eingeschriebenem Franko ⊠ 4.—

PRESSBURGER AUSSTELLUNGSBLOCK.



1937. Anläßlich der ganzstaatlichen Briefmarken - Ausstellung in Pressburg erschien ein Gedenkbogen 50 h Wert (Poprad) und 1 Kč (Štefánik - Denkmal). Stahlstich. Tiefdruck. Miniatur-Bogen, Format 15 x 11 cm. Rahmenzähnung 12¹/₂. Gefasertes Papier. Verkaufspreis d. Bogens war einschließlich der Eintrittskarte Kč 5.—.

A = senkrechte Gummierung. B = wagrechte Gummierung.

		★ A	⊙	★ B ⊙
384.	**50 h blau**	—.—	—.—	—.—
385.	**1 Kč rot**	—.—	—.—	—.—
	Gedenkbogen	1.—	1.20	15.—

Dtto mit 2 verschiedenen Feststempeln ⊠ . . 2.—

a) Blinddruck . . . . 30.— bis 50.—

b) Plattenfehler: VÝSTAV(A lang) 3.50

c) Plattenfehler: ZNÁMO(K' mit Strich) 3.50

d) Plattenfehler: 5 verschiedene, sehr interessante . 15.—

SOKOL-WINTERSPIELMARKEN.



25. I. 1938. Die Marken wurden zur Propagierung der in der Zeit vom 6. bis 13. Feber 1938 in der Hohen Tatra abgehaltenen Sokol-Winterspiele verausgabt. Der Entwurf ist vom Graphiker Cyrill Bouda, der Stich von Meister B. Heinz. Rotationsstahlstich. Papier weiß mit senkrechter Gummistreifung. Zähn. Lz. 12½. Bögen zu 100 St., erste Reihe 16 St. und 6 Reihen zu 14 Stück mit je einem bedruckten Kupon links u. rechts.*)

387. 50 h grün . . —.60 —.20
a) 1933 statt 1938. —.— —.—
b) 938 statt 1938. —.— —.—

388. 1 Kč rot . . —.90 —.20
a) 193 statt 1938 —.—

WOHLTÄTIGKEITSMARKEN ZU GUNSTEN DER KINDER 1938.





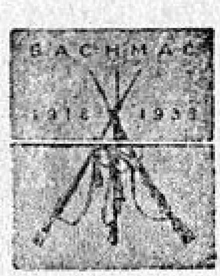
7. III. 1938. Anläßlich des Geburtstages des Alt-Präsidenten T. G. Masaryk. Rotationstiefdruck. Senkrechte Gummistreifung. Zähn. Lz. 12½. Bögen zu 100 St. (erste Reihe 16 St. und 6 Reihen zu 14 St. mit je 6 Markenfeldern). Der Zuschlag beträgt pro Wert 50 Heller. Der übliche dritte Wert 2 Kč erschien in der Form eines Trauer-Gedenkbogens, ungezähnt, laut Photo auf einer seiner Reisen in Mähren. Stahlstich. Format 70 × 90 mm. Zuschlag 3 Kč.



389. 50 h + 50 h grün . . . . —.50 —.50
390. 1 Kč + 50 h rot . . . . . —.60 —.60
391. 2 Kč + 3 Kč schwarz . . . 11.— 12.—

JUBILÄUMSMARKEN (LEGIONÄRMARKEN).





Zur Erinnerung an die vor 20 Jahren siegreichen Legionärkämpfe erschienen 3 Marken. Bachmač (Rußland), Vouziers (Frankreich) und Doss Alto (Italien). Entwurf vom Militärmaler Jindra Vlček. Senkrechte Gummistreifung. ⁓ Lz. 12½. Rotationsstahlstich.

*) Marken mit Kupon siehe Seiten 97—99.









		⋆	⊙
392.	**50 h grün (Bachmač)**	**—.30**	**—.08**
393.	**50 h grün (Vouziers)**	**—.30**	**—.08**
394.	**50 h grün (Doss Alto)**	**—.30**	**—.10**

X. SOKOLKONGRESS.



18. VI. 1938. Zum X. Sokol-Kongreß wurden 3 Werte mit gleichem Bildnis herausgegeben, und zwar mit dem Bild des Mitbegründers des Sokol, Jindř. Fügner. Rotationstiefdruck auf weißem Papier. Senkrechte Gummi-Streifen. Das eigentliche Bild ist das Werk Prof. Dr. Švabinskýs. Zeichnung und Stich der Marken ist von B. Heinz. Am Kupon ist das offizielle Kongreßabzeichen gedruckt. Siehe Spezialnotierung, Seiten 97—99. Zähnung Lz. 12½.

		⋆	⊙
395.	**50 h grün**	**—.18**	**—.13**
396.	**1 Kč rot**	**—.37**	**—.10**
397.	**2 Kč blau**	**—.75**	**—.25**

PRAGA 1938.

26. VI. 1938. Anläßlich der internationalen Briefmarken-Ausstellung in Prag erschien ein Gedenkbogen 50 h Wert (Vyšehrad)

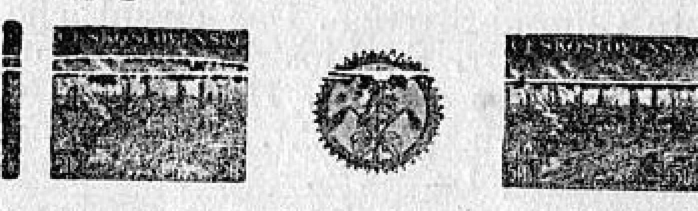


und 1 Kč Wert (Hradschin), Format 10.5×14.8 cm. Rotationstiefdruck. Künstlerentwurf der beiden Marken als auch die Form des Bogens ist vom akad. Maler J. C. Vondrouš. Stahlstich K. Seizinger. Verkauft wurde er vom 26. VI. bis 4. VII. 1938 bloß beim Schalter des Postamtes auf der Ausstellung im Preise von Kč 8.— inkl. Eintritt. Rahmenzähnung 12½.

		★	⊙
398.	**50 h blau**	—.—	—.—
399.	**1 Kč rot**	—.—	—.—
	Gedenkbogen	3.50	4.—
Bogen mit dem Feststempel lt. Abbildung			5.—
Fest ⊠ mit kompl. 5 Festabstempelungen			5.—

AUSSTELLUNG „PILSEN".

25. VI. 1938. Anläßlich der Eröffnung der Jubil.-Ausstellung in Pilsen wurde dieser Wert zur Propaganda der westböhmischen Metropole herausgegeben. Rotationstiefdruck auf weißem Papier.



Zähnung 12½. Der Entwurf der Marke stellt im Vordergrund die Macht der schweren Industrie und im Hintergrund die Silhouette der Stadt Pilsen vor und stammt vom akad. Maler Vlad. Silovský. Stahlstich K. Seizinger. Diese Marke wurde auch als Zwischensteg wagrecht herausgegeben. Auf dem Zwischensteg eine symbolische Zeichnung der Schwerindustrie und Brauerei (ein gezähntes Rad, Hopfen und Gerste) laut Entwurf des akad. Malers V. Silovský.

		★	⊙	★A⊙
400.	**50 h grün**	—.30	—.08	—.85

AUSSTELLUNG „KASCHAU".



16. VII. 1938. Anläßlich der Eröffnung der Ausstellung des čsl. Ostens in Košice erschien dieser Wert. Rotationstiefdruck auf weißem Papier. Zähnung 12½. Der Entwurf stellt den Kaschauer Dom vor und stammt vom Graphiker K. Vik. Stahlstich K. Seizinger. Die Marke erschien auch im Zwischensteg, auf welchem die Zeichnung zwei Weinsträucher als Symbol der Weinproduktion in der Slovakei darstellt. Der Entwurf dieses Motivs stammt auch vom Graphiker K. Vik.

		★	⊙	★A⊙
401.	**50 h grün**	—.30	—.08	—.85





Neue Ausgabe M. R. Štefánik. 1938 21. Nov. Muster Nr. 338 General Štefánik in Farb- und teilweiser Musteränderung, gezähnt $12^{1}/_{2}$.

402. 50h dunkelblaugrün . . . . —.18 —.10

1938 15. Dez. Gedenkblock: 20. Jahrestag der Republik 28. X. 1938. Zeichnung von Prof. Max Švabinský, Prag, Stich von B. Heinz, Tiefdruck der Druckerei Unie, Prag, Randdruck in der Farbe der Marke, gez. K $12^{1}/_{2}$, Blockgröße 70 x 90 mm. Sinnbildliche Darstellung der Republik, links St. Nikolauskirche, rechts St. Veits-Dom. Infolge des durch das Münchner Abkommen bedingten veränderten Wappens durfte Nr. 403 nur als „herausgetrennte Marke" postalisch verwendet werden.

403 2 Kr. (u. 8 Kr.) preußischblau. —.— —.—
Blockpreis . . . . 12.— 12.—

1918 28 X 1938

Gedenkausgabe: 20. Jahrestag der Republik, 19. Dez. 1939. Zeichnung und Ausführung von Nr. 403, gez. L Z $12^{1}/_{2}$.

404. 2 Kr. ultram. . . . . —.75 —.37
405. 3 Kr. dunkelbraun . . . . 1.25 —.45

Freimarke Nr. 342. 1939, mit geändertem Landesnamen Česko-Slovensko und neuer Wertbezeichnung (K statt bisher Kč) gezähnt LZ $12^{1}/_{2}$.

406. 1 K lilakarmin . . . . —.30 —.10

Marken mit senkrechten Kupons.

Ab 1934 mit der Ausgabe „Kde domov můj" erschienen Bögen zu 100 Stück (10×10 Reihen) mit wagrechten unbedruckten Kupons sowohl links als auch rechts. Ab 1935 wurden Bögen verausgabt zu 100 Stück, aber in der ersten Reihe 16 Stück und weiteren 6 Reihen zu 14 Stück, so daß je 6 leere Kupons links und rechts vorhanden. Später wurden diese 12 Kupons mit graphischen Zierleisten verausgabt.



A

Die Preise verstehen sich:
A. Marke mit unterem senkr. Kupon.
B. mit 1 Kupon u. 3 bedr. Marken.

Nr.	Wert		A ★	B ★
332.	2 Kč	1935 Masaryk . . .	13·—	39·—
335.	3 Kč	1935 Masaryk . . .	20·—	60·—
336.	1 Kč	Arras*)	3·—	12·—

*) Sind Bögen mit Kupons bei der ersten und letzten Markenreihe zu 6 Stück und 7 Reihen zu 14 Marken.

Nr.	Wert		A ★ ⊙	B ★ ⊙
337.	2 Kč	Arras*)	7·—	24·—
343.	50 h + 50 h	Wohlfahrt 1936 . .	1·50	6·—
344.	1 Kč + 50 h	„ „	3·50	11·—
345.	2 Kč + 50 h	„ „	6·—	20·—
346.	50 h	Mácha	1·50	6·—
347.	1 Kč	Mácha	3·—	10·—
357.	4 Kč	Poděbrady 1936*) .	3·40	12·—
358.	5 Kč	Olmütz	4·—	15·—
359.	10 Kč	Preßburg 1936*) .	7·—	20·—
361.	50 h + 50 h	Wohlfahrt 1937 . .	2·—	7·—
362.	1 Kč + 50 h	„ „ . . .	4·—	13·—
363.	2 Kč + 1 Kč	. „ „*) .	5·—	16·—
375.	50 h	Zborov	1·—	4·—
376.	1 Kč	Zborov	1·20	5·—
377.	50 h	Purkyně	—·50	2.—
378.	1 Kč	Purkyně	1·—	5·—
380.	2 Kč	Masaryk 1937 (Trauer)	1·75	6.50
387.	50 h	Winterspiele 1938 .	1·50	6·—
388.	1 Kč	„ „ .	2·50	10·—
389.	50 h + 50 h	Wohlfahrt 1938 . .	2·50	10·—
390.	1 Kč + 50 h	„ „ . . .	3·50	12·—
392.	50 h	Bachmač	—·75	2.50
394.	50 h	Doss Alto	—·75	2·50
393.	50 h	Vouziers	—·75	2.50
395.	50 h	Fügner	—·50	2·—
396.	1 Kč	„	1·—	4·—
397.	2 Kč	„	2·—	8·—
404.	2 K	Gedenk	1.—	4.—
405.	3 K	Gedenk	2.—	8.—

*) Sind Bögen mit Kupons bei der ersten und letzten Markenreihe zu 6 Stück und 7 Reihen zu 14 Marken.

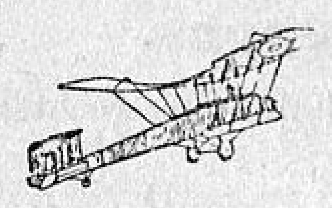


Marken mit wagrechten Kupons.

D. ◫ Marke mit wagrechtem Kupon (Kupon links oder rechts).
E. Marke mit wagrechtem Zwischensteg.

Nr.	Wert		D ◫ ★	E ★
330.	1 Kč	Kde domov můj	6.—	
337.	2 Kč	Kde domov můj	9.—	
330.	1 Kč	dtto., Karte pap.	30.—	
331.	2 Kč	dtto., Karte pap.	60.—	
332.	50 h	Masaryk 1935	4.—	
333.	1 Kč	Masaryk 1935	10.—	
334.	2 Kč	Masaryk 1935	13.—	
335.	3 Kč	Masaryk 1935	20.—	
336.	1 Kč	Arras	8.—	
337.	2 Kč	Arras	10.—	
343.	50 h + 50 h	Wohlfahrt 1936	1.50	
344.	1 Kč + 50 h	„ „	3.50	
345.	2 Kč + 50 h	„ „	6.—	
346.	50 h	Mácha	1.50	
347.	1 Kč	Mácha	3.—	
357.	4 Kč	Podiebrad	3.40	
358.	5 Kč	Olmütz	4.—	
359.	10 Kč	Pressburg	7.—	
361.	50 h + 50 h	Wohlfahrt 1937	2.—	
362.	1 Kč + 50 h	„ „	4.—	
363.	2 Kč + 1 Kč	„ „	5.—	
375.	50 h	Zborov	1.—	
376.	1 Kč	Zborov	1.20	
377.	50 h	Purkyně	—.50	
378.	1 Kč	Purkyně	1.—	
380.	2 Kč	Masaryk 1937 (Trauer) . . .	1.75	
387.	50 h	Winterspiele 1938	1.50	
388.	1 Kč	„ „	2.50	
389.	50 h + 50 h	Wohlfahrt 1938	2.50	
390.	1 Kč + 50 h	„ „	3.50	
392.	50 h	Bachmač	—.75	
394.	50 h	Doss Alto	—.75	
393.	50 h	Vouziers	—.75	
395.	50 h	Fügner	—.50	
396.	1 Kč	Fügner	1.—	
397.	2 Kč	Fügner	2.—	
400.	50 h	Pilsen		—.85
401.	50 h	Kaschau		—.85
404.	2 K	Gedenk	1.—	
405.	3 K	Gedenk	2.—	

FLUGPOSTMARKEN:



Die tschechoslowakische Republik hat bis zum Jahre 1930 keine eigenen Marken für die Flugpost-Frankierung ausgegeben. Sie begnügte sich mit Provisorien.

14 Kč

Von Flugpost-Provisorien sind 2 Serien erschienen, wobei der Überdruck ein Flugzeug darstellt.

I. Auf Hradschinmarken.
II. Auf Marken mit dem Bildnis der Allegorie „Wirtschaft und Wissenschaft".

A □ B ﹏ ﹏ KZ 13¾ C ═ LZ 13¾ : 13 ½.

FLUGPOSTMARKEN: — I. AUSGABE. □

1920. 15. VIII./30. IV. 1921.

Hradschinmarken: 200 h, 500 h und 1000 h mit farbigem Aufdruck des Flugzeuges.

A

× □ ⊠

Fl 1 14 Kč/200 h ultram., Aufdruck bronzerot . . . . . 40.— —.—
a) verschob. Aufdruck . . . . 60.—
b) Abkl. d. Aufd. 70.—
c) gelbl. Pap. . . 65.—
Fl 1 d) senkr. gestr. P. 80.—
e) unterer Rand ohne Kontrollz. 100.—

Fl 1 I 14 Kč/200 h Aufdr. verk. (nur m. Abkl. d. Flugzeuges) 200.—
Fehldruck
Fl 1 II 14 Kč/1000 h (mit Abklatsch des Flugzeuges) . . . 200.—
Fl 1 III 14 Kč/500 h Aufdr. bronzbraun . . . 60.—
Probedr. a. ungum.grünem P. 15.—

Fl 2 24 Kč/500 h rotbr. A. dkl. bl. 65.— —.—
a) versch. A. . 70.—
b) Abkl.d.Aufdr. 70.—
c) gelbl. Papier 75.—

A

× □ ⊠

24 Kč/500
d) senkr. gestr.P. 85.—
e) unterer Rand ohne Kontrollziffer 70.—

Fl 2 I 24 Kč/500 h verk. Aufdr. (nur mit Abklatsch) . . 87.—
Fl 2 II 24 Kč/500 h Aufdr. rotblau 25.—
Fl 2 III 24 Kč/1000 h **Fehldr.** (nur m. Abkl. d. Flgz.) 85.—
Fl 2 IV 24 Kč/200 h Aufdr. schwarz, immer verschoben u. ♀ . 40.—
a) 24 Kč/200 h A. schwarz ﹏ 70.—
Probedr. a. gr. ungum. Pap. . 10.—

Fl 3 28 Kč/1000 h violett, Aufdr. dkl.grün . . 90.— —.—
a) verschoben. A. 90.—
b) Abkl. d. Aufdr. 90.—
c) Aufdr. hellgr., weiß. Papier 90.—

A

× □ ⊠

28 Kč/1000 h

d) Aufdr.schwzgr.90.—

e) Aufdr. dkl.gr., gelbl. Papier . 85.—

f) Aufdr. schwz. 90.—

g) **rosaviol.** Pap. A. dunkelgrün 110.–

h) unterer Rand o. Kontrollziff. 120.–

i) senkr. gestr. P. —.–

j) doppelt. Aufdr. 240.–

FL 3 I 28 Kč/1000 h weißes Pap. ♀ verkehrter A. 130.–

A

× □ ⊠

a) dtto. ♀ rosa-violettes Pap. 150.–

Probedr.: Aufdr. schwzgr. a. w. ungum. Pap. . 10.—

a) dtto. Aufdr. blaugr. a. gelbl. ungum. Pap. . 10.—

28 Kč/500 h **Fehldr.,** Aufdr. schw. 20.—

a) dtto. A. blau . 20.—

b) dtto, Aufdr. gr. 20.—

c) dtto, verschob. Aufdruck . . 18.—

LETECKÁ POŠTA PRAHA VARŠAVA
POSTE AÉRIENNE PRAHA-VARSOVIE

LETECKÁ POŠTA PRAHA STRASBOURG
POSTE AÉRIENNE PRAHA STRASBOURG

LETECKÁ POŠTA PRAHA-PAŘÍŽ
POSTE AÉRIENNE PRAHA PARIS

LETECKÁ POŠTA PRAHA-LONDÝN
POSTE AÉRIENNE PRAHA-LONDRES

Postamtlich verausgabte Vignetten, 4 St. à . . . . . . 2.—

Vignette Praha-Paris m. doppelt. ~~, □ . . . . 6.—

FLUGPOSTMARKE I. GEZÄHNT (B 13¾ oder C 13¾ : 13½.)

	× B	⊠
	Lz 13¾	
FL 1 B 14 Kč/200 h	70.—	—.—
a) versch. Aufdr.	100.—	
b) gelbl. Pap. .	90.—	
FL 2 B 24 Kč/500 h	120.—	—.—
a) versch. Aufdr.	140.—	
FL 3 B 28 Kč/1000 h, weiß. Papier . . .	420.—*)	
a) verk. Aufdr.	380.—*)	

	× C	⊠
	Kz 13¾ : 13½	
14 Kč/200 h . .	140.—	—.—
FL 1 C a) versch. A.	150.—	
b) gelbl. Papier	170.—	
24 Kč/500 h . . .	130.—	—.—
28 Kč/1000 h, weiß. Papier . . .	170.—	—.—
a) gelbl. Papier	180.—	
b) versch. Aufdr.	180.—	
c) dtto, rosav. P.	195.—	
d) verk. Aufdr. weißes Papier	200.—	
e) ♀ rosaviol. P.	—.—	

*) Kommt auch falsch gezähnt vor.



Zähnung 11½.

)FL 20—)FL 25. *Aufdruck 18 Kč* (Wertziff. in d. Elipse) und Flugzeug in der schwarzen Farbe auf Hradschinmarken d. 3 h (Nr. 1), 5 h (Nr. 24), 15 h (Nr. 26), 40 h (Nr. 7), 60 h (Nr. 20) 80 h (Nr. 21) und 100 h (Nr. 8).

Aufdruck 24 Kč und Flugzeug in der schwarzen Farbe. Zähnung 11½:

*)FL 26—31 a. Hradschinmarken 10 h (3), 20 h (4), 50 h (19), viol., 200 h (9), 500 h (33) u. 1000 h (23), gez. Kz 13¾ : 13½.

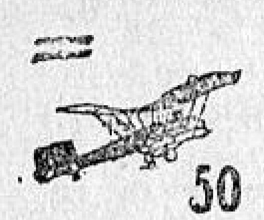
Flugpost Probedrucke auf gum. Papier

	× □
*FL 32 28 Kč/20 h (4), schw. Aufdr.	12.—
a) dtto, versch. schw. A	15.—
*FL 32 A. 28 Kč/ 20 h (27) schw. A.	12.50
a) dtto, versch. Aufdr.	15.—
*FL 32 B. 28 Kč/25 h (28), schw. A.	10.—
*FL 33 28 Kč/200 h (9), schw. A.	10.—
*FL 33 A 28 Kč/200 h (9), roter A.	10.—
*FL 33 B 28 Kč/200 h (9), rotbraun. Aufdruck .	10.—

Probedrucke auf weiß. Papier: in den Farben blau, dkl.grün, rotbraun und braun, 1 Stück RM 2.— bis 10.—

dtto in der schw. Farbe 1 Stück RM 2.— bis 10.—

FLUGPOSTMARKEN, II. AUSGABE.



15. VI. 1922. Marken mit Zeichnung Wirtschaft und Wissenschaft zu 100 h grün, 200 h violett und 400 h braun mit Aufdruck eines Flugzeuges und des neuen Wertes. Linienzähnung 13¾.

A = geschnitten, **B** = gezähnt.

	A □	★	B 〰 ⊙
FL 4. 50/100 h gr. (schw. A.)	70.—	5.—	5.—
a) lebhaftgrün		6.—	6.—
b) gelbes Pap. .		8.—	—.—
c) senkrecht gestreiftes Papier . . .		12.—	—.—
d) verschobener Aufdruck . .		8.—	—.—
e) verkehrter Aufdruck . .		70.—	—.—
f) doppelter Aufdruck . .		70.—	—.—

	★	B 〰 ⊙
g) Abklatsch des Aufdr. (auch teilw.) .	15.—	—.—
h) Abklatsch der Marke (auch teilw.) .	15.—	—.—
i) links unter dem Steuer ein Häkchen statt Rädchen . . .	15.—	18.—
k) 5 in der Wertziffer oben beschädigt . .	15.—	18.—

*) FL 20—FL 33 sind Lagernummern.

		A □ B	
		★	〰
l) 0 unten zerschnitten . .		15.—	18.—
FL 5. 100/200 h viol. (schw. A.)	70.—	8.—	8.—
a) hellviolett . .		8.—	8.—
b) gelbes Pap. .		10.—	12.—
c) senkrecht gestreiftes Papier . . .		—.—	—.—
d) verschobener Aufdruck . .		10.—	—.—
e) verkehrter Aufdruck . .		70.—	—.—
f) Abklatsch des Aufdr. (auch teilw.) .		20.—	—.—
g) zweite 0 in der Wertziffer kleiner als die erste .		12.—	14.—

	B	
	★	〰
FL 6. 250/400 h braun (bl.A.) .	15.—	15.—
a) hellbraun . .	17.—	17.—
b) gelbes Pap. .	25.—	—.—
c) senkrecht gestreiftes Papier . . .	—.—	—.—
d) verschobener Aufdruck . .	17.—	17.—
e) verkehrter Aufdruck . .	80.—	—.—
f) **Probedruck** mit schwarz. Aufdruck statt blau	85.—	—.—
g) linker Rand mit Doppelzähnung . .	35.—	—.—
Satzpreis 3 W. .	27.—	27.—*)

*) **Erstflüge** mit Ankunftsstempel aus den Jahren 1922—1927 von RM 35.— bis RM 60.—.

FLUGPOSTMARKEN, III. (ENDGÜLTIGE) AUSGABE.

16. XII. 1930. Verschiedene Flugzeugbilder. 50 h und 1 Kč Kleinformat, 2 bis 20 Kč Großformat. Stich von Karl Seizinger nach photographischen Aufnahmen (Riesengebirge, Tatra und Hradschinpanorama). Versch. Farbennuancen. 〰 LZ 13¾. Im Jahre 1936 erschienen Werte in geänderter Zähnung.

Marken der I. Auflage sind hell, der II. Auflage sind meistens dunkel.



	A ⋆ ⌇ $13^3/_4$ ☉	
FL 7. I 50 h grün (a)		
Form. $17^3/_4$: 21mm	1.—	—.90
Probedruck[1]):		
a) auf rosa Papier ☐ .	2.40	
FL 7. II 50 h grün		
Form. $17^1/_4$: $21^1/_4$	—.70	—.20
a) auf rosa Papier ☐ .	2.40	
FL 8. I. 1 Kč rot (a)		
Form. $17^3/_4$: 21 mm	1.50	1.50
FL 8. II. 1 Kč		
Form. $17^3/_4$: $21^1/_2$	—.80	—.80
FL 9. 2 Kč moosgr. (b)	1.80	1.05
a) dunkelgrün . .	1.70	1.—
b) auf rosa Papier ☐ .	2.40	

3Kč 3Kč

Type I. Type II.

FL 10. I. 3 Kč viol. (b)		
Type I*)	5.—	2.—
a) rotviolett . .	4.—	2.—
b) auf rosa Papier ☐ .	6.—	
FL 10. II. (b) **T. II****) .	4.—	1.50
a) auf rosa Papier ☐ .	8.—	
FL 10. III. T. III***)	3.50	1.50
a) link. Rand ☐	70.—	—.—

	A ⋆ ⌇ $13^3/_4$ ☉	
FL 11. 4 Kč metallblau (c) I. Aufl.	3.—	3.—
a) dklblau II. Aufl.	2·80	2.80
b) auf rosa Papier ☐ .	6.50	
c) oberer Rand doppelt gez.	10.—	13.—
d) großer farbig. Fleck	15.—	
FL 12. 5 Kč nußbr. (c)	4.—	1.80
a) dunkelbraun .	3.80	1.60
b) mit wagrechter Doppelzähnung . .	12.—	
c) mit wagrecht. Falte	—.—	—.—
e) auf rosa Papier ☐ .	8.—	
FL 13. 10 Kč blau (d) . . .	9.—	3.60
a) ultramar. (d) .	20.—	20.—
b) oberer Rand ungezähnt RR	—.—	—.—
c) auf rosa Papier ☐ .	15.—	
FL 14. 20 Kč flieder (d)	8.40	6.—
a) Teilabklatsch. . . .	25.—	
b) großer farbig. Fleck	25.—	
c) farbiger Fleck, ähnlich einem Flugzeug	30.—	
d) auf rosa Papier .	17.—	
e) oberer Rand ungez. RRR .	—.—	—.—
FL 7 – 14 Satzpreis mit d. Stempel Praha - Letiště (Flugplatz) ☒		35.—

[1]) auf rosa Papier verstehen sich Probedrucke auf ungummiertem Papier.
*) Type I. Starke Wertziffer ohne Berg und nach hinten geneigt.
**) Type II. Schwache Wertziffer mit Berg und geradestehend.
***) Type III. „3" etwas stärker, Bögen zu 50 Stück, Platte 2.

1938. FLUGERGÄNZUNG MIT GETRENNTEM LANDESNAMEN.

15. 30 h lila . . . . —.20 —.20

ABWEICHENDE ZAEHNUNG.

			⋆	☉
FL 7 II A	50 h	⌇ $12^1/_4$	3.—	3.—
FL 8 II A	1 Kč	⌇ $12^1/_4$	35.—	35.—
FL 8 II B	1 Kč	⌇ $12^1/_4$: $13^3/_4$	5.—	5.—
FL 9 A	2 Kč	⌇ $12^1/_4$	17.—	17.—
FL 9 C	2 Kč	⌇ $13^3/_4$: $12^1/_4$	7.50	7.50
		a) untere Randleiste wagrecht doppelt gezähnt	22.—	22.—
FL 11 A	4 Kč	⌇ $12^1/_4$	7.50	7.50
FL 14 A	20 Kč	⌇ $12^1/_4$	15.—	15.—
		a) linker Rand senkrecht doppelt gezähnt	50.—	30.—

1918 ZEITUNGSMARKEN.



Zeichnung Falke (Sokol), entworfen von Alf. Mucha. Amtlich ausgegeben sind nur die Marken geschnitten, während vorkommende Zähnungen (11½, 13¾ u. a.) entweder rein privaten Ursprungs sind oder von der Druckerei Unie für Geschenkzwecke an das Ausland, für Propagandazwecke usw. hergestellt wurden.

	*	○
1. (13) 2 h dklgrün	**—.15**	**—.15**
a) hellgrün . .	—.20	—.15
b) gras(oliv)gr.	—.25	—.15
c) blaugrün .	1.—	—.50
d) dick. Pap. .	1.50	—.80
e) gestreift. Pap. wagr. .	3.—	
f) schw. Druck	2.20	2.—
A ⁓ 11½ .	—.30	
B ⁓ 13¾ .	1.80	
g) Gummis. bedr. .	3.—	
h) Doppeldruck . .	3.—	
i) dreifach. Druck	4.—	
j) verschw. Druck	2.50	
k) Blinddruck . .	4.—	
l) Abklatsch . . .	1.20	
m) Falte	—.—	
n) Dr. a. Kreidep.	3.—	
o) Falke mit Stab	2.—	1.—
p) dklgrüne Flecke an versch. St. .	1.—	—.80
r) OV verbund. .	—.60	—.30
s) weiß Strich ü. Č (ESKO) . .	2.—	1.—
1. Z 2 h senkr. Doppelstück (Entfernung 20—28 mm)	30.—	30.—
dtto., gez. 11½. . . .	35.—	—.—
6. (186) 5 h hellgrün	**—.05**	**—.05**
a) schwarzgr. .	—.75	—.75
b) dunkelgrün	—.06	—.05
c) graugrün. .	—.07	—.06
d) Kartonpap.	1.—	1.—
A ⁓ 11½ . .	1.50	
B ⁓ 13¾ . .	3.—	
e) Doppeldruck .	3.50	
e1) Druck a. d. GS.	10.—	
f) Abklatsch. . .	1.—	
g) Fleck am Kopf	2.40	1.—
h) geschlossene 5 rechts	2.—	1.—
i) Ringel unter E in ENSKÁ . .	1.—	—.50
k) Punkt bei der rechten 5 . . .	1.—	—.50
5 h senkrechter Zwischensteg	—.—	
2 (14) 6 h orange	**1.—**	**1.—**
a) dunkelrot .	1.20	1.20
b) verschw. Dr.	1.50	1.50
c) linker Rand verschwomm.	2.50	1.10
d) Gummiseite bedruckt . .	12.—	
Abklatsch .	3.—	
A ⁓ 11½ .	1.—	
B ⁓ 13¾ .	3.50	
3. (15) 10 h schwarzviolett	**—.10**	**—.05**
a) dklschwarzviolett . .	—.50	—.06
b) rosaviolett .	2.—	—.50
c) braunrotviolett . .	—.50	—.08
d) ohne Kontrollziffer .	4.—	3.—
e) Kartonpap.	3.—	4.—
f) gestreiftes Pap. wagr. .	3.—	
g) Doppeldr. .	5.—	
h) Abklatsch .	3.—	
A ⁓ 11½ .	—.20	
B ⁓ 13¾ .	1.80	
i) Q statt O in Česko.	3.—	1.60
j) offenes Blatt rechts . . .	3.—	1.60
k) dtto., links . .	3.—	1.60
l) rechte 0 beschädigt . . .	3.—	1.60
m) recht. 1 nicht voll abgedr. . .	3.—	1.60

N 10 h senkr. Doppelstück (Entfernung 20 mm) 150.— 150.—
O 10 h links 2 h rechts, Entf. 20 mm . . 200.— —.—
dtto., Entfernung 4 mm —.— —.—
P 3 h Hradschin links, 2 h Zeitung rechts 200.— —.—
R dtto., aber 1. Marke ⚲ 250.— —.—

4. (16) 20 h blau . —.10 —.05
a) hellblau . . —.20 —.10
b) dklblau, durchs. Pap. 2.— 2.—
c) Kartonpap. 2.— 1.50
c_1) durchs. Pap. 2.50 1.—
d) Abklatsch . 2.50
A ⩪ 11½ . —.40
B ⩪ 13¾ . 1.80
e) i. recht. Blatt 2 farb. Punkte . 3.— 2.—
f) recht. Blatt offen . . . . . 3.— 2.—
g) über d. recht. 20 ein Strich . . 3.— 2.—

H 20 h mit 20 h nebeneinander (1 Marke nicht ganz) . . . 80.— —.—
J 20 h viol.*) . . . 6.—
a) dklviolett . 6.50
A = 11½ . . . . . 7.—
b) Probedruck, viol. a. braun. ungum. Pap. 1.60

5. (17) 30 h dklbr. . —.30 —.10
a) hellbraun . —.60 —.15
b) schwarzbr. . 2.50 —.16
c) rotbraun . —.90 —.20
d) olivbraun . 2.80 2.50
A ⩪ 11½ . —.60
B ⩪ 13¾ . 2.20
e) i. d. recht. unt. Ecke offene 0 2.— 1.—
f) linke 3 mit Ausläufer . . . 1.60 1.—
g) rechte 0 offen . 1.60 1.—
h) Glanzdruck . . 4.— 4.—
i) Abklatsch . . . 2.50

5 I. 30 h oliv . . . 5.—
a) dunkeloliv . 6.—
b) Doppeldr. . 6.—
A = 11½ . . . . . 8.—
5 II. 30 h schwarz (Orig. Pap.) 6.—

7. (187) 50 h orange —.90 —.15
a) dunkelor. . 1.80 —.30
b) schwach. Dr. 4.— 2.—
c) verschw. Dr. 2.50 2.—
d) Abklatsch . 5.—
A ⩪ 11½ . 1.80
B ⩪ 13¾ . 3.50

8. (188) 100 h rotbr. —.90 —.15
a) hellrotbr. . 2.50 —.30
b) Abklatsch . 6.—
A ⩪ 11½ . 1.80
B ⩪ 13¾ . 3.50
c) rechtes Blatt offen . . . . . . 3.— 2.—

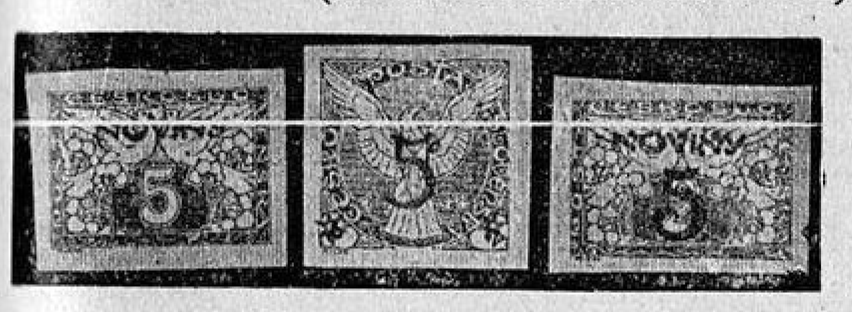
*) Wurde amtlich im Věstník (Postverordnungsblatt) Nr. 23 vom Jahre 1919 angekündigt, erschien jedoch nicht.

PROBEDRUCKE.

2 h Zeitungsmarke (13) in Bögen zu 100 Stück, in der Farbe der 10 h, auf Kreidepapier (RM 3.—), Einzeldrucke auf gummierten Karton oder Kreidepapierbögen, in 2 Typen, in ca. 15 verschiedenen Farben à RM 4.—.

Schwarzdrucke und **Makulatur** kommen bei allen Werten vor. (Stück RM —.50 bis 1.—.)

AUFDRUCKPROVISORIEN ALS ZEITUNGSMARKEN (AUFBRAUCHSAUSGABE).



Um die aus dem Verkehr gezogenen 2 h und 6 h Zeitungs-, sowie die 2 h, 5 h und 10 h Eilmarken noch auszunützen, wurden diese in den Jahren 1925 resp. 1926 mit verschiedenen Überdrucken versehen (siehe Abbildungen). Vorkommende Zähnungen sind privater Natur.

Überdruckfarbe ist violett bis blauviolett, metallisch glänzend.

a) Auf Zeitungsmarken.

	★	⊙
9. (221) 5 h auf 2 h	**1.50**	**1.25**
a) Doppelter Aufdruck	10.—	—.—
b) Verschoben. Aufdruck	2.50	2.50
A ~ 11½ .	3.—	
B ~ 13¾ .	6.—	
13. (237) 5 h auf 6 h	**—.60**	**—.60**
a) gelbl. P.	—.80	—.80
b) Verschoben. Aufdruck .	1.20	1.20
A ~ 11½ .	1.20	
B ~ 13¾ .	3.—	

b) auf Eilmarken.

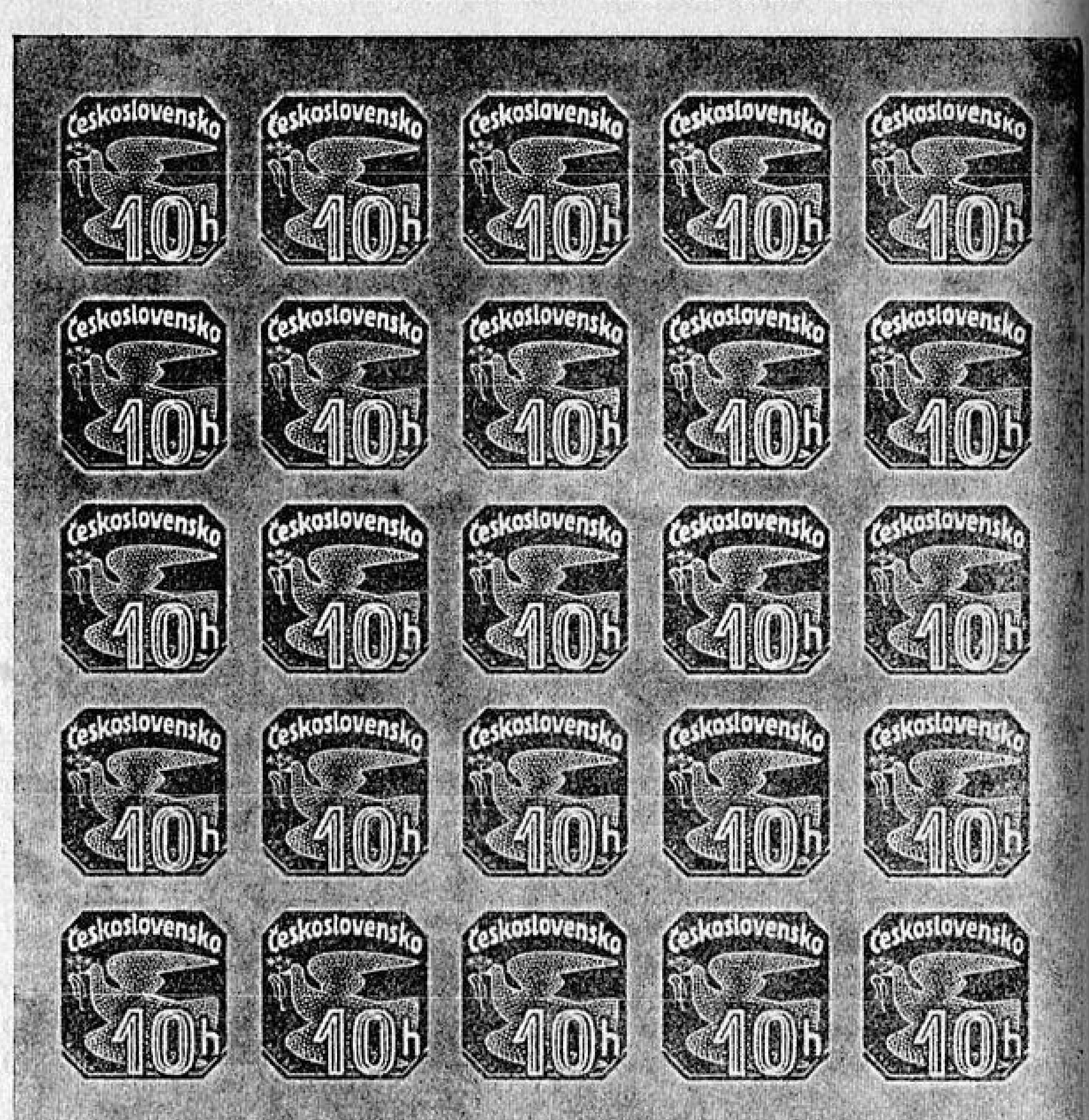
	★	⊙
10. (227) 5 h auf 2 h	**—.20**	**—.20**
a) dklrotviol.	—.40	—.—
b) dtto., Falte	—.—	—.—
c) Versch. A.	10.—	10.—
A ~ 11½ .		—.40
B ~ 13¾ .		1.80
11. (228) 5 h auf 5 h hellgrün	**1.—**	**1.—**
A ~ 11½ .	2.—	2.—
B ~ 13¾ .	3.50	3.50
a) **grasgrün**	—.50	—.50
A ~ 11½ .	—.80	—.80
B ~ 13¾ .	1.50	1.50
b) Doppeldr.	—.—	—.—
12. (229) 10h auf 10h	**—.25**	**—.25**
a) verschoben. Markenabkl.	2.—	2.—
b) (beinahe weißes P) .	1.50	1.50
c) Verschoben. Aufdruck	—.50	—.50
A ~ 11½ .	—.50	—.50
B ~ 13¾	1.80	1.80

Plattenfehler wie bei den unüberdruckten Grundmarken.

1937. NEUE ZEITUNGSMARKEN. Buchdruck. Fliegende Taube. □

Nr.	Wert	Farbe	★ □	⊙	A~11½*)	B~13¾**)
14	2 h	ocker	—.04	—.04	—0.8	—.12
15	5 h	h. bl.	—.04	—.04	—0.8	—.12
16	7 h	zinob.	—.04	—.04	—0.8	—.12
Plattenfehler: a) Ringel zwischen 7 und h (13) . .			1.—	—.50		
b) roter Strich über d. Hals u. Flügel			1.—	—.50		
17	9 h	s. gr.	—.06	—.04	—.10	—.20
18	10 h	rot	—.07	—.07	—.14	—.25
19	12 h	ultr.	—.10	—.10	—.20	—.30
20	20 h	ol'gr.	—.10	—.07	—.20	—.30
21	50 h	rot br.	—.20	—.15	—.40	—.60
22	1 Kč	o.br.	—.50	—.20	—.90	1.35

*) Priv. Zähnung.
**) Dtto



Der Druck dieses Blockes wurde in Bratislava während der ganz-staatlichen Ausstellung begonnen und auch in der graph. Anstalt „Unie" gedruckt. Bekannt sind 6 verschiedene Typen. Buchdruck.

	★	⊙
10 h rot	3.50	4.50
gebraucht mit allen 8 versch. Feststempeln		—.—
a) ohne Strich nach známek	6.—	6.—
komplett 6 Typen	35.—	—.—

Zeichnung von A. Mucha. Papier gelb, ausnahmsweise weiß. Nur □, alle Zähnungen sind privat.

Gelbes Papier	⋆	⊙
1. 2 h violett . . .	—.08	—.08
a) hellrot-violett . .	—.10	—.10
b) Doppeldr.	5.—	—.—
ba) Abklatsch	2.—	—.—
bb) verschob. Abklatsch	2.50	—.—
bc) Kreidep.	5.—	—.—
A 11½ . .	—.20	
B 13¾ . .	1.80	
c) ausgebroch. obere Ecke .	1.40	1.20
d) Ringel vor 2 .	2.—	1.60
e) links unt. ausgebroch. Blatt	2.—	1.60
f) SLO: S unterstrichen . . .	1.60	1.50
g) über das rechte unt. Eck schiefer Strich . .	2.—	1.60
Z1 2 h Zwischst. (F) Type C s. S. 23	—.—	—.—
2.(1002) 5 h hellgrün	—.13	—.13
a) sattgelbgrün . . .	—.13	—.13
a1) beiderseitig.Druck	5.—	—.—
b) Druck auf d. Gummiseite	2.40	—.—
c) Doppeldr.	6.50	—.—
d) Abklatsch	2.70	—.—
A 11½ . .	—.30	
B 13¾ . .	2.—	
c1) ČES: unter E weißer Fleck, verbunden mit dem Flügel .	2.—	1.60
d¹) Punkt links vor der 5 . . .	1.40	1.20
e) farbiger Fleck ober dem Č (ČSR).	1.40	1.20
f) größere weiße Flecke im Wertschild	1.40	1.20
2. I 5 h viol. (Farbe d. 2 h) gelbes Pap.	6.—	—.—
2. II 5 h schwarz, gelb. Papier	6.—	—.—
a) Dtto.,Probedr.	1.—	—.—
2a b) 5 h grasgrün	—.13	—.15
Z 2. 5 h senkr. Zwischenst. (F) Type C	—.—	—.—
3. 10 h bronzebraun	1.85	1.85
a) verschob. Abklatsch	2.—	
A ⁓ 11½ .	3.70	
B ⁓ 13¾ .	6.—	
Satzpreis □ . .	—.—	
Satzpreis ⁓ 11½	—.—	

Weißes Papier.*)

	⋆	⊙
1. 2 h rotviolett . .	6.—	6.—
A ⁓ 11½ .	12.—	
B ⁓ 13¾ .	36.—	
2. 5 h hellgrün . .	2.—	2.—
A ⁓ 11½ .	4.—	
B ⁓ 13¾ .	8.—	
2.I 5 h grasgrün . .	—.—	—.—
3. 10 h bronzebr.*)	30.—	—.—
Satzpreis □ . .	—.—	—.—

*) Vorsicht vor Fälschungen.

Probedrucke (Essays) auf gummiertem Originalpostpapier.

5 h seltener Probedruck, Neotypie, meist gummiert, weißes, gelbes oder violettrosa Papier oder ungumm. weiß. Papier RM 15.—.

(Stammt von Originalplatten, Entwurf des I. Ausschreibens, verfügt d. Minist.-Erlaß, 13 Entwürfe. Preis eines ganzen Bogens RM 150.— RR.)

Durchstich.

Praha 17, Nr. 1-4 . . 3.— 3.—

Dtto., Lipník n. Bečv.
2 h 5 h . . . . .2.—

Probedrucke. ⋆

2 h und 5 h auf weiß. ungumm. Papier, (2 St.) 2.—

2 h olivgelb auf ungumm. Papier à . . . . . . 2.—

5 h olivgelb auf ungumm. Papier à . . . . . . 2.—

5 h schwarz auf gelb. ungumm. Papier à . . . 1.—

5 h schwarz auf bl. ungumm. Papier à . . . 1.60

5 h violett auf blauem ungumm. Papier . . . 1.60

10 h auf blauem ungumm. Papier . . . . 3.—

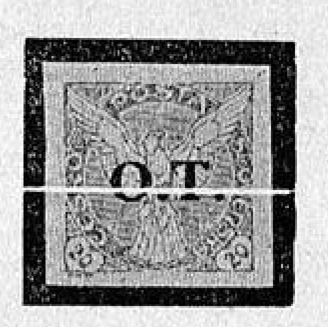
10 h dtto, Doppeldruck . 4.—

Schwarzdrucke.

alle Werte a) weiß. Kreidepapier, 3 Stück . . 1.—
b) gewöhnl. gelbl. Papier, Serie 3 Stück . . . . 1.—
alle Werte auf Papier in versch. Farben à —.30 bis —.80

O. T. MARKEN FÜR HANDELSDRUCKSACHEN.

Zeitungsmarken Nr. 3, 4, 5 mit dunkelblauem, metallischglänzendem Aufdruck O. T. (Obchodní tiskopis = Handelsdrucksache). Im Verkehr ab **31. VIII. 1934** bis heute.



(Übergangsausgabe.)

A ⁓ $11^1/_2$ — B ⁓ $13^3/_4$

			⋆	□	⊙	⋆A⊙	⋆B⊙
326.	**14.**	**10 h dklbraunviolett**	–.10	–.05		–.20	–.40
327.	**15.**	**20 h blau**	–.15	–.15		–.30	–.60
328.	**16.**	**30 h dunkelbraun**	–.25	–.25		–.50	1.—

ZUSTELLUNGSMARKEN.

1937. Sondermarken für Zustellung von Postsachen zu eigenen Händen des Adressaten. Heliogravüre. Kammzähnung.
I. Ausg. (A) ⁓ Kz. $13^3/_4 : 13^1/_2 : 13^1/_2$
II. Ausg. (B) ⁓ Kz. $13^3/_4$.



	⋆ A	⊙	⋆ B	⊙
	(⁓$13^3/_4 : 13^1/_2 : 13^1/_2$)		(⁓$13^3/_4$)	
1. 50 h blau, FRANKO	—.17	—.17	—.17	—.17
Paar in Kehrdruck	—.35		—.35	
2. 50 h karmin, PORTO	—.17	—.17	—.17	—.17
Paar in Kehrdruck	—.35		—.35	

PORTOMARKEN.

A. AUSGABE 1918—1920.

Hochstehendes Rechteck in Ziffernzeichnung mit Inschrift DOPLATIT. Buchdruck. Zeichnung von A. Mucha. Von jedem Werte wurden einige Bogen LZ 11½, sowie LZ 13¾ gezähnt, welche aber nicht zur Ausgabe gelangten, ebenso kommen auch noch Privatzähnungen vor. Offiziell verausgabte Schalterwerte nur geschnitten. 250 h und 400 h waren bis 1. VIII. 1924 gültig, alle anderen Werte bis 31. VIII. 1928. Farbennuancen sind bei den Werten von 5 h bis 50 h in großer Anzahl. Papier wie bei den Hradschinausgaben.



	★	⊙
P 1. 5 h gelboliv	**—.08**	**—.05**
a) braunoliv	—.10	—.10
b) Kartonpapier	4.—	1.20
c) durchsicht. Papier	2.—	2.—
d) Abklatsch	2.—	
e) Falte	—.—	
f) 4 Lindenbl. statt 3 rechts	1.50	1.50
g) Punkt über 5	—.80	—.80
h) Ringerl rechts	1.—	1.—
i) SL:OV	2.—	2.—
j) EN.SKÁ	1.40	1.40
k) farb. Fleck unter DOPL	2.40	2.40
l) farb. Strich über der Marke	1.20	1.20
m) farb. Punkte bei DOPLATIT	1.—	1.—
A ⌇ 11½	—.20	
B ⌇ 13¾	3.—	
C .... Prag 17	—.20*)	—.30**)
P 2. 10 h gelboliv	**—.08**	**—.05**
a) braunoliv	—.10	—.05
b) oliv	—.30	—.10
c) Kartonpapier	1.50	1.—
d) Druck a. d. G. S.	3.—	
e) unter Č beschäd. Bl.	1.—	1.—
f) in Š Ringel	—.60	—.50
g) verschied. farbige Punkte bei DOPLATIT	1.—	1.—
h) zwisch. 1 u. 0 weiß. Strich	1.50	1.50
i) über T in IT weiß. Strich	1.50	1.50
A ⌇ 11½	—.25	
B ⌇ 13¾	3.—	

	★	⊙
P 3. 15 h gelboliv	**—.13**	**—.08**
a) braunoliv	—.15	—.08
b) Abklatsch	1.60	
c) verschwomm. Druck	1.60	1.20
d) Kartonpapier	3.—	1.70
A ⌇ 11½	—.45	
B ⌇ 13¾	4.—	
P 4. 20 h gelboliv	**—.15**	**—.08**
a) braunoliv	—.20	—.08
b) oliv	—.20	—.08
c) Kartonpapier	3.—	2.—
d) Abklatsch	1.60	
e) in 2 unt. farb. Fleck	1.60	1.60
f) 2 unten beschädigt	1.20	1.20
g) über der Marke farbiger Strich	2.—	1.20
h) über OP weiß. Str.	2.—	1.20
i) farbige Punkte bei DOPLATIT	1.20	1.20
j) zwischen 2 und 0 Ringel	2.—	2.—
k) in d. Blättern farb. Punkte	1.20	1.20
A ⌇ 11½	—.25	
B ⌇ 13¾	6.—	
P 5. 25 h oliv	**—.40**	**—.08**
a) braunoliv	—.40	—.08
b) gelboliv	—.40	—.08
c) Kartonpapier	3.—	2.—
d) Druck auf der G. S.	4.—	
e) Abklatsch	1.60	
e[1]) verschw. Druck	1.60	1.20
f) Falte	—.—	
g) zwischen 2 und 5 Ringel	3.—	2.—
h) beschäd. Ränder oder Ecken	2.—	2.—
i) LAT auf A Strich.	2.—	2.—
k) S in ENSKÁ mit weiß. Strich	2.—	2.—

*) Durchstich Prag 17 kommt bei allen Werten ab 5 h — 2000 h vor. Der Preis ist der gleiche wie bei A ⌇ 11½. **) Gebraucht um 50% höher.

A ⁓ 11½ . . —.60
B ⁓ 13¾ . . 2.70

P 6. 30 h gelboliv .—.20 —.05

a) braunoliv . . . . —.25 —.05
b) oliv . . . . —.30 —.07
b¹) verschw. Druck . 1.60 1.20
c) beschädigte Ränder 1.60 1.60
d) b. DOPLATIT farb.P. 1.60 1.60

A ⁓ 11½ . . —.35
B ⁓ 13¾ . . 2.70

P 7. 40 h gelboliv . 1.35 —.68

a) braunoliv . . . 1.40 —.70
b) Kartonpap. . . 3.50 2.—
c) SLOV: O zerrissen. 1.60 1.60
d) POŠTA: P zerriss. 1.60 1.60
e) bei DOPLATIT farb. Punkte . . . 1.20 1.20
f) im Herz farb. Strich 1.60 1.60

A ⁓ 11½ . . 1.20
B ⁓ 13¾ . . 2.70

P 8. 50 h braunoliv —.90 —.18

a) gelboliv . . . . 1.— —.18
b) olv. . . . . . . 2.— —.18
c) Kartonpap. . . . 4.— 2.—
d) durchsicht. Pap. 3.— 2.—
d₁) Doppeldruck . . . 3.—
e) unterer Fuß vom K bis oben verlängert 2.— 2.—
f) MUCHA: CHA unterstrichen 1.50 1.50
g) verschied. Buchstab. zerrissen . . 1.50 1.50
h) farb. oder weiße Flecke im Rahmen 2.— 2.—
i) bei DOPLATIT farb. Punkte . . . 2.— 2.—

A ⁓ 11½ . . 1.50
B ⁓ 13¾ . . 4.—

P 9. 100 h dklbr. . 1.50 —.10

a) schwarzbraun . . 1.80 —.10
a¹) durchsichtig. Pap. 3.60 1.—
a²) Abklatsch 1.80
b) S in SLOV zerriss. 1.80 1.80
c) SKO: K deformiert 2.50 2.50
d) SLOV: vor S Ringel 5.— 5.—
e) DOPL: L zerrissen 4.— 4.—
f) in DOPLATIT verschied. farb. Punkte 2.50 2.50
k) verschw. Druck . . 2.— 2.—

A ⁓ 11½ . . 2.—
B ⁓ 13¾ . . 8.—

P 10. 250 h orange. 6.30 —.90

a) durchsicht. Pap. 7.— 1.50
b) verschw. Druck. . 7.— 1.—
c) teilw. Abklatsch . 7.—
d) großer weiß. Punkt an versch. Stellen. 8.— 1.—
e) Inschrift links verschwommen . . . 7.— 1.—

A ⁓ 11½ . . 10.—
B ⁓ 13¾ . . 18.—

P 11. 400 h karmin 8.— 1.40

a) durchsicht. Pap. 12.— 1.50
b) gelbl. Pap. . . . 11.— 1.50
c) verschw. Druck . . 12.— 1.80
d) Doppeldruck . . . 15.—
d¹) Abklatsch . . . . 20.—
e) Punkt nach A in POŠTA . . . . . 9.— 2.—
f) ČESKO: U statt O 9.— 2.—

A ⁓ 11½ . . 16.—
B ⁓ 13¾ . . 32.—

Probedruck
E P 11. 400 h orange in der Farbe d. 250 h 25.—

P 12. 500 h graugr. 5.— —.10

a) grün . . . . . 6.— —.20
b) teilw. Abklatsch . 18.—
c) IT: T zerrissen. . 12.— 2.—
d) MUCHA unterstr. 12.— 2.—
e) über d. rechten unt. Eck farbiger Strich 15.— 2.50
f) SLOV: Q statt O. 11.— 2.50

A ⁓ 11½ . . 10.—
B ⁓ 13¾ . . 20.—

P 13. 1000 h violett 8.— —.13

a) dkl. violett . . . 9.— —.20
b) P in POŠTA geschlossen . . . . 9.— 1 —

A 11½ . . . . 12.—
B 13¾ . . . . 25.—

P 14. 2000 h blau 25.— —.20

a) dkl. blau gelbl. Pap. 28.— 25.—
b) mit teilw. Abklatsch 29.—
c) A: DOPLATIT farbiger Punkt . . 30.— 5.—
d) über P in POŠTA weißer Punkt . . 30.— 5.—
e) vor Č deform. Blatt 30.— 5.—

A ⁓ 11½ . . —.—
B ⁓ 13¾ . . —.—

PROBEDRUCKE.

Probedrucke (Essays) auf weißem, gelbem, braunem, violettem, grünem Papier, ungummiert à RM 1.— bis 2.50.

Farbenproben auf braunem, weißem, grünem, rotem, gelbem Papier.

Schwarzdrucke alle Werte bekannt auf a) weißem Kreidepapier à RM —.30 bis 1.80 b) gewöhnlichem gelblichen Papier à RM —.20 bis 1.30.

Mit Aufdruck VZOREC (Specimen) versehene Werte siehe S. 143—144.

Die Nummern gelten lt. Michelkatalog. Die Preise der 1. Reihe gelten stets für ungestempelte, die der 2. Reihe für gestempelte Marken. Sämtliche Preise sind rein netto,

■ ■ ■ jedoch streng freibleibend. ■ ■ ■

1922—1927. AUFBRAUCHS-PORTOMARKEN.

20
DOPLATIT

Auf geschnittenen HRADSCHINMARKEN. Abarten (Platten-, Druckfehler usw.), deren detaillierte Notierung bei den Grundmarken erfolgt ist, sind um 25% teuerer als die betreffende Abart ohne Überdruck DOPLATIT.

Anfangs wurden die Portoprovisorien auch mit privaten Zähnungen und Durchstichen versehen.

AUF HRADSCHIN GESCHNITTEN.

A. AUFDRUCK BLAU.

		★	⊙
P 15.	**20/3 h rotviol.**	**—.50**	**—.30**
	a) Aufdr. hellbl.	—.60	—.35
P 15 I	♀ verk. A.	20.—	
	b) beschädigt. Dach .	1.60	—.70
	c) mit Gabel	1.—	—.70
	c_1) SLOV. VSKÁ . .	1.—	—.80
	c_2) gebroch. Ast . . .	1.—	—.80
	c_3) Uhr am Turme .	1.20	—.80
	c_4) gez. $11^1/_2$.	1.—	—.70
	d) Aufdruck aufwärts verschob.	1.—	—.60
	e) Aufdruck nach unten verschoben. .	1.—	—.60
	f) Aufdr. 20 über der Ziffer 3 Doplatit über Pošta. . . .	25.—	—.—
	g) der untere Teil der Ziffer 2 fehlt (27).	—.80	— 80
	h) links oberhalb der Ziff. 2 groß. Pkt. (3)	—.60	—.60

P 16. 50/75 h graugrün . . . . —.95 —.38
c) doppelt A. 25.—
d) gez. $11^1/_2$ . . . 2.— 1.—

P 17. 60/80 h oliv . 1.25 —.55
a) doppelt. A. 25.—
b) gez. $11^1/_2$ . . . 2.— 1.20

P 18. 100/80 h oliv . —.95 —.08

P 18 I ⚲ verk. A. 25.—
a) gez. $11^1/_2$. . . . . 2.— —.50
b) L in Doplatit gebr. 3·— 1.60
c) der ob. Teil d. Ziff. 100 fehlt (untere Markenreihe) . . . 3.— 1.60
d) mit Totenkopf(100) 7.— 2.—

P 19. 200/400 h viol. —.85 —.08
a) gez. $11^1/_2$ . . . . 1.60 —.80
b) ✉ (halbiert) a. Gerichtscouvert . . . 100.—

B. AUFDRUCK GLÄNZENDVIOLETT.

P 20. 10/3 h rotviol. —.06 —.06
a) Durchdruck . . . —.60 —.15
b) beschädigt. Dach . 1.60 —.70
c) mit Gabel . . . . 1.— —.70
c_1) SLOVNSKÁ . . . 1.— —.80
c_2) zerbroch. Ast . . 1.— —.80
c_3) Uhr am Turme . . 1.20 —.80
c_4) gez. $11^1/_2$ . . . . —.90 —.70
d) Aufdruck aufwärts verschob. . . . . —.70 —.40
e) Aufdruck abwärts verschob. . . . —.70 —.40

P 15. 20/3 h rotviol. —.18 —.13
a) Durchdruck . . . —.70 —.15
b) beschädigt. Dach . 1.60 —.70
c) mit Gabel . . . . 1.— —.70
c_1) SLOVNSKÁ . . . 1.— —.80
c_2) zerbroch. Ast . . 1.— —.80
c_3) Uhr am Turme . . 1.20 —.80
c_4) gez. $11^1/_2$ . . . . —.90 —.70
d) Aufdruck seitlich verschoben, zwischen 2 Marken stehend . . . 25.—
e) Aufdr. verschob., oben 20, unten DOPLATIT . 25.—

P 21. 30/3 h rotviol. —.85 —.26
a) Durchdruck . . . —.85 —.50
b) beschädigt. Dach . 1.60 —.70
c) mit Gabel . . . . 1.— —.70
c_1) SLOVNSKÁ. . . 1.— —.70
c_2) zerbroch. Ast . . 1.— —.80
c_3) Uhr am Turme . . 1.20 —.80
c_4) gez. $11^1/_2$ . . . . —.80 —.70
i) Doppeldruck . . 25.—
j) Marken seitlich verschoben zwischen 2 Marken 25.—

P 22. 40/3 h rotviol. —.60 —.09

P 22 I doppelt. A.. 25.—
a) Durchdruck . . . —.70 —.15
b) beschädigt. Dach . 1.60 —.70
c) mit Gabel . . . . 1.— —.70
c_1) SLOVNSKÁ . . . 1.— —.80
c_2) zerbroch. Ast . . 1.— —.80
c_3) Uhr am Turme . . 1.20 —.80
c_4) gez. $11^1/_2$ . . . . —.80 —.70

P 16.a 50/75 h graugrün . . . . 3.60 —.15

P 37. 60/50 h viol.(FS) 2.50 2.—

P 38. 60/50 h blau(FS) 2.75 2.—

P 23. 60/75 h dklgr. —.90 —.30
Abklatsch d. Aufdr. . . . 5.—

P 18.a 100/80 h oliv(F) 35.—* —.40

P 24. 100/120 h dklgrau . . . . 2.70 —.09
a) Abklatsch d. Aufdruckes . 6.—

P 39. 100/400 h blauviolett . . . —.75 —.30

P 40. 100/1000 h violett . . . 1.25 —.30
a) bl. violett 10.— 1.20
b) gelb. Pap. 4.— —.50

1926. Aufdruck metallviolett, gezähnt.

A
KZ $11\frac{1}{2} : 11\frac{3}{4}$

P 35.A 30/15 h scharlach . . . —.60 —.50
a) Kartonpap.. . . 1.80 —.70
b) durchsichtig. Pap. 1.20 —.50
c) A in Doplatit mit Fleck . . . . 1.70 —.70

P 36.A 40/15 h scharlach . . . . —.25 —.10
a) durchsicht. P. 1.80 —.50
b) Kartonp. . . —.60 —.50
c) Abklatsch d. Marke, auch teilweise . . 7.—

---
*)Vorsicht vor nachgummierten Stücken!

P 36. A 40/15 h scharlach

		★	⊙
c[1])	verschob. Aufdr.	—.70	—.50
d)	A in Doplatit mit Fleck	1.60	—.70
e)	in der 0 von 40 ein Fleck	1.—	—.80
f)	zwisch. 4 und 0 ein Punkt (45)	1.—	1.—
g)	Pkt. zw. L u. A (85)	—.80	—.80
h)	d. zweite T unvollst.	3.—	3.—
i)	Pkt. zw. T u. I (75)	—.80	—.70
j)	DOPLATIT sehr tief	4.—	5.—

★ B ⊙ LZ 13¾

		★	⊙
P 35B	30/15 h scharlach	—.60	—.60
	a) Abklatsch der Marke	3.—	
	b) verschob. Aufdr.	—.80	—.80
P 36B	40/15 h scharlach	—.25	—.10

★ C KZ 13¾ : 13½

		★	⊙
P 35C	30/15 h scharlach	4.—	3.—
P 36C	40/15 h scharlach	12.—	1.50

★ D ⊙ LZ 13¾ : 11½

		★	⊙
P 36D	40/15 h scharlach	100.—	15.—

1924—1925. AUF PORTOMARKEN.
AUFDRUCK METALLVIOLETT.

		★	⊙
P 28.	10/5 h oliv	—.09	—.06
	a) Kartonpapier	1.60	1.—
	b) Abkl. d. Überdr.	1.20	
P 29.	20/5 h oliv	—.12	—.09
	a) Abkl. d. Marke	2.—	
	b) Kartonpapier	1.60	1.—
	c) die Null hat rechts zwei Einschnitte	1.—	—.80
P 30.	30/15 h oliv	—.36	—.24
P 31.	40/15 h oliv	—.50	—.40
	a) Durchdruck	1.—	—.60
P 32.	50/250 h orange	1.20	—.09
	a) durchsicht. Papier	1.20	—.30
	b) doppelt. Aufdruck	—.—	—.—
	c) links oben bei Ziff. 5 ein kl. blauer Bog.	2.—	—.50
P 25.	50/400 h karm.	—.50	—.08
	doppelt. Aufdr.	—.—	—.—
P 33.	60/250 h orang.	1.05	—.54
	a) ein zweiter Aufdr. a. d. ersten 60	—.—	—.—
	b) Aufdruck nach ob. od. nach unt. versch.	2.—	1.—
P 45.	60/400 h karm.	—.62	—.10
	b) Aufdr. verschoben	2.50	1.—
P 34.	100/250 h or.	2.40	—.18
P 27.	100/400 h kar.	1.50	—.15
	Abklatsch d. Marke	1.60	
P 54.	200/500 h gr.	2.—	—.75

AUFDRUCK METALLVIOLETT.

DOPLATIT 30

ZÄHNUNG: A. Linienzähnung 13¾.
B. Kammzähnung 13¾ : 13½.

★ A ⊙
LZ 13¾

P 41. 30/100 h grün —13. —.08
a) dunkelgrün —.20 —.20
b) blaugrün . . . . —.80 —.20
c) verschob. Überdr. —.90 —.30
c¹) gelb. gestr. P. 75.—
d) zwischen TI: DOPLATIT Punkt . 1.50 1.—
e) LA: DOPLATIT verbund. DO.PLA. (24) . . . . 1.20 —.80
f) Punkt in P u. hint. d. erst. T unt. (15) (Punkt in P fehlt). —.— —.—
g) Punkt in P (25) . 1.— —.70
h) Punkt in P (70) (fehlt manchmal) . 1.— —.70
i) Punkt hint. dem P unten (36) . . . . 1.— —.70
j) Punkt hint. d. ersten T oben (83) . 1.60 1.20
k) Punkt zwischen L und A oben . . . 1.60 1.20
l) Punkt zwischen 3 und 0 oben . . . 2.— 1.20
m) Punkt zw. P u. L u. T u. I unten . . 2.— 1.20
n) offen. D u. hint. d. P unten ein Punkt. 1.60 1.—
o) L und A verbunden 1.60 1.—
p) oben zwisch. P u. L ein Punkt . . . . 1.60 1.—
r) dünne Kontur b. D 3.— 2.—
s) in der Null unten ein Punkt 1.60 1.30
t) Punkt zw. L u. 3. 2.— 1.60

P 42. 40/200 h viol. —.25 —.10
a) dunkelv. . —.50 —.20
b) verschob. Aufdr. 1.20 —.30
c) Abklatsch der Marke . . . . 10.—
d) Doppelst., Aufdr. nur a. 1 Marke (gefunden in Trenčín, 10 St. bekannt) . —.— —.—
e) DOPLATIT: P verbunden . . . . . 1.30 1.—
f) TI: DOPLATIT m. Punkt . . . . . 1.30 1.—
g) i: DOPLATIT, klein . . . . . . 3.— 1.60
h) abgebroch. 4 (40). 1.— —.60
i) Strich hinter 40 . 1.— —.60
j) LA: PLA verstümmelt . . . . . . 3.— 1.60
k) Punkt in D unt. (43) 2.— 1.20
l) Punkt zw. L u. A oben (50) . . . . 1.60 1.—
m) Punkt zw. A u. T (88) . . . . 1.60 1.—
n) Punkt in D unt.(60) 1.20 —.80
o) Punkt zw. T u. I in der Mitte (77) . . 2.— 1.30
p) Häkchen hint. der Ziffer 0 (100) . . 1.50 1.—

P 43. 40/300 h rot. —.62 —.20
a) verschoben. Aufdr. 1.— —.80
b) DOP: DOPLATIT gebrochen 1.60 1.20
c) oberh. der 4 Punkt 1.— —.80

P 44. 50/500 h dklolivgrün Aufdr. dklviol. —.37 —.08
a) sattolivgrün —.40 —.15
b) hellgr. Aufdr. hellviolett . —.80 —.15
c) sattblaugrün, (russischgrün) Aufdr. dklviolett . . 5.— —.50
d) Aufdr. hellviolett . . 5.— 1.—
e) verschob. Aufdr. —.90 —.50
f) LA: DOPLATIT ein Punkt . . . . 2.— 1.50
g) T u. I oben verbunden (25, 35, 45, 56) 1.20 —.80
h) Wellenlinien sind verbunden . . . . —.70 —.50

P 45. 60/400 h braun —.62 —.10
a) Verschob. Aufdr. —.90 —.50
b) recht. Rand ungez. 5.— 5.—
c) hinter P: DOPL Punkt . . . . . 1.60 1.—
d) Punkt zwisch. AT: PLAT . . . . . 1.60 1.—
e) links kürzere Wellenlinien . . . . . 2.— 1.60
f) in der unteren 0 ein Punkt 1.60 1.20

P 49E. 50/400 h Fehldruck . 150.—

P 46.A 100/600 h viol. —.85 —.08
a) dunkelviol. 1.60 —.15
b) braunviolett 1.80 —.15
c) zw. TI: PLATIT Punkt 1.60 1.60
d) DO: DOPL. verb. 2·— 1.60
e) Punkt in O . . . 1.— —.70
f) Punkt hint. dem 1. T. oben, klein. bei dem 2. T 1.80 1.80
g) Punkt zw. 1 und 0 1.60 1.20
h) Punkt in D unten 1.30 1.—
i) Punkt hinter P (45, 76) . . . . 1.30 1.—
j) dopp. Aufdr., d. 2. verschob.n. rechts 16.— —.—

★ B ⊙
KZ 13¾ : 13½

P 44.B 50/500 h
b) grün, Aufdr. hellviolett . 2.50 1.25
c) sattblgr., Aufdruck dklviolett 5.— 1.50

P 46B. 100/600 h violett. . 28.— 3.50
a) dunkelviol. 30.— 5.—

AUF BEFREITER REPUBLIK. AUFDRUCK METALLVIOLETT

A = Kammzähnung 14. B = Linienzähnung 13¾.

Gültig bis 31. VII. 1928.

40 DOPLATIT 40

★ A ⊙
KZ 14

P 48. 40/185 h orange—.15 —.08
b) breite 4: 40 (94.M.) 3.60 2.80
c) kürz. 4: 40 (92). . 1.60 —.80
d) unter d. 1. T Punkt (1. Platte) . . . . 2.— 1.60
e) zw. 4 und 0 Punkt (32) . . . . 1.20 —.80
f) zw. 4 u. 0 oben ein Keil (9) . . . . . 2.— 1.40
g) unt. 40 links großer Punkt (92). . . . 2.50 1.60

P 51. 50/20 h rot . —.30 —.10
b) unten 50 - 2 Flecke 3.— 1.60
c) oberhalb D Punkt (64) . . . . 1.— —.70
d) Aufdr. sehr niedrig 1.20 1.—
e) oben zerriss. T (62) 1.60 1.20
f) untere Ziffer 5 hat unten wagr. Beendigung (66, 94). . 1.60 1.20

P 51A 50/50 h rot FEHLDR. —.— 650·—

P 49 A50/150 h rot —.30 —.10
a) Aufdr. glänz.-violett. . —.40 —.15

P 49B 50/150 h rot, LZ 13¾ . . .10.— 8.—
a) Aufdr. glänz.-violett ⁓B .11.— 9.—

★ A ⊙

b) untere Ziffer 5 hat unten wagr. Beendigung (65, 94). . 13.— 11.50

P 52. 60/25 h braun —.45 —.37
a) gelbes Papier. . .—.80 —.50
b) Doppelzähnung . 3.— 2.—

P 50. 60/185 h orange—.62 —.13
b) hinter der recht. 0: 60 Punkt . . . . 1.60 1.—
c) in der rechten 0 2 Punkte . . . . 2.— 1.50
d) i statt I TIT. . . 3.60 2.—
e) zw. A und T Punkt 1.— —.80
f) 6 rechts beschädigt 1.20 —.80
g) 6 links innen beschädigt . . . . . 1.20 —.80

P 47A 100 h braun —.50 —.05
a) doppelt. Aufdr. . 25.—

P 47. 100 h dklbraun, Doppelzähnung 2.50 1.60
c) Λ statt A 2.40 1.60
d) beschäd. A links. . 2.— 1.20
e) T o. Quere rechts 1.— —.80

P 47B 100 h ⁓ LZ 13¾ B. . . 300·— 70·—

P 53. 100/25 h braun —.62 —.10
Doppelzähnung . . . 4.— 3.—
gelbes Papier. . . . .—·80 —.30
doppelt. Aufdruck . . 6.— —.—
Satzpreis (40 Werte) . —.— —.—

Nr.	Wert	dick	dünn durchsicht.	gelb	senkr. gestreift
P15.	20/3 h	2.40 1.60	3.— 1.50		
P16.	50/75 h	3.— 1.60	1.40 —.40		
P19.	200/400 h	1.20 —.60			
P20.	10/3 h		1.60 1.—		
P15b	20/3 h		2.— —.60		
P21.	30/3 h			—.60 —.50	
P22.	40/3 h			1.— —.50	
P16b	50/75 h		1.50 —.60		
P37.	60/50 h v.		3.50 2.50		
P38.	60/50 h bl.		3.50 2.50		
P23.	60/75 h	3.— 2.—	3.— 2.50		
P24.	100/120 h		—.— —.—		
P39.	100/400 h	2.50 2.—			
P40.	100/1000 h			4.— —.50	6.- -.80
P35.	30/15 h A	2.— —.70	1.60 —.60		
P36.	40/15 h A	—.60 —.50	1.50 —.60		
P28.	10/5 h	2.— 1.—			
P29.	20/5 h	2.— 1.—			
P32.	50/250 h		1.— —.50		
P25.	50/400 h			1.— —.30	
P45.	60/400 h		2.50 1.—	2.50 —.80	
P27.	100/400 h		2.— —.50	1.80 —.20	
P41.	30/100 h				-.- -.-
P44.	50/500 h				-.- -.-
P45.	60/400 h				-.- -.-
P48.	40/185 h			—.50 —.30	
P51.	50/20 h			2.— —.60	
P49.	50/150 h			1.— —.60	
P52.	60/25 h			1.— —.60	
P50.	60/185 h			1.30 —.40	
P53.	100/25 h			1.— —.60	

1928. PORTOMARKEN — DEFINITIVE AUSGABE.

KZ 13¾ : 13½.

		★	⊙
P 55.	5 h rot Nu	—.05	—.04
P 56.	10 h rot Nu	—.10	—.04
	a) A in HALÉŘŮ ohne Steg	—.60	—.30
	b) bei A in HALÉŘŮ Ringel	—.60	—.40
	c) Ú statt Ů in HALÉŘŮ	—.60	—.30
	d) vor der 10 Ringel	1.60	—.90
P 57.	20 h rot Nu	—.15	—.05
	a) F statt E in HALF.	—.60	—.30
P 58.	30 h rot Nu	—.20	—.04
	a) 30 h ob. Rand doppelt gez.	5.—	—.—
	b) Abklatsch	5.—	
	c) vor der 3 Ringel	1.60	—.30
P 59.	40 h rot Nu	—.25	—.05
	a) 0 unten beschädigt	—.60	—.30
	b) U in HALÉŘŮ geschlossener Bogen	—.60	—.30
	c) Abklatsch	3.—	
P 60.	50 h rot Nu	—.35	—.04
	a) unter. Blatt rechts zerrissen	1.60	—.30
	b) kurzes L in HALÉŘŮ	1.50	—.60
	c) unter D in DOPLATNÉ farbiger Punkt	1.—	—.40
	d) weißer Punkt links vom D in DOPLATNÉ	1.—	—.40
	e) A in HAL ohne Brücke	—.80	—.40
P 61.	60 h rot Nu	—.40	—.05
	a) verschobene Zähnung	3.—	2.50
	a[1]) Doppelzähnung	2.—	1.60
	b) unter dem Blumenkelch rechts fehlt der Punkt	1.20	—.30
	c) HALÉŘŮ statt Ř R mit Strich	2.—	—.30
	d) weißes Ringel in der Null (60)	1.—	—.40
	e) vor D weißer Punkt	—.40	—.30
P 62.	1 Kč blau Nu	—.60	—.04
	a) stark verschob. Zähnung	3.—	2.80
	b) abgezw. Č in ČESKO	1.—	—.60
	c) weiß. Ringel rechts vor 1	1.—	—.60
	d) N: DOPLATNÉ mit großem farbig. Fleck	1.60	1.—
	e) 1 rechts mit Ausläufer	1.—	—.60
	f) 1 oben ausgebroch.	1.—	—.60
P 63.	2 Kč blau	1.25	—.06
	a) durchsicht. Papier	1.40	—.60
	a1) L: ČESKOSL zerrissen	1.60	—.40
	b) unter DOP farb. Punkt	1.20	—.40
	bi) abgezwickt Č: CESKO	5.—	1.—
	c) unter D weißes Ringel	1.60	—.60
	d) A: DOPL kürzer	1.60	—.60
P 64.	5 Kč blau	3.—	—.08
	a) 5 rechts ausgebroch.	4.—	—.70
P 65.	10 Kč blau	6.—	—.08
P 66.	20 Kč blau	12.—	—.10
	Satzpreis (12)	—.—	—.—

PROBEDRUCKE.

20, 50, 60, 100 und 200 h auf weißem, gewöhnlichem und Seidenpapier, in Violett, Schwarz und Rot.

AUFDRUCKENTWÜRFE: Č. S. R. DOPLATIT in Schwarz auf Hradschinmarken zu 10 h I., 15 h. 20 h I. DOPLATIT zwischen zwei 100 auf weißem Papier in Schwarz Rot und Blau

SO 1920. PLEBISZITMARKEN.

Frankomarken auf Hradschin.

Für das Plebiszitgebiet **Teschen, Spiš und Orava** s. Zt. ausgegeben. Alle Markenarten und Werte wurden hiefür verwendet und mit Aufdruck S O 1920 versehen. S O bedeutet französisch Silésie Orientale.

Der Überdruck wurde mit drei verschiedenen Druckplatten ausgeführt. Druckfehler des Überdruckes sind häufig und viele von ihnen charakteristisch für die betreffende Überdruckplatte. Wir finden diese typischen Fehler bei den einzelnen Platten:

Platte A. 0 deformiert (4), enges 0 (14 und 27), 0 oben zerschnitten, 2 sich voneinander unterscheidende Typen (39), S unten unterbrochen und beschädigte 1 (56), die Ziffern 2 und 0 eng beieinander (82), Jahreszahl verschoben nach rechts (83), 1 unten beschädigt, 0 zerschnitten (91). Außer diesen bei einem Teile der Auflage: Jahreszahlen zusammengeschoben und nach links verschoben (19), S unten unterbrochen (6?) usw.

Platte B. 0 oben unterbrochen (26), 0 oben beschädigt (89). Bei einem Teil der Auflage: **Ziffer 1** römisch statt arabisch (11), 0 kleiner (74).

Platte C. Im S Fleck (11), 0 oben zerschnitten (14), S oben beschädigt (22), Jahreszahl gedrückt (26), 0 unten beschädigt (34), 0 oben beschädigt (35), 1 unterbrochen (55), 20 zusammengeschoben (81).

FORM DES ÜBERDRUCKES:

FRANKO- UND ZEITUNGSMARKEN:

SO
1920

ÜBERDRUCK I.

EILMARKEN:

S O
19 20

ÜBERDRUCK II.

PORTOMARKEN:

SO
1920

ÜBERDRUCK III

FRANKOMARKEN MASARYK:

SO
19 20

ÜBERDRUCK IV.

PLATTENFEHLER DER MARKE □ kommen bei allen Werten vor, siehe die Grundmarken. Preis um ca. 50% höher. GESTEMPELTE STÜCKE, ⊙ im Abstimmungsgebiet, sind um 50—200% teurer. (F)

NORMALE GESCHNITTENE UND GEZÄHNTE MARKEN.

Nr.	Freimarken, Aufdruck I.	Geschnitten A □ ★	⊙	B : LZ 11½ ★	⊙	C : KZ 11½ : 11¾ ★	⊙	D—LZ 13¾ ★	⊙	E—KZ 13¾ : 13½ ★	⊙	Misch-Zähnung ★	⊙
1.	**1 h braun A. schw.**	**—.75**	**—.02**	3.—				**—.30**	**—.90**				
	a) Abkl. der Marke .	8.—											
	b) verschob. Aufdr. .	1.60											
	c) doppelt. A. . . .	3.—											
	d) schwarz. u. rot. A.	25.—											
	e) dünnes Papier . .	1.—						—.30					
	f) dickes Papier . .	—.60						—.40					
	g) gelbl. Papier . .							—.20					
	h) ⚲	20.—						30.—					
	i) dreifach. Druck							20.—					
1I	blauer Aufdr.	18.—						8.—					
2.	**3 h violett schw.**	**—.25**	**—.50**	2.—				5.—		7.—			
	a) verschob. Aufdr.	1.60											
	b) A. doppelt . . .	6.—											
	c) A. II. Eilm. . .	7.—											
	d) A. senkrecht. . .	30.—											
	e) A. ⚲	10.—											
	f) dünnes Papier . .	—.40	—.60										
3.	**5 h blaugr. schw.**	**40.—**	**45.—**	—.—				**—.30**	**—.90**	**—.30**	**—.40**		
	a) verschob. Aufdr.							2.—					
	b) ⚲	26.—						16.—					
	c) dünnes Papier . .					1.—	2.—	—.50	—.80	—.80	1.20		
	d) dickes Papier . .					1.—	2.—	—.50	—.80				
	e) gelbl. Papier . .					1.—	2.—						
3F	gez.: 11½ : 10¾.											40.—*)	
3G	gez.: 13¾ : 11½.											25.—	

*) Originalzähnung (F!.

Nr.	Frankomarken Aufdruck I.	Geschnitten A □ ★	⊙	B : LZ 11½ ★	⊙	C : KZ 11½ : 11¾ ★	⊙	D—LZ 13¾ ★	⊙	E—KZ 13¾ : 13½ ★	⊙	Misch-Zähnung ★	⊙
3a.	5 h dklgr./schw.					—.60	—.80	—.60	—.80	—.60	—.70		
	b) verschob. Aufdr.					1.60							
5.	10 h grün/schw.	250.-	—.—			15.—	18.—	—.40	—.90	1.60	1.80		
	a) Aufdr.-Abkl. . .					20.—							
	b) Marken-Abkl. . .									7.—			
	c) verschob. Aufdr.					19.—		2.—					
	d) ♀	150.—						20.—					
	e) dünnes Papier . .					17.—		60.—	1.—				
	f) dickes Papier . .					17.—				1.60	2.—		
	g) gelbl. Papier . .					18.—	19.—			1.—	1.90		
6.	15 h rosarot/ schwarz	15.—	—.—					100.—	—.—	—.50	—.60		
	a) verschob. Aufdr.									1.—			
	b) ♀	20.—											
	c) A. II. d. Eilm. .	16.—											
	d) gelbl. Papier . .									—.60	1.—		
6F.	gez.: 11½:10¾.											7.—	8.—
6G.	gez.: 13¾:11½.											—.90	1.30
6a.	15 h braunrot /schwarz	40.—	—.—							5.—			
7.	20 h grün/ schwarz	—.30	—.40	2.—		5.—		4.50		5.—			
	a) verschob. Aufdr. .	1.—											
	b) ♀	12.—											
	c) Eilm.-Aufdr. II. .	7.—											
	d) A. senkrecht . .	30.—											
	e) dünnes Papier . .	—.50											

Nr.	Frankomarken Aufdruck I.	Geschnitten A □ ★	Geschnitten A □ ⊙	B - LZ $11^1/_2$ ★	B - LZ $11^1/_2$ ⊙	C - KZ $11^1/_2 : 11^3/_4$ ★	C - KZ $11^1/_2 : 11^3/_4$ ⊙	D - LZ $13^3/_4$ ★	D - LZ $13^3/_4$ ⊙	E - KZ $13^3/_4 : 13^1/_2$ ★	E - KZ $13^3/_4 : 13^1/_2$ ⊙	Misch-Zähnung ★	Misch-Zähnung ⊙
8.	20 h rot/schwarz	400.	—.—					5.—	6.—	1.—	1.10		
	a) ♀	350.—						25.—					
	b) grauschw. A. . .									5.—			
	c) doppelter A. . .							10.—					
	d) senkrechter A. .	300.—											
10.	25 h violett/schwarz	1.25	1.—			70.—	—.—			—.75	1.—		
	a) rotviolett	2.50	1.20										
	b) verschob. Aufdr.	3.50								2.—			
	c) dünnes Papier . .	4.—								8.—			
	d) gelbl. Papier . .	3.—				100.—				1.—			
	e doppelter Aufdr.	25.—								8.—			
	f) ♀	20.—											
10F	gez.: 11½ : 10¾ .											—.—	—.—
10Ga	schw. violett . .											10.—	
10G	gez.: 13¾ : 11½ .											50.—	
10H	gez.: 10½ . . .											15.—	
11.	30 h oliv/rot	—.60	—.70	1.—				2.—					
	a) Aufdr. zinnober	2.—	2.50										
	b) Aufdr. karmin	4.—	5.—										
	c) verschob. Aufdr.	4.—	7.—										
	d) ♀	40.—											
11a	30 h hellviol./blau	100.—				—.80	1.—						
	a) rotviolett/bl. . .	125.—				9.—							
	b) ♀	125.—				12.—							
	c) gelbl. Papier . .	125.—											
11aI.	d) A. rot	125.—											
11aII.	e) A. schwarz . . .	125.—				12.—							

Nr.	Frankomarken Aufdruck I.	Geschnitten A ⊔ ★	Geschnitten A ⊔ ⊙	B - LZ 11 1/2 ★	B - LZ 11 1/2 ⊙	C - KZ 11 1/2 : 11 3/4 ★	C - KZ 11 1/2 : 11 3/4 ⊙	D - LZ 13 3/4 ★	D - LZ 13 3/4 ⊙	E - KZ 13 3/4 : 13 1/2 ★	E - KZ 13 3/4 : 13 1/2 ⊙
13.	**40 h zinnob./schw.**	**—.90**	**1.50**	2.—				6.—			
	a) Falte	—.—	—.—								
	a¹) verschob. Aufdr.	2.—									
	b) gelbl. Papier	2.—	2.50								
13 II.	A. blau	15.—						25.—			
13 I.	Abart mit Fahne	7.—	—.—								
14.	**50 h violett/schwarz**	**1.—**	**1.20**	10.—				6.—			
	a) ♀	20.—									
	b) dünnes Papier	2.—	2.50								
14 I.	A. rot	70.—									
15.	**50 h blau/schwarz**	**3.—**	**5.—**	5.—				12.—			
	a) Aufdr. grau	3.50									
	b) Marken-Abkl.	6.—									
	c) ♀	20.—									
	d) dünnes Papier	2.—	3.—								
15 I.	A. rot	80.—									
16.	**60 h gelbor./blau**	**3.—**	**5.—**	6.—		**1.50**	**—.03**	20.—		35.—	
	a) Aufdruck-Abklatsch	12.—									
16.	**b) rotorangegelb/blau**	5.—	1.80	6.—				13.—		12.—	
	c) verschob. Aufdr.	6.—									
	d) A. schw.blau	2.—					—.—				
16 I	A. schwarz □	—.—									
16 I.	a) Überdruck schwarz ♀	—.—									
16 II.	A. schw. u. blau	—.—									
16 III.	e) A. rot	12.—				20.—				30.—	
	e¹) A. rot ♀	12.—				20.—					

Nr.	Frankomarken Aufdruck I.	Geschnitten ★ A □	⊙	B—LZ $11^1/_2$ ★	⊙	C—KZ $11^1/_2:11^3/_4$ ★	⊙	D—LZ $13^3/_4$ ★	⊙	E—KZ $13^3/_4:13^1/_2$ ★	⊙
17.	**75 h graugr./ziegelrot**	**1.50**	**2.50**	3.—				5.—			
	a) Aufdr. zinnober	1.60	3.—								
	b) Aufdr. karmin	2.50									
	c) verschob. Aufdr.										
	d) ♀	30.—									
17 I.	A. schwarz . . .	—.—									
	e) dickes Papier . .	5.—									
18.	**80 h oliv**	**1.—**	**1.50**	3.—				5.—			
	a) Aufdr. zinnober	2.—	3.—								
	b) Aufdr. karmin	5.—									
	c) verschob. Aufdr.	4.—									
	d) ♀	20.—									
18 I.	A. schwarz . . .	—.—									
19.	**100 h braun/schwarz**	**1.—**	**1.50**	3.—				12.—			
	a) verschobener Aufdruck	5.—									
	b) ♀	30.—									
	c) dünnes Papier . .	3.—	4.—								
20.	**120 h grau/schwarz**										
	a) Aufdr. zinnober	**3.—**	**4·50**	6.—	8.—			13.—			
	b) Aufdr. karmin	5.—	7.—								
	c) verschob. Aufdr.	7.—									
	hellgrau:										
	a) Aufdr. zinnober	10.—	—.—	20.—				22.—			
	b) Aufdr. karmin	10.—	—.—								
	c) Markenabkl.	15.—		—.—							
20 I.	schwarz. A. . . .	—.—									
20 II.	A. blau	—.—									
	d) dünnes Papier . .	8.—									
	e) dickes Papier . .	8.—									

Nr.	Frankomarken Aufdruck I.	Geschnitten ★ A □	⊙	B—LZ $11^1/_2$ ★	⊙	C—KZ $11^1/_2:11^3/_4$ ★	⊙	D—LZ $13^3/_4$ ★	⊙	E—KZ $13^3/_4:13^1/_2$ ★	⊙
21.	**200 h blau**										
	a) **Aufdr. zinnoberrot** . . .	**4.—**	**5.—**	—.—				17.—		**3.—**	**4.—**
	b) Aufdruck karminrot. . .	8.—	10.—								
	c) ♀	8.—									
	violettblau										
	d) Aufdruck zinnoberrot . .									7.—	12.—
21I.	A. schwarz	8.—									
21II.	A. blau	—.—									
22.	**300 h grün**										
	a) **Aufdr. zinnoberrot** . . .	**4.50**	**6.—**	7.—				10.—			
	b) Aufdruck karmin. . . .	5.—	7.—								
	c) Markenabklatsch	7.—									
	d) verschobener Aufdruck .	10.—									
	e) ♀	20.—									
22I.	f) A. schwarz	—.—									
22II.	g) A. blau	—.—									
23.	**400 h violett**										
	a) **Aufdr. zinnoberrot** . . .	**4.75**	**6.50**	8.—				13.—			
	b) Aufdruck karmin. . . .	6.—	8.—								
	c) verschob. Aufdruck . . .	9.—									
	d) ♀	20.—									
23I.	e) A. schwarz □, ♀	—.—									
23II.	f) A. blau	—.—									
24.	**500 h braun/blau**	**6.—**	**8.—**	9.—				12.—			
	a) Aufdruckabklatsch . . .	15.—									
	b) verschobener Aufdruck .	11.—									
	c) dünnes Papier	13.—									

Nr.	Frankomarken Aufdruck I.	Geschnitten ★ □ ⊙	B — LZ $11^1/_2$ ★ ⊙	C — KZ $11^1/_2 : 11^3/_4$ ★ ⊙	D — LZ $13^3/_4$ ★ ⊙	E — KZ $13^3/_4 : 13^1/_2$ ★ ⊙
24A	**500 h braun/schwarz**	**8.— 10.—**	10.—		13.—	
	a) ♀	22.—				
24I.	b) A. rot	15.—				
25.	**1000 h violett/blau**	**17.— 15.—**	12.—		35.—	
	a) grauschwarz. A.	50.—				
25I.	b) A. rot	23.—				
25A	**1000 h violett/schwarz**	**180.—**				
	a) Aufdruckabklatsch . . .	180.—				
	b) verschobener Aufdruck	180.—				
	PRESIDENT MASARYK					
26.	**500 h blaugrau, karmin**	220.—			**150.— —.—**	
	a) A. ♀	320.—			280.—	
26I.	b) A. oben	—.—			—.—	
	c) A. schwarz	—.—			—.—	
	d) Aufdruck schwarz, ☐ oben und unten	—.—				
27.	**1000 h dklbraun violett**	220.—			**150.— —.—**	
	a) A. ♀	320.—			300.—	
	b) A. oben	—.—			—.—	
27I.	c) A. karmin	—.—			—.—	
	d) A. schwarz	—.—			—.—	
	e) Doppeldruck	—.—			—.—	
	f) ☐☐ Aufdruck schwarz, 1 unten und 1 oben . .	—.—			—.—	
	Satzpreis (2 Werte)	400.—			300.—*)	
	500 h, 1000 h, ☐ Aufdruck verkehrt	600.—				

*) Es existieren auch Stücke mit postalischem Lochungspunkt und dezentrierte, die billiger sind.

Nr.	ZEITUNGSMARKEN Aufdruck I. schwarz	Geschnitten ★A□	⊙	B - Gez. $11^1/_2$ ★	C - Gez. $13^3/_4$
1.	**2 h grün/schwarz . .**	**—.15**	**—.35**	—.80	5.—
	a) Kartonpapier. . .	2.—	—.—		
	b) Aufdruckabklatsch	3.—	—.—		
	c) verschwom. Druck	1.—	1.60		
	d) A. ♀	20.—			
	e) dünnes Papier . .	1.—			
	f) starkes Papier . .	3.—			
	g) gelbl. Papier . .	—.60	1.—		
1I.	2h blauer Aufdruck	20.—			
2.	**6 h rot/schwarz . .**	**—.20**	**—.25**	—.80	5.—
	a) verschwom. Druck	1.50	2.—		
	b) ohne Jahreszahl 1920	70.—			
	c) Jahreszahl stark beschädigt . . .	5.—			
	d) gelbl. Papier . . .	—.70	1.—		
	e) Teilabklatsch . . .	3.—	—.—		
3.	**10 h violett/schwarz**	**—.20**	**—.30**	—.80	5.—
	a) Markenabklatsch .	3.—	—.—		
	b) verschwom. Druck	1.50	2.—		
	c) dünnes Papier . .	1.50			
	d) gelbl. Papier . .	—.70	1.—		
	e) S. u. O.: 6 mm entfernt	2.—			
	f) unt. Rand ohne Kontroll-Ziffer . .	—.—			
	g) Doppeldruck untereinander . .	5.—			
	h) Doppeldr. aufeinander	5.—			
	i) dreifacher Druck	6.—			
	j) O in So doppelt gedr.	14.—			
3I.	10 h blauer Aufdruck . .	20.—			
4.	**20 h blau/schwarz .**	**—.25**	**—.30**	—.80	5.—
	a) Aufdruckabklatsch	4.—			
	b) Aufdr. braunschw.	2.—			
	c) Aufdr. grauschwarz	2.—			
	d) dünnes Papier . .	1.—			
	e) starkes Papier . .	1.60			
	f) gelbl. Papier . .	1.20			
	g) A. ♀	16.—			
	h) verschobener Aufdr.	3.—			
4I.	20 h blauer Aufdruck . .	20.—			
4.	**20 h violett/schwarz**	**8.—**			
	a) durchsichtiges Papier	10.—			
	b) ♀	15.—			
	c) blauer Aufdruck .	15.—			
5.	**30 h braun/schwarz**	**—.30**	**—.40**	—.80	5.—
	a) Aufdruckabklatsch	4.—			
	b) Doppeldr. d. Marke	5.—			
	c) gelbliches Papier. .	1.—			
	d) ohne Jahreszahl .	6.—			
	e) doppelter Aufdruck	5.—			
	f) S. u. A. 6 mm . entfernt.	4.—			
	g) Dreifacher Aufdr.	6.—			
5I.	h) blauer Aufdruck .	20.—			

Nr.	EILMARKEN □ Aufdruck II.	geschnitten ⋆	⊙	$11^1/_2$	$13^3/_4$
1.	**GELBES PAPIER**				
	2 h rotviol./blau	**—.25**	**—.50**	—.80	5.—
	a) Aufdruck graublau	4.—	—.60		
	b) Aufdruckabklatsch	3.—	—.—		
	c) dünnes Papier . .	—.70	1.—		
	d) dickes Papier . .	—.70	1.—		
	e) A. ♀	16.—			
	f) doppelter Aufdr.	20.—			
	g) dreifacher A. . .	25.—			
	h) verschobener A.	2.—			
1b	**2 h rotviol./schwarz**	**—.80**	**1.30**	2.80	6.—
	b) Aufdruckabklatsch	3.60	—.—		
	c) dünnes Papier .	2.—			
	d) S. in S. O. fehlt	20.—			
	e) S. O. fehlt . . .	30.—			
	f) verschobener Aufdr.	2.—			
2.	**5 h h.grün/blau**	**—.25**	**—·30**	—.70	5.—
	a) Aufdruck graublau	—.80	1.20		
	b) dünnes Papier . .	1.—			
	c) dickes Papier . .	2.—			
	d) doppelter A. . .	7.—			
	e) verschoben. Aufdr.	3.20			
2b	**5 h grün/schwarz**	**12.50**	**—.—**		
	WEISSES PAPIER (Nichtschalterwerte).				
1.	2 h Aufdruck blau	10.—		10.—	
1.	2 h Aufdruck schwarz	20.—		20.—	
2.	5 h Aufdr. blau	5·—		5.—	
2.	5 h Aufdruck schwarz	30.—		30.—	

FEHLDRUCKE, WELCHE NUR BEI EINEM TEILE DER AUFLAGE VORKOMMEN

Freimarken: dünne Ziffer 2, kleine Ziffer 1, unterbrochenes S unten, Buchstabe S oben links ausgeschlagen, kommt fast bei allen Werten vor, aber nicht auf jedem Bogen. Bei den Fehlern der Platte A-3 kommt als Jahreszahl 920, 20 vor, oder es fehlt die ganze Jahreszahl, je nach dem Fortschreiten der Abnutzung der Platte. Der Preis dieser Fehldrucke bei den einzelnen Werten ist nach den Preisen der Platte B zu bestimmen, welche als Richtpreise dienen.

Nr.	Wert	Aufdr.: blau	Aufdr.: grau-schwarz	Aufdr.: schwarz	Aufdr.: karmin	Aufdr.: zinnob.	starkes Papier	gelbl. Papier
1.	5 h oliv	—.20	5.—					
	a) gelboliv	—.40						
	b) Aufdr.Abkl.	2.—						
	c) ♀	—.—						
1a	5 h oliv			40.-				
2.	10 h oliv	—.20	—.60					
	a) gelboliv	—.40						
	b) braunoliv	—.40						
3.	15 h oliv	—.25	—.60				8.—	
	b) Aufdr.Abkl.	2.—						
4.	20 h oliv	—.25	—.70					
	a) gelboliv	—.60						
	b) grauoliv	1.—						
	c) helloliv	3.—						
5.	25 h oliv	—.37	1.—					
	a) grauoliv	—.80						
	b) Aufdr.Abkl.	4.—						
6.	30 h oliv	—.40	1.—					
6.	30 h oliv/rot				20.—			
7.	40 h oliv	—.50	1.20				8.—	
	a) grauoliv	1.—						
	b) helloliv	3.—						
	c) Aufdr.Abkl.	3.—						
8.	50 h oliv	—.70	1.40				10.—	
	a) grauoliv	1.—						
	b) helloliv	3.—						
9.	100 h schw. braun				1.20	2.40		
	b) Aufdr.Abkl.				4.—			
	c) A. senkr.				7.—			
10.	500 h grün				3.—	5.—		
	a) Aufdr.Abkl.				5.—			
	b) A. senkr.:				8.—			
11.	1000 h viol.				6.—	8.—		8.—
	a) A. senkr.:				12.—			

Privat gezähnt:	5 h	10 h	15 h	20 h	25 h	30 h
11½:	—.40	—.50	—.50	—.50	—.50	—.50
13¾:	3.—	3.—	3.—	3.—	3.—	4.—

Privat gezähnt:	40 h	50 h	100 h	500 h	1000 h
11½:	—.70	—.80	1.—	5.—	10.—
13¾:	3.—	3.—	3.—	5.—	12.—

Preis für gebrauchte Marken um 100% höher.

REGELMÄSSIGE FEHLDRUCKE BEI DEN PORTOMARKEN SO 1920.

Nr.	Wert	verkehrtes S in SO	große 9	große 2	SO beisammen	2 ohne Kopf in 1920	Verschob. Aufdruck	zusammengeschob. Jahresz.	Aufdr.-Abkl.
1.	5 h	15.—	3.—	2.—	2.—	4.—	3.—	6.—	3.—
2.	10 h		3.—	2.—	2.—	4.—	3.—	6.—	
3.	15 h		3.—	2.—	2.—	4.—	5.—	6.—	
4.	20 h		3.—	2.—	2.—	4.—	5.—	6.—	
5.	25 h		5.—	4.—	4.—	6.—	6.—	8.—	
6.	30 h		5.—	4.—	4.—	6.—	6.—	8.—	
7.	40 h		5.—	4.—	4.—	6.—	6.—	8.—	
8.	50 h		7.—	4.—	4.—	8.—	8.—	8.—	
9.	100 h		7.—	4.—	4.—	8.—	6.—	—.—	5.—
10.	500 h		10.—	6.—	6.—	10.—	6.—	—.—	
11.	1000 h		12.—	10.—	10.—	12.—	10.—	—.—	

PROBEDRUCK:

SO

A) Probedruck des Aufdruckes I—IV. in verschiedenen Farben, Kreide- und gewöhnliches Papier RM 1.— bis RM 2.50

B) Aufdruck auf Eilmarken, Aufdruck II. in schwarz auf Hradschinmarken:

3 h (Nr. 1) . . . . 5.—

5 h (Nr. 2) unverausgabte Marke . . . . 6.—

15 h (Nr. 38) . . . . 6.—

20 h (Nr. 4). . . . . 6.—

C) Aufdruck I.," aber senkrecht, von oben nach unten:

3 h (Nr. 1) . . . . 20.—

SO

I 10 h (Nr. 3) nicht verausgabt . . . . 20.—

20 h (Nr. 4) . . . . 20.—

25 h (Nr. 40) . . . . 20.—

D) Präsident Masaryk:

Auf Probedrucken (Makulatur), ungummierten Marken mit dem Bilde des Präs.:

	A. Papier hellbraun	B. Papier (grau) blaugrün
500 h	15.—	13.—
1000 h	20.—	15.—

F.) Kursierende Werte, aber im Plebiszitgebiet nicht in Umlauf gebracht:

Nr. Wert Farbe	Aufdr.	A ❑	B $11^1/_2$	C $11^1/_2:11^3/_4$	D $13^3/_4$	E $13^3/_4:13^1/_2$
5 h hellgrün (2)	schw.	7.—	18.—	20.—	10.—	16.—
10 h rot (3)	schw.	9.—	20.—		15.—	
25 h blau (5)	schw.	5.—	25.—		20.—	50.—
a) verkehrt. A.	schw.	—.—				70.—
25 h blau (5)	blau	15.—				
a) dtto. ‡	blau	—.—				
25 h ultram. (5a)	schw.	30.—			30.—	30.—
25 h dtto. (5a)	rot	30.—	40.—		30.—	
30 h violett (29)	schw.	180.—		12.—		
a) verkehrt. A.	schw.			12.—		
30 h dklviolett	schw.	200.—		30.—		
30 h hellviol. (29)	rot	180.—		30.—		
a) dklviolett	rot	180.—				

REGELMÄSSIG VORKOMMENDE ÜBERDRUCKFEHLER DEM HANDBUCHE d. H. ING. J. WEISS.

PLATTE A:
1. Zerbrochenes O in SO (4. Marke im Bogen).
2. Schmales O in SO (16.—24.).
3. Zusammengeschobene Jahreszahl.
4. Buchstabe O in SO oben zerschnitten, 2 abweichende Typen (B 1A)
5. Schmales O in SO wie ad 2.
6. Ziffern 9 und 2 sehr beieinander.
7. Ziffern 2 und 0 sehr beieinander.
8. Zusammengeschobene Jahreszahl 19 20 oder 192 0, Ziffer 1 teilweise beschädigt.
9. Buchstabe O in SO oben abgeschnitten, Ziffer 1 ohne Ferse.

PLATTE B:
1. Ziffer 1 ähnlich einer römischen I (13).
2. Buchstabe O in SO oben offen (25).
3. Buchstabe O in SO einigermaßen kleiner.
4. Buchstabe O in SO unten offen.

Preise in RM, nur für ungebrauchte, gebrauchte um 50% teurer.

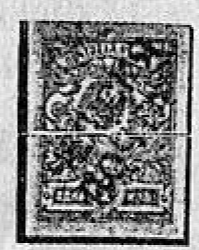
WERT PLATTE	A—1	A—5 A—2	A—3	A—4	A—6	A—7	A—8	A—9	B—1	B—2	B—3	B—4
Freimarken:												
1 h braun . .	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	10.—	10.—	10.—	10.—
1 h br., LZ 13¾	3.—	3.—	3.—	3.—	3.—	3.—	3.—	3.—	12.—	12.—	12.—	12.—
3 h violett . .	2.50	2.50	2.50	2.50	2.50	2.50	2.50	2.50	20.—	20.—	20.—	20.—
5 h grün . . .	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—
KZ 11½ : 11¾												
a) blaugrün	3.—	3.—	3.—	3.—	3.—	3.—	3.—	3.—	5.50	5.50	5.50	5.50
b) hellgrün .	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—
c) dklblgr. .	3.50	3.50	3.50	3.50	3.50	3.50	3.50	3.50	7.—	7.—	7.—	7.—
KZ 13¾ : 13½												
a) dklblgr. .	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.80	1.80	1.80	1.80
LZ 13¾												
a) hellgrün .	—.70	—.70	—.70	—.70	—.70	—.70	—.70	—.70	1.50	1.50	1.50	1.50
b) blaugrün .	—.90	—.90	—.90	—.90	—.90	—.90	—.90	—.90	1.50	1.50	1.50	1.50
10 h grün . . .	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—
a) KZ 11½ : 11¾	25.—	25.—	25.—	25.—	25.—	25.—	25.—	25.—	30.—	30.—	30.—	30.—
b) KZ 13¾ : 13½	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	8.—	8.—	8.—	8.—
c) LZ 13¾ . . .	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	4.—	4.—	4.—	4.—
15 h rot	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—
a) KZ 13¾ : 13½	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	6.50	6.50	6.50	6.50
b) LZ 13¾ . . .	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—
c) LZ 13¾ : 11½	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	8.—	8.—	8.—	8.—
d) LZ 11½ : 10¾	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—
20 h grün . . .	3.50	3.50	3.50	3.50	3.50	3.50	3.50	3.50	5.—	5.—	5.—	5.—
20 h rot	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—
a) KZ 13¾ : 13½	3.—	3.—	3.—	3.—	3.—	3.—	3.—	3.—	6.—	6.—	6.—	6.—
b) LZ 13¾ . . .	15.—	15.—	15.—	15.—	15.—	15.—	15.—	15.—	20.—	20.—	20.—	20.—

WERT / PLATTE	A—1	A—5 A—2	A—3	A—4	A—6	A—7	A—8	A—9	B—1	B—2	B—3	B—4
25 h violett . .	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	10.—	10.—	10.—	10.—
a) dklviolett . .	7.—	7.—	7.—	7.—	7.—	7.—	7.—	7.—	12.—	12.—	12.—	12.—
b) KZ 11 ½ : 11 ¾	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—				
c) KZ 13 ¾ : 13 ½	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	8.—	8.—	8.—	8.—
d) LZ 13 ¾ : 11 ½	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—				
30 h oliv												
a) Aufdr. zinnober	9.—	9.—	9.—	9.—	9.—	9.—	9.—	9.—	25.—	25.—	25.—	25.—
b) Aufdr. karmin .	12.—	12.—	12.—	12.—	12.—	12.—	12.—	12.—	—.—	—.—	—.—	—.—
30 h hellviolett												
KZ 11 ½ : 11 ¾	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	—.—	—.—	—.—	—.—
a) dklviol. .	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—				
40 h zinnober . .	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	20.—	20.—	20.—	20.—
50 h violett . .	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	8.—	8.—	8.—	8.—
50 h blau . . .	8.—	8.—	8.—	8.—	8.—	8.—	8.—	8.—	—.—	—.—	—.—	—.—
60 h gelb . . .	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—
60 h gelborange .	8.—	8.—	8.—	8.—	8.—	8.—	8.—	8.—	10.—	10.—	10.—	10.—
KZ 11 ½ : 11 ¾	6.—	6.—	6.—	6.—	6.—	6.—	6.—	6.—	10.—	10.—	10.—	10.—
75 h graugrün												
a) Aufdr. zinnober . .	7.—	7.—	7.—	7.—	7.—	7.—	7.—	7.—	12.—	12.—	12.—	12.—
b) Aufdr. karmin . .	12.50	12.50	12.50	12.50	12.50	12.50	12.50	12.50	18.—	18.—	18.—	18.—
80 h oliv												
a) Aufdr. zinnober	8.—	8.—	8.—	8.—	8.—	8.—	8.—	8.—	10.—	10.—	10.—	10.—

WERT	PLATTE	A—1	A—5 A—2	A—3	A—4	A—6	A—7	A—8	A—9	B—1	B—2	B—3	B—4
80 h oliv													
	b) Aufdr. karmin .	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	7.—	7.—	7.—	7.—
100 h braun . .		5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	7.—	7.—	7.—	7.—
120 h grau													
	a) Aufdr. zinnob.	10.—	10.—	10.—	10.—	10.—	10.—	10.—	10.—	15.—	15.—	15.—	15.—
	b) Aufdr. karmin .	15.—	15.—	15.—	15.—	15.—	15.—	15.—	15.—	20.—	20.—	20.—	20.—
200 h blau													
	a) Aufdr. zinnob.	12.—	12.—	12.—	12.—	12.—	12.—	12.—	12.—	25.—	25.—	25.—	25.—
	b) Aufdr. karmin .	24.—	24.—	24.—	24.—	24.—	24.—	24.—	24.—	40.—	40.—	40.—	40.—
KZ $13^3/_4 : 13^1/_2$													
	a) Aufdr. zinnob.	8.—	8.—	8.—	8.—	8.—	8.—	8.—	8.—	15.—	15.—	15.—	15.—
200 h violettblau													
	a) Aufdr. zinnob.	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—
	b) Aufdr. karmin .	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—
300 h grün													
	a) Aufdr. zinnob.	7.—	7.—	7.—	7.—	7.—	7.—	7.—	7.—	12.—	12.—	12.—	12.—
	b) Aufdr. karmin .	8.—	8.—	8.—	8.—	8.—	8.—	8.—	8.—	15.—	15.—	15.—	15.—

WERT / PLATTE	A—1	A—2 A—5	A—3	A—4	A—6	A—7	A—8	A—9	B—1	B—2	B—3	B—4
400 h violett												
a) Aufdr. zinnob.	10.—	10.—	10.—	10.—	10.—	10.—	10.—	10.—	20.—	20.—	20.—	20.—
b) Aufdr. karmin .	15.—	15.—	15.—	15.—	15.—	15.—	15.—	15.—	25.—	25.—	25.—	25.—
500 h braun Aufdruck bl. .	10.—	10.—	10.—	10.—	10.—	10.—	10.—	10.—	20.—	20.—	20.—	20.—
500 h br. Aufdr. schwarz. .	25.—	25.—	25.—	25.—	25.—	25.—	25.—	25.—	37.—	37.—	37.—	37.—
1000 h viol. Aufdruck bl. .	50.—	50.—	50.—	50.—	50.—	50.—	50.—	50.—	60.—	60.—	60.—	60.—
a) Aufdr. grau .	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—
1000 h dtto, Aufdr. schw.	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—
Zeitungsmarken:												
2 h grün . . .												
a) Pap. weiß	1.20	1.20	1 20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	2.50	2.50	2.50	2.50
b) Pap. gelb	3 —	3.—	3.—	3.—	3.—	3.—	3.—	3.—	5.—	5.—	5.—	5.—
6 h rot	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	4.—	4.—	4.—	4.—
10 h violett . .	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	3.—	3.—	3.—	3.—
20 h blau . . .	2.30	2.30	2.30	2.30	2.30	2.30	2.30	2.30	4.50	4.50	4.50	4.50
a) Pap. gelb	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	6.—	6.—	6.—	6.—
30 h braun . . .	2.30	2.30	2.30	2.30	2.30	2.30	2.30	2.30	3.—	3.—	3.—	3.—
a) Pap. gelb	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	6.—	6.—	6.—	6.—

DIE BRIEFMARKEN DER MILITÄRPOST DER TSCHECHO-SLOWAKISCHEN ARMEE IN SIBIRIEN.



1918. Russische Briefmarke aus dem Jahre 1916, gezähnt, mit schwarzem zweizeiligem Überdruck (Českja počta). Der Überdruck wurde in Čeljabinsk ausgeführt auf Veranlassung der tschechoslowakischen Postverwaltung in Omsk. Buchdruckausführung.

1. 10 Kopeken blau 220.—

Bekannt sind verschiedene Mängel des Überdruckes, wie: nicht vollausgedruckte Buchstaben, verschobener Überdruck und andere.

PROBEDRUCKE: Gleichzeitig wurden in unbekannter, aber geringer Menge folgende russische Marken mit blauem Aufdruck überdruckt:

1909 geschnitten: 1, 2, 3, 5, 7 Kopeken, **1915 gezähnt:** 1, 2, 5, 7, 15, 25, 35, 50, 70 und 10 Kopeken mit rotem Überdruck. Preis RM 50.— bis RM 180.— für ein Stück.

1919. Im November wurden drei Werte, sogenannte SILHOUETTEN, ausgegeben. 25 Kopek. rot, Kathedrale von Irkutsk; 50 Kopeken grün, Panzerzug Orlík, beide nach Entwürfen von Jar. Malý, und 1 Rubel dunkelbraun, Silhouette eines Legionärs, nach einem Entwurf von Čile. Steindruck. Gedruckt bei Makušin & Posochin in Irkutsk. Erste Auflage (November 1919) geschnitten, zweite Auflage (14. Jänner 1920) gezähnt 11½. Übriggebliebene Bestände, ungummiert, wurden bei der Unie in Prag gummiert und 13¾ gezähnt. Von allen Werten gibt es sechs Typen.

25 Kopeken.

I. TYPE: Rechts vom linken Turme kleines Türmchen (bei den übrigen Typen gerades Dach), zwischen den Kuppeln zwei entfernte Punkte.

II. TYPE: Hinter Pošta großer Punkt.

III. TYPE: Die Wellenlinie der Urne beim ersten linken Dreieck unterbrochen.

IV. TYPE: Beide Füße des Á in VOJENSKÁ gleich lang.

V. TYPE: Zwischen den Turmkuppeln zwei größere und ein kleinerer Punkt eng beieinander.

VI. TYPE: Links eine Reihe punktierter Wolken mehr.

Die angeführten Preise verstehen sich ausschließlich für ungebrauchte Marken. Gebrauchte (auf Briefen) sind sehr selten.

50 Kopeken.

Bei TYPE I—III ist der Hals der 5 dünn, bei TYPE IV—VI dick.

I. TYPE: Drittes Dreieck an der linken unteren Ecke ist sehr breit.

II. TYPE: Hals der 5 nach rückwärts geneigt (bei Type I und III derselbe senkrecht).

III. TYPE: Letztes Dreieck der wagrechten Reihe im rechten oberen Eck ist oben zugespitzt.

IV. TYPE: Bogen der 5 innen herzförmig.

V. TYPE: Zwischenraum zwischen dem ersten und zweiten Dreieck links.

VI. TYPE: In der kleinen Spirale links großer Punkt.



1 Rubel.

Die Unterschiede der einzelnen Typen lassen sich an der verschiedenen Form der Wolken bestimmen, auf den Abbildungen durch Pfeile bezeichnet. Außerdem:

IV. TYPE: Vor dem Munde des Legionärs farbiger Punkt.

VI. TYPE: Im linken Fuße Einschnitt.

Nr.	WERT	A geschnitten □ B		C gezähnt D	
		Origin.-Gummi	ungumm.	Original 11 ½ ⌇	Prager 13¾ ⌇
1.	25 Kop. rosa . . .	12.—	10.—	15.—	3.—
	a) dunkelkarmin .			20.—	3.20
2.	50 Kop. grün . . .	12.—	10.—	15.—	3.—
	a) dunkelgrün			16.—	3.20
3.	1 Rubel rotbraun .	20.—	18.—	20.—	7.50
	a) dklbraun	25.—	18.—	22.—	9.—
	Satzpreis	—.—	—.—	—.—	—.—

Preise verstehen sich für ungebrauchte, auf wirklich mit der Post beförderten Briefen äußerst selten.

Zwischensteg*) 50 Kop. + 25 Kop. im wagrechten Paar . . 250.—
1 Rubel + 1 Rubel im senkrechten Paar . . 250.—

*) Existieren auf gummiertem und ungummiertem Papier.

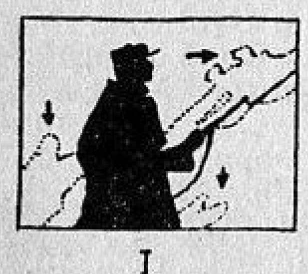
SILHOUETTEN.

Abbildungen der verschiedenen Typen.

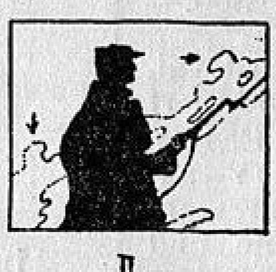
I. II. III. IV. V. VI.

I II. III. I. II. III.

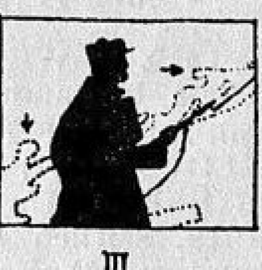
II. I. III. IV. V VI V. IV VI VI.



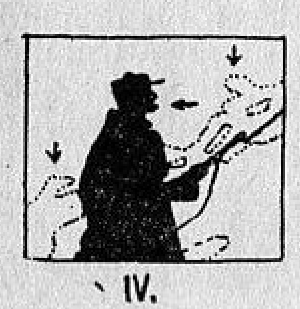

I.



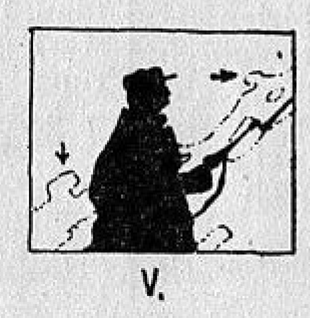
II.



III.



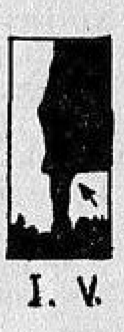
IV.



V.



VI.



I. V.

Nr. 2—4 MIT ÜBERDRUCK:

I. Baličky do vlasti*)

II. Prvi Jugoslovenski puk u Sibiriji*)



I.



II.

I. Serie: 25, 50 Kop. und 1 Rubel □ . . 240.—

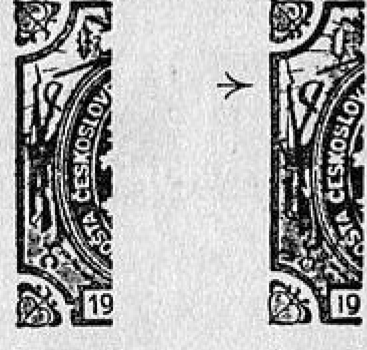
I A. Serie: 25, 50 Kop. und 1 Rubel, Zähnung 11½ . . . 300.—

II. Serie: 25, 50 Kop. und 1 Rubel □ . 240.—

II A. Serie: 25, 50 Kop. und 1 Rubel, Zähnung 11½ . . . 300.—

1919. LÖWE im roten Oval, blaue Umrandung, umrändert mit Aufschrift POŠTA ČESKOSLOVENSKÉ ARMÁDY SIBIŘSKÉ. Unten Jahreszahl 1919, seitlich hussitische und moderne Waffen. Die Marken wurden reliefartig in Prag gedruckt und dann samt Druckvorrichtungen nach Sibirien gesandt, wo im Druck fortgefahren wurde. Es konnten immer nur zwei Marken auf einmal gedruckt werden. Die zwei Marken unterscheiden sich im Druck der Zeichendetails folgend voneinander.

Vorsicht vor Fälschungen!



Type I Type II

Type I kleiner Säbelgriff.
Type II großer Säbelgriff.

Preise der Typen I oder II sind die gleichen.

4. (5 Kop.) stahlblau und ziegelrot (I. Auflage) . 9.—
- a) graublau und rot (II. Auflage) . . . 8.—

4A (5 Kop.) blau u. rot (III. Auflage) 3.50
- b) zusammengeflossen. Druck des Rahmens 3.—
- c) Abklatsch . . . . 4.—
- d) aufgeblähte Löwenfigur im Oval . . . 7.—
- e) weiß. Oval o. Löwen 10.—
- f) umgekehrte Mitte (Löwe) . . . . . 18.—
- g) teilw. Doppelpapier 5.—
- h) Originalb. □ T. I m. T. II (III. Auflage). —.—
- i) Löwe in weiß. Feld 10.—

Charakteristik: **I. Auflage, Nr. 11:** Rahmen hell- bis stahlblau, Oval ziegel- bis braunrot, starkes weißes Papier, Gummierung gelblich, ungleichmäßig aufgetragen, mit Bläschen, Relief klar hervortretend. — **II. Auflage, Nr. 11a:** Relief weniger deutlich, Gummierung gelblich, gleichmäßig aufgetragen.

*) Existieren auf gummiertem als auch ungummiertem Papier.

„Dritte Auflage".

Diese Marken sind Drucke, durchgeführt mittels der ursprünglichen Druckvorrichtung. Sie haben einen dunkelblauen Rahmen, zumeist grauweiß gefleckt, das dezentrische Oval ist glänzend-karminrot, Farbe im oberen Teil dichter und weiß und gleichmäßig schwach aufgetragen, Relief minder deutlich hervortretend.

1920. Vorhergehende Marke mit schwarzem Überdruck 1920.

5. (5 Kop.) stahlblau und ziegelrot (I. Auflage) . 9.—
 a) graublau und rot (II. Auflage) . . . 8.—
 b) blau und rot (III. Auflage) . . . . . 7.—

1R 1920 — 1920. Marke Nr. 12 mit dklgrünem oder hellgrünem Überdruck der Wertziffer in der Mitte, bzw. Marke 12a mit dunkel- oder graugrünem Überdruck:

6. 2 (Kop.) stahlblau und ziegelrot (I. Auflage) . 11.—
 a) graubl. u. rot (II. Aufl.) 10.—
7. 3 (Kop.) stahlblau und ziegelrot (I. Auflage) . 11.—
 a) graubl. u. rot (II. Aufl.) 10.—
8. 5 (Kop.) stahlblau und ziegelrot (I. Auflage) . 11.—
 a) graubl. u. rot (II. Aufl.) 10.—
9. 10 (Kop.) stahlblau u. ziegelrot (I. Auflage) . 11.—
 a) graubl. u. rot (II. Aufl.) 10.—
10. 15 (Kop.) stahlblau u. ziegelrot (I. Auflage) . 11.—
 a) graubl. u. rot (II. Aufl.) 10.—
11. 25 (Kop.) stahlblau u. ziegelrot (I. Auflage) . 11.—
 a) graubl. u. rot (II. Aufl.) 10.—
12. 35 (Kop.) stahlblau u. ziegelrot (I. Auflage) . 11.—
 a) graubl. u. rot (II. Aufl.) 10.—
13. 50 (Kop.) stahlblau u. ziegelrot (I. Auflage) . 11.—
 a) graubl. u. rot (II. Aufl.) 10.—
14. 1 (Rubel) stahlblau u. ziegelrot (I. Auflage) . 12.—
 a) graubl. u. rot (II. Aufl.) 11.—

Satzpreis, 13—21, 9 Werte I. Auflage 150.-
Satzpreis II. Auflage . . 160.-
Satzpreis III. Auflage . . —.—

Ausnahmsweise und nur vereinzelt wurden Marken mit einigen Wert-Kehrdrucken versehen: Preis für 1 Marke RM 15.—. Marken der sog. dritt. Auflage mit Wertangabe ohne 1920, und mit verkehrtem Druck in ganzen Serien cca RM —.—.

ENTWÜRFE.



In 5 versch. Zeichnungen (stehender Soldat auf Posten, zwei Soldaten am Lagerfeuer, Panzerzug, stehender Soldat u. Soldat ausschauend), im Großformat, in 5 Farben: blau, rot, viol., grün und braun. Sämtliche 5 Arten wurden gemeinsam auf einem Bogen gedruckt.

Satzpreis 25 Stück 15 RM.

STEMPEL, VERWENDET AUF MARKEN DER SIBIR. POST.

Stempel laut Abbildung 1 ist ohne und mit folgenden Nummern bekannt:

a) Auf beiden Seiten, Nr. 1 bis 15,

b) Nur rechts, Nr. 2, 10,

c) Nur links, Nr. 4 und Nr. 1 gesetzt wagrecht statt senkrecht.

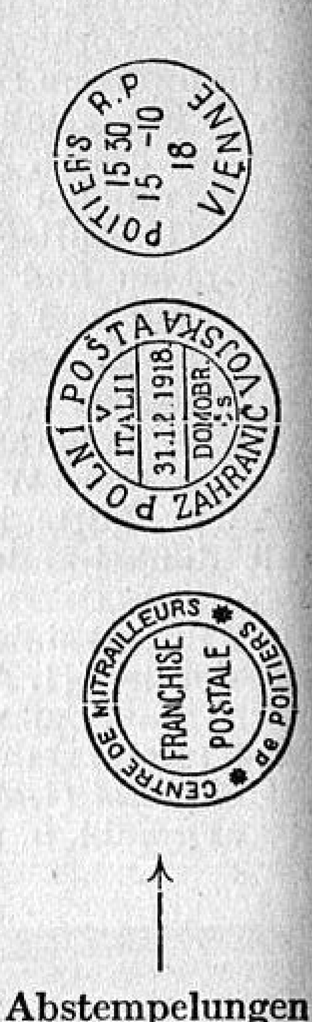
Feldpost Nr. 1 kommt auch vor, welcher aus einem anderen durch Beseitigung der Ziffern umgearbeitet wurde (vielleicht aus Nr. 11), links zweite, rechts die erste Ziffer entfernt. Nr. 4 ist auch mit verkehrter rechter Ziffer bekannt.

Дѣйствуютая Четско-Словапкая Армія

Дѣйствуютая Четско Словапкая Армія

ČESKOSLOVENSKÉ VOJSKO

Polni pošta Čís.



Abstempelungen der čechosl. Legionärpost in Frankreich und Italien

DIE STEMPEL DER TSCHECHOSLOWAKISCHEN FELDPOST.

Die Feldpost wurde am 1. Jänner 1919 eingeführt (2. I. 1919 Besetzung von Bratislava durch tschechoslow. Truppen) und beförderte Briefe und Pakete des Militärs in der Slowakei und in Schlesien (1919—1920).

A = Preis mit Marke, B = ohne Marke.

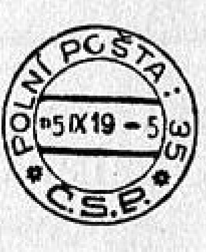
		A	B
I.	ČESKOSLOVENSKÁ POLNÍ POŠTA. Doppelkreisstempel, Durchmesser ca. 27½ mm, äußerer Kreis stärker wie der innere; Feldpostnummer unten zwischen 2 Sternen, 22, 46, 50, 75	20.—	3.60
II.	ČESKOSLOVENSKÁ POLNÍ POŠTA. Doppelkreisstempel ca. 32 mm. Jahreszahl nur mit den Endziffern 19 angegeben. Feldpostnummer unten zwischen 2 Sternen: 28, 38, 44, 63	30.—	4.—
III.	ČESKO-SLOVENSKÁ POLNÍ POŠTA, sonst gleich wie vorher, Nr. 46	30.—	4.—

I. II. IV.

		A	B
IV.	ČESKOSLOVENSKÁ POLNÍ POŠTA, wie vorher, aber ohne Trennungsstrich in ČESKOSLOVENSKÁ. Jahreszahl vollständig (1919) Nr. 10, 25, 38, 44	25.—	4.—
V.	POLNÍ POŠTA und Nummer. Doppelkreis, Durchmesser 30 mm. Unten zwischen 2 Sternen Č. S. P. Jahreszahl 19, danach Stundenangabe manchmal nur mit 1 oder 2 Stricheln angegeben. Nr. 5, 8, 14, 20, 32, 46, 74	26.—	5.—







V. Va.

		A	B
Va.	POLNÍ POŠTA und Nummer. Doppelkreis, Durchmesser 30½ mm, zwischen POŠTA und Ziffer noch Doppelpunkt. Bisher nur bekannt Nr. 12 und 35	30.—	6.—

		A	B
VI.	POLNÍ POŠTA, ähnlich wie die vorhergehenden, aber zwischen POŠTA und 12 noch Buchstabe Č (POLNÍ POŠTA Č. 12)	40.—	10.—
VII.	TŘÍDÍRNA ČS. POLNÍCH POŠT, Doppelkreisstempel, Durchmesser 33 mm, unten Stern	50.—	10.—
VIII.	SBĚRNA POLNÍ POŠTY V OPAVĚ (Sammelstelle der tschechoslow. Feldpost in Troppau) .	30.—	10.—
IX.	UNGARISCHE FELDPOSTSTEMPEL auf tschechoslowakischen Marken	40.—	—.—

Vom Auslande brachten die Legionäre auch noch andere Stempel mit, die ebenfalls bei den Feldposten in Verwendung standen. Z.B.:

POSTA MILITARE *52* (Doppelkreis, 28 mm), RR.

POSTE COMANDO 3. BATTAGLIONE D' ASSALTO 4'REGGIMENTO C. S. (Ellipse ca. 25 mm lang).

und andere.

Da dieses Verzeichnis der Feldposten nicht vollständig ist, bitte ich um Angabe etwaiger Ergänzungen.

WAGRECHTER SCHWARZER AUFDRUCK VZOREC (SPEZIMEN) FÜR DEN WELTPOSTVEREIN IN BERN. AUF HRADSCHINMARKEN.

PROBEDRUCKE — VZOREC

Papier braungelb ungummiert ☐ : 3 h, 10 h, 20 h, 25 h, 30 h . . . . . à —.60 RM
dtto. gezähnt $11^1/_2$ 3 h, 10 h, 20 h, 30 h. . . . . à 1.— RM
Papier weiss, rauh, ungummiert : 3 h, 5 h, 10 h, 20 h, 25 h, 30 h.
Kartonpapier weiss: 5 h, 10 h . . . . à 1.— RM

GESCHNITTEN. □

Nr.		Preis
*Vz 1.	1 h braunschw.	1.—
Vz 2.	3 h rotviolett	—.50
Vz 3.	5 h I. gelbgrün	—.50
Vz 4.	5 h IV. blaugrün	1.—
	a) hellgrün	1.—
Vz 5.	10 h I. rot	—.80
Vz 6.	10 h IV. gelbgrün	2.40
Vz 7.	15 h feuerrot	1.60
Vz 8.	20 h I. blaugrün	—.70
Vz 9.	20 h IV. rot	5.—
Vz 10.	25 h blau	1.60
	a) graublau	1.60
Vz 11.	25 h IV. hellviol.	1.60
	a) dkl.viol.	1.60
	b) dickes P.	1.60
Vz 12.	30 h I. olivgelb	1.60
Vz 13.	40 h zinnoberrot	1.20
	a) gelbes P.	1.40
	b) reliefart. Druck	1.40
Vz 14.	50 h rotviolett	1.—
Vz 15.	50 h blau	1.—
Vz 16.	60 h rotorange	2.40
	a) gelborange	2.40
Vz 17.	75 h dunkelgrün	1.60
Vz 18.	80 h oliv	1.60
Vz 19.	100 h hellbraun	2.—
	a) dkl.braun	2.—
Vz 20.	120 h dunkelgrau	2.40
Vz 21.	200 h ultramarin	2.40
	a) h.viol.bl.	2.40
Vz 22.	300 h hellgrün	3.—
	a) dkl.grün	3.—
Vz 23.	400 h hellviolett	2.40
	a) grauviol.	2.40
Vz 24.	500 h bronzebraun	4.—
Vz 25.	1000 h dkl.violett	6.—

GEZÄHNT 10½.

Nr.		Preis
Vz 10.	b) 25 h I.	6.—
Vz 11.	c) 25 h h.viol.	4.—
	d) dklviolett	4.—
	e) rotviolett	6.—
Vz 11.	25 h IV. f) dickes P.	6.—
Vz 17 a)	75 h	3.—
Vz 20 a)	120 h	6.—
Vz 25 a)	1000 h	12.—

GEZÄHNT 11½.

Nr.		Preis
Vz 4. b)	5 h blaugrün	2.—
c)	hellgrün	2.—
Vz 5.	10 h I.	2.—
Vz 7.	15 h hellziegelrot	2.—
	c) mattrot	2.—
Vz 8.	20 h I.	3.—
Vz 13. c)	40 h	2.—
Vz 14. a)	50 h	3.—
Vz 23.	400 h	5.—
Vz 25.	1000 h ist privat.	—.—

GEZÄHNT 11½ : 10¾.

Nr.		Preis
Vz 3. a)	5 h I.	3.—
Vz 4. d)	5 h IV. grün	2.—
Vz 11. g)	25 h dkl.violett	6.—

GEZÄHNT 13¾.

Nr.		Preis
Vz 1. a)	1 h	5.—
Vz 2. a)	3 h	1.20
Vz 3. b)	5 h I.	1.60
Vz 4. c)	5 h IV.	5.—
Vz 5. b)	10 h I.	1.20
Vz 6. a)	10 h IV.	1.20
Vz 7. d)	15 h	5.—
Vz 8. b)	20 h I.	1.60
Vz 9. a)	20 h IV.	1.60
Vz 10. c)	25 h I.	2.—
Vz 11. h)	25 h dkl.violett	3.40
Vz 12. a)	30 h I.	3.20
Vz 13. d)	40 h	3.—
Vz 14. b)	50 h II.	6.—
Vz 15. a)	50 h IV.	3.—
Vz 16. b)	60 h gelborange	4.—
	c) r.orange	4.—
Vz 17. b)	75 h	4.—
Vz 18. a)	80 h	5.—
Vz 19. b)	100 h dkl.braun	5.—
Vz 20. b)	120 h	6.—
Vz 21. b)	200 h ultramar.	4.—
	c) viol.bl.	4.—

*) Vz 1. — Vz 21. b) sind Lagernummern.

⦚ 13¾

Vz 22. b) 300 h . . . . 4.—
Vz 23. c) 400 h hellviol. . 5.—
d) grauviol. 5.—
Vz 24. a) 500 h . . . . 7.—
Vz 25. a) 1000 h . . . . 8.—

GEZÄHNT 13¾ : 13½.

Vz 1. b) 1 h 2.40
Vz 7. e) 15 h 1.60
Vz 16. d) 60 h gelborange 3.—
e) r.orange 3.—
Vz 18. b) 80 h 2.40
Vz 22. c) 300 h . . . . 4.—
Vz 25. b) 1000 h . . . . 7.—

VERKEHRTER AUFDRUCK

Vz 1. c) 1 h VZOREC. 3.—
Vz 4. f) 5 h IV. . . . 4.—
Vz 6. b) 10 h IV. . . . 4.—
Vz 7. e) 15 h . . . . . 4.—
Vz 9. b) 20 h IV. . . . 5.—
Vz 11. i) 25 h IV. . . . 5.—
Vz 14. c) 50 h II. . . . 5.—
d) dtto. ⁓ 11½. . . 5.—
Vz 15. b) 50 h IV. . . . 5.—
Vz 16. e) 60 h . . . . . 4.—

Verkehrter Aufdruck ⚲

Vz 17. c) 75 h . . . . . 4.—
Vz 18. c) 80 h . . . . . 4.—
Vz 20. c) 120 h . . . . 6.—
Vz 22. d) 300 h . . . . 5.—
Vz 23. e) 400 h, ⁓ 11½ . 6.—
Vz 24. b) 500 h . . . . 8.—
Vz 25. c) 1000 h . . . . 10.—

EILMARKEN.*) ☐ 13¾

Vz 26. 2 h rotviolett . 1.— 1.60
a) mattrotviol. 1.— 1.60
Vz 27. 5 h hellgrün . 1.20 2.—
a) dunkelgrün. 1.40 2.40
b) olivgrün . . 2.— 3.—

ZEITUNGSMARKEN.*) ☐ 13¾

Vz 28. 2 h hellgrün . –.60 1.20
Vz 29 6 h orange. . –,60 1.20
Vz 30. 10 h violett . –.60 1.20
Vz 31. 20 h blau. . . –.60 1.20
Vz 32. 30 h dkl.braun –.60 1.20

*) AUFDRUCK ist meistens verschoben. Marken mit ganzem Aufdruck um 200% teuerer. — Zähnung 11½ ist stets privat.

PORTOMARKEN.

Aufdruck ist senkrecht in vier Lagen.

LAGE 1. auf der linken Seite der Marke von oben nach unten.
2. ,, ,, ,, ,, ,, ,, ,, unten ,, oben.
3. ,, ,, rechten ,, ,, ,, ,, oben ,, unten.
4. ,, ,, ,, ,, ,, ,, ,, unten ,, oben.

LAGE 1: ☐ 11½ 13¾

Vz 33. 5 h oliv . –.50 1.20 1.20
Vz 34. 10 h . . –.70 1.20 1.20
Vz 35. 15 h . . 1.— 1.60 3.—
Vz 36. 20 h . . 1.20 3.—
a) Abklatsch 2.—
Vz 37. 25 h . . 1.60
a) ⁓ 10½ 4.–
b) dtto. Abkl. 5.–
Vz 38. 30 h . . 1.— 5.—
Vz 39. 40 h . . 1.20 2.40
Vz 40. 50 h . . 1.60 4.—
Vz 41. 100 h br. 1.60–

LAGE 1: ☐ 11½ 13¾

Vz 42. 500 h gr. 4.—
Vz 43. 1000 h viol. 5.— 10.–

LAGE 2:

Vz 41. a) 100 h. 4.— 4.—
Vz 42. a) 500 h. 3.— 4.—
Vz 43. a) 1000 h. 4.— 8.—

LAGE 3:

Vz 41. b) 100 h. 6.—
Vz 42. b) 500 h. 5.—
Vz 43. b) 1000 h. 4.—

LAGE 4:

Vz 37. c) 25 h. . 2.40

*) Vz 1 — 43 b — 37 c sind Lagernummern.

Protektorat Böhmen und Mähren

Slowakei

Sudetenausgabe

BÖHMEN UND MÄHREN.

Deutsches Protektorat.

F Nach Artikel I des Erlasses des Führers und Reichskanzlers vom 16. März gehören die von den deutschen Truppen im März 1939 besetzten Landesteile der ehemaligen Tschecho-Slowakischen Republik von der Besetzung ab zum Gebiet des Großdeutschen Reiches und treten als „Protektorat Böhmen und Mähren" unter dessen Schutz. Artikel III und X besagen ferner:

1. Das Protektorat Böhmen und Mähren ist autonom und verwaltet sich selbst.

2. Es übt seine ihm im Rahmen des Protektorats zustehenden Hoheitsrechte im Einklang mit den politischen, militärischen und wirtschaftlichen Belangen des Reiches aus. Das Reich führt die unmittelbare Aufsicht über das Verkehrswesen sowie das Post- und Fernmeldewesen. Gesetzliches Zahlungsmittel ist neben der Reichsmark bis auf weiteres die Krone (1 Krone = —.10 RM).

Vom 1. April 1939 ab gelten im Postdienst vom übrigen Reich nach dem Protektorat und umgekehrt für gewöhnliche Briefe und Postkarten Inlandsgebühren.

Vorläufer: Die entsprechend ihrer Inschrift unter Tschecho-Slowakische Republik angeführten Wertzeichen.

1939, Juni. Freimarken der Tschecho-Slowakischen Republik, mit Aufdruck.

1.	5 h violettblau	—.20	—.25
2.	10 h braun	—.25	—.30
3.	20 h rot	—.40	—.50
3a.	Ausgelassenes „U"	4.—	10.—
4.	25 h blaugrün	—.45	—.50
4a.	Ausgelassenes „U"	4.—	10.—
5.	30 h lila	—.60	—.65
6.	40 h dunkelblau	—.75	—.80
7.	50 h blaugrün	—.90	1.—
8.	60 h violett	1.20	1.30
9.	1 Kč lilakarmin	1.80	1.90
10.	1 K lilakarmin	7.90	—.—
11.	1.20 Kr. lila	2.25	2.40
12.	1.50 Kr. karmin	2.70	2.80
13.	1.60 Kr. oliv	3.—	3.20
14.	2 Kr. dunkelblaugrün	3.60	3.80
15.	2.50 Kr. dunkelblau	4.50	4.80
16.	3 Kr. dunkelbraun	5.40	5.60
17.	4 Kr. violett	7.30	8.—
	Z. dtto. mit Leerfeld	25.—	

18.	5 Kr. dunkelgrün	9.—	10.—
	Z. dtto. mit Leerfeld	30.—	
19.	10 Kr. dunkelblau	18.—	20.—
	Z. dtto. mit Leerfeld	70.—	
1—19	Überdruck komplett	50.—	70.—

1939. Endgültige Ausgabe. Heliogravüre, ab 40 h. Tiefdruck der Druckerei Unie, Prag; gez. 14, ab 40 h 12¼, Großformat L 12¼; Gummistreifung waagerecht, bei Großformat senkrecht.

20.	5 h dunkelblau	—.03	—.03
21.	10 h schwarzbraun	—.04	—.04
22.	20 h karminrot	—.05	—.05
23.	25 h dunkelblaugrün	—.08	—.08
24.	30 h dunkelbraunlila	—.10	—.10
20 Z — 24 Z	mit Zwischensteg R	8.—	10.—
25.	40 h dunkelblau	—.15	—.12
26.	50 h blaugrün	—.15	—.10
27.	60 h purpur	—.20	—.15
28.	1 Kr. dunkelrotlila	—.30	—.25
29.	1.20 Kr. lila	—.35	—.30
29Z.	mit Leerfeld links oder rechts je	—.70	
29Z.	4er Block mit Leerfeld links oder rechts je	2.80	2.80
30.	1.50 Kr. karmin	—.40	—.30
30Z.	mit Leerfeld links oder rechts je	—.80	—.80
30Z.	4er Block mit Leerfeld links oder rechts je	3.50	
31.	2 Kr. dunkelgrün	—.50	—.40
31Z.	Leerfeld links oder rechts je	1.—	1.—
31Z.	4er Block mit Leerfeld links oder rechts je	4.—	4.—
32.	2.50 Kr. schwarzblau	—.60	—.50
32Z.	mit Leerfeld links oder rechts je	1.20	1.20
32Z.	4er Block mit Leerfeld links oder rechts je	4.80	
33.	3 Kr. lila	—.70	—.50

28. 40. 30. 33.

33Z.	mit Leerfeld oben oder unten je	1.50	1.50
33Z.	4er Block mit Leerfeld	4.—	4.—
34.	4 Kr. schwarzblau	—.80	—.60
34Z.	mit Leerfeld oben oder unten je	1.60	1.60
34Z.	4er Block mit Leerfeld oben oder unten je	5.—	5.—
35.	5 Kr. dunkelgrün	1.70	1.60

35Z.	mit Leerfeld oben oder unten je	3.—	3.—
36.	10 Kr. ultramarin	2.70	2.50
36Z.	mit Leerfeld oben oder unten je	5.—	5.—
37.	20 Kr. dunkelbraun	3.20	3.—
37Z.	mit Leerfeld oben oder unten je	6.—	6.—

1940. Musteränderung; gez. 12½ : 12¼.

38.	40 h orange	—.12	—.10
39.	50 h blaugrün	—.20	—.05
40.	1.20 Kr. lilabraun	—.30	—.20

1940. Wohltätigkeitsausgabe zugunsten des Roten Kreuzes; Tiefdruck; gez. 12½ : 12¼.

41.	60 h u. 40 h schwarzblau		
41Z.	mit Leerfeld mit Legende	—.20	—.20
42.	1.20 Kr. u. 80 h rot		
42 Z.	mit Leerfeld mit Legende	—.30	—.30

1940. Ergänzungswert.

43.	80 h blau	—.25	—.15

34. 37. 43.

1.

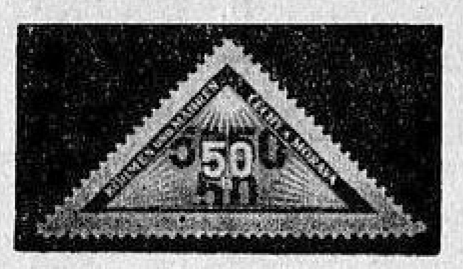
ZEITUNGSMARKEN.

1939. Muster der Zeitungsmarken der Tschecho-Slowakei, Inschrift Böhmen und Mähren / Čechy a Morava / Steindruck; geschnitten.

1.	2 h ocker	—.10	—.10
2.	5 h hellblau	—.05	—.05
3.	7 h rot	—.10	—.10
4.	9 h smaragdgrün	—.10	—.10
5.	10 h karminbraun	—.05	—.05
6.	12 h dunkelultramarin	—.10	—.10
7.	20 h schwarzgrün	—.08	—.05
8.	50 h dunkelbraun	—.20	—.10
9.	1 Kr. olivgrau	—.30	—.15

1939. Geschäftsdrucksachen-(= GD-)marke. Zeitungsmarke Nr. 5, mit schwarzem Aufdruck „GD-OT“.

10.	10 h karminbraun	—.05	—.05



1.

ZUSCHLAGSMARKEN.

1939. Sonderausgabe für Zustellung der Postsachen zu eigenen Händen des Empfängers. Muster wie das der entsprechenden Zuschlagsmarken der Tschecho-Slowakei; Heliogravüre; gez. 13½.

Nr. 1 aufzukleben vom Absender, Nr. 2 von der Post.

1.	50 h blau	—.15	—.15
2.	50 h karmin	—.15	—.15

PORTOMARKEN.

1939. Zifferzeichnung; gez. 13½.

1.	5 h rot	—.20	—.15
2.	10 h rot	—.20	—.15
3.	20 h rot	—.20	—.15
4.	30 h rot	—.20	—.15
5.	40 h rot	—.20	—.15
6.	50 h rot	—.20	—.15
7.	60 h rot	—.20	—.15
8.	1 Kr. blau	—.30	—.25
9.	2 Kr. blau	—.80	—.70
10.	5 Kr. blau	1.—	—.90
11.	10 Kr. blau	1.50	1.40
12.	20 Kr. blau	3.—	2.80
Porto 1—12 mit Zwischensteg		18.—	18.—
	mit Plattennummer	45.—	45.—

1940. Ergänzungswerte.

13.	80 h rot	—.20	—.15
14.	1.20 Kr. blau	—.25	—..5

SLOWAKEI.

1939, 18. Jänner Gedenkausgabe aus Anlaß des 1. Slowakischen Landtages in Preßburg. Neuaufgelegte Marke Nr. 359 der Tschecho-Slowakei (andere Farbe, weiße Gummierung), mit rotem Aufdruck: „Zum Gedenken an den ersten Zusammentritt“, dem slowakischen Wappen und dem neuen Wert.



1.


8.


7.



23.

Nr.	Bezeichnung	*	⊙
1.	300 h a. 10 Kr. blau	1.20	5.—
1 Z.	dtto. mit Leerfeld oben oder unten je	3.—	
1 Z.	dtto in 4 er Block mit Leerfeld	10.—	

Gültig bis 31. 1. 1939 nur für das Gebiet der Slowakei, nicht dem der Tschechei.

1939, ab 22. März. Marken der Tschecho-Slowakei bzw. Nr. 33 der Slowakei, mit rotem oder blauem Aufdruck „Slovenský štát 1939" (waagerecht ab Nr. 13 schräg).

Nr.	Bezeichnung	*	⊙
2.	5 h. violettblau	3.—	3.90
2a.	verkehrter Überdruck	15.30	
3.	10 h braun	—.25	—.25
3a.	verkehrter Überdruck	12.—	
4.	20 h rot	—.15	—.15
4a.	verkehrter Überdruck	10.—	
5.	25 h blaugrün	9.—	9.—
5a.	verkehrter Überdruck	10.—	
6.	30 h lila	—.20	—.20
6a.	verkehrter Überdruck	10.—	
7.	40 h dunkelblau	1.—	1.—
7a.	verkehrter Überdruck	15.—	15.—
8.	50 h dunkelgrün	—.35	—.35
9.	50 h dunkelblaugrün	—.35	—.30
9a.	verkehrter Überdruck	10.—	
10.	60 h violett	—.90	—.90
11.	60 h dunkelblau	15.—	
11a.	verkehrter Überdruck	40.—	
12.	1 Kr. lilakarmin	—.60	—.60
13.	1.20 Kr. lila	1.25	1.25
14.	1.50 Kr. karmin	1.25	1.15
15.	1.60 Kr. oliv	4.—	4.—
16.	2 Kr. dunkelblau	5.—	5.—
17.	2.50 Kr. dunkelblau	2.—	2.—

9. 12. 13. 17.

Nr.	Bezeichnung	*	⊙
18.	3 Kr. dunkelbraun	4.—	4.—
19.	3.50 Kr. violett		
	a) Aufdruck rot	40.—	—.—
	b) Aufdruck blau	30.—	—.—
20.	4 Kr. violett	12.—	12.—
21.	5 Kr. dunkelgrün	35.—	35.—

22.	10 Kr. dunkelblau	200.—	200.—
22 Z.	mit Leerfeld	300.—	
2—22	komplett	300.—	

1939. April. Nicht ausgegebene Marken der Tschecho-Slowakei (Bildnis des Slowakenführers Pater Hlinka), mit Aufdruck „Slovenský štát"; Heliogravüre; waagerecht geriffelter Gummi; gez. 12½, Nr. 23 auch gez. L 10½.

23.	50 h dunkelgrün	—.50	—.08
23.	gez. 101/2	3.—	3.—
23.	gez. 101/2, 12½	4.—	4.—
23.	m. Zwischensteg	10.—	—.—
24.	1 Kr. karmin	1.—	—.1

1939. April. Endgültige Ausgabe. Muster der Nr. 23 u. 24, Pater Hlinka; Inschrift jedoch oben Slovenská Pošta (statt Česko-Slovensko) und unten Halierov bzw. Koruny (statt Slovenská Pošta); Heliogravüre; waagerecht, bei Nr. 30 auch senkrecht geriffelter Gummi; A geschnitten, B gez. L 12½.

		A		B	
25.	5 h ultram.			—.05	—.03
26.	10 h oliv			—.10	—.03
26a.	dtto. gezähnt 10½	35.—	—.—	—.—	—.—
27.	20 h orange	—.20	—.20	—.15	—.05
28.	30 h violett	—.30	—.30	—.20	—.05
29.	50 h dunkelgrün			—.30	—.06
30.	1 Kr. karmin.			—.60	—.02
31.	2.50 Kr. blau			1.50	—.90
32.	3 Kr. sepia			1.80	—.80

32a. dtto. gezähnt 10½ : 12½, 15.—

25. 32.

1939. 30. März. Freimarke Nr. 349 der Tschecho-Slowakischen Republik in Farbänderung.

33.	60 h dunkelblau	15.—	—.—

1939, Mai. Gedenkausgabe an General Milan R. Štefánik, Nr. IV Großformat; Heliogravüre; senkrecht, Nr. IV waagerecht geriffelter Gummi; gez. L 12½. . . . .

I. 40 h. dunkelgrünlichblau . . . . —.—
II. 60 h. schwarzgrün . . . . —.—
III. 1 Ks schwarzviolett . . . . —.—
IV. 2 Ks blauviolettschwarz/schwarzbraun . . . . —.—

I. II.

Satzpreis 2.75
I—III komplett geschnitten RR . . . . 50.— —.—
2er Block . . . . . . 100.— —.—
4er Block . . . . . . 150.— —.—
I—IV auf Brief . . . . —.— —.—

1939. Anfang Sept. Frauentrachten in Tatralandschaften. Zeichnung von Beuka; Tiefdruck; gez. L 12½.

34. 2 Ks. dunkelgrün . . . . 1.20 —.15
35. 4 Ks. braun . . . . 2.40 1.—
36. 5 Ks. gelbbraun . . . . 3.— 1.25

34. 35. 36.

1939. Ende Sept. Gedenkausgabe an J. Murgas, dem Verbesserer des Radio. Heliogravüre; gez. L 12½.

37. 60 h dunkelviolett . . . . —.40 —.25
38. 1.20 Ks. dunkelblaugrau . . . . —.80 —.40

1939. 6. Okt. Gedenkausgabe. Heliogravüre gez. 12½.

39. 50 h dunkelolivgrün . . . . —.30 —.10

39. 38.

1939. 6. Nov. Wohltätigkeitsausgabe zugunsten der Kinderhilfe. Brustbild des Dr. Tiso ähnlich Nr. 39; größeres Format gez. 12½.

40.	2.50 (Ks.) + 2.50 (Ks.) blau	2.50	2.50
40Z.	dtto. mit Leerfeld	5.—	—.—

1940, Ende März. Ergänzungswert. Geänderte Zeichnung; Sitz des Staatspräsidenten in Preßburg. Heliogravüre; gez. 12½.

41.	10 ks. dunkelblau	3.60	3.60

40. 41.

41Z.	dtto. mit Leerfeld	5.50	

1940. Neue Serie mit 5 Werten. Druck Neotypie auf weißem Papier mit Wasserzeichen; gez. 12½.

TATRASERIE.

42.	5 h grün „Zeleno Pleso"	—.04	—.04
43.	10 h braun „Krivaň"	—.08	—.08
44.	20 h blau „Blumen der Tatra"	—.10	—.10
45.	25 h grün „Gemse"	—.15	—.15
46.	30 h sepia „Jaworina"	—.20	—.20

FLUGPOSTMARKEN.

1939, 20. Nov. Landschaftsmuster; ohne Wz. gez. L12½, waagerechte, Nr. 4—6 senkrechte Gummiriffelung.

1.	30 h dunkelviolett	—.12	—.12
1Z.	mit Leerfeld	—.40	—.—
2.	50 h dunkelgrün	—.20	—.20
2Z.	mit Leerfeld	—.60	—.—
3.	1 Ks. rot	—.40	—.40
3Z.	mit Leerfeld	1.20	—.—
4.	2 Ks. dunkelolivgrün	—.80	—.80



1.



4.

4Z.	mit Leerfeld	2.40	—.—
5.	3 Ks. braun	1.20	1.20
5Z.	mit Leerfeld	3.60	—.—
6.	4 Ks. graublau	1.60	1.60
6Z.	mit Leerfeld	4.80	—.—
Flugpost 6 Werte komplett		3.60	3.60
	dtto. mit Leerfeld oben oder unten je	10.—	

ZEITUNGSMARKEN.

1939, April. Zeitungsmarken der Tschecho-Slowakischen Republik, mit schrägem Aufdruck 1939/Slovenský štát.

1.	2 h ocker	—.20	—.20
2.	5 h hellblau	—.20	—.20
3.	7 h rot	—.20	—.20
4.	9 h smaragdgrün	—.20	—.20
5.	10 h karminbraun	—.20	—.20
6.	12 h dunkelultram.	—.20	—.20
7.	20 h schwarzgrün	1.20	1.20
8.	50 h dunkelbraun	2.—	2.—
9.	1 Ks. olivgrau	4.50	4.50

1939. Endgültige Ausgabe; Buchdruck der Andrej-Druckerei, Preßburg; senkrecht geriffelter oder glatter Gummi; geschnitten.

10.	2 h hellorangebraun	—.04	—.03
11.	5 h ultramarin	—.06	—.02



11.



2.

12.	7 h rot.	—.08	—.05
13.	9 h smaragdgrün	—.10	—.10
14.	10 h braunkarmin	—.10	—.03
15.	12 h dunkelviolettultramarin	—.15	—.10
16.	20 h schwarzgrün	—.20	—.05
17.	50 h karminbraun	—.35	—.20
18.	1 Ks. grau	—.70	—.30

PORTOMARKEN.

1939, Sept. Zifferzeichnung; Steindruck; senkrecht geriffelter Gummi; gez. L 12½.

1.	5 h blau	—.03	—.03
2.	10 h blau	—.06	—.05
3.	20 h blau	—.12	—.08
4.	30 h blau	—.20	—.05
5.	40 h blau	—.25	—.15
6.	50 h blau	—.30	—.10
7.	60 h blau	—.35	—.05
8.	1 Ks. karmin	—.60	—.05

5.

8.

9.	2 Ks. karmin	1.20	—.10
10.	5 Ks. karmin	3.—	2.50
11.	10 Ks. karmin	6.—	5.—
12.	20 Ks. karmin	12.—	11.—

Bei Einsendung von Fehllisten an Ihren Händler fügen Sie immer einen Ersatzauftrag bei für eventuell vergriffene Stücke und Sätze

Plattennummern

zum Teil ganz seltene Werte, (alles postfrisch)

Zeichenerklärung: P 1A – Eckrandviererblock mit entsprechender Nummer
L 3W– „ „ einem Leerfeld
L 1W– Bogenrandstück mit einem Leerfeld
A 2W– Druckabklatsch rückseitig in Paar.

Mi.	Nr.	Wert	RM
2	5 Hell.	P 1	803.—
2	5 „	P 1A	33.—
3	10 „	P 1	3.30
3	10 „	P 1A	3.30
4	20 „	P 4	2.20
4	20 „	P 4A	2.20
5	25 „	P 1A	88.—
6	30 „	P 2	2.20
6	30 „	P 2A	2.20
6	30 „	A 2W	2.20
7	40 „	P 1	4.40
7	40 „	P 1A	4.40
8	50 Ben.	P 1	4.40
8	50 „	P 1A	4.40
8	50 „	P 2	6.60
8	50 „	P 2A	6.60
9	50 Stef.	P 1	3.30
9	50 „	P 1A	3.30
9	50 „	A 2W	2.20
10	60 Viol.	P 1	5.50
10	60 „	P 1A	5.50
10	60 „	A 2W	4.40
11	60 blau	P 1A	264.—
12	1 Kr.	P 3	5.50
12	1 „	P 3A	5.50
12	1 „	A 2W	3.50
13	1.20 „	P 1	11.—
13	1.20 „	P 1A	11.—
14	1.50 Kr.	P 1	13.20
14	1.50 „	P 1A	13.20
15	1.60 „	P 1	26.40
15	1.60 „	P 1A	35.20
16	2 „	P 1	52.80
16	2 „	P 1A	52.80
17	2.50 „	P 1	15.40
17	2.50 „	P 1A	15.40
18	3 „	P 1	22.—
18	3 „	P 1A	22.—
20	4 „	P 1A	154.—
20	4 „	L 3W	88.—
20	4 „	L 1W	30.80
21	5 „	P 1A	308.—
21	5 „	L 3W	176.—
21	5 Kr.	L 1W	83.60
23	50 Hell.	P A1	4.40
24	1 Kr.	P AL	6.60
25	5 Hell.	P AL	4.40
26	10 „	P AL	4.40
27	20 „	P AL	4.40
27A	20 „	P AL	3.30
28	30 „	P AL	4.40
28A	39 „	P AL	3.30
31	2.50 „	P AL	13.20
32	3 „	P AL	17.60
33	60 Hell.	P 1	220.—
33	60 „	P 1A	242.—

Zeitung I

Mi.	Nr.	Wert	RM
1	2 Heller	P 1	1.75
1	2 „	P 2	1.75
1	2 „	P 37	1.35
2	5 „	P 4	3.30
2	5 „	P 5	1.75
2	5 „	P 37	6.60
2	5 „	P 38	1.75
3	7 „	P 1	6.60
3	7 „	P 2	3.30
3	7 „	P 3	6.60
3	7 „	P 4	2.20
3	7 „	P 37	1.35
4	9 „	P 1	2.20
4	9 „	P 2	1.75
4	9 „	P 37	1.35
5	10 „	P 3	1.35
5	10 „	P 37	1.35
6	12 „	P 1	1.75
6	12 „	P 2	4.10
6	12 „	P 37	1.35
7	20 „	P 2	1.55
7	20 „	P 37	1.55
8	50 „	P 2	4.40
8	50 „	P 37	4.40
9	1 Krone	P 1	52.80
9	1 „	P 2	88.—
9	1 „	P 37	52.80

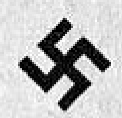
1 Blocksatz komplett 20 Werte Provisorien
2—22 ohne 19 a, b, da die 3.50 regulär nur in Streifen zu 40 aus der Bogenmitte überdruckt wurde und mit Plattennummer überhaupt nicht existiert.
Eine ganz große Seltenheit . . . . Preis RM 1400.—

SUDETENLAND.

(Örtliche Sonderausgabe.)

Nachdem sich die tschechischen Truppen und Verwaltungsbehörden bereits vor der Übergabe der Gebiete an das Deutsche Reich aus einzelnen Gebieten zurückgezogen hatten, übernahm bis zum vertragsmäßigen Zeitpunkt der Besetzung durch die deutschen Truppen die S(udeten)-d(eutsche) P(artei) die Verwaltung. Gleichzeitig wurde auch der Postbetrieb durch deren Organe wieder in Gang gebracht. An einzelnen Orten werden die tschecho-slowakischen Marken mit einem Buchdruck- oder Handstempelaufdruck

Wir sind frei!



versehen, in Asch mit dem Aufdruck einer neuen Wertangabe. Teilweise wurden auch die tschecho-slowakischen Marken ohne Aufdruck weiterverwendet; in diesem Falle wurde aber stets ein auf die Befreiung hinweisender Sonderstempel oder Entwertungsstempel benutzt.

Die Übernahme der Postämter durch die Organe der deutschen Reichspost erfolgte unterschiedlich, teilweise sofort nach dem Einmarsch der deutschen Truppen, teilweise aber auch erst etwas später.

Die Marken mit dem Aufdruck „Wir sind frei!" durften aber nach Übernahme durch die deutsche Reichspost gleich wie die anderen Provisorien weiterbenutzt werden.

Genügende Bestände an deutschen Marken waren bei der Übernahme meist nicht vorhanden, so daß teilweise mit Überdruckmarken oder tschechischen Marken weiter frankiert wurde und auch Mischfrankaturen vorkommen.

Die Verwendung der Überdruckmarken und der tschechischen Marken endete zwischen dem 15. und 18. Oktober auf Grund einer Anordnung des Reichspostministeriums. Seitdem sind nur noch deutsche Marken in Gebrauch.

ASCH.

1938, 21. Sept. Aushilfsausgabe. Freimarken der Tschecho-Slowakei mit Aufdruck des neuen Nennwertes (Buchdruck).

1.	50 h a. 25 h blaugrün:		
	I. fetter Aufdruck	36.—	30.—
	II. dünner Aufdruck	90.—	80.—
2.	1.20 a. 10 h braun	42.—	36.—
3.	1.20 a. 20 h rot	12.—	10.—
4.	1.20 a. 50 h blaugrün	4.—	3.—
5.	1.20 a. 1 Kr. lilakarmin	30.—	25.—

RUMBURG.

1938, 24. September Tschecho-Slowakische Marken, mit dreizeiligem schwarzem Aufdruck (Buchdruck) der Druckerei Heinrich Pfeifer, Rumburg.

Auf Freimarken:

1.	5 h violettblau (306)	35.—	38.—
2.	10 h braun (307)	2.40	2.60
3.	20 h rot (276)	1.40	1.60
4.	25 h blaugrün (277)	27.—	29.—
5.	30 h lila (278)	1.70	2.20
6.	40 h dunkelblau (350)	2.20	2.40
7.	50 h blaugrün (360)	1.20	1.70
I.	50 h blaugrün (387)	1250.—	1500.—
II.	50 h blaugrün (393)	1250.—	1500.—
III.	50 h dunkelgrün (392)	520.—	570.—
8.	50 h blaugrün (394)	14.—	15.—
9.	50 h blaugrün (400)	4.50	5.—
10.	50 h dunkelblaugrün (401)	3.50	3.60
11.	60 h violett (349)	2.40	2.70
12.	1 Kr. lilakarmin (342)	1.20	1.70
13.	1.20 Kr. lila (351)	10.—	11.50
14.	1.50 Kr. karmin (352)	9.—	12.—
15.	1.60 Kr. oliv (386)	18.—	21.—
16.	2 Kr. dunkelblaugrün (353)	16.—	17.—
17.	2 Kr. dunkelblau (397)	15.—	17.—
18.	2.50 Kr. dunkelblau (354)	10.—	11.—
19.	3 Kr. dunkelbraun (355)	7.50	9.—
20.	3.50 Kr. violett (356)	155.—	165.—
21.	4 Kr. violett (357)	130.—	140.—
22.	5 Kr. dunkelgrün (358)	158.—	163.—
	Auf Wohltätigkeitsmarken:		
23.	50 + 50 h dunkelgrün (389)	180.—	200.—
24.	1 Kr. + 50 h karmin (390)	200.—	220.—

Auf Zeitungsmarken:
(als Freimarken verwendet)

25.	100 a. 10 h braunviolett (Z. 3)	30.—	33.—
26.	100 a. 20 h blau (Z. 4)	122.—	135.—
VI.	100 a. 30 h duhkelbraun (Z. 5)	470.—	490.—
V.	100 a. 50 h rotorange (Z. 7)	254.—	270.—
IV.	100 a. 100 h rotbraun (Z. 8)	1190.—	1350.—
27.	50 a. 2 h ocker (Z. 14)	24.—	27.—
28.	50 a. 5 h hellblau (Z. 15)	24.—	28.—
29.	50 a. 7 h rot (Z. 16)	7.—	8.50
30.	100 a. 2 h ocker (Z. 14)	2.70	2.90

31.	100 a. 5 h. hellblau (Z. 15)	1.90	2.20
32.	100 a. 7 h rot (Z. 16)	4.90	6.—
33.	100 a. 9 h smaragdgrün (Z. 17)	6.50	7.30
34.	100 a. 10 h karminbraun (Z. 18)	23.—	20.—
35.	100 a. 12 h dunkelultramarin (Z. 19)	28.—	33.—
36.	100 a. 20 h schwarzgrün (Z. 20)	14.—	16.50
37.	100 a. 50 h. dunkelbraun (Z. 21)	33.—	38.—
38.	100 a. 1 Kr. olivgrau (Z. 22)	36.—	41.—

Auf Portomarken:

(als Freimarken verwendet).

39.	100 a. 5 h rot (P 55)	14.—	17.—
40.	100 a. 10 h rot (P 56)	14.—	17.—
41.	100 a. 20 h rot (57)	14.—	17.—
42.	100 a. 30 h rot (P 58)	11.—	14.—
43.	100 a. 40 h rot (59)	9.50	10.—
44.	100 a. 50 h rot (60)	5.50	7.—
45.	100 a. 60 h rot (P 61)	9.50	12.—
46.	100 a. 1 Kr. blau (P 62)	4.50	6.—

Handstempelaufdrucke.

Die nachstehenden Handstempelaufdrucke sind offiziell:

1938 Tschechoslowakische Freimarken, mit entsprechendem Handstempelaufdruck. Auf Freimarken Wappenzeichnung, Ausgabe 1929/31.

		I. Karlsbad		II. Reichenberg		III. B.-Kamnitz	
1.	5 h viol.-bl. (306)	180.—	190.—	37.—	30.—	7.50	8.50
2.	10 h braun (307)	30.—	30.—	9.—	9.—	1.70	2.—
3.	20 h rot (276)	22.—	23.—	7.—	7.—	1.50	1.80
3a.	(276a)	45.—	45.—	8.—	8.—	5.50	6.50
4.	25 h blaugrün(277)	210.—	210.—	40.—	30.—	2.70	3.20
5.	30 h lila (278)	27.—	27.—	8.—	7.50	3.70	4.—
6.	40 h rotbraun (279)	490.—	490.—	350.—	350.—	70.—	75.—

Auf Freimarken Ausgabe 1935/36.

7.	40 h blau (350) .	60.—	70.—	21.—	15.—	3.70	4.—
8.	50 h blaugrün(360)	11.—	11.—	18.—	17.—	3.—	3.50
9.	60 h violett (349) .	50.—	50.—	14.—	10.—	2.70	2.70
10.	1 Kr. lilkarm.(342)	9.—	9.—	4.—	4.—	1.90	1.90

Auf Freimarken Ausgabe 1936 (Landschaft.)

11.	1.20 Kr. lila (351)	85.—	87.—	26.—	24.—	4.80	5.30
12.	1.50 Kr. karm.(352)	130.—	135.—	26.50	24.—	6.—	6.50
13.	1.60 Kr. oliv (386) .	100.—	105.—	26.—	24.—	7.50	7.50
14.	2 Kr. dunkelblaugrün (353)	115.—	125.—	35.—	30.—	6.—	6.50
15.	2.50 Kr. dunkelblau (354)	95.—	100.—	34.—	34.—	5.—	5.50
16.	3 Kr. d. br. (355) .	140.—	150.—	26.—	25.—	5.—	5.50
17.	3.50 K. viol. (356) .	270.—	270.—	55.—	45.—	55.—	65.—
18.	4 Kr. viol. (357) . .	225.—	240.—	55.—	50.—	55.—	65.—
19.	5 Kr. d. grün (358) .	490.—	500.—	70.—	65.—	62.—	65.—
20.	10 Kr. d. bl. (359) .	590.—	600.—	95.—	80.—	115.—	125.—






Auf Flugpostmarken (als Freimarken verwendet) Ausgabe 1930.

Nr.	Marke						
21.	50 h grün (F 7) . .	190.—	190.—	55.—	40.—	55.—	65.—
22.	1 Kr. rot (F 8) . .	190.—	190.—	55.—	40.—	85.—	90.—
23.	2 Kr. d. grün (F 9)	600.	640.—	90.—	70.—	105.—	115.—
24.	3 Kr. d. lila (F 10)	780.—	800.—	90.—	70.—	130.—	150.—
25.	4 Kr. blau (F 11)	700.—	720.—	90.—	80.—	160.—	180.—
26.	5 Kr. braun (F 12)	800.—	820.—	120.—	90.—	180.—	190.—
27.	10 Kr. ultram. (F 13)	810.—	830.—	150.—	100.—	220.—	230.—
28.	20 Kr. viol. (F 14)	1080.—	1080.—	180.—	130.—	260.—	280.—

Alte Zeitungsmarken (als Freimarken verwendet) Ausgabe 1918/20.

Nr.	Marke				
29.	10 h. braunviol. (Z. 3) (326) . . .	75.—	95.—	15.—	19.—
30.	20 h blau (Z 4) (327)	75.—	65.—	38.—	43.—
31.	30 h dunkelbraun (Z 5) (328) . . .	75.—	65.—	60.—	65.—
32.	50 h rotorang. (Z 7)	180.—	160.—	75.—	80.—
33.	100 h rotbraun (Z 8)			220.—	230.—

Auf Ausgabe 1937.

Nr.	Marke				
34.	2 h ocker (Z 14)	45.—	40.—	1.80	2.30
35.	5 h hellblau (Z 15)	25.—	25.—	2.30	2.70





	I. Karlsbad	II. Reichenberg	III. B.-Kamnitz

Nr.	Marke				
36.	7 h rot (Z 16)	47.—	47.—	2.90	3.40
37.	9 h smaragdgrün (Z 17)	47.—	47.—	3.70	4.20





38.	10 h karminbr. (Z 18)	35.—	35.—	4.70	5.20
39.	12 h d. ultramarin (Z 19)	47.—	47.—	7.50	7.50
40.	20 h schw. grün (Z 20)	47.—	47.—	7.50	8.—
41.	50 h d. braun (Z 21)	55.—	50.—	10.—	11.—
42.	1 Kr. olivgrau (Z 22)	55.—	50.—	14.—	16.50

Auf Zuschlagsmarken (als Freimarken verwendet).

43.	50 h blau (Z 1) .	150.—	160.—	120.—	95.—	9.—	12.—
44.	50 h karmin (Z 2)	130.—	140.—	120.—	95.—	11.—	13.—

Auf Portomarken (als Freimarken verwendet)

45.	5 h rot (P 55) . .	150.—	160.—	65.—	55.—	3.—	3.20
46.	10 h rot (P 56) . .	45.—	55.—	65.—	55.—	4.—	4.20
47.	20 h rot (P 57) . .	38.—	43.—	65.—	55.—	5.—	5.70
48.	30 h rot (P 58) . .	65.—	70.—	65.—	55.—	6.—	6.70
49.	40 h rot (P 59) . .	95.—	100.—	85.—	60.—	6.—	6.50
50.	50 h rot (P 60) . .	55.—	60.—	65.—	55.—	11.—	13.—
51.	60 h rot (P 61) . .	40.—	40.—	65.—	55.—	7.—	7.—
52.	1 Kr. blau (P 62)	55.—	55.—	175.—	65.—	14.—	15.—
53.	2 Kr. blau (P 63)	120.—	120.—	135.—	135.—	19.—	24.—
54.	5 Kr. blau (P 64)	400.—	400.—	135.—	135.—	29.—	34.—
54a	10 Kr. blau . . .	480.—	480.—	150.—	150.—	48.—	53.—
54b	20 Kr. blau . . .	1200.—	1200.—	180.—	180.—	70.—	75.—

Auf Dedenkmarken und Blocks.

Auf Ausgabe 1935 (Arras).

55.	1 Kr. karmin (336)	190.—	190.—
56.	2Kr. blau (337) .	290.—	290.—

Auf Ausgabe 1937 (Muttertag).

57.	50 + 50 h bl. gr. (361)	190.—	190.—	85.—	80.—	—.—	—.—
58.	1 Kr. + 50 h lilakarm. (362)	210.—	210.—	84.—	79.—	—.—	—.—
59.	2 + 1 Kr. dkl. blau (363) . .	290.—	290.—	90.—	85.—	—.—	—.—

Auf Ausgabe 1937 (Purkinje).

60.	50 h grünlichgl. grau (377) . . .	140.—	140.—	96.—	65.—	—.—	—.—
61.	1 Kr. karminrot (378)	240.—	240.—	95.—	65.—	—.—	—.—

Nr.	Marke						
	Auf Masaryk-Trauer						
62.	50 h schwarz (379)	140.—	140.—	95.—	95.—	11.—	13.—
63.	2 Kr. schwarz (380)	250.—	250.—	120.—	110.—	22.—	25.—
	Auf Masaryk-Trauerblock.						
64.	2 Kr. + 3 Kr. schwarz (391) .	470.—	490.—	260.—	260.—	130.—	130.—
	Auf Preßburg-Block.						
65.	50 h d. blau (384)						
66.	1 Kr. dunkelkarmin (385) Blockpreis	360.—	360.—	75.—	75.—	60.—	60.—
	Auf Ausgabe 1938 (Sokol-Winterspiele).						
67.	50 h blaugrün (387)	240.—	250.—	75.—	60.—	22.—	25.—
68.	1 Kr. lila-karmin (388) .	270.—	280.—	75.—	60.—	32.—	42.—
		I.		II.		III.	
	Auf Ausgabe 1938 (Masaryk-Kinderhilfe).						
69.	50 + 50 h d. grün (389) . .	190.—	190.—	85.—	75.—	22.—	30.—
70.	1 Kr. + 50 h. karmin (390) .	210.—	210.—	85.—	75.—	35.—	38.—
	Auf Legionärmarken.						
71.	50 h dkl. grün (392)	210.—	210.—	75.—	60.—	30.—	35.—
72.	50 h bl.-gr. (393) .	200.—	200.—	75.—	60.—	30.—	35.—
73.	50 h bl.-gr. (394) .	190.—	190.—	50.—	40.—	4.—	5.—
	Auf Ausgabe 1938 (Fügner).						
74.	50 h bl.-gr. (395) .	90.—	90.—	30.—	24.—	24.—	26.—
75.	1 Kr. br.-rot (396)	125.—	130.—	30.—	24.—	14.—	15.—
76.	2 Kr. d. blau (397)	100.—	95.—	30.—	24.—	9.—	11.—
	Auf Praga-Block.						
77.	50 h dklblau (398)						
78.	1 Kr. d. karmin (399) Blockpreis . .	400.—	400.—	75.—	75.—	60.—	60.—
	Auf Ausgabe 1938.						
79.	50 h bl.-gr. (400) .	55.—	55.—	50.—	50.—	5.—	5.50
80.	50 h d. bl.-gr. (401)	53.—	53.—	50.—	50.—	4.50	5.50







Der

Michel-Katalog

ist der unentbehrliche Ratgeber der Philatelie

EUROPA 1. BD. WELT 1. BD. WELT 2. BD.

Schwaneberger Briefmarken-Albums

sind in größter Reichhaltigkeit und in neuester Auflage 1941 lieferbar Ausführliche Prospekte kostenlos.

Verlag des Schwaneberger Albums. Eugen, Berlin. Leipzig C 1, Rabensteinplatz 2.

Jeder Händler und Sammler bestellt sofort

Geissler-Plattennummern-Katalog 1941.

einschließlich kompletter Fest-abstempelungen. Das einzige ausführliche Handbuch über sämtliche Platennummern der Tschecho-Slowakei, Protektorat und Slowakei. Preis RM 3.50

JEDER SAMMLER UND HÄNDLER

bestellt im eigenen Interesse alljährlich ausdrücklich den

Geissler Spezialkatalog

über Briefmarken der ehem. Tschechoslowakei einschließlich Protektorat Böhmen und Mähren, Slowakei und Befreiungsausgaben Sudetengau

RM 1·50 zuzüglich 15 Pfg Versandspesen